

Statistik von Baden-Württemberg

**Band
506**

Die Ausländer 1995

ISSN 0408 - 1714 (Schriftenreihe)
ISSN 0172 - 6587 (Ausländer)

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Postfach 10 60 33 · 70049 Stuttgart

Verlag und Vertrieb: Metzler-Poeschel Verlag,
Werastraße 21 - 23, 70182 Stuttgart, Telefon (0711) 21 94 - 104, Fax (0711) 21 94 - 119

Preis DM 19,00
zuzüglich Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Baden-Württemberg gehört nicht zuletzt wegen seiner wirtschaftlichen Leistungskraft zu den attraktiven Regionen in Europa und ist deshalb seit vielen Jahren für Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ein begehrtes Zuwanderungsland. Hier leben zur Zeit rund 1,3 Millionen Menschen mit fremder Nationalität aus allen Kontinenten und aus fast allen Ländern der Erde. Inzwischen beträgt der Anteil der im Land wohnenden Ausländer an der baden-württembergischen Bevölkerung über 12 Prozent. Vor diesem Hintergrund, aber auch angesichts einer weiterhin beachtlichen – wenngleich in jüngster Zeit abgeschwächten – Zuwanderung von ausländischen Personen nach Deutschland, finden die Entwicklung der Ausländerzahlen und statistische Informationen über den nichtdeutschen Bevölkerungsteil im politischen Raum wie in der Öffentlichkeit starkes Interesse. Im übrigen sind fundierte Statistikdaten über diese Personengruppe in besonderem Maße geeignet, Entwicklungen und Sachverhalte möglichst objektiv darzustellen, gegebenenfalls falschen Argumentationen entgegenzuwirken und können insoweit auch zu einem friedlichen Zusammenleben mit Ausländern beitragen.

In der hier präsentierten Veröffentlichung, die nunmehr seit über zwei Jahrzehnten erscheint, werden wiederum aktuelle und vielfältige statistische Informationen zur Situation der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg bereitgestellt. Neben Ergebnissen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung und der Bestandsauszählungen des Ausländerzentralregisters beim Bundesverwaltungsamt enthält dieser Band auch Daten über Ausbildung, Beschäftigung, Straffälligkeit und soziale Sicherung. Ein Vergleich wichtiger Eckzahlen über die ausländische Bevölkerung mit den übrigen alten Bundesländern sowie Anschriften der für die Ausländerarbeit im Land zuständigen Sozialberatungsstellen runden die Publikation ab.

Gegenüber den bisherigen Bänden ist darauf hinzuweisen, daß mit dem neuen Querschnittsband "Die Ausländer 1995" aus Kapazitäts- und Kostengründen auf einen zweijährlichen Turnus umgestellt wurde.

Stuttgart, im September 1996

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Dr. Eberhard Leibing
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Zeichenerklärung	9
Vorbemerkungen	11
Definitionen und Erläuterungen	11
Karte: Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg, Stand 1.1.1994	18

Tabellen

Kapitel 1: Ausländische Bevölkerung in Bund und Ländern

1.1	Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1973 bis 1993	20
1.2	Bevölkerung und Ausländer in den Bundesländern seit 1988	22

Kapitel 2: Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg

2.1	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg 1960 bis 1994	25
2.2	Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg 1975 bis 1994 nach Regierungsbezirken	27
2.3	Bevölkerung Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht	28
2.4	Bevölkerung Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Alter und Geschlecht	
	a) Gesamtbevölkerung	30
	b) Ausländer	32
2.5	Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Altersgruppen	
	a) Gesamtbevölkerung	36
	b) Ausländer	38
2.6	Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1987, 1994 und 1995	40
2.7	Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach Geschlecht	42
2.8	Ausländische Bevölkerung Baden-Württembergs 1960 – 1994 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten	44
2.9	Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	46
2.10	Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer	
	a) Insgesamt	50
	b) Weiblich	62
2.11	Ausländer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit	74
2.12	Ausländer in Baden-Württemberg nach dem Jahr des Zuzugs (Zuzug und Geburt)	77
2.13	Bevölkerungsentwicklung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994	78
2.14	Bevölkerungsbilanz der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg seit 1975	80
2.15	Eheschließungen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994	81

Kapitel 3: Bevölkerungsbewegung und Einbürgerungen

3.1	Wanderung in Baden-Württemberg 1970 bis 1994	84
3.2	Wanderungsbewegung der Ausländer in Baden-Württemberg über die Auslandsgrenze 1984 bis 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	85
3.3	Zu- und Fortzüge von Ausländern in Baden-Württemberg über die Auslandsgrenze 1975 bis 1994 nach Geschlecht	86
3.4	Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994	87
3.5	Wanderungen zwischen Baden-Württemberg und dem Ausland 1993 und 1994 nach Staatsangehörigkeit	88
3.6	Wanderungsbewegung der Ausländer in Baden-Württemberg über die Auslandsgrenze 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	
	a) Insgesamt	90
	b) Erwerbspersonen	92
3.7	Wanderungsbewegung von Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg über die Landesgrenze 1994 nach Altersgruppen	94
3.8	Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung über die Landesgrenze in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994	96
3.9	Einbürgerungen in Baden-Württemberg 1985 bis 1994	97
3.10	Einbürgerungen in Baden-Württemberg nach der früheren Staatsangehörigkeit 1990 bis 1993	97

Kapitel 4: Bildung und Ausbildung

4.1	Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg seit 1980 nach Schularten	100
4.2	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg am 21. September 1994 nach Schularten, ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht	101
4.3	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994 nach Schularten	102
4.4	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	103
4.5	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	104
4.6	Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in Baden-Württemberg am 21. September 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Klassenstufen und Geschlecht	105
4.7	Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in Baden-Württemberg seit 1980 nach Schularten	106
4.8	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in Baden-Württemberg am 12. Oktober 1994 nach Schularten, ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht	106
4.9	Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen in Baden-Württemberg in den Schuljahren 1985/86, 1990/91, 1993/94 und 1994/95 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	108
4.10	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 12. Oktober 1994 nach Schularten	110
4.11	Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 12. Oktober 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	111
4.12	Ausländische Auszubildende in Baden-Württemberg seit 1985 nach Ausbildungsbereichen	112
4.13	Ausländische Auszubildende in Baden-Württemberg 1994 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Berufsgruppen sowie ausgewählten Ausbildungsbereichen	112

4.14	Auszubildende, neuabgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung in Baden-Württemberg 1994 nach Ausbildungsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsberufen	113
4.15	Ausländische Studenten und Studienanfänger an Hochschulen in Baden-Württemberg seit dem Wintersemester 1980/81 nach Fächergruppen	119
4.16	Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen in Baden-Württemberg im Wintersemester 1993/94 nach Hochschularten	120
4.17	Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen in Baden-Württemberg im Wintersemester 1993/94 nach Fächergruppen, Studienbereichen, ausgewählten Studienfächern und angestrebtem Lehramt	121
4.18	Ausländische Studenten an Hochschulen in Baden-Württemberg im Wintersemester 1993/94 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen	122

Kapitel 5: Haushalte und Familien

5.1	Haushalte in Baden-Württemberg seit 1980 nach Haushaltsgröße	124
5.2	Haushalte in Baden-Württemberg seit 1980 nach Familienstand der Bezugspersonen	124
5.3	Ausländer in Baden-Württemberg im April 1994 nach Stellung im Haushalt, Geschlecht, Haushaltsgröße und Altersgruppen	124
5.4	Familien mit ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 1994 nach Anzahl der Kinder sowie Alter und Familienstand	125
5.5	Haushalte mit ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 1994 nach Haushaltsnettoeinkommen, Einkommensbezieher und Haushaltstyp	125
5.6	Familien in Baden-Württemberg seit 1980 nach Familientyp und Anzahl der Kinder	126

Kapitel 6: Erwerbstätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

6.1	Erwerbstätige in Baden-Württemberg seit 1975 nach Wirtschaftsbereichen	128
6.2	Erwerbstätige in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	129
6.3	Altersspezifische Erwerbsquoten in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht der Erwerbspersonen	129
6.4	Bevölkerung und Erwerbstätige in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht und Nettoeinkommen	130
6.5	Arbeitszeitverhältnisse in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht der Erwerbstätigen	130
6.6	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1975 nach Wirtschaftsbereichen	131
6.7	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 31. März 1980 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	132
6.8	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs seit 1975	133
6.9	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach Altersgruppen	134
6.10	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsbereichen	135
6.11	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach Wirtschaftsabteilungen	137
6.12	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen	138

6.13	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Ausbildung in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Wirtschaftsberichen/-abteilungen und Geschlecht	139
6.14	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Berufsbereichen/-abschnitten und Geschlecht	140
6.15	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Berufsbereichen/-abschnitten und Ausbildung	141
6.16	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht	142
6.17	Arbeitslose in Baden-Württemberg seit 31. März 1980 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	144
6.18	Arbeitslose Ausländer in Baden-Württemberg Ende September 1990, 1991, 1992, 1993 und 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Arbeitsamtsbezirken	146

Kapitel 7: Kriminalität

7.1	Tatverdächtige in Baden-Württemberg 1974 bis 1994 nach Geschlecht	148
7.2	Verurteilte in Baden-Württemberg 1974 bis 1994 nach Geschlecht	148
7.3	Ausländische Tatverdächtige in Baden-Württemberg seit 1985 nach Altersgruppen	149
7.4	Ausländische Tatverdächtige in Baden-Württemberg 1994 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Staatsangehörigkeiten	149
7.5	Verurteilte in Baden-Württemberg 1994 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen	150
7.6	Wegen Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz (BtMG) Verurteilte in Baden-Württemberg 1985 bis 1994 nach Alters- und Personengruppen	152
7.7	Verurteilte wegen Gewaltkriminalität in Baden-Württemberg 1985, 1990 bis 1994	152
7.8	Deutsche und ausländische Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Baden-Württemberg 1975 bis 1994 nach Altersgruppen	153
7.9	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Baden-Württemberg seit 1970 nach Art des Strafvollzugs	154
7.10	Ausländische Strafgefangene in Baden-Württemberg am 31. März 1994 nach Straftaten/-gruppen	154

Kapitel 8: Aufwendungen für Ausländer und soziale Sicherung

8.1	Ausgaben des Landes Baden-Württemberg für Ausländer 1985 bis 1994	156
8.2	Sozialhilfeempfänger in Baden-Württemberg 1988 bis 1993 nach Art der Hilfe	156
8.3	Adoptierte Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg 1994 nach Staatsangehörigkeit und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern	157
8.4	Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses: Am 31. Dezember 1994 andauernder Hilfen für junge Menschen in Baden-Württemberg nach persönlichen Merkmalen sowie Art der Hilfe und Unterbringungsform	157
8.5	Schwerbehinderte in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1993 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	157

Kapitel 9: Asylbewerber

9.1	Asylbewerber in Baden-Württemberg und im Bundesgebiet 1994 nach Staatsangehörigkeit	160
9.2	Entwicklung des Asylbewerberzugangs in Baden-Württemberg und im Bundesgebiet seit 1975	162
9.3	Zugang an Asylbewerbern in Baden-Württemberg und im Bundesgebiet 1993 und 1994 nach Monaten	162

Anhang:

Anschriften für die Ausländerarbeit in Baden-Württemberg

164

Schaubilder

1. Anteil der Ausländer an der Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1994	26
2. Entwicklung der ausländischen Bevölkerung und Erwerbstätigen in Baden-Württemberg 1961 bis 1994	27
3. Altersaufbau und Geschlecht der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg am 1. Januar 1994	34
4. Ausländische Bevölkerung in den Städten Baden-Württembergs mit über 50 000 Einwohnern am 30. Juni 1975 und am 30. Juni 1994	35
5. Entwicklung der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg seit 1975 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten	41
6. Ab- bzw. Zunahme der ausländischen Bevölkerung in den Gemeinden Baden-Württembergs vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1991	43
7. Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg 1984 bis 1994 nach Aufenthaltsdauer	76
8. Über die Landesgrenze von Baden-Württemberg zugezogene und fortgezogene Ausländer 1978 bis 1994	76
9. Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg 1960 bis 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	77
10. Wanderungsverlust bzw. -gewinn der Ausländer in den Gemeinden Baden-Württembergs 1994	89
11. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg seit 1970/71	100
12. Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994	107
13. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1974 und 30. Juni 1994 nach Wirtschaftsabteilungen	145
14. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1980	145

Zeichenerklärung

- = Zahlenwert = 0
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Vorbemerkungen

Zur Feststellung der Ausländer in Baden-Württemberg stehen der Statistik insbesondere folgende Quellen zur Verfügung:

1. Fortschreibung des bei der Volkszählung 1987 ermittelten Ausländerbestandes mit Hilfe von Geburten, Sterbefällen, Zu- und Wegzügen, und zwar nach Stadt- und Landkreisen, Alter, Geschlecht und Familienstand. Einbürgerungen werden entsprechend berücksichtigt.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Neufassung vom 14. März 1980.

2. Auszählung des Ausländerzentralregisters (AZR) des Bundesverwaltungsamtes in Köln. Seit 1985 gilt jeweils der 31. Dezember als Stichtag für die jährliche Bewertung, in den Jahren 1972 bis 1984 war jeweils der 30. September Stichtag. Vor 1972 wurden die Karteien der Ausländerbehörden vierteljährlich ausgezählt.

3. 1 %-Stichprobe des Mikrozensus

Rechtsgrundlagen: Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837), in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung) vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S. 967), zuletzt geändert durch Artikel 12 Abs. 23 des Gesetzes vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BBGBl. I S. 2378, 1994 I S. 2439).

4. Statistik der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Rechtsgrundlagen: Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Förderung eines gleitenden Übergangs älterer Arbeitnehmer in den Ruhestand vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2343).

Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (2. Datenerfassungs-Verordnung – 2. DEVO) vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593 mit Anlagen), zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (2. Datenübermittlungs-Verordnung – 2. DÜVO) vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616) sowie Übereinkunft der Sozialminister der Länder mit dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung.

Definitionen und Erläuterungen

Die Erläuterungen wurden auf die wichtigsten in den Tabellen vorkommenden Begriffe beschränkt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurden die Begriffe den entsprechenden Gliederungsabschnitten zugeordnet.

Kapitel 1: Ausländische Bevölkerung in Bund und Ländern

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch Personen, die staatenlos sind oder deren Staatsangehörigkeit ungeklärt ist.

Nicht in der Ausländerzahl enthalten sind:

- Personen, die neben der deutschen noch eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen; dies gilt insbesondere bei Aussiedlern, die neben ihrer ausländischen auch die deutsche Staatsangehörigkeit angeben
- Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen
- Lebendgeborene, bei denen nur ein Elternteil Ausländer ist, vgl. auch Artikel 4 des Gesetzes vom 30. Juni 1993 (BGBl. I S. 1062)

Kapitel 2: Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg

Bevölkerungsfortschreibung

Die Bevölkerungszahlen werden auf der Grundlage der jeweils letzten allgemeinen Zählung der Bevölkerung (hier: der Volkszählung vom 25. Mai 1987) nach den Ergebnissen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik fortgeschrieben. Die Zugänge sind die Geburten und Zuzüge, die Abgänge die Sterbefälle und Fortzüge. Ebenso werden auch die Mitteilungen über den Wechsel der Hauptwohnung als Zu- und Abgänge berücksichtigt.

Bevölkerung

Zur Bevölkerung zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Personen, die mehrere Wohnungen innehaben, werden der Bevölkerung der Gemeinde zugerechnet, in der sich die Hauptwohnung im Sinne des § 17 Absatz 2 Meldegesetz befindet. Nicht zur Bevölkerung zählen die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Eheschließungen

Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Mitglieder der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte sind.

Lebendgeborene

Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene

Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat, und die mindestens 1000 g schwer sind. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen.

Ist die Leibesfrucht weniger als 1000 g schwer, so handelt es sich um eine Fehlgeburt; diese Fehlgeburten werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht.

Gestorbene

Ohne Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Kapitel 3: Bevölkerungsbewegung und Einbürgerungen

Die räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderungsbewegung genannt, umfaßt die quantitative und qualitative Veränderung des Bevölkerungsstandes durch Zu- bzw. Fortzüge.

Unberücksichtigt bleiben Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge).

Die Zahl der Wanderungen in einem bestimmten Zeitraum ist in der Regel etwas größer als die Zahl der in dieser Zeit gewanderten Personen, weil der einzelne Wanderungsfall erfaßt wird. Die Wanderungsstatistik umfaßt die Landesbinnenwanderung und die Landesaußenwanderung.

Ab dem 27. April 1983 sind auch die Fälle eingeschlossen, in denen jemand unter Beibehaltung einer weiteren Wohnung eine Hauptwohnung bezieht. Mitteilungen über den Wechsel einer Hauptwohnung werden ebenso berücksichtigt. Aufgrund des Ausfalles der Volkszählung 1983 wurde bis zum Volkszählungstichtag weiterhin die Aufgabe einer weiteren Wohnung unter Rückkehr in die beibehaltene Hauptwohnung ausgewertet (Altfall).

Ab dem Volkszählungstichtag erfolgt die Zuordnung bei Personen, die mehrere Wohnungen innehaben, an der Hauptwohnung gemäß § 17 Meldegesetz.

Landesbinnenwanderung

Zur Landesbinnenwanderung zählen alle Wanderungen von einer Gemeinde in eine andere Gemeinde innerhalb des Landes Baden-Württemberg.

Entsprechend der regionalen Einteilung des Landes kann die Landesbinnenwanderung unterteilt werden in Regierungsbezirks-, Regions- und Kreisbinnenwanderung, wenn die Wanderung innerhalb derselben regionalen Einheit erfolgt.

Landesaußenwanderung

Zur Landesaußenwanderung gehören die Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Baden-Württemberg; aus diesem Grunde wird sie als Wanderung über die Landesgrenze bezeichnet. Die Wanderung über die Landesgrenze teilt sich auf in die Wanderung mit den anderen Bundesländern und mit dem Ausland.

Einbürgerungen

Seit dem 1. Januar 1981 wird bundeseinheitlich eine Einbürgerungsstatistik durchgeführt. Bis dahin sind die Einbürgerungen der Staatsangehörigkeitsstatistik entnommen.

Die Einbürgerungen erfolgen überwiegend nach folgenden Gesetzen:

- Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz (RuStAG) vom 22. Juli 1913 (RGBl. S. 583), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 30. Juni 1993 (BGBl. I S. 1062)
- Gesetz zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit (StaRegG) vom 22. Februar 1955 (BGBl. I S. 65)
- Gesetz über die Einreise und den Aufenthalt von Ausländern im Bundesgebiet (AuslG) vom 9. Juli 1990 (BGBl. I S. 1354), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 30. Juni 1993 (BGBl. I S. 1062)

Man unterscheidet:

Anspruchseinbürgerungen

Einen Anspruch auf Einbürgerung hat, wer zu dem in den Staatsangehörigkeitsgesetzen erwähnten Personenkreis gehört, der bei Erfüllung der gesetzlichen Bestimmungen einzubürgern ist.

In der weitaus überwiegenden Zahl der Fälle handelt es sich um Spätaussiedler, die in Deutschland Aufnahme gefunden haben und nach Artikel 116 Absatz 1 des Grundgesetzes bereits einen staatsangehörigkeitsrechtlichen Status besitzen, der dem der deutschen Staatsangehörigen vergleichbar ist (Statusdeutsche). Diese werden nach der Rechtsordnung wie Inländer behandelt, aber erst durch die Anspruchseinbürgerung deutsche Staatsangehörige im Rechtssinne.

Ermessenseinbürgerungen

Im Ermessenswege können oder sollen Ausländer und Staatenlose eingebürgert werden, die keinen Einbürgerungsanspruch besitzen, aber die sonstigen Einbürgerungsvoraussetzungen erfüllen.

Bis zum Jahr 1993 fielen darunter noch die Fälle der erleichterten Einbürgerung nach den §§ 85 und 86 des Ausländergesetzes, die 1993 fast zwei Drittel der Ermessenseinbürgerungen ausmachten.

Zum einen handelt es sich hier um junge Ausländer, die seit 8 Jahren ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Bundesgebiet haben und davon 6 Jahre eine Schule (mindestens 4 Jahre eine allgemeinbildende Schule) besucht haben; zum anderen um Ausländer, die seit 15 Jahren im Bundesgebiet leben.

Ab 1994 werden nur noch die Fälle des § 86 Absatz 2 (die miteingebürgerten Ehegatten und minderjährigen Kinder) als Ermessenseinbürgerungen erfaßt.

Kapitel 4: Bildung und Ausbildung

Schulpflicht

Die Pflicht zum Besuch einer Schule wird in § 72 „Schulgesetz Baden-Württemberg“ geregelt.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die im Land ihren ständigen Wohnsitz, ihren gewöhnlichen Aufenthalt bzw. ihre Lehr- oder Arbeitsstätte haben.

Die Schulpflicht gliedert sich in die Pflicht zum Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden Schule sowie die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht eine Pflicht zum Besuch von Sonderschulen.

Die Pflicht zum Besuch einer Grundschule erstreckt sich über mindestens vier Jahre, die zum Besuch einer weiterführenden Schule auf fünf Jahre. Die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule beginnt mit dem Ablauf der Pflicht zum Besuch einer weiterführenden Schule und erstreckt sich über drei Jahre bzw. bis zum Ende der Lehrzeit. Wird über das neunte Schuljahr hinaus eine weiterführende Schule besucht, so ruht die Berufsschulpflicht. Sie endet mit Ablauf des Schuljahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

Schulen

Öffentliche Schulen: Schulen, die von einer Gemeinde, einem Landkreis oder einem Schulverband gemeinsam mit dem Land oder vom Land getragen werden.

Private Schulen sind Schulen in nichtöffentlicher Trägerschaft. Der Begriff beinhaltet keine Aussage über die Form des Zugangs, da auch Privatschulen grundsätzlich allen offenstehen.

Grundschule: Ihr Auftrag ist die Vermittlung von Grundkenntnissen und Grundfertigkeiten sowie die Entfaltung der verschiedenen Begabungen in einem gemeinsamen Bildungsgang. Sie umfaßt vier Schuljahre. Danach erfolgt der Übergang auf eine weiterführende Schule.

Hauptschule: Diese Schulart vermittelt eine grundlegende allgemeine Bildung und fördert in besonderem Maße praktische Begabungen, Neigungen und Leistungen. Sie schafft die Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende Bildungsgänge. Sie baut auf der Grundschule auf und umfaßt fünf Pflichtschuljahre und schließt mit dem Hauptschulabschluß ab. An zentralen Hauptschulen wird ein sechstes Schuljahr angeboten, das eine erweiterte allgemeine Bildung vermittelt und mit einem Abschlußverfahren (Realschulabschluß) endet. Zur Vorbereitung auf dieses freiwillige 10. Hauptschuljahr wird in den Klassenstufen 8 und 9 Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch angeboten.

Sonderschule: Sie dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinen Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können. Sonderschulen führen je nach Förderungsfähigkeit der Schüler zu den Bildungszielen der übrigen Schularten, soweit die besondere Förderungsbedürftigkeit der Schüler nicht eigene Bildungsgänge erfordert.

Sonderschulen sind insbesondere Schulen für Blinde, Gehörlose, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Schwerhörige, Sehbehinderte, Sprachbehinderte, Erziehungshilfe, für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung und Förderschulen (Lernbehinderte).

Realschule: Baut auf der Grundschule auf und umfaßt sechs Schuljahre. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung als Grundlage einer Berufsausbildung oder weiterführender, insbesondere berufsbezogener schulischer Bildungsgänge und schließt mit einem Abschlußverfahren (Realschulabschluß) ab.

Die **Abendrealschule** baut auf dem Hauptschulabschluß auf und bietet die Möglichkeit, neben dem Beruf in drei Jahren den Realschulabschluß zu erlangen.

Gymnasium: Vermittelt eine breite und vertiefte Allgemeinbildung, die zur Studierfähigkeit führt. In der Normalform baut das Gymnasium auf der Grundschule auf und umfaßt neun Schuljahre. Nicht voll ausgebaute Gymnasien führen die Bezeichnung **Progymnasium**. Eine Kurzform des Gymnasiums stellt das **Aufbaugymnasium** dar, das die Klassenstufen 8 – 13 oder 11 – 13 umfaßt.

Die **beruflichen Gymnasien** werden in der Regel in der dreijährigen Aufbauform geführt, daneben existieren auch Schulen in sechsjähriger Aufbauform. Berufliche Gymnasien gibt es in

- wirtschaftswissenschaftlicher Richtung,
- technischer Richtung
- ernährungswissenschaftlicher Richtung,
- agrarwissenschaftlicher Richtung,
- sozialpädagogischer Richtung.

Schulen besonderer Art (früher: Gesamtschulen) können in den Klassenstufen 5 bis 10 ohne Gliederung nach Schularten geführt werden. Soweit die Jahrgangsstufen 11 bis 13 organisatorisch mit Schulen besonderer Art verbunden sind, werden die Schülerzahlen in diesen Jahrgangsstufen ebenfalls bei den „Schulen besonderer Art“ ausgewiesen.

Kolleg: Es vermittelt bei entsprechendem Bildungsstand (z.B. Fachschulreife oder Realschulabschluß) nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem gleichwertigen beruflichen Werdegang eine auf der Berufserfahrung aufbauende allgemeine Bildung. Es umfaßt mindestens zweieinhalb Schuljahre in Tagesunterricht und führt zur Hochschulreife.

Die **Berufsschule** vermittelt die für den Beruf erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und vertieft die allgemeine Bildung. Sie führt über eine Grundbildung und eine darauf aufbauende Fachbildung gemeinsam mit einer Berufsausbildung oder einer Berufsausübung zu einem berufsqualifizierenden oder berufsbefähigenden Abschluß. Der Unterricht wird in Teilzeitform (teils auch als Blockunterricht) erteilt.

Die Berufsschule wird in den Typen der gewerblichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischen oder landwirtschaftlichen Berufsschule geführt. Fachklassen werden in der Regel in der Grundstufe für Berufsfelder und in den Fachstufen für Berufsgruppen oder für einzelne eng verwandte Berufe gebildet.

Die Berufsschule soll für Jugendliche, die zu Beginn der Berufsschulpflicht kein Ausbildungsverhältnis nachweisen können, als einjährige Vollzeitschule (**Berufsvorbereitungsjahr**) geführt werden. Die Grundstufe der Berufsschule kann auch als **Berufsgrundbildungsjahr** gestaltet sein. Für den Ausbildungsberuf des Landwirts wurde das erste Ausbildungsjahr als Vollzeit-Berufsschule eingerichtet.

Die **Berufsfachschule** vermittelt je nach Dauer eine berufliche Grundbildung (einjährige Berufsfachschule), eine berufliche Vorbereitung oder einen Berufsabschluß und fördert die allgemeine Bildung. So führen bestimmte zweijährige Vollzeitschulen zur Fachschulreife.

Das **Berufskolleg** baut auf der Fachschulreife, dem Realschulabschluß oder einem gleichwertigen Bildungsstand auf und wird in der Regel als Vollzeitschule geführt. Nach ein bis drei Jahren vermittelt es eine berufliche Qualifikation, wobei durch Zusatzunterricht oder in einem besonderen Bildungsgang die Fachhochschulreife erworben werden kann.

Die **Berufsoberschule** baut auf einer praktischen Berufserfahrung auf und vermittelt vor allem eine weitergehende allgemeine Bildung. Sie gliedert sich in Mittelstufe (**Berufsaufbauschule**) und Oberstufe (**Technische Oberschule, Wirtschaftsoberschule**). Die Berufsaufbauschule

umfaßt ein Jahr und führt zur Fachschulreife. Die Oberstufe führt in zwei Jahren zur fachgebundenen Hochschulreife.

Die **Fachschule** hat die Aufgabe, nach abgeschlossener Berufsausbildung und praktischer Bewährung oder nach einer geeigneten beruflichen Tätigkeit von mindestens fünf Jahren eine weitergehende fachliche Ausbildung im Beruf zu vermitteln (z.B. Fachschule für Technik, Meisterschule, Landwirtschaftsschule). Vorbereitungskurse zur Meisterprüfung dauern bei Vollzeitunterricht meist ein Jahr. Fachschulen für Technik sind in der Regel zweijährige Vollzeitschulen. Lehrgänge bei Abend- oder Wochenendunterricht sind entsprechend länger.

Vorbereitungskurse an Fachhochschulen dienen dem Erwerb der Fachhochschulreife. Voraussetzung sind ein mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Schulen für Berufe des Gesundheitswesens vermitteln eine Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsberufe (Kranken- und Kinderkrankenschwestern, Hebammen, medizinisch-technische Assistenten u.a.m.).

Schulen des Zweiten Bildungsweges bieten Weiterbildungswilligen, die der Schulpflicht entwachsen sind und sich bereits im Berufsleben befinden, die Möglichkeit, einen höherwertigen Schulabschluß nachzuholen.

Folgende Bildungseinrichtungen stehen zur Verfügung:

- Abendrealschule,
 - Abendgymnasium,
 - Kolleg,
 - Berufsaufbauschule,
 - Berufsoberschule (Oberstufe),
 - Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife,
 - Telekolleg II,
 - Vorbereitungskurse an Fachhochschulen.
- } vgl. Kapitel 2

Berufsakademien

Sie gehören wie die Hochschulen dem tertiären Bildungsbereich an. Sie vermitteln in zwei- oder dreijährigen Ausbildungsgängen im Zusammenwirken von Studienakademien und Ausbildungsstätten eine wissenschaftsbezogene und zugleich praxisorientierte Berufsausbildung. Zugangsvoraussetzung ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife sowie ein mit einer geeigneten Ausbildungsstätte abgeschlossener Ausbildungsvertrag.

Hochschulen

Universitäten

Wissenschaftliche Hochschulen, die Forschung und Lehre im Dienst der Wissenschaft vereinigen. Sie bereiten zugleich auf Berufe vor, für die ein wissenschaftliches Stu-

dium vorgeschrieben oder nützlich ist. Ihr Besuch setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Pädagogische Hochschulen

Wissenschaftliche Hochschulen, die in erster Linie zum Lehrer an einer Grund-, Haupt- Real- oder Sonderschule ausbilden. Ihr Besuch ist nur mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife möglich.

Kunsthochschulen

Sie dienen der Kunst auf den Gebieten der Musik, der darstellenden Kunst und der bildenden Kunst durch Lehre, durch die Entwicklung künstlerischer Formen und Ausdrucksmittel und durch freie Kunstausbübung. Im Rahmen ihrer Aufgaben bereiten sie insbesondere auf künstlerische Berufe sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordert.

Fachhochschulen

Sie bereiten in einem in der Regel aus sechs Studiensemestern und zwei Praxissemestern bestehenden Studium auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel die Fachhochschulreife.

Berufliche Ausbildung

Ausbildungsbereich

Die Berufsbildungsstatistik unterscheidet folgende Ausbildungsbereiche:

- Industrie und Handel (einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe)
- Handwerk
- Landwirtschaft
- Öffentlicher Dienst
- Hauswirtschaft (städtischer Bereich)
- Freie Berufe.

Die Zuordnung der einzelnen Ausbildungsberufe zu den Ausbildungsbereichen richtet sich nach der allgemeinen Zuständigkeit für die jeweilige Berufsausbildung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Auszubildende

Erfaßt werden in der Berufsbildungsstatistik alle Auszubildenden, die in einer außerschulischen Ausbildungsstätte bzw. einem Ausbildungsbetrieb auf Grund eines Ausbildungsvertrages nach dem BBiG beschäftigt und ausgebildet werden.

Nicht als Auszubildende zählen Personen, die ihre berufliche Bildung an Vollzeitschulen erhalten, z.B. an Schulen für Berufe des Gesundheitswesens, oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden, z.B. Beamte im Vorbereitungsdienst.

Kapitel 5: Haushalte und Familien

Familie

Die Familie ist vom Grundsatz her die Gemeinschaft von Eltern und Kindern. Der Begriff ist jedoch verhältnismäßig weit gefaßt und bezieht sich auf:

1. Gemeinschaften von Eltern (Großeltern) mit ihren ledigen Kindern (Enkeln). Hierbei ist es gleichgültig, welchen Familienstand die Eltern (Großeltern) haben.
2. Ehepaare ohne Kinder
3. Verwitwete, geschiedene und verheiratete Personen, die keine Angaben über den Ehepartner gemacht haben.

Ledige, nicht familienangehörige Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten gelten im Gegensatz zu verwitweten und geschiedenen Personen ohne Kinder nicht als Familien.

Mehrere Familien können in einem Haushalt zusammen wohnen und gemeinsam wirtschaften.

Haushalt

Als Haushalt im Sinne dieser Statistik gilt jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Als eigener Haushalt gilt auch jede allein wirtschaftende Einzelperson, z.B. Einzeluntermieter. Am Befragungstag aus beruflichen oder sonstigen Gründen (Ableistung des Wehrdienstes usw.) abwesende Personen, die in der Wohneinheit des Haushalts wohnberechtigt sind, zählen ebenfalls zum Haushalt, dagegen nicht die nur vorübergehend Anwesenden (Besuch). Zum Haushalt können Verwandte und familienfremde Personen gehören (z.B. Hauspersonal).

Bezugsperson

Um die Haushalte in der Statistik abgrenzen zu können, wird eine Bezugsperson im Haushalt benötigt. Das ist die Person, die im Erhebungsbogen als erste Person eingetragen ist. Ihre Erhebungsmerkmale (z.B. Alter, Familienstand, Stellung im Beruf) werden dann in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugspersonen ausgeschlossen. Vorgabe bei der Reihenfolge der Eintragung im Erhebungsbogen: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde.

Kapitel 6: Erwerbstätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)

Die Wohnbevölkerung gliedert sich entsprechend ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen, wobei die Erwerbspersonen nach Erwerbstätigen und Erwerbslosen unterschieden werden.

Erwerbslose

Als Erwerbslos gelten Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen, die irgend einem Erwerb nachgehen, gleichgültig, ob sie daraus überwiegend ihren Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Kinder, Rentner und Nur-Hausfrauen).

Systematik der Wirtschaftszweige

Wirtschaftsbereiche

- I Land- und Forstwirtschaft
- II Produzierendes Gewerbe
- III Handel und Verkehr
- IV Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)

Wirtschaftsabteilungen

- 0 Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei
- 1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau
- 2 Verarbeitendes Gewerbe
- 3 Baugewerbe
- 4 Handel
- 5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- 6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe
- 7 Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt
- 8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte
- 9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

Stellung im Beruf

Unter der Stellung im Beruf wird die Zugehörigkeit der Erwerbstätigen zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

- Selbständige
- Mithelfende Familienangehörige
- Beamte
- Angestellte
- Arbeiter
- Auszubildende

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Der Kreis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer umfaßt alle Arbeitnehmer, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. In der Regel gehören zu diesem Personenkreis alle Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden.

Für die örtliche Abgrenzung betrieblicher Einheiten gilt der Gemeindebereich. Alle in einer Gemeinde liegenden Niederlassungen desselben Unternehmens können als eine örtliche Betriebseinheit angesehen werden. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Betriebseinheit, die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort. Ausgewiesen werden nicht Beschäftigungsfälle, sondern beschäftigte Personen, Personen mit mehreren sozialversicherungspflichtigen Tätigkeiten werden nur einmal erfaßt.

Die Aufgliederung von Ergebnissen nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit zum Rentenversicherungsträger.

Wirtschaftsbereiche, Wirtschaftsabteilungen

Die wirtschaftsfachliche Gliederung der „Sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer“ wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg, Ausgabe 1973“ systematisiert (siehe oben).

Berufliche Gliederung

Die berufliche Gliederung ist nach der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1980 systematisiert und wird in 6 Berufsbereichen und 33 Berufsabschnitten dargestellt.

Kapitel 7: Kriminalität

Abgeurteilte

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluß rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatmehrheit (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfaßt, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Tatverdächtige

Unter „Tatverdächtige“ versteht man Personen, die aufgrund des polizeilichen Untersuchungsergebnisses hinreichend verdächtig sind, eine mit Strafe bedrohte Handlung (Verbrechen oder Vergehen) begangen zu haben.

Hinweis: Die Polizeiliche Kriminalstatistik wurde ab 1.1.1984 auf „echte Tatverdächtigenzählung“ umgestellt, d.h. die Tatverdächtigen werden, auch wenn sie im Laufe des Jahres mehrmals angezeigt wurden, am Jahresende nur einmal gezählt. Dies führt zu kleineren Tatverdächtigenzahlen, besonders in den Altersgruppen, in denen es einen hohen Anteil an Mehrfachtätern gibt. Die Tatverdächtigenzahlen ab 1984 sind daher mit denen früherer Jahre nur bedingt vergleichbar.

Verurteilte

Verurteilte sind Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafhaft oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde. Verurteilt kann nur eine Person werden, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, das heißt 14 Jahre oder älter war.

Kapitel 8: Aufwendungen für Ausländer und soziale Sicherung

Aufwendungen für Ausländer

Ausgaben des Landes zur Betreuung und Beratung von Ausländern; weitergehende Ausgaben der Kommunen (örtlicher und überörtlicher Träger) im Bereich der Sozial- und Jugendhilfe sind nicht darstellbar.

Öffentliche Jugendhilfe: Das Recht des Kindes auf Erziehung zur leiblichen, seelischen und gesellschaftlichen Tüchtigkeit steht im Mittelpunkt der Jugendpflege und -fürsorge. Wird der Anspruch von der Familie nicht erfüllt, tritt öffentliche Jugendhilfe ein. Organe der öffentlichen Jugendhilfe sind die Jugendwohlfahrtsbehörden. Ihre Aufgabe ist es, die in der Familie des Kindes begonnene Erziehung zu unterstützen und zu ergänzen.

Sozialhilfe: Diese Hilfe erhält nur der Bedürftige, der sich nicht selbst helfen kann oder die benötigte Hilfe von anderen (bes. Angehörigen) oder von Trägern anderer Sozialleistungen nicht erhält. Art, Form und Maß richten sich nach der Person des Hilfeempfängers. Grundlage ist das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) vom 30. Juni 1961 (BGBl. I S. 815) i.d. jeweiligen gültigen Fassung.

Kapitel 9: Asylbewerber

Asylbewerber im Sinne des Asylbewerber-Unterbringungsgesetzes vom 12. Dezember 1988 (GBL. S. 400) ist ein Ausländer, der einen Asylantrag gestellt hat,

1. bis zur Unanfechtbarkeit der Anerkennung als Asylberechtigter oder der Gewährung der Rechtsstellung eines Asylberechtigten im Sinne von § 7 a Abs. 3 des Asylverfahrensgesetzes,
2. bis zur Erteilung einer Aufenthaltsgenehmigung nach § 11 des Ausländergesetzes,
3. bis zur Unanfechtbarkeit der Feststellung, daß die Voraussetzungen des § 51 Abs. 1 des Ausländergesetzes vorliegen,
4. bei Unanfechtbarkeit der Ablehnung oder Rücknahme des Asylantrags bis zum Verlassen der Bundesrepublik Deutschland oder bis zur Erteilung einer ausländischen Duldung oder Aufenthaltsgenehmigung.

Asylbewerber sind im Gegensatz zu Aussiedlern (deutschstämmige Personen im Sinne des Grundgesetzes Artikel 116 Abs. 1) – nichtdeutsche Personen. Die in der zentralen Anlaufstelle beziehungsweise Transitstelle aufgenommenen Ausländer werden frühestens zwei Monate nach ihrem Eintreffen als Zuzug aus dem Ausland registriert und damit in der Fortschreibung der Wohnbevölkerung berücksichtigt. Verlassen sie die oben genannten Stellen früher, so unterliegen sie am neuen Wohnort sofort dem Melderrecht und gehen als Zuzug aus dem Ausland in die Wanderungsstatistik ein.

Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg

Stand: Juni 1994

Grenzen:

- Land, Regierungsbezirk
- Region
- Kreis

- Sitz der Stadtkreisverwaltung
- Sitz des Landratsamtes
- Sitz des Regionalverbandes
- Sitz des Regierungspräsidiums



1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Kapitel 1

Ausländische Bevölkerung in Bund und Ländern

1.1 Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1975 bis 1993*)

Jahr		Bundesrepublik Deutschland 1)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen
a) Bevölkerung in 1000							
b) Ausländer in 1000							
c) Anteil b an a (%)							
1975	a	61 746,0	2 583,7	1 722,7	7 246,8	719,5	17 154,5
	b	4 089,6	77,3	115,6	264,3	42,0	1 224,5
	c	6,6	3,0	6,7	3,7	5,8	7,1
1976	a	61 489,6	2 584,6	1 703,5	7 232,0	712,0	17 083,6
	b	3 948,3	74,8	118,1	250,1	41,2	1 204,8
	c	6,4	2,9	6,9	3,5	5,8	7,1
1977	a	61 389,0	2 588,7	1 682,6	7 228,6	705,3	17 042,6
	b	3 948,3	74,5	120,3	247,8	41,2	1 211,1
	c	6,4	2,9	7,2	3,4	5,9	7,1
1978	a	61 331,9	2 591,5	1 668,1	7 227,5	699,7	17 012,8
	b	3 981,1	75,0	123,9	249,5	41,7	1 228,4
	c	6,5	2,9	7,4	3,5	6,0	7,2
1979	a	61 402,2	2 597,6	1 655,9	7 231,2	695,7	17 006,7
	b	4 143,8	78,3	129,8	261,3	43,4	1 277,0
	c	6,7	3,0	7,8	3,6	6,2	7,5
1980	a	61 653,1	2 610,3	1 648,6	7 254,8	695,2	17 061,8
	b	4 453,3	86,5	143,1	284,7	48,1	1 377,6
	c	7,2	3,3	8,7	3,9	6,9	8,1
1981	a	61 719,2	2 619,8	1 639,0	7 267,9	692,6	17 051,5
	b	4 629,7	93,3	151,6	299,1	51,2	1 435,2
	c	7,5	3,6	9,2	4,1	7,4	8,4
1982	a	61 604,1	2 620,2	1 627,0	7 262,1	687,2	16 987,7
	b	4 666,9	94,5	172,6	300,6	51,7	1 443,6
	c	7,6	3,6	10,6	4,1	7,4	8,5
1983	a	61 370,8	2 617,5	1 613,0	7 250,9	680,0	16 871,3
	b	4 534,9	92,5	173,1	290,4	50,3	1 403,0
	c	7,4	3,6	10,8	4,0	7,4	8,4
1984	a	61 089,1	2 614,0	1 596,4	7 219,1	667,7	16 741,6
	b	4 363,6	86,2	168,6	273,7	46,8	1 324,2
	c	7,1	3,3	10,6	3,8	7,0	7,9
1985	a	61 020,5	2 614,2	1 579,9	7 196,9	659,9	16 674,1
	b	4 378,9	85,1	170,8	274,9	46,9	1 319,8
	c	7,2	3,3	10,8	3,8	7,1	7,9
1986	a	61 140,5	2 612,7	1 571,3	7 196,1	654,2	16 676,5
	b	4 512,7	87,1	175,8	286,7	48,7	1 358,9
	c	7,4	3,3	11,2	4,0	7,4	8,1
1987	a	61 241,7	2 555,3	1 596,4	7 163,6	658,9	16 744,0
	b	4 240,5	76,8	150,2	268,4	46,4	1 289,1
	c	6,9	3,0	9,4	3,7	7,0	7,7
1988	a	61 715,1	2 564,6	1 603,1	7 184,9	662,0	16 874,1
	b	4 489,1	81,7	154,7	283,8	50,2	1 358,7
	c	7,3	3,2	9,7	3,9	7,6	8,1
1989	a	62 679,0	2 594,6	1 626,2	7 283,8	673,7	17 103,6
	b	4 845,9	90,8	166,2	310,8	56,8	1 453,7
	c	7,7	3,5	10,2	4,3	8,4	8,5
1990	a	63 725,7	2 626,1	1 652,4	7 387,2	681,7	17 349,7
	b	5 447,3	103,6	196,1	377,1	71,5	1 612,3
	c	8,5	3,9	11,9	5,1	10,5	9,3
1991	a	80 274,6	2 648,5	1 668,8	7 475,8	683,7	17 509,9
	b	5 882,3	110,7	213,7	368,4	69,3	1 679,8
	c	7,3	4,2	12,8	4,9	10,1	9,6
1992	a	80 974,6	2 679,6	1 688,8	7 577,5	625,8	17 679,2
	b	6 495,8	125,9	235,5	425,8	75,7	1 812,3
	c	8,0	4,7	13,9	5,6	11,0	10,3
1993	a	81 338,1	2 694,9	1 702,9	7 648,0	623,1	17 759,3
	b	6 878,1	131,5	251,3	445,2	77,5	1 886,3
	c	8,5	4,9	14,2	5,2	11,3	10,6

*) 1970 bis 1984: Stand jeweils 30. September; 1985 bis 1993: Stand jeweils 31. Dezember. – 1) Bis 1990 früheres Bundesgebiet. – 2) Bis 1990 nur Berlin (West).

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin ²⁾	Jahr	
						a) Bevölkerung in 1000	
						b) Ausländer in 1000	
						c) Anteil b an a (%)	
5 556,4	3 673,7	9 174,9	10 820,9	1 098,3	1 994,5	a	1975
445,9	150,2	882,1	672,1	42,8	172,8	b	
8,0	4,1	9,6	6,2	3,9	8,7	c	
5 539,9	3 653,4	9 126,6	10 804,1	1 091,1	1 958,7	a	1976
431,3	143,2	831,9	641,8	41,9	169,2	b	
7,8	3,9	9,1	5,9	3,8	8,6	c	
5 540,0	3 643,6	9 122,7	10 818,6	1 083,9	1 932,4	a	1977
434,3	141,1	821,7	640,2	40,8	175,2	b	
7,8	3,9	9,0	5,9	3,8	9,1	c	
5 549,5	3 633,8	9 137,8	10 822,1	1 075,0	1 914,2	a	1978
446,4	142,0	826,9	624,9	39,9	182,5	b	
8,0	3,9	9,0	5,8	3,7	9,5	c	
5 569,3	3 633,7	9 175,7	10 862,3	1 069,9	1 904,1	a	1979
467,8	148,3	852,1	652,3	40,7	192,9	b	
8,4	4,1	9,3	6,0	3,8	10,1	c	
5 597,2	3 643,4	9 255,5	10 919,6	1 067,9	1 898,9	a	1980
499,4	162,8	912,9	683,2	43,6	211,3	b	
8,9	4,5	9,9	6,3	4,1	11,1	c	
5 609,7	3 643,0	9 287,8	10 953,1	1 064,3	1 890,4	a	1981
516,9	169,2	933,1	708,6	45,6	225,9	b	
9,2	4,6	10,1	6,5	4,3	12,0	c	
5 603,6	3 639,1	9 277,7	10 965,6	1 059,5	1 874,5	a	1982
522,8	170,9	919,8	709,7	46,0	234,7	b	
9,3	4,7	9,9	6,5	4,3	12,5	c	
5 577,2	3 633,4	9 248,4	10 968,3	1 053,3	1 857,5	a	1983
516,1	166,5	874,8	686,9	45,0	236,2	b	
9,3	4,6	9,5	6,3	4,3	12,8	c	
5 538,6	3 623,4	9 234,8	10 955,3	1 051,3	1 846,9	a	1984
506,3	161,5	845,2	666,3	44,5	240,3	b	
9,1	4,5	9,2	6,1	4,2	13,0	c	
5 529,4	3 615,0	9 271,4	10 973,7	1 045,9	1 860,1	a	1985
512,3	161,7	840,0	667,8	45,4	254,3	b	
9,3	4,5	9,1	6,1	4,3	13,7	c	
5 543,7	3 611,4	9 326,8	11 026,5	1 042,1	1 879,2	a	1986
528,4	167,7	863,5	691,1	47,1	257,8	b	
9,5	4,6	9,3	6,3	4,5	13,7	c	
5 524,6	3 634,6	9 330,5	10 949,7	1 054,1	2 030,1	a	1987
481,8	155,6	867,7	631,6	44,2	228,9	b	
8,7	4,3	9,3	5,8	4,2	11,3	c	
5 568,9	3 653,2	9 432,7	11 049,3	1 054,1	2 068,3	a	1988
509,2	166,2	912,1	679,2	46,7	246,5	b	
9,1	4,5	9,7	6,1	4,4	11,9	c	
5 660,6	3 701,7	9 618,7	11 220,7	1 064,9	2 130,5	a	1989
552,4	182,8	968,6	736,7	50,8	276,4	b	
9,8	4,9	10,1	6,6	4,8	13,0	c	
5 763,3	3 763,5	9 822,0	11 448,8	1 073,0	2 158,0	a	1990
612,1	219,0	1 046,8	855,7	61,0	292,1	b	
10,6	5,8	10,7	7,5	5,7	13,5	c	
5 837,3	3 821,2	10 001,8	11 596,0	1 076,9	3 446,0	a	1991
674,3	228,4	1 093,3	917,9	60,5	355,6	b	
11,6	6,0	10,9	7,9	5,6	10,3	c	
5 922,6	3 881,0	10 148,7	11 770,3	1 084,0	3 465,7	a	1992
745,6	258,9	1 190,8	991,9	68,2	382,8	b	
12,6	6,7	11,7	8,4	6,3	11,0	c	
5 967,3	3 925,9	10 234,0	11 863,3	1 084,5	3 475,4	a	1993
789,9	275,5	1 254,9	1 053,1	72,1	427,9	b	
13,2	7,0	12,3	8,9	6,6	12,3	c	

1.2 Bevölkerung und Ausländer in den Bundesländern seit 1989

Land	1989			1990			1991		
	Bevölke- rung	Ausländer ¹⁾		Bevölke- rung	Ausländer ¹⁾		Bevölke- rung	Ausländer	
	1000	je 1000 Einwohner		1000	je 1000 Einwohner		1000	je 1000 Einwohner	
Baden-Württemberg	9 618,7	968,6	101	9 822,0	1 010,5	103	10 001,8	1 093,3	109
Bayern	11 220,7	736,7	66	11 448,8	842,6	74	11 596,0	917,9	79
Berlin ²⁾	2 130,5	276,4	130	2 158,0	317,6	147	3 446,0	355,6	103
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	2 542,7	19,6	8
Bremen	673,7	56,8	84	681,7	63,9	94	683,7	69,3	101
Hamburg	1 626,2	166,2	102	1 652,4	198,6	120	1 668,8	213,7	128
Hessen	5 660,6	552,4	98	5 763,3	615,5	107	5 837,3	674,3	116
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	1 891,7	10,2	5
Niedersachsen	7 283,8	310,8	43	7 387,2	338,8	46	7 475,8	368,4	49
Nordrhein-Westfalen	17 103,6	1 453,7	85	17 349,7	1 590,1	92	17 509,9	1 679,8	96
Rheinland-Pfalz	3 701,7	182,8	49	3 763,5	205,5	55	3 821,2	228,4	60
Saarland	1 064,9	50,8	48	1 073,0	57,6	54	1 076,9	60,5	56
Sachsen	.	.	.	.	.	.	4 678,9	47,9	10
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	2 823,3	19,7	7
Schleswig-Holstein	2 594,6	90,8	35	2 626,1	101,9	39	2 648,5	110,7	42
Thüringen	.	.	.	.	.	.	2 572,1	13,1	5
Deutschland	62 679,0	4 845,9	77	63 725,7	5 342,5	84	80 274,6	5 882,3	73

Noch: 1.2 Bevölkerung und Ausländer in den Bundesländern seit 1989

Land	1992			1993			1994		
	Bevölke- rung	Ausländer		Bevölke- rung	Ausländer		Bevölke- rung ³⁾	Ausländer	
	1000	je 1000 Einwohner		1000	je 1000 Einwohner		1000	je 1000 Einwohner	
Baden-Württemberg	10 148,7	1 190,8	117	10 234,0	1 254,9	123	10 247,5	1 265,3	123
Bayern	11 770,3	991,9	84	11 863,3	1 053,1	89	11 888,9	1 071,3	90
Berlin ²⁾	3 465,7	382,8	110	3 475,4	427,9	123	3 477,9	438,6	126
Brandenburg	2 542,7	55,0	21	2 537,7	61,9	24	2 533,2	60,9	24
Bremen	685,8	75,7	110	683,1	77,5	113	682,1	78,2	115
Hamburg	1 688,8	235,5	139	1 702,9	251,3	148	1 703,8	261,8	154
Hessen	5 922,6	745,6	126	5 967,3	789,9	132	5 969,4	797,8	134
Mecklenburg-Vorpommern	1 865,0	22,5	12	1 843,5	28,7	16	1 837,0	27,3	15
Niedersachsen	7 577,5	425,8	56	7 648,0	445,8	58	7 680,4	451,9	59
Nordrhein-Westfalen	17 679,2	1 812,3	103	17 759,3	1 886,3	106	17 779,2	1 913,9	108
Rheinland-Pfalz	3 881,0	258,9	67	3 925,9	275,5	70	3 937,6	282,3	72
Saarland	1 084,0	68,2	63	1 084,5	72,1	67	1 083,2	75,6	70
Sachsen	4 641,0	50,8	11	4 607,7	61,2	13	4 595,8	68,5	15
Sachsen-Anhalt	2 797,0	33,9	12	2 777,9	38,0	14	2 769,3	41,5	15
Schleswig-Holstein	2 679,6	125,9	47	2 694,9	131,5	49	2 699,2	131,8	49
Thüringen	2 545,8	20,3	8	2 532,8	22,6	9	2 524,8	23,9	9
Deutschland	80 974,6	6 495,8	80	81 338,1	6 878,1	85	81 409,5	6 990,5	86

1) An die Ergebnisse der Volkszählung 1987 angepaßte Zahlen. – 2) Bis 1990 nur Berlin (West). – 3) Stand 30.06.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung.

Kapitel 2

Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg

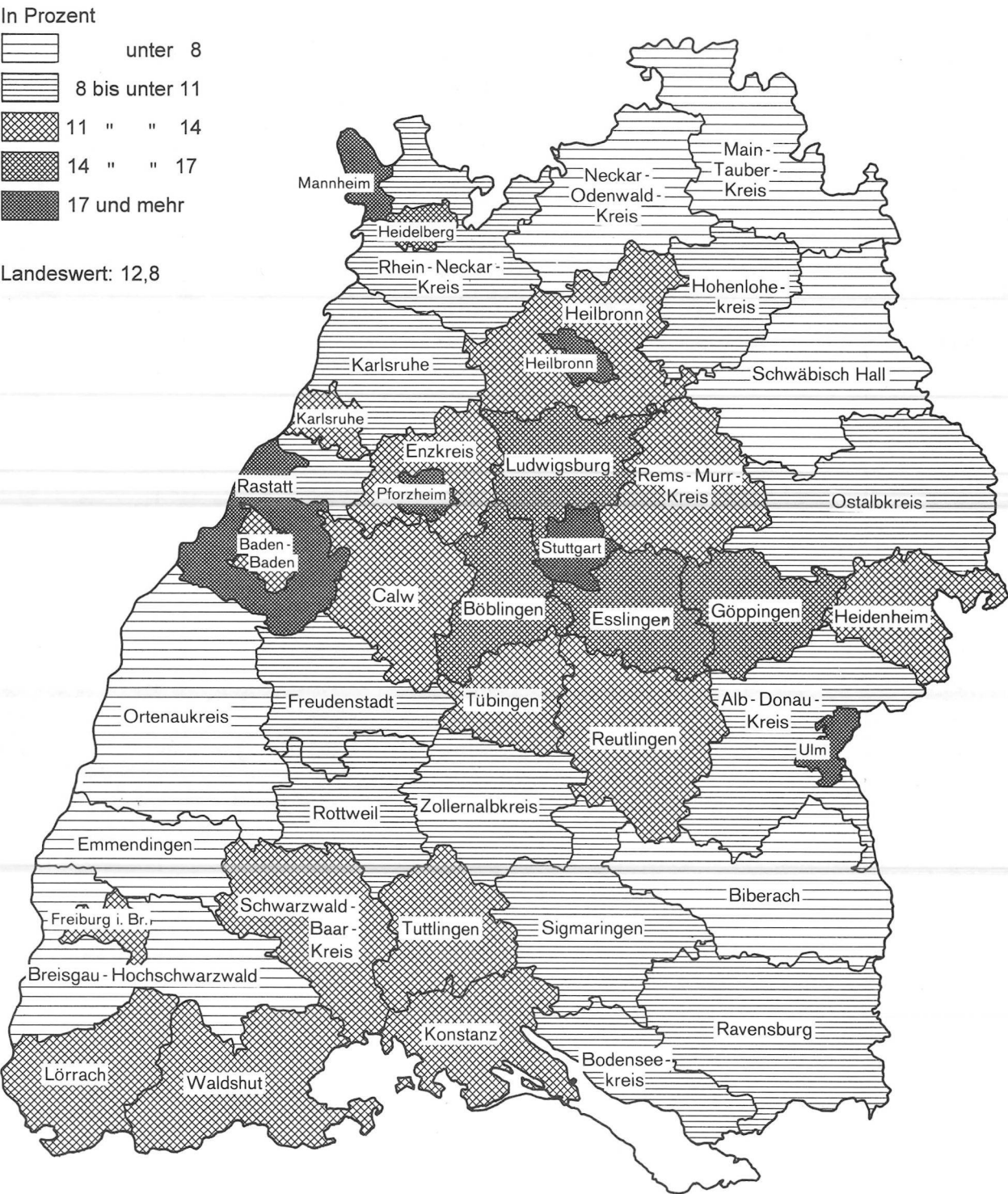
2.1 Entwicklung der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg 1960 bis 1994

Jahr ¹⁾	Insgesamt	Männlich ²⁾	Weiblich ²⁾	Anteil an der Gesamtbevölkerung		
				insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%		
1960	147 336	102 000	29 236	1,9	2,9	0,7
1963	306 944	209 709	72 898	3,8	5,4	1,7
1964	361 922	244 131	88 259	4,4	6,2	2,1
1965	443 303	294 829	111 103	5,3	7,3	2,6
1966	498 985	315 513	134 409	5,8	7,7	3,0
1967	411 851	233 185	122 988	4,8	5,7	2,8
1968	461 900	259 472	134 096	5,3	6,2	3,0
1969	588 626	335 928	168 628	6,6	7,9	3,7
1970	641 725	400 256	241 469	7,2	9,3	5,2
1971	732 831	450 583	282 248	8,1	10,3	6,1
1972	801 227	485 457	315 770	8,8	11,0	6,7
1973	880 991	530 387	350 604	9,6	11,9	7,4
1974	906 972	532 424	374 548	9,8	11,9	7,8
1975	875 360	499 038	376 322	9,5	11,3	7,9
1976	825 528	464 292	361 236	9,0	10,6	7,6
1977	816 515	456 643	359 872	9,0	10,4	7,6
1978	821 503	458 246	363 257	9,0	10,5	7,7
1979	847 981	473 105	374 876	9,3	10,8	7,9
1980	911 641	517 295	394 346	9,9	11,6	8,2
1981	937 827	527 925	409 902	10,1	11,8	8,5
1982	932 627	519 490	413 137	10,0	11,6	8,6
1983	907 127	500 167	406 960	9,8	11,2	8,5
1984	881 740	483 708	398 032	9,5	10,9	8,3
1985	866 883	474 140	392 743	9,4	10,6	8,2
1986	882 419	483 096	399 323	9,5	10,8	8,3
1987	849 677	472 568	377 109	9,2	10,5	7,9
1988	896 157	495 343	400 814	9,6	10,9	8,3
1989	951 563	523 238	428 325	10,0	11,4	8,8
1990	1 013 109	555 968	457 141	10,4	11,8	9,2
1991	1 078 434	592 410	486 024	10,9	12,3	9,6
1992	1 208 371	664 852	543 519	12,1	13,5	10,6
1993	1 296 631	714 194	582 437	12,7	14,3	11,2
1994	1 316 835	714 067	602 768	12,9	14,2	11,5

1) Bis 1969 Ergebnisse der Ausländerstatistik, Stand jeweils am 30. September; 1970: Ergebnisse der Volkszählung; 1971 bis 1986 Fortschreibung des Ergebnisses der Volkszählung 1970, Stand jeweils am 30. Juni; 1987: Ergebnisse der Volkszählung; ab 1988: Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung (Basis: Volkszählung 1987), Stand jeweils am 30. Juni. – 2) Bis 1969 Männer und Frauen im Alter von 16 und mehr Jahren (berichtigte Werte). Ab 1970 alle männlichen und weiblichen Personen.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Anteil der Ausländer an der Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen
Baden-Württembergs am 30. Juni 1994

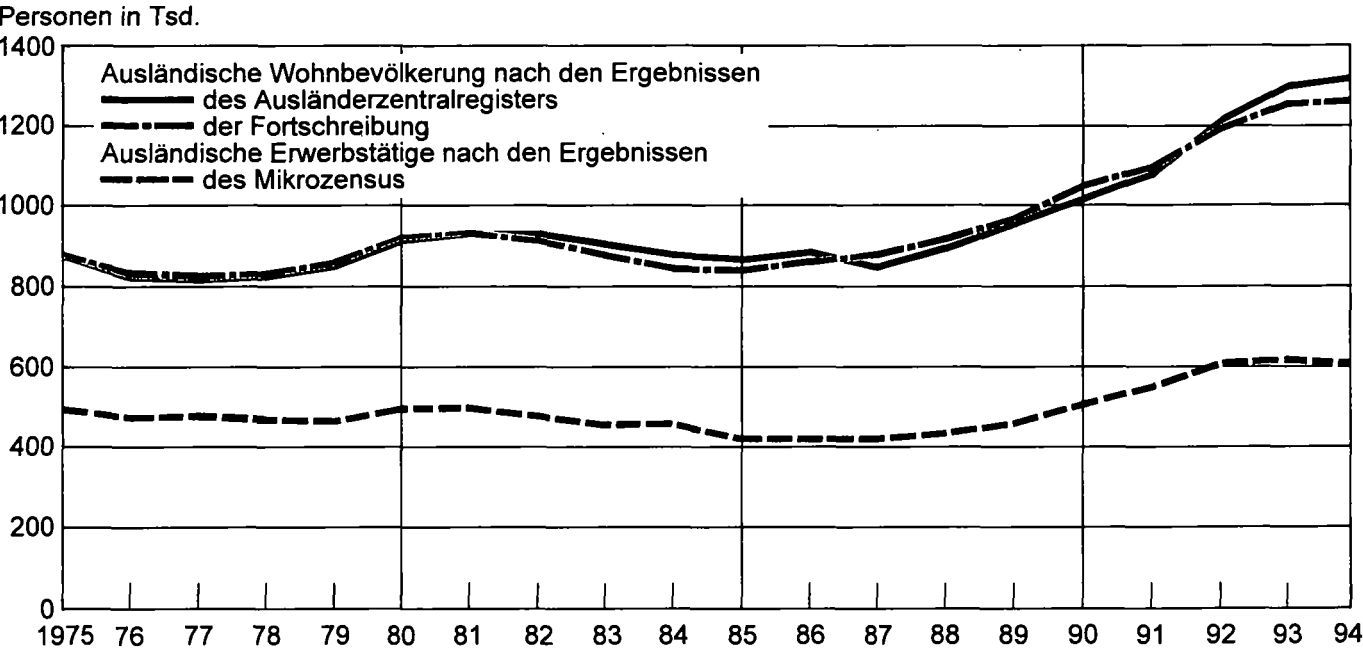


2.2 Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg 1975 bis 1994 nach Regierungsbezirken

Jahr ¹⁾	Ausländer		Davon im Regierungsbezirk							
			Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen	
	insgesamt	% 2)	zusammen	% 2)	zusammen	% 2)	zusammen	% 2)	zusammen	% 2)
1975	875 360	9,5	398 357	11,5	207 099	8,7	147 986	8,0	121 918	8,2
1977	816 515	9,0	370 838	10,8	192 361	8,1	135 666	7,4	117 650	8,0
1978	821 503	9,0	377 245	11,0	192 787	8,1	133 223	7,2	118 248	8,0
1979	847 981	9,3	389 240	11,3	199 024	8,4	136 926	7,4	122 791	8,2
1980	911 641	9,9	417 632	12,0	215 785	9,0	145 700	7,8	132 524	8,8
1981	937 827	10,1	428 263	12,3	224 212	9,3	148 494	7,9	136 858	9,0
1982	932 627	10,0	423 416	12,2	226 113	9,4	147 563	7,9	135 535	8,9
1983	907 127	9,8	411 082	11,9	221 207	9,2	143 637	7,7	131 201	8,6
1984	881 740	9,5	398 880	11,5	217 204	9,1	140 165	7,5	125 491	8,3
1985	866 883	9,4	392 948	11,4	213 866	8,9	138 872	7,4	121 197	8,0
1986	882 419	9,5	400 163	11,5	218 449	9,1	141 020	7,5	122 787	8,0
1987	849 677	9,2	392 103	11,2	210 024	8,8	130 027	7,0	117 523	7,7
1988	896 157	9,6	413 187	11,7	221 836	9,2	136 511	7,2	124 623	8,1
1989	951 563	10,0	435 112	12,2	235 814	9,6	145 592	7,6	135 045	8,6
1990	1 013 109	10,4	459 550	12,6	252 632	10,1	155 856	8,0	145 071	9,0
1991	1 078 434	10,9	486 000	13,1	269 840	10,6	167 940	8,4	154 654	9,4
1992	1 208 371	12,0	542 953	14,4	302 600	11,7	188 006	9,3	174 812	10,4
1993	1 296 631	12,7	579 626	15,2	325 814	12,4	202 044	9,8	189 147	11,1
1994	1 316 835	12,9	582 231	15,2	342 686	13,0	202 350	9,8	189 568	11,1

1) 1975 bis 1986 Fortschreibung des Ergebnisses der Volkszählung 1970, Stand jeweils am 30. Juni; 1987: Ergebnisse der Volkszählung; ab 1988: Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung (Basis: Volkszählung 1987), Stand jeweils am 30. Juni. – 2) Anteil an der Bevölkerung insgesamt in Prozent.
Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Schaubild 2
Entwicklung der ausländischen Bevölkerung und Erwerbstätigen in Baden-Württemberg 1975 bis 1994



2.3 Bevölkerung Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Männlich									
			zusammen		davon							
					ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
			1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
a) Gesamtbevölkerung												
1	unter 15	1994 - 1980	890,4	17,7	890,4	39,8	-	-	-	-	-	-
2	15 - 18	1979 - 1977	159,7	3,2	159,6	7,1	0,0	0,0	-	-	-	-
3	18 - 21	1976 - 1974	169,2	3,4	167,6	7,5	1,5	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
4	21 - 25	1973 - 1970	283,1	5,6	261,3	11,7	21,2	0,8	0,0	0,0	0,6	0,3
5	25 - 30	1969 - 1965	475,7	9,5	331,3	14,8	137,0	5,5	0,4	0,3	7,0	4,1
6	30 - 35	1964 - 1960	483,7	9,6	186,7	8,3	278,1	11,1	0,8	0,7	18,1	10,6
7	35 - 40	1959 - 1955	408,8	8,1	85,8	3,8	297,7	11,9	1,3	1,2	24,0	14,1
8	40 - 45	1954 - 1950	350,7	7,0	44,8	2,0	278,7	11,1	1,9	1,7	25,3	14,9
9	45 - 50	1949 - 1945	301,2	6,0	27,4	1,2	247,2	9,9	2,5	2,2	24,1	14,2
10	50 - 55	1944 - 1940	344,5	6,9	27,6	1,2	286,1	11,4	4,9	4,4	25,9	15,2
11	55 - 60	1939 - 1935	352,6	7,0	24,1	1,1	299,2	12,0	8,5	7,5	20,9	12,3
12	60 - 65	1934 - 1930	258,3	5,1	13,5	0,6	223,4	8,9	10,2	9,1	11,2	6,6
13	65 und mehr	1929 und früher	544,8	10,8	19,1	0,9	430,2	17,2	82,2	73,0	13,3	7,8
14	Insgesamt		5 022,6	100	2 239,1	100	2 500,3	100	112,7	100	170,5	100
b) Deutsche												
15	unter 15	1994 - 1980	745,9	17,3	745,9	39,2	-	-	-	-	-	-
16	15 - 18	1979 - 1977	129,6	3,0	129,6	6,8	0,0	0,0	-	-	-	-
17	18 - 21	1976 - 1974	132,3	3,1	131,6	6,9	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18	21 - 25	1973 - 1970	222,2	5,2	209,4	11,0	12,4	0,6	0,0	0,0	0,3	0,2
19	25 - 30	1969 - 1965	391,5	9,1	283,2	14,9	102,6	4,8	0,2	0,2	5,5	3,7
20	30 - 35	1964 - 1960	408,8	9,5	166,9	8,8	226,1	10,5	0,5	0,5	15,2	10,2
21	35 - 40	1959 - 1955	350,0	8,1	81,0	4,3	247,7	11,5	1,0	0,9	20,4	13,7
22	40 - 45	1954 - 1950	302,9	7,0	44,4	2,3	235,1	10,9	1,5	1,4	21,9	14,7
23	45 - 50	1949 - 1945	247,4	5,7	26,5	1,4	198,2	9,2	1,9	1,8	20,8	14,0
24	50 - 55	1944 - 1940	299,4	7,0	26,9	1,4	244,8	11,4	4,3	4,0	23,4	15,7
25	55 - 60	1939 - 1935	316,1	7,3	23,5	1,2	265,8	12,4	7,7	7,2	19,1	12,8
26	60 - 65	1934 - 1930	235,5	5,5	13,5	0,7	202,4	9,4	9,5	8,9	10,1	6,8
27	65 und mehr	1929 und früher	525,7	12,2	19,1	1,0	414,3	19,3	80,2	75,0	12,2	8,2
28	Insgesamt		4 307,1	100	1 901,3	100	2 150,0	100	106,9	100	148,9	100
c) Ausländer												
29	unter 15	1994 - 1980	144,5	20,2	144,5	42,8	-	-	-	-	-	-
30	15 - 18	1979 - 1977	30,0	4,2	30,0	8,9	0,0	0,0	-	-	-	-
31	18 - 21	1976 - 1974	36,9	5,2	36,0	10,7	0,9	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0
32	21 - 25	1973 - 1970	60,9	8,5	51,9	15,4	8,8	2,5	0,0	0,4	0,2	1,1
33	25 - 30	1969 - 1965	84,2	11,8	48,1	14,3	34,4	9,8	0,1	2,5	1,5	6,9
34	30 - 35	1964 - 1960	74,9	10,5	19,9	5,9	52,0	14,8	0,2	3,6	2,9	13,3
35	35 - 40	1959 - 1955	58,8	8,2	4,8	1,4	50,1	14,3	0,3	5,6	3,6	16,6
36	40 - 45	1954 - 1950	47,8	6,7	0,5	0,1	43,6	12,4	0,4	6,5	3,4	15,8
37	45 - 50	1949 - 1945	53,8	7,5	0,9	0,3	49,0	14,0	0,6	9,6	3,4	15,5
38	50 - 55	1944 - 1940	45,2	6,3	0,7	0,2	41,3	11,8	0,6	11,0	2,5	11,6
39	55 - 60	1939 - 1935	36,6	5,1	0,6	0,2	33,3	9,5	0,8	13,2	1,9	8,6
40	60 - 65	1934 - 1930	22,8	3,2	0,0	0,0	21,0	6,0	0,7	12,4	1,1	5,2
41	65 und mehr	1929 und früher	19,1	2,7	0,0	0,0	15,9	4,5	2,1	35,3	1,1	5,2
42	Insgesamt		715,5	100	337,7	100	350,3	100	5,8	100	21,6	100

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Weiblich												Lfd. Nr.
zusammen		davon								Insgesamt		
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden				
1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	
a) Gesamtbevölkerung												
845,8	16,1	845,8	43,6	—	—	—	—	—	—	1 736,2	16,9	1
151,7	2,9	151,0	7,8	0,7	0,0	—	—	—	—	311,3	3,0	2
163,9	3,1	154,8	8,0	9,0	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	333,0	3,2	3
273,9	5,2	216,6	11,2	55,2	2,2	0,2	0,0	1,8	0,8	557,0	5,4	4
443,4	8,4	219,6	11,3	211,7	8,6	1,1	0,2	11,1	4,8	919,1	8,9	5
444,9	8,5	104,4	5,4	315,6	12,9	2,6	0,4	22,2	9,7	928,6	9,0	6
381,3	7,3	50,3	2,6	300,1	12,2	4,5	0,7	26,5	11,6	790,1	7,7	7
345,7	6,6	29,1	1,5	278,8	11,4	7,2	1,2	30,6	13,4	696,4	6,8	8
290,0	5,5	17,1	0,9	233,9	9,5	10,3	1,6	28,8	12,6	591,1	5,8	9
335,0	6,4	18,1	0,9	265,9	10,8	10,6	3,3	30,4	13,3	679,5	6,6	10
348,6	6,6	19,9	1,0	266,6	10,9	37,3	5,9	24,8	10,9	701,2	6,8	11
264,7	5,0	18,6	1,0	183,3	7,5	48,1	7,7	14,7	6,4	523,0	5,1	12
960,7	18,3	95,1	4,9	332,9	13,6	495,3	79,0	37,3	16,4	1 505,5	14,7	13
5 249,5	100	1 940,3	100	2 543,7	100	627,2	100	228,3	100	10 272,1	100	14
b) Deutsche												
709,4	15,3	709,4	42,5	—	—	—	—	—	—	1 455,3	16,3	15
123,9	2,7	123,9	7,4	0,1	0,0	—	—	—	—	253,6	2,8	16
128,6	2,8	124,9	7,5	3,7	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	260,9	2,9	17
216,2	4,7	180,2	10,8	34,6	1,6	0,1	0,0	1,3	0,6	438,4	4,9	18
375,5	8,1	194,8	11,7	170,4	7,9	1	0,1	9,6	4,6	767,0	8,6	19
389,5	8,4	96,2	5,8	271,3	12,6	2,1	0,3	19,9	9,6	798,3	8,9	20
334,6	7,2	47,4	2,8	259,7	12,0	3,6	0,6	23,9	11,5	684,6	7,7	21
295,6	6,4	27,5	1,6	235,0	10,9	5,8	1,0	27,3	13,1	598,5	6,7	22
246,7	5,3	15,9	1,0	196,5	9,1	8,5	1,4	25,8	12,4	494,1	5,5	23
304,0	6,6	17,4	1,0	240,1	11,1	18,5	3,1	28,0	13,5	603,4	6,7	24
324,7	7,0	19,4	1,2	248,1	11,5	34,4	5,7	22,8	11,0	640,7	7,2	25
249,5	5,4	18,4	1,1	172,8	8,0	45,0	7,5	13,3	6,4	485,0	5,4	26
939,0	20,2	95,0	5,7	324,8	15,1	483,6	80,3	35,6	17,1	1 464,7	16,4	27
4 637,3	100	1 670,3	100	2 167,0	100	602,4	100	207,6	100	8 944,4	100	28
c) Ausländer												
136,3	22,3	136,3	50,5	—	—	—	—	—	—	280,9	21,2	29
27,7	4,5	27,1	10,0	0,6	0,2	—	—	—	—	57,8	4,3	30
35,2	5,8	29,9	11,1	5,3	1,8	0,0	0,0	0,0	0,2	72,2	5,4	31
57,7	9,4	36,4	13,5	20,6	7,0	0,1	0,4	0,5	2,5	118,6	8,9	32
67,9	11,1	24,8	9,2	41,3	13,9	0,3	1,4	1,5	7,2	152,1	11,5	33
55,5	9,1	8,2	3,0	44,4	15,0	0,6	2,3	2,3	11,3	130,4	9,8	34
46,7	7,6	2,9	1,1	40,4	13,6	0,8	3,3	2,6	12,7	105,5	7,9	35
50,1	8,2	1,6	0,6	43,8	14,8	1,4	5,7	3,3	15,8	97,9	7,4	36
43,3	7,1	1,2	0,4	37,4	12,6	1,7	7,0	2,9	14,2	97,1	7,3	37
31,0	5,1	0,7	0,3	25,8	8,7	2,1	8,4	2,3	11,2	76,1	5,7	38
23,9	3,9	0,5	0,2	18,5	6,2	2,9	11,5	2,0	9,6	60,5	4,6	39
15,2	2,5	0,2	0,1	10,5	3,5	3,1	12,4	1,4	6,7	38,0	2,9	40
21,7	3,5	0,1	0,0	8,1	2,7	11,8	47,4	1,8	8,6	40,7	3,1	41
612,2	100	270,0	100	296,7	100	24,8	100	20,7	100	1 327,7	100	42

2.4 Bevölkerung Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Alter und Geschlecht

a) Gesamtbevölkerung

Alter von ... bis unter ... Jahren ...	Geburts- jahr	Bevölkerung am 1. Januar 1995						Alter von ... bis unter ... Jahren	Durchschnittl. Bevölkerung 1994		
		insgesamt	%	männlich	%	weiblich	%		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	1994	113 501	1,1	58 541	1,2	54 960	1,0	unter 1	115 808	59 609	56 199
1 - 2	1993	118 168	1,2	60 678	1,2	57 490	1,1	1 - 2	118 640	61 032	57 608
2 - 3	1992	119 074	1,2	61 359	1,2	57 715	1,1	2 - 3	120 135	61 769	58 366
3 - 4	1991	121 277	1,2	62 206	1,2	59 071	1,1	3 - 4	122 828	62 913	59 915
4 - 5	1990	124 817	1,2	63 812	1,3	61 005	1,2	4 - 5	122 448	62 606	59 842
zusammen		596 837	5,8	306 596	6,1	290 241	5,5	zusammen	599 859	307 929	291 930
5 - 6	1989	120 534	1,2	61 591	1,2	58 943	1,1	5 - 6	121 531	62 127	59 404
6 - 7	1988	122 958	1,2	62 911	1,3	60 047	1,1	6 - 7	119 470	61 288	58 182
7 - 8	1987	116 476	1,1	59 928	1,2	56 548	1,1	7 - 8	115 709	59 435	56 274
8 - 9	1986	115 696	1,1	59 245	1,2	56 451	1,1	8 - 9	112 306	57 561	54 745
9 - 10	1985	109 754	1,1	56 289	1,1	53 465	1,0	9 - 10	109 056	56 086	52 970
zusammen		585 418	5,7	299 964	6,0	285 454	5,4	zusammen	578 072	296 497	281 575
10 - 11	1984	109 304	1,1	56 341	1,1	52 963	1,0	10 - 11	108 860	55 886	52 974
11 - 12	1983	109 203	1,1	55 804	1,1	53 399	1,0	11 - 12	110 066	56 331	53 735
12 - 13	1982	111 943	1,1	57 399	1,1	54 544	1,0	12 - 13	111 382	56 979	54 403
13 - 14	1981	111 627	1,1	56 951	1,1	54 676	1,0	13 - 14	111 270	56 916	54 354
14 - 15	1980	111 837	1,1	57 321	1,1	54 516	1,0	14 - 15	107 735	55 162	52 573
zusammen		553 914	5,4	283 816	5,7	270 098	5,1	zusammen	549 313	281 274	268 039
15 - '16	1979	104 711	1,0	53 538	1,1	51 173	1,0	15 - 16	102 988	52 872	50 116
16 - 17	1978	102 745	1,0	52 925	1,1	49 820	0,9	16 - 17	102 460	52 703	49 757
17 - 18	1977	103 875	1,0	53 203	1,1	50 672	1,0	17 - 18	105 040	53 887	51 153
18 - 19	1976	108 151	1,1	55 489	1,1	52 662	1,0	18 - 19	107 540	55 130	52 410
19 - 20	1975	109 136	1,1	55 409	1,1	53 727	1,0	19 - 20	111 270	56 362	54 908
zusammen		528 618	5,1	270 564	5,4	258 054	4,9	zusammen	529 298	270 954	258 344
20 - 21	1974	115 754	1,1	58 276	1,2	57 478	1,1	20 - 21	116 615	58 761	57 854
21 - 22	1973	119 334	1,2	60 055	1,2	59 279	1,1	21 - 22	125 712	63 522	62 190
22 - 23	1972	133 438	1,3	67 398	1,3	66 040	1,3	22 - 23	140 291	71 338	68 953
23 - 24	1971	147 853	1,4	75 360	1,5	72 493	1,4	23 - 24	151 931	77 896	74 035
24 - 25	1970	156 387	1,5	80 290	1,6	76 097	1,4	24 - 25	163 724	84 383	79 341
zusammen		672 766	6,5	341 379	6,8	331 387	6,3	zusammen	698 273	355 900	342 373
25 - 26	1969	170 828	1,7	88 011	1,8	82 817	1,6	25 - 26	175 936	90 791	85 145
26 - 27	1968	180 415	1,8	92 887	1,8	87 528	1,7	26 - 27	183 665	95 091	88 574
27 - 28	1967	186 025	1,8	96 339	1,9	89 686	1,7	27 - 28	188 877	97 987	90 890
28 - 29	1966	190 929	1,9	98 781	2,0	92 148	1,8	28 - 29	191 268	99 531	91 737
29 - 30	1965	190 883	1,9	99 644	2,0	91 239	1,7	29 - 30	192 777	100 959	91 818
zusammen		919 080	8,9	475 662	9,5	443 418	8,4	zusammen	932 523	484 359	448 164
30 - 31	1964	193 917	1,9	101 588	2,0	92 329	1,8	30 - 31	192 765	101 107	91 658
31 - 32	1963	191 061	1,9	100 077	2,0	90 984	1,7	31 - 32	188 210	98 580	89 630
32 - 33	1962	184 902	1,8	96 470	1,9	88 432	1,7	32 - 33	183 567	95 460	88 107
33 - 34	1961	181 885	1,8	94 035	1,9	87 850	1,7	33 - 34	179 511	93 022	86 489
34 - 35	1960	176 883	1,7	91 533	1,8	85 350	1,6	34 - 35	172 912	89 647	83 265
zusammen		928 648	9,0	483 703	9,6	444 945	8,5	zusammen	916 965	477 816	439 149
35 - 36	1959	168 818	1,6	87 373	1,7	81 445	1,6	35 - 36	165 275	85 800	79 475
36 - 37	1958	161 582	1,6	83 955	1,7	77 627	1,5	36 - 37	159 674	83 022	76 652
37 - 38	1957	157 671	1,5	81 788	1,6	75 883	1,4	37 - 38	156 342	81 123	75 219
38 - 39	1956	155 026	1,5	80 213	1,6	74 813	1,4	38 - 39	150 967	77 936	73 031
39 - 40	1955	147 020	1,4	75 454	1,5	71 566	1,4	39 - 40	145 163	74 097	71 066
zusammen		790 117	7,7	408 783	8,1	381 334	7,3	zusammen	777 421	401 978	375 443
40 - 41	1954	143 432	1,4	72 554	1,4	70 878	1,4	40 - 41	140 762	71 062	69 700
41 - 42	1953	138 203	1,3	69 429	1,4	68 774	1,3	41 - 42	138 956	70 059	68 897
42 - 43	1952	139 701	1,4	70 470	1,4	69 231	1,3	42 - 43	137 774	69 536	68 238
43 - 44	1951	135 929	1,3	68 487	1,4	67 442	1,3	43 - 44	137 570	69 252	68 318
44 - 45	1950	139 138	1,4	69 777	1,4	69 361	1,3	44 - 45	138 103	69 658	68 445
zusammen		696 403	6,8	350 717	7,0	345 686	6,6	zusammen	693 165	349 567	343 598
45 - 46	1949	137 068	1,3	69 383	1,4	67 685	1,3	45 - 46	133 339	67 931	65 408
46 - 47	1948	129 411	1,3	66 218	1,3	63 193	1,2	46 - 47	125 522	64 293	61 229
47 - 48	1947	121 489	1,2	62 197	1,2	59 292	1,1	47 - 48	114 947	58 816	56 131
48 - 49	1946	108 001	1,1	55 086	1,1	52 915	1,0	48 - 49	101 773	51 848	49 925
49 - 50	1945	95 165	0,9	48 270	1,0	46 895	0,9	49 - 50	109 561	55 786	53 775
zusammen		591 134	5,8	301 154	6,0	289 980	5,5	zusammen	585 142	298 674	286 468

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Noch: 2.4 Bevölkerung Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Alter und Geschlecht
a) Gesamtbevölkerung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburts- Jahr	Bevölkerung am 1. Januar 1995						Alter von ... bis unter ... Jahren	Durchschnittl. Bevölkerung 1994		
		insgesamt	%	männlich	%	weiblich	%		insgesamt	männlich	weiblich
50 - 51	1944	123 426	1,2	62 838	1,3	60 588	1,2	50 - 51	124 755	63 403	61 352
51 - 52	1943	125 444	1,2	63 450	1,3	61 994	1,2	51 - 52	125 282	63 850	61 432
52 - 53	1942	124 588	1,2	63 831	1,3	60 757	1,2	52 - 53	136 931	69 643	67 288
53 - 54	1941	148 665	1,4	74 944	1,5	73 721	1,4	53 - 54	153 406	77 536	75 870
54 - 55	1940	157 385	1,5	79 454	1,6	77 931	1,5	54 - 55	156 739	79 239	77 500
zusammen		679 508	6,6	344 517	6,9	334 991	6,4	zusammen	697 113	353 671	343 442
55 - 56	1939	155 423	1,5	78 471	1,6	76 952	1,5	55 - 56	151 108	76 176	74 932
56 - 57	1938	146 140	1,4	73 306	1,5	72 834	1,4	56 - 57	141 831	71 388	70 443
57 - 58	1937	137 020	1,3	69 005	1,4	68 015	1,3	57 - 58	135 796	68 470	67 326
58 - 59	1936	133 825	1,3	67 318	1,3	66 507	1,3	58 - 59	131 698	66 260	65 438
59 - 60	1935	128 778	1,3	64 526	1,3	64 252	1,2	59 - 60	124 048	62 241	61 807
zusammen		701 186	6,8	352 626	7,0	348 560	6,6	zusammen	684 481	344 535	339 946
60 - 61	1934	118 256	1,2	59 160	1,2	59 096	1,1	60 - 61	109 879	55 020	54 859
61 - 62	1933	100 488	1,0	50 087	1,0	50 401	1,0	61 - 62	100 319	49 914	50 405
62 - 63	1932	98 990	1,0	48 867	1,0	50 123	1,0	62 - 63	100 309	49 505	50 804
63 - 64	1931	100 489	1,0	49 237	1,0	51 252	1,0	63 - 64	103 228	50 573	52 655
64 - 65	1930	104 763	1,0	50 957	1,0	53 806	1,0	64 - 65	103 388	50 154	53 234
zusammen		522 986	5,1	258 308	5,1	264 678	5,0	zusammen	517 123	255 166	261 957
65 - 66	1929	100 680	1,0	48 339	1,0	52 341	1,0	65 - 66	101 036	48 220	52 816
66 - 67	1928	99 977	1,0	47 047	0,9	52 930	1,0	66 - 67	96 946	44 727	52 219
67 - 68	1927	92 609	0,9	41 463	0,8	51 146	1,0	67 - 68	92 302	40 450	51 852
68 - 69	1926	90 685	0,9	38 538	0,8	52 147	1,0	68 - 69	90 704	37 732	52 972
69 - 70	1925	89 229	0,9	36 034	0,7	53 195	1,0	69 - 70	86 118	33 723	52 395
zusammen		473 180	4,6	211 421	4,2	261 759	5,0	zusammen	467 106	204 852	262 254
70 - 71	1924	81 509	0,8	30 477	0,6	51 032	1,0	70 - 71	82 144	30 517	51 627
71 - 72	1923	81 026	0,8	29 603	0,6	51 423	1,0	71 - 72	82 242	30 131	52 111
72 - 73	1922	81 504	0,8	29 531	0,6	51 973	1,0	72 - 73	84 009	30 215	53 794
73 - 74	1921	84 215	0,8	29 623	0,6	54 592	1,0	73 - 74	84 030	29 308	54 722
74 - 75	1920	81 395	0,8	27 734	0,6	53 661	1,0	74 - 75	72 007	24 719	47 288
zusammen		409 649	4,0	146 968	2,9	262 681	5,0	zusammen	404 432	144 890	259 542
75 - 76	1919	60 583	0,6	20 640	0,4	39 943	0,8	75 - 76	49 965	16 944	33 021
76 - 77	1918	37 961	0,4	12 549	0,2	25 412	0,5	76 - 77	37 069	12 363	24 706
77 - 78	1917	34 660	0,3	11 463	0,2	23 197	0,4	77 - 78	36 324	11 969	24 355
78 - 79	1916	36 345	0,4	11 717	0,2	24 628	0,5	78 - 79	42 306	13 677	28 629
79 - 80	1915	45 788	0,4	14 521	0,3	31 267	0,6	79 - 80	52 895	16 741	36 154
zusammen		215 337	2,1	70 890	1,4	144 447	2,8	zusammen	218 559	71 694	146 865
80 - 81	1914	56 591	0,6	17 509	0,3	39 082	0,7	80 - 81	56 784	17 654	39 130
81 - 82	1913	53 304	0,5	16 229	0,3	37 075	0,7	81 - 82	53 526	16 455	37 071
82 - 83	1912	49 840	0,5	15 105	0,3	34 735	0,7	82 - 83	48 264	14 621	33 643
83 - 84	1911	42 791	0,4	12 616	0,3	30 175	0,6	83 - 84	42 745	12 542	30 203
84 - 85	1910	38 787	0,4	11 041	0,2	27 746	0,5	84 - 85	38 238	10 942	27 296
zusammen		241 313	2,3	72 500	1,4	168 813	3,2	zusammen	239 557	72 214	167 343
85 - 86	1909	33 643	0,3	9 414	0,2	24 229	0,5	85 - 86	33 359	9 295	24 064
86 - 87	1908	29 234	0,3	7 883	0,2	21 351	0,4	86 - 87	28 545	7 778	20 767
87 - 88	1907	24 329	0,2	6 546	0,1	17 783	0,3	87 - 88	23 676	6 322	17 354
88 - 89	1906	19 717	0,2	5 031	0,1	14 686	0,3	88 - 89	18 994	4 977	14 017
89 - 90	1905	15 435	0,2	4 021	0,1	11 414	0,2	89 - 90	15 048	3 889	11 159
zusammen		122 358	1,2	32 895	0,7	89 463	1,7	zusammen	119 622	32 261	87 361
90 und mehr	1904 u früher	43 617	0,4	10 122	0,2	33 495	0,6	90 und mehr	41 967	9 719	32 248
Insgesamt		10 272 069	100	5 022 585	100	5 249 484	100	Insgesamt	10 249 991	5 013 950	5 236 041

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

2.4 Bevölkerung Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Alter und Geschlecht
b) Ausländer

Alter von ... bis unter ... Jahren ...	Geburts- jahr	Bevölkerung am 1. Januar 1995						Alter von ... bis unter ... Jahren	Durchschnittl. Bevölkerung 1994		
		insgesamt	%	männlich	%	weiblich	%		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	1994	18 900	1,4	9 633	1,3	9 267	1,5	unter 1	19 352	9 892	9 460
1 - 2	1993	19 761	1,5	10 132	1,4	9 629	1,6	1 - 2	19 886	10 241	9 645
2 - 3	1992	19 956	1,5	10 299	1,4	9 657	1,6	2 - 3	19 917	10 218	9 699
3 - 4	1991	19 820	1,5	10 079	1,4	9 741	1,6	3 - 4	20 066	10 209	9 857
4 - 5	1990	20 323	1,5	10 326	1,4	9 997	1,6	4 - 5	19 961	10 180	9 781
zusammen		98 760	7,4	50 469	7,1	48 291	7,9	zusammen	99 182	50 740	48 442
5 - 6	1989	19 680	1,5	10 042	1,4	9 638	1,6	5 - 6	19 581	10 053	9 528
6 - 7	1988	19 449	1,5	10 066	1,4	9 383	1,5	6 - 7	18 906	9 751	9 155
7 - 8	1987	18 294	1,4	9 432	1,3	8 862	1,4	7 - 8	17 720	9 133	8 587
8 - 9	1986	17 320	1,3	8 890	1,2	8 430	1,4	8 - 9	17 014	8 772	8 242
9 - 10	1985	16 941	1,3	8 760	1,2	8 181	1,3	9 - 10	16 762	8 696	8 066
zusammen		91 684	6,9	47 190	6,6	44 494	7,3	zusammen	89 983	46 405	43 578
10 - 11	1984	16 789	1,3	8 727	1,2	8 062	1,3	10 - 11	16 760	8 789	7 971
11 - 12	1983	16 944	1,3	8 913	1,2	8 031	1,3	11 - 12	17 477	9 094	8 383
12 - 13	1982	18 282	1,4	9 399	1,3	8 883	1,5	12 - 13	18 491	9 550	8 941
13 - 14	1981	18 946	1,4	9 827	1,4	9 119	1,5	13 - 14	19 048	9 843	9 205
14 - 15	1980	19 457	1,5	9 986	1,4	9 471	1,5	14 - 15	18 905	9 725	9 180
zusammen		90 418	6,8	46 852	6,5	43 566	7,1	zusammen	90 681	47 001	43 680
15 - 16	1979	18 802	1,4	9 706	1,4	9 096	1,5	15 - 16	18 567	9 645	8 922
16 - 17	1978	18 933	1,4	9 921	1,4	9 012	1,5	16 - 17	19 150	9 996	9 154
17 - 18	1977	20 018	1,5	10 409	1,5	9 609	1,6	17 - 18	20 556	10 791	9 765
18 - 19	1976	22 098	1,7	11 650	1,6	10 448	1,7	18 - 19	22 414	11 769	10 645
19 - 20	1975	23 829	1,8	12 162	1,7	11 667	1,9	19 - 20	24 352	12 352	12 000
zusammen		103 680	7,8	53 848	7,5	49 832	8,1	zusammen	105 039	54 553	50 486
20 - 21	1974	26 233	2,0	13 100	1,8	13 133	2,1	20 - 21	26 586	13 377	13 209
21 - 22	1973	27 989	2,1	14 027	2,0	13 962	2,3	21 - 22	28 515	14 473	14 042
22 - 23	1972	29 671	2,2	15 036	2,1	14 635	2,4	22 - 23	29 789	15 291	14 498
23 - 24	1971	30 348	2,3	15 542	2,2	14 806	2,4	23 - 24	30 339	15 990	14 349
24 - 25	1970	30 625	2,3	16 338	2,3	14 287	2,3	24 - 25	30 856	16 643	14 213
zusammen		144 866	10,9	74 043	10,3	70 823	11,6	zusammen	146 085	75 774	70 311
25 - 26	1969	31 101	2,3	16 659	2,3	14 442	2,4	25 - 26	31 093	16 959	14 134
26 - 27	1968	30 969	2,3	16 880	2,4	14 089	2,3	26 - 27	30 480	16 931	13 549
27 - 28	1967	29 628	2,2	16 467	2,3	13 161	2,1	27 - 28	30 049	16 870	13 179
28 - 29	1966	30 113	2,3	16 796	2,3	13 317	2,2	28 - 29	30 454	17 350	13 104
29 - 30	1965	30 318	2,3	17 396	2,4	12 922	2,1	29 - 30	30 216	17 603	12 613
zusammen		152 129	11,5	84 198	11,8	67 931	11,1	zusammen	152 292	85 713	66 579
30 - 31	1964	29 739	2,2	17 335	2,4	12 404	2,0	30 - 31	28 934	17 062	11 872
31 - 32	1963	27 809	2,1	16 373	2,3	11 436	1,9	31 - 32	26 966	15 814	11 152
32 - 33	1962	25 787	1,9	14 828	2,1	10 959	1,8	32 - 33	24 564	14 036	10 528
33 - 34	1961	23 017	1,7	12 872	1,8	10 145	1,7	33 - 34	23 680	13 334	10 346
34 - 35	1960	24 022	1,8	13 503	1,9	10 519	1,7	34 - 35	22 984	12 930	10 054
zusammen		130 374	9,8	74 911	10,5	55 463	9,1	zusammen	127 128	73 176	53 952
35 - 36	1959	21 672	1,6	11 960	1,7	9 712	1,6	35 - 36	21 576	12 166	9 410
36 - 37	1958	21 081	1,6	11 957	1,7	9 124	1,5	36 - 37	20 912	12 005	8 907
37 - 38	1957	20 458	1,5	11 709	1,6	8 749	1,4	37 - 38	21 190	12 151	9 039
38 - 39	1956	21 661	1,6	12 281	1,7	9 380	1,5	38 - 39	21 263	11 747	9 516
39 - 40	1955	20 609	1,6	10 850	1,5	9 759	1,6	39 - 40	20 209	10 460	9 749
zusammen		105 481	7,9	58 757	8,2	46 724	7,6	zusammen	105 150	58 529	46 621
40 - 41	1954	19 643	1,5	9 806	1,4	9 837	1,6	40 - 41	19 202	9 405	9 797
41 - 42	1953	18 597	1,4	8 833	1,2	9 764	1,6	41 - 42	19 354	9 332	10 022
42 - 43	1952	19 860	1,5	9 582	1,3	10 278	1,7	42 - 43	19 374	9 480	9 894
43 - 44	1951	18 707	1,4	9 178	1,3	9 529	1,6	43 - 44	20 037	9 938	10 099
44 - 45	1950	21 119	1,6	10 422	1,5	10 697	1,7	44 - 45	21 242	10 845	10 397
zusammen		97 926	7,4	47 821	6,7	50 105	8,2	zusammen	99 209	49 000	50 209
45 - 46	1949	21 123	1,6	11 029	1,5	10 094	1,6	45 - 46	21 099	11 356	9 743
46 - 47	1948	20 843	1,6	11 435	1,6	9 408	1,5	46 - 47	20 512	11 416	9 096
47 - 48	1947	20 041	1,5	11 243	1,6	8 798	1,4	47 - 48	19 420	11 071	8 349
48 - 49	1946	18 509	1,4	10 642	1,5	7 867	1,3	48 - 49	17 648	10 159	7 489
49 - 50	1945	16 540	1,2	9 431	1,3	7 109	1,2	49 - 50	16 256	9 349	6 907
zusammen		97 056	7,3	53 780	7,5	43 276	7,1	zusammen	94 935	53 351	41 584

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Noch: 2.4 Bevölkerung Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Alter und Geschlecht
b) Ausländer

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburts- Jahr	Bevölkerung am 1. Januar 1995						Alter von ... bis unter ... Jahren	Durchschnittl. Bevölkerung 1994		
		insgesamt	%	männlich	%	weiblich	%		insgesamt	männlich	weiblich
50 - 51	1944	15 760	1,2	9 040	1,3	6 720	1,1	50 - 51	15 598	9 088	6 510
51 - 52	1943	15 219	1,1	8 944	1,3	6 275	1,0	51 - 52	15 497	9 214	6 283
52 - 53	1942	15 560	1,2	9 278	1,3	6 282	1,0	52 - 53	14 953	8 995	5 958
53 - 54	1941	14 291	1,1	8 615	1,2	5 676	0,9	53 - 54	14 873	9 050	5 823
54 - 55	1940	15 279	1,2	9 279	1,3	6 000	1,0	54 - 55	14 596	8 951	5 645
zusammen		76 109	5,7	45 156	6,3	30 953	5,1	zusammen	75 517	45 298	30 219
55 - 56	1939	13 830	1,0	8 512	1,2	5 318	0,9	55 - 56	13 532	8 263	5 269
56 - 57	1938	13 190	1,0	7 914	1,1	5 276	0,9	56 - 57	12 673	7 659	5 014
57 - 58	1937	12 173	0,9	7 350	1,0	4 823	0,8	57 - 58	11 668	7 097	4 571
58 - 59	1936	11 140	0,8	6 772	0,9	4 368	0,7	58 - 59	10 651	6 433	4 218
59 - 60	1935	10 125	0,8	6 017	0,8	4 108	0,7	59 - 60	10 008	6 055	3 953
zusammen		60 458	4,6	36 565	5,1	23 893	3,9	zusammen	58 532	35 507	23 025
60 - 61	1934	9 596	0,7	5 888	0,8	3 708	0,6	60 - 61	9 324	5 746	3 578
61 - 62	1933	8 751	0,7	5 354	0,7	3 397	0,6	61 - 62	8 157	4 942	3 215
62 - 63	1932	7 266	0,5	4 323	0,6	2 943	0,5	62 - 63	6 985	4 236	2 749
63 - 64	1931	6 500	0,5	3 925	0,5	2 575	0,4	63 - 64	6 262	3 703	2 559
64 - 65	1930	5 903	0,4	3 345	0,5	2 558	0,4	64 - 65	5 528	3 150	2 378
zusammen		38 016	2,9	22 835	3,2	15 181	2,5	zusammen	36 256	21 777	14 479
65 - 66	1929	4 974	0,4	2 755	0,4	2 219	0,4	65 - 66	4 656	2 592	2 064
66 - 67	1928	4 248	0,3	2 328	0,3	1 920	0,3	66 - 67	3 982	2 126	1 856
67 - 68	1927	3 699	0,3	1 866	0,3	1 833	0,3	67 - 68	3 518	1 772	1 746
68 - 69	1926	3 352	0,3	1 641	0,2	1 711	0,3	68 - 69	3 092	1 505	1 587
69 - 70	1925	2 814	0,2	1 348	0,2	1 466	0,2	69 - 70	2 789	1 368	1 421
zusammen		19 087	1,4	9 938	1,4	9 149	1,5	zusammen	18 037	9 363	8 674
70 - 71	1924	2 740	0,2	1 335	0,2	1 405	0,2	70 - 71	2 557	1 215	1 342
71 - 72	1923	2 404	0,2	1 069	0,1	1 335	0,2	71 - 72	2 279	1 035	1 244
72 - 73	1922	2 122	0,2	969	0,1	1 153	0,2	72 - 73	1 973	909	1 064
73 - 74	1921	1 831	0,1	822	0,1	1 009	0,2	73 - 74	1 762	805	957
74 - 75	1920	1 649	0,1	755	0,1	894	0,1	74 - 75	1 407	614	793
zusammen		10 746	0,8	4 950	0,7	5 796	0,9	zusammen	9 978	4 578	5 400
75 - 76	1919	1 174	0,1	471	0,1	703	0,1	75 - 76	1 040	432	608
76 - 77	1918	922	0,1	395	0,1	527	0,1	76 - 77	827	366	461
77 - 78	1917	736	0,1	335	0,0	401	0,1	77 - 78	734	332	402
78 - 79	1916	713	0,1	313	0,0	400	0,1	78 - 79	775	340	435
79 - 80	1915	823	0,1	347	0,0	476	0,1	79 - 80	842	334	508
zusammen		4 368	0,3	1 861	0,3	2 507	0,4	zusammen	4 218	1 804	2 414
80 - 81	1914	872	0,1	317	0,0	555	0,1	80 - 81	808	305	503
81 - 82	1913	726	0,1	271	0,0	455	0,1	81 - 82	720	269	451
82 - 83	1912	717	0,1	266	0,0	451	0,1	82 - 83	670	251	419
83 - 84	1911	619	0,0	232	0,0	387	0,1	83 - 84	623	223	400
84 - 85	1910	600	0,0	191	0,0	409	0,1	84 - 85	545	189	356
zusammen		3 534	0,3	1 277	0,2	2 257	0,4	zusammen	3 366	1 237	2 129
85 - 86	1909	481	0,0	181	0,0	300	0,0	85 - 86	452	166	286
86 - 87	1908	412	0,0	137	0,0	275	0,0	86 - 87	376	122	254
87 - 88	1907	351	0,0	114	0,0	237	0,0	87 - 88	333	116	217
88 - 89	1906	317	0,0	113	0,0	204	0,0	88 - 89	301	102	199
89 - 90	1905	274	0,0	93	0,0	181	0,0	89 - 90	274	85	189
zusammen		1 835	0,1	638	0,1	1 197	0,2	zusammen	1 736	591	1 145
90 und mehr	1904 u früher	1 177	0,1	387	0,1	790	0,1	90 und mehr	1 055	344	711
Insgesamt		1 327 704	100	715 476	100	612 228	100	Insgesamt	1 318 379	714 741	603 638

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Schaubild 3

Altersaufbau und Geschlecht der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg am 1. Januar 1994

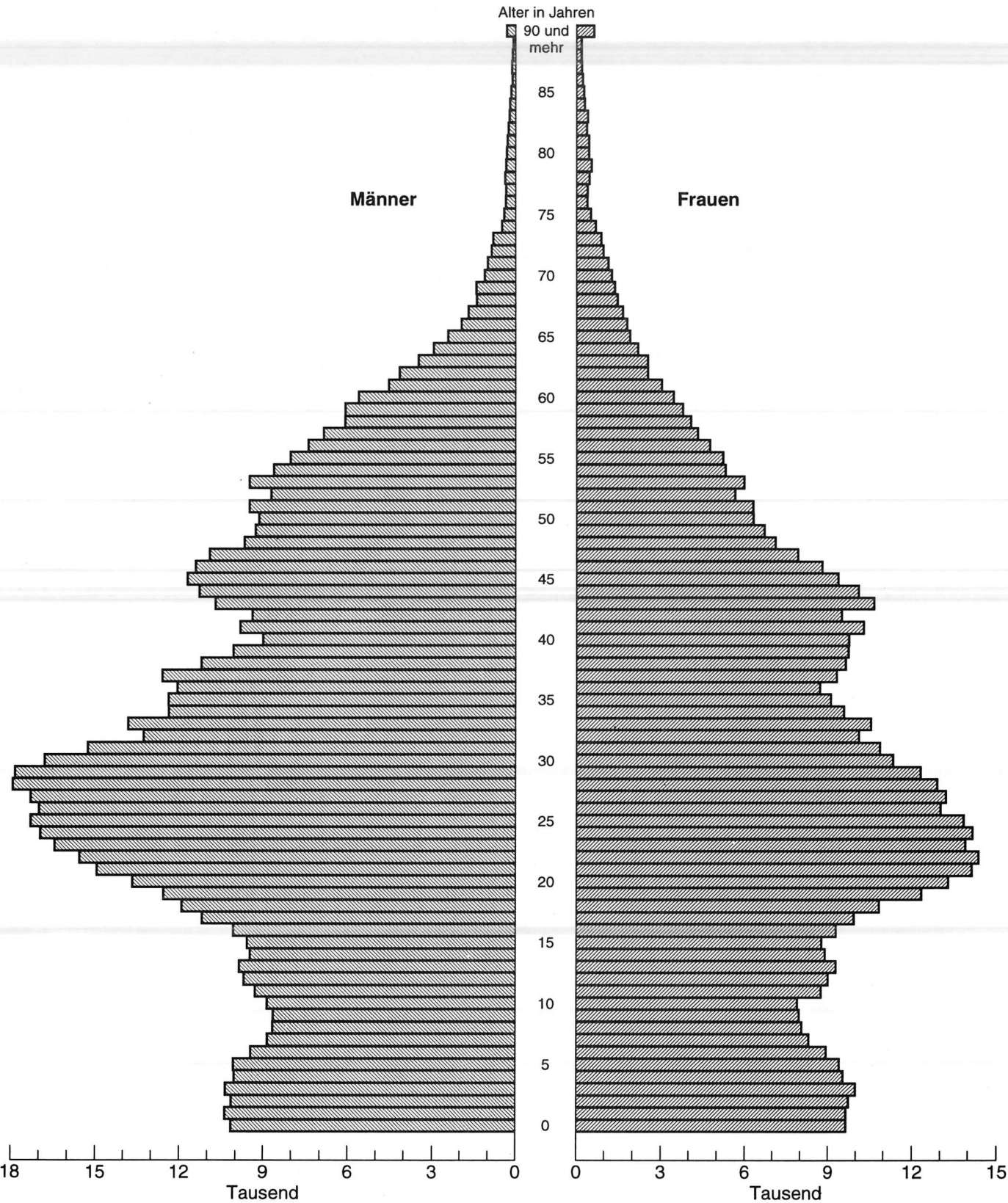
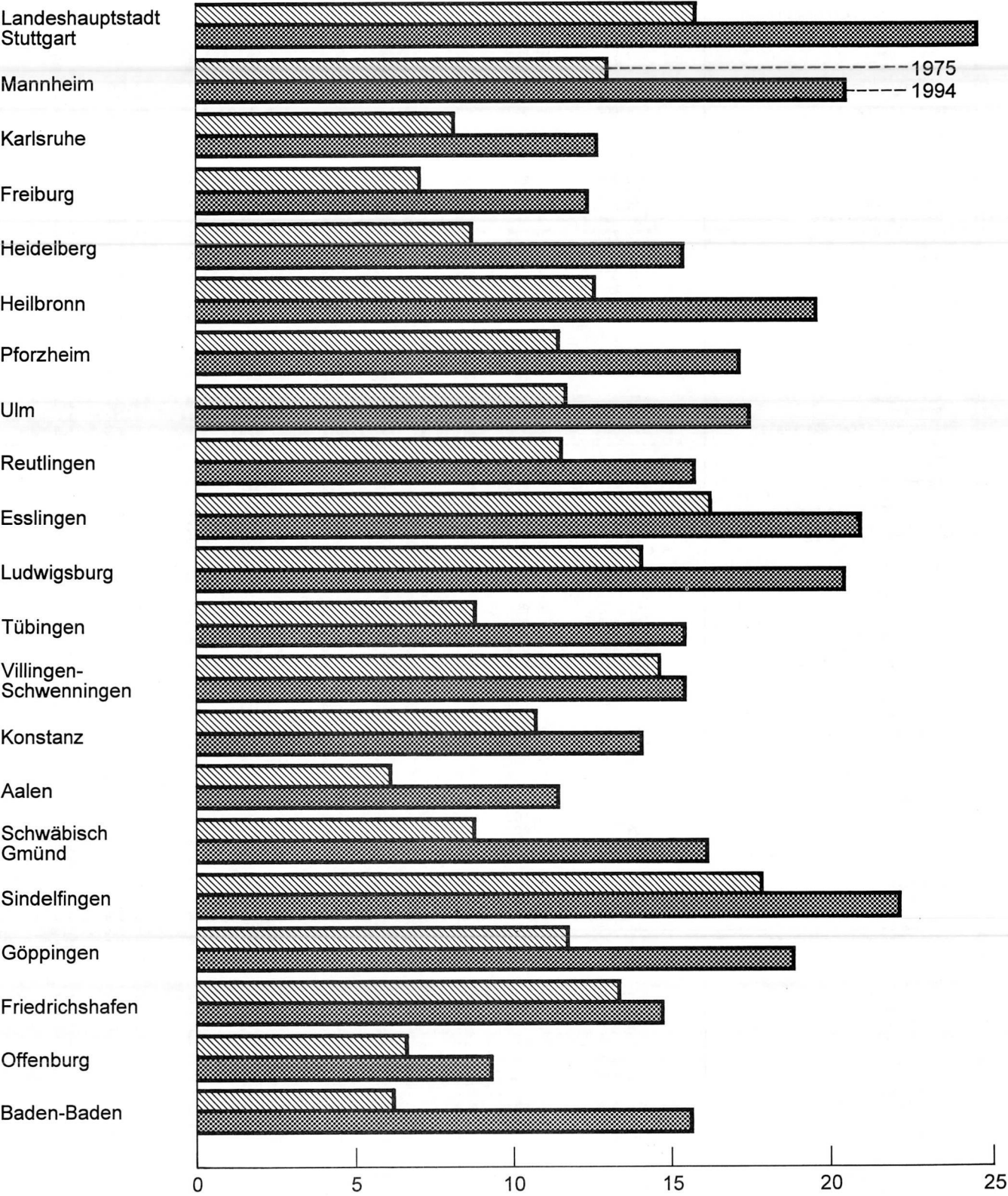


Schaubild 4

**Ausländische Bevölkerung in den Städten Baden-Württembergs
mit über 50 000 Einwohnern am 30. Juni 1975 und am 30. Juni 1994**

Anteil an der Bevölkerung insgesamt in %



2.5 Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Altersgruppen

a) Gesamtbevölkerung

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Bevölkerung insgesamt	Altersgruppe von ...							
			0 - 3		3 - 6		6 - 15		15 - 18	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	588 482	16 721	2,8	16 671	2,8	44 115	7,5	14 939	2,5
2	Landkreise									
3	Böblingen	348 244	12 332	3,5	12 650	3,6	35 038	10,1	11 009	3,2
4	Esslingen	489 528	16 851	3,4	16 921	3,5	46 290	9,5	14 509	3,0
5	Göppingen	254 230	8 961	3,5	9 246	3,6	26 065	10,3	8 016	3,2
6	Ludwigsburg	483 057	16 966	3,5	17 395	3,6	46 937	9,7	14 651	3,0
7	Region Stuttgart	2 560 002	86 043	3,4	87 180	3,4	237 138	9,3	74 926	2,9
8	Stadtkreis Heilbronn	122 253	3 676	3,0	3 746	3,1	11 074	9,1	3 580	2,9
9	Landkreise									
10	Heilbronn	298 448	11 255	3,8	12 083	4,0	33 071	11,1	9 504	3,2
11	Hohenlohekreis	102 043	3 834	3,8	3 980	3,9	11 294	11,1	3 508	3,4
12	Schwäbisch Hall	178 001	6 776	3,8	7 116	4,0	20 451	11,5	6 112	3,4
13	Main-Tauber-Kreis	135 041	4 584	3,4	4 926	3,6	14 711	10,9	4 583	3,4
14	Region Franken	835 786	30 125	3,6	31 851	3,8	90 601	10,8	27 287	3,3
15	Landkreise									
16	Heidenheim	136 572	4 691	3,4	5 016	3,7	14 726	10,8	4 464	3,3
17	Ostalbkreis	309 205	11 360	3,7	11 871	3,8	33 968	11,0	10 657	3,4
18	Region Ostwürttemberg	445 777	16 051	3,6	16 887	3,8	48 694	10,9	15 121	3,4
19	Regierungsbezirk Stuttgart	3 841 565	132 219	3,4	135 918	3,5	376 433	9,8	117 334	3,1
20	Stadtkreise									
21	Baden-Baden	52 570	1 377	2,6	1 358	2,6	3 996	7,6	1 336	2,5
22	Karlsruhe	277 011	7 751	2,8	7 561	2,7	20 623	7,4	6 331	2,3
23	Landkreise									
24	Karlsruhe	401 909	13 728	3,4	14 371	3,6	40 302	10,0	12 113	3,0
25	Rastatt	222 313	7 276	3,3	7 907	3,6	22 534	10,1	6 839	3,1
26	Region Mittlerer Oberrhein	953 803	30 132	3,2	31 197	3,3	87 455	9,2	26 619	2,8
27	Stadtkreise									
28	Heidelberg	138 964	3 831	2,8	3 721	2,7	9 957	7,2	3 018	2,2
29	Mannheim	316 223	8 955	2,8	9 318	2,9	24 992	7,9	7 871	2,5
30	Landkreise									
31	Neckar-Odenwald-Kreis	145 787	4 862	3,3	5 508	3,8	15 889	10,9	4 905	3,4
32	Rhein-Neckar-Kreis	509 668	16 442	3,2	17 447	3,4	49 013	9,6	14 879	2,9
33	Region Unterer Neckar	1 110 642	34 090	3,1	35 994	3,2	99 851	9,0	30 673	2,8
34	Stadtkreis									
35	Pforzheim	117 960	3 698	3,1	3 795	3,2	10 757	9,1	3 291	2,8
36	Landkreise									
37	Calw	157 200	5 865	3,7	6 343	4,0	17 161	10,9	5 220	3,3
38	Enzkreis	185 485	6 830	3,7	7 351	4,0	19 852	10,7	5 784	3,1
39	Freudenstadt	120 046	4 536	3,8	4 783	4,0	13 064	10,9	3 889	3,2
40	Region Nordschwarzwald	580 691	20 929	3,6	22 272	3,8	60 834	10,5	18 184	3,1
41	Regierungsbezirk Karlsruhe	2 645 136	85 151	3,2	89 463	3,4	248 140	9,4	75 476	2,9
42	Stadtkreis									
43	Freiburg im Breisgau	198 496	5 832	2,9	5 666	2,9	15 313	7,7	4 656	2,3
44	Landkreise									
45	Breisgau-Hochschwarzwald	227 989	8 068	3,5	8 477	3,7	23 643	10,4	7 236	3,2
46	Emmendingen	144 842	5 162	3,6	5 309	3,7	15 614	10,8	4 487	3,1
47	Ortenaukreis	395 070	13 990	3,5	15 007	3,8	42 164	10,7	12 711	3,2
48	Region Südlicher Oberrhein	966 397	33 052	3,4	34 459	3,6	96 734	10,0	29 090	3,0
49	Landkreise									
50	Rottweil	137 999	5 182	3,8	5 348	3,9	15 129	11,0	4 509	3,3
51	Schwarzwald-Baar-Kreis	208 646	7 101	3,4	7 570	3,6	21 815	10,5	6 573	3,2
52	Tuttlingen	128 237	4 574	3,6	5 053	3,9	14 166	11,0	4 449	3,5
53	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	474 882	16 857	3,5	17 971	3,8	51 110	10,8	15 531	3,3
54	Landkreise									
55	Konstanz	256 900	8 084	3,1	8 348	3,2	23 324	9,1	6 913	2,7
56	Lörrach	210 596	7 461	3,5	7 989	3,8	21 604	10,3	6 244	3,0
57	Waldshut	162 275	5 857	3,6	6 299	3,9	18 159	11,2	5 326	3,3
58	Region Hochrhein-Bodensee	629 771	21 402	3,4	22 636	3,6	63 087	10,0	18 483	2,9
59	Regierungsbezirk Freiburg	2 071 050	71 311	3,4	75 066	3,6	210 931	10,2	63 104	3,0
60	Landkreise									
61	Reutlingen	270 038	9 500	3,5	9 963	3,7	27 304	10,1	8 184	3,0
62	Tübingen	203 522	7 349	3,6	7 719	3,8	21 197	10,4	5 925	2,9
63	Zollernalbkreis	192 155	6 976	3,6	7 260	3,8	20 170	10,5	6 105	3,2
64	Region Neckar-Alb	665 715	23 825	3,6	24 942	3,7	68 671	10,3	20 214	3,0
65	Stadtkreis									
66	Ulm	115 123	3 596	3,1	3 575	3,1	10 452	9,1	3 500	3,0
67	Landkreise									
68	Alb-Donau-Kreis	179 018	6 804	3,8	7 338	4,1	20 553	11,5	6 156	3,4
69	Biberach	173 664	6 800	3,9	7 444	4,3	20 487	11,8	6 017	3,5
70	Region Donau-Iller 1)	467 805	17 200	3,7	18 357	3,9	51 492	11,0	15 673	3,4
71	Landkreise									
72	Bodenseekreis	191 735	6 654	3,5	7 049	3,7	19 558	10,2	6 198	3,2
73	Ravensburg	259 951	9 461	3,6	10 581	4,1	28 659	11,0	8 736	3,4
74	Sigmaringen	129 112	4 922	3,8	5 252	4,1	14 914	11,6	4 596	3,6
75	Region Bodensee-Oberschwaben	580 798	21 037	3,6	22 882	3,9	63 131	10,9	19 530	3,4
76	Regierungsbezirk Tübingen	1 714 318	62 062	3,6	66 181	3,9	183 294	10,7	55 417	3,2
77	Baden-Württemberg	10 272 069	350 743	3,4	366 628	3,6	1 018 798	9,9	311 331	3,0

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

bis unter ... Jahren														Lfd. Nr.
18 - 21		21 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 58		58 - 65		65 und mehr		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
18 085	3,1	91 377	15,5	101 238	17,2	75 236	12,8	69 530	11,8	46 551	7,9	94 019	16,0	1
11 598	3,3	49 776	14,3	59 005	16,9	45 137	13,0	42 367	12,2	26 953	7,7	42 379	12,2	2
15 916	3,3	68 355	14,0	81 763	16,7	63 190	12,9	58 790	12,0	39 090	8,0	67 853	13,9	3
8 550	3,4	34 562	13,6	39 972	15,7	31 584	12,4	28 396	11,2	20 043	7,9	38 835	15,3	4
15 740	3,3	67 780	14,0	80 889	16,7	62 441	12,9	58 148	12,0	38 572	8,0	63 538	13,2	5
12 746	3,2	55 742	14,1	65 694	16,6	50 025	12,6	46 681	11,8	31 944	8,1	54 625	13,8	6
82 635	3,2	367 592	14,4	428 561	16,7	327 613	12,8	303 912	11,9	203 153	7,9	361 249	14,1	7
4 189	3,4	18 065	14,8	19 541	16,0	14 854	12,2	13 938	11,4	9 780	8,0	19 810	16,2	8
9 814	3,3	41 502	13,9	50 511	16,9	37 681	12,6	31 200	10,5	22 022	7,4	39 805	13,3	9
3 602	3,5	14 520	14,2	16 857	16,5	12 347	12,1	9 770	9,6	7 455	7,3	14 876	14,6	10
6 261	3,5	24 141	13,6	29 097	16,3	21 833	12,3	17 053	9,6	12 519	7,0	26 642	15,0	11
4 658	3,4	18 230	13,5	21 250	15,7	16 539	12,2	13 204	9,8	9 972	7,4	22 384	16,6	12
28 524	3,4	116 458	13,9	137 256	16,4	103 254	12,4	85 165	10,2	61 748	7,4	123 517	14,8	13
4 588	3,4	18 067	13,2	21 050	15,4	16 466	12,1	14 527	10,6	11 330	8,3	21 647	15,9	14
11 129	3,6	43 565	14,1	49 027	15,9	37 225	12,0	31 747	10,3	23 233	7,5	45 423	14,7	15
15 717	3,5	61 632	13,8	70 077	15,7	53 691	12,0	46 274	10,4	34 563	7,8	67 070	15,0	16
126 876	3,3	545 682	14,2	635 894	16,6	484 558	12,6	435 351	11,3	299 464	7,8	551 836	14,4	17
1 431	2,7	6 417	12,2	7 748	14,7	6 478	12,3	6 087	11,6	4 453	8,5	11 889	22,6	18
7 770	2,8	45 890	16,6	46 856	16,9	33 939	12,3	30 670	11,1	21 278	7,7	48 342	17,5	19
12 607	3,1	53 363	13,3	68 260	17,0	54 443	13,5	45 252	11,3	31 872	7,9	55 598	13,8	20
6 737	3,0	29 206	13,1	37 588	16,9	28 908	13,0	24 223	10,9	18 087	8,1	33 008	14,8	21
28 545	3,0	134 876	14,1	160 452	16,8	123 768	13,0	106 232	11,1	75 690	7,9	148 837	15,6	22
3 787	2,7	27 881	20,1	26 584	19,1	16 858	12,1	13 280	9,6	8 681	6,2	21 366	15,4	23
9 085	2,9	49 515	15,7	55 599	17,6	40 362	12,8	34 759	11,0	25 080	7,9	50 687	16,0	24
4 961	3,4	20 065	13,8	24 134	16,6	17 940	12,3	14 560	10,0	10 920	7,5	22 043	15,1	25
14 817	2,9	69 222	13,6	86 975	17,1	68 495	13,4	58 309	11,4	40 324	7,9	73 745	14,5	26
32 650	2,9	166 683	15,0	193 292	17,4	143 655	12,9	120 908	10,9	85 005	7,7	167 841	15,1	27
3 717	3,2	16 751	14,2	18 783	15,9	14 223	12,1	13 079	11,1	9 760	8,3	20 106	17,0	28
5 305	3,4	22 533	14,3	25 800	16,4	19 158	12,2	15 900	10,1	11 564	7,4	22 351	14,2	29
5 565	3,0	24 418	13,2	31 226	16,8	23 906	12,9	20 796	11,2	14 661	7,9	25 096	13,5	30
4 334	3,6	17 357	14,5	19 422	16,2	13 873	11,6	12 172	10,1	8 936	7,4	17 680	14,7	31
18 921	3,3	81 059	14,0	95 231	16,4	71 160	12,3	61 947	10,7	44 921	7,7	85 233	14,7	32
80 116	3,0	382 618	14,5	448 975	17,0	338 583	12,8	289 087	10,9	205 616	7,8	401 911	15,2	33
6 277	3,2	38 384	19,3	38 532	19,4	23 076	11,6	18 137	9,1	12 440	6,3	30 183	15,2	34
7 864	3,4	32 419	14,2	38 034	16,7	29 593	13,0	24 066	10,6	16 206	7,1	32 383	14,2	35
4 598	3,2	19 759	13,6	24 455	16,9	18 825	13,0	15 356	10,6	10 866	7,5	20 411	14,1	36
13 181	3,3	54 363	13,8	64 700	16,4	48 593	12,3	40 348	10,2	30 306	7,7	59 707	15,1	37
31 920	3,3	144 925	15,0	165 721	17,1	120 087	12,4	97 907	10,1	69 818	7,2	142 684	14,8	38
4 557	3,3	18 341	13,3	21 542	15,6	16 162	11,7	14 925	10,8	10 819	7,8	21 485	15,6	39
6 682	3,2	27 197	13,0	32 307	15,5	25 763	12,3	22 973	11,0	17 605	8,4	33 060	15,8	40
4 514	3,5	17 431	13,6	20 219	15,8	15 381	12,0	13 544	10,6	10 183	7,9	18 723	14,6	41
15 753	3,3	62 969	13,3	74 068	15,6	57 306	12,1	51 442	10,8	38 607	8,1	73 268	15,4	42
7 813	3,0	38 542	15,0	44 333	17,3	31 345	12,2	28 261	11,0	19 833	7,7	40 104	15,6	43
6 308	3,0	28 152	13,4	35 869	17,0	26 341	12,5	22 504	10,7	16 986	8,1	31 138	14,8	44
5 254	3,2	22 312	13,7	26 538	16,4	19 732	12,2	16 451	10,1	12 318	7,6	24 029	14,8	45
19 375	3,1	89 006	14,1	106 740	16,9	77 418	12,3	67 216	10,7	49 137	7,8	95 271	15,1	46
67 048	3,2	296 900	14,3	346 529	16,7	254 811	12,3	216 565	10,5	157 562	7,6	311 223	15,0	47
8 968	3,3	38 784	14,4	45 371	16,8	32 869	12,2	29 096	10,8	20 975	7,8	39 024	14,5	48
6 411	3,2	34 652	17,0	41 125	20,2	24 879	12,2	18 282	9,0	12 656	6,2	23 327	11,5	49
6 421	3,3	26 257	13,7	31 063	16,2	23 403	12,2	20 339	10,6	15 668	8,2	28 493	14,8	50
21 800	3,3	99 693	15,0	117 559	17,7	81 151	12,2	67 717	10,2	49 299	7,4	90 844	13,6	51
3 962	3,4	18 230	15,8	18 468	16,0	14 426	12,5	12 537	10,9	7 921	6,9	18 456	16,0	52
6 370	3,6	24 856	13,9	29 402	16,4	22 093	12,3	18 372	10,3	12 869	7,2	24 205	13,5	53
6 101	3,5	24 495	14,1	28 337	16,3	20 846	12,0	16 970	9,8	12 244	7,1	23 923	13,8	54
16 433	3,5	67 581	14,4	76 207	16,3	57 365	12,3	47 879	10,2	33 034	7,1	66 584	14,2	55
6 574	3,4	25 701	13,4	30 586	16,0	24 778	12,9	22 379	11,7	13 529	7,1	28 729	15,0	56
9 535	3,7	38 216	14,7	41 886	16,1	31 493	12,1	26 557	10,2	17 882	6,9	36 945	14,2	57
4 659	3,6	19 701	15,3	21 129	16,4	14 798	11,5	12 556	9,7	9 203	7,1	17 382	13,5	58
20 768	3,6	83 618	14,4	93 601	16,1	71 069	12,2	61 492	10,6	40 614	7,0	83 056	14,3	59
59 001	3,4	250 892	14,6	287 367	16,8	209 585	12,2	177 088	10,3	122 947	7,2	240 484	14,0	60
333 041	3,2	1 476 092	14,4	1 718 765	16,7	1 287 537	12,5	1 118 091	10,9	785 589	7,6	1 505 454	14,7	61

2.5 Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 1. Januar 1995 nach Altersgruppen
b) Ausländer

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer insgesamt	Altersgruppe von ...							
			0 - 3		3 - 6		6 - 15		15 - 18	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	144 769	5 603	3,9	5 521	3,8	15 472	10,7	5 892	4,1
2	Landkreise									
3	Böblingen	56 968	2 515	4,4	2 630	4,6	7 237	12,7	2 759	4,8
4	Esslingen	75 213	3 525	4,7	3 403	4,5	9 124	12,1	3 340	4,4
5	Göppingen	37 924	1 934	5,1	1 924	5,1	5 195	13,7	1 859	4,9
6	Ludwigsburg	79 190	3 809	4,8	3 663	4,6	9 865	12,5	3 447	4,4
7	Region Stuttgart	448 827	19 918	4,4	19 600	4,4	53 535	11,9	19 628	4,4
8	Stadtkreis Heilbronn	23 995	996	4,2	1 076	4,5	2 889	12,0	1 039	4,3
9	Landkreise									
10	Heilbronn	33 450	1 883	5,6	1 861	5,6	4 712	14,1	1 573	4,7
11	Hohenlohekreis	8 098	370	4,6	358	4,4	871	10,8	341	4,2
12	Schwäbisch Hall	13 394	691	5,2	678	5,1	1 706	12,7	541	4,0
13	Main-Tauber-Kreis	8 098	425	5,2	435	5,4	1 053	13,0	354	4,4
14	Region Franken	87 035	4 365	5,0	4 408	5,1	11 231	12,9	3 848	4,4
15	Landkreise									
16	Heidenheim	16 554	815	4,9	842	5,1	2 159	13,0	793	4,8
17	Ostalbkreis	29 369	1 568	5,3	1 441	4,9	4 029	13,7	1 338	4,6
18	Region Ostwürttemberg	45 923	2 383	5,2	2 283	5,0	6 188	13,5	2 131	4,6
19	Regierungsbezirk Stuttgart	581 785	26 666	4,6	26 291	4,5	70 954	12,2	25 607	4,4
20	Stadtkreise									
21	Baden-Baden	5 916	187	3,2	217	3,7	581	9,8	210	3,5
22	Karlsruhe	35 041	1 191	3,4	1 245	3,6	3 348	9,6	1 314	3,7
23	Landkreise									
24	Karlsruhe	38 826	1 930	5,0	1 931	5,0	4 878	12,6	1 740	4,5
25	Rastatt	47 051	1 406	3,0	2 110	4,5	7 336	15,6	2 371	5,0
26	Region Mittlerer Oberrhein	126 834	4 714	3,7	5 503	4,3	16 143	12,7	5 635	4,4
27	Stadtkreise									
28	Heidelberg	21 691	727	3,4	676	3,1	1 798	8,3	541	2,5
29	Mannheim	65 026	2 640	4,1	2 773	4,3	7 174	11,0	2 692	4,1
30	Landkreise									
31	Neckar-Odenwald-Kreis	11 246	561	5,0	599	5,3	1 627	14,5	576	5,1
32	Rhein-Neckar-Kreis	54 163	2 513	4,6	2 592	4,8	6 733	12,4	2 256	4,2
33	Region Unterer Neckar	152 126	6 441	4,2	6 640	4,4	17 332	11,4	6 065	4,0
34	Stadtkreis Pforzheim	20 325	921	4,5	958	4,7	2 503	12,3	834	4,1
35	Landkreise									
36	Calw	21 424	1 059	4,9	1 085	5,1	2 800	13,1	1 044	4,9
37	Enzkreis	20 553	968	4,7	1 047	5,1	2 775	13,5	978	4,8
38	Freudenstadt	12 644	578	4,6	603	4,8	1 756	13,9	603	4,8
39	Region Nordschwarzwald	74 946	3 526	4,7	3 693	4,9	9 834	13,1	3 459	4,6
40	Regierungsbezirk Karlsruhe	353 906	14 681	4,1	15 836	4,5	43 309	12,2	15 159	4,3
41	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	24 794	831	3,4	816	3,3	2 383	9,6	822	3,3
42	Landkreise									
43	Breisgau-Hochschwarzwald	16 915	715	4,2	757	4,5	1 776	10,5	581	3,4
44	Emmendingen	8 415	398	4,7	343	4,1	965	11,5	319	3,8
45	Ortenaukreis	28 935	1 334	4,6	1 389	4,8	3 608	12,5	1 177	4,1
46	Region Südlicher Oberrhein	79 059	3 278	4,1	3 305	4,2	8 732	11,0	2 899	3,7
47	Landkreise									
48	Rottweil	11 705	488	4,2	561	4,8	1 633	14,0	557	4,8
49	Schwarzwald-Baar-Kreis	24 731	1 088	4,4	1 028	4,2	3 032	12,3	1 106	4,5
50	Tuttlingen	15 120	674	4,5	782	5,2	2 112	14,0	811	5,4
51	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	51 556	2 250	4,4	2 371	4,6	6 777	13,1	2 474	4,8
52	Landkreise									
53	Konstanz	30 645	1 152	3,8	1 240	4,0	3 257	10,6	1 104	3,6
54	Lörrach	23 795	1 196	5,0	1 131	4,8	2 891	12,1	1 022	4,3
55	Waldshut	17 855	858	4,8	871	4,9	2 213	12,4	741	4,2
56	Region Hochrhein-Bodensee	72 295	3 206	4,4	3 242	4,5	8 361	11,6	2 867	4,0
57	Regierungsbezirk Freiburg	202 910	8 734	4,3	8 918	4,4	23 870	11,8	8 240	4,1
58	Landkreise									
59	Reutlingen	35 605	1 555	4,4	1 592	4,5	4 293	12,1	1 486	4,2
60	Tübingen	27 492	1 099	4,0	1 130	4,1	3 300	12,0	1 103	4,0
61	Zollernalbkreis	20 890	1 112	5,3	1 089	5,2	2 919	14,0	982	4,7
62	Region Neckar-Alb	83 987	3 766	4,5	3 811	4,5	10 512	12,5	3 571	4,3
63	Stadtkreis Ulm	20 060	849	4,2	909	4,5	2 647	13,2	1 041	5,2
64	Landkreise									
65	Alb-Donau-Kreis	18 756	996	5,3	968	5,2	2 658	14,2	943	5,0
66	Biberach	11 172	547	4,9	579	5,2	1 506	13,5	536	4,8
67	Region Donau-Iller 1)	49 988	2 392	4,8	2 456	4,9	6 811	13,6	2 520	5,0
68	Landkreise									
69	Bodenseekreis	20 237	782	3,9	853	4,2	2 443	12,1	878	4,3
70	Ravensburg	23 931	1 005	4,2	1 077	4,5	2 896	12,1	1 113	4,7
71	Sigmaringen	10 960	591	5,4	581	5,3	1 627	14,8	665	6,1
72	Region Bodensee-Oberschwaben	55 128	2 378	4,3	2 511	4,6	6 966	12,6	2 656	4,8
73	Regierungsbezirk Tübingen	189 103	8 536	4,5	8 778	4,6	24 289	12,8	8 747	4,6
74	Baden-Württemberg	1 327 704	58 617	4,4	59 823	4,5	162 422	12,2	57 753	4,3

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

bis unter ... Jahren														Lfd. Nr.
18 - 21		21 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 58		58 - 65		65 und mehr		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
7 373	5,1	28 383	19,6	26 105	18,0	23 545	16,3	14 663	10,1	8 021	5,5	4 191	2,9	1
3 143	5,5	10 768	18,9	9 592	16,8	8 971	15,7	5 507	9,7	2 592	4,5	1 254	2,2	2
4 098	5,4	14 576	19,4	12 708	16,9	11 972	15,9	7 299	9,7	3 526	4,7	1 642	2,2	3
2 303	6,1	7 463	19,7	6 313	16,6	5 263	13,9	3 144	8,3	1 607	4,2	919	2,4	4
4 321	5,5	15 699	19,8	13 681	17,3	11 720	14,8	7 462	9,4	3 617	4,6	1 906	2,4	5
3 008	5,5	10 978	20,0	9 751	17,8	8 253	15,1	4 886	8,9	2 558	4,7	1 365	2,5	6
24 246	5,4	87 867	19,6	78 150	17,4	69 724	15,5	42 961	9,6	21 921	4,9	11 277	2,5	7
1 452	6,1	5 371	22,4	4 137	17,2	3 164	13,2	2 150	9,0	1 091	4,5	630	2,6	8
1 957	5,9	7 159	21,4	5 845	17,5	4 164	12,4	2 547	7,6	1 133	3,4	616	1,8	9
438	5,4	1 848	22,8	1 475	18,2	1 207	14,9	642	7,9	354	4,4	194	2,4	10
762	5,7	2 948	22,0	2 450	18,3	1 715	12,8	1 023	7,6	498	3,7	382	2,9	11
416	5,1	1 799	22,2	1 542	19,0	1 059	13,1	511	6,3	274	3,4	230	2,8	12
5 025	5,8	19 125	22,0	15 449	17,8	11 309	13,0	6 873	7,9	3 350	3,8	2 052	2,4	13
929	5,6	3 355	20,3	2 811	17,0	2 309	13,9	1 417	8,6	684	4,1	440	2,7	14
1 728	5,9	6 011	20,5	4 993	17,0	3 853	13,1	2 369	8,1	1 272	4,3	767	2,6	15
2 657	5,8	9 366	20,4	7 804	17,0	6 162	13,4	3 786	8,2	1 956	4,3	1 207	2,6	16
31 928	5,5	116 358	20,0	101 403	17,4	87 195	15,0	53 620	9,2	27 227	4,7	14 536	2,5	17
276	4,7	1 183	20,0	1 088	18,4	890	15,0	523	8,8	299	5,1	462	7,8	18
1 741	5,0	7 748	22,1	6 738	19,2	5 290	15,1	3 236	9,2	1 750	5,0	1 440	4,1	19
2 182	5,6	7 886	20,3	6 833	17,6	5 705	14,7	3 284	8,5	1 491	3,8	966	2,5	20
2 460	5,2	7 562	16,1	8 507	18,1	6 563	13,9	3 466	7,4	2 472	5,3	2 798	5,9	21
6 659	5,3	24 379	19,2	23 166	18,3	18 448	14,5	10 509	8,3	6 012	4,7	5 666	4,5	22
962	4,4	5 871	27,1	4 944	22,8	3 020	13,9	1 499	6,9	755	3,5	898	4,1	23
3 439	5,3	13 336	20,5	11 862	18,2	9 561	14,7	5 959	9,2	3 128	4,8	2 462	3,8	24
659	5,9	2 336	20,8	1 907	17,0	1 466	13,0	845	7,5	380	3,4	290	2,6	25
2 839	5,2	11 349	21,0	9 953	18,4	7 422	13,7	4 414	8,1	2 293	4,2	1 799	3,3	26
7 899	5,2	32 892	21,6	28 666	18,8	21 469	14,1	12 717	8,4	6 556	4,3	5 449	3,6	27
1 039	5,1	4 181	20,6	3 649	18,0	2 931	14,4	1 690	8,3	964	4,7	655	3,2	28
1 271	5,9	4 308	20,1	3 389	15,8	3 311	15,5	1 863	8,7	826	3,9	468	2,2	29
1 073	5,2	4 014	19,5	3 516	17,1	3 018	14,7	1 894	9,2	783	3,8	487	2,4	30
774	6,1	2 708	21,4	2 056	16,3	1 749	13,8	1 041	8,2	421	3,3	355	2,8	31
4 157	5,5	15 211	20,3	12 610	16,8	11 009	14,7	6 488	8,7	2 994	4,0	1 965	2,6	32
18 715	5,3	72 482	20,5	64 442	18,2	50 926	14,4	29 714	8,4	15 562	4,4	13 080	3,7	33
1 363	5,5	6 149	24,8	5 336	21,5	3 228	13,0	1 664	6,7	984	4,0	1 218	4,9	34
857	5,1	4 080	24,1	3 163	18,7	2 337	13,8	1 329	7,9	648	3,8	672	4,0	35
414	4,9	1 799	21,4	1 607	19,1	1 279	15,2	654	7,8	314	3,7	323	3,8	36
1 559	5,4	5 962	20,6	5 135	17,7	4 048	14,0	2 342	8,1	1 242	4,3	1 139	3,9	37
4 193	5,3	17 990	22,8	15 241	19,3	10 892	13,8	5 989	7,6	3 188	4,0	3 352	4,2	38
655	5,6	2 206	18,8	1 986	17,0	1 784	15,2	972	8,3	503	4,3	360	3,1	39
1 311	5,3	4 650	18,8	3 888	15,7	4 155	16,8	2 424	9,8	1 266	5,1	783	3,2	40
924	6,1	2 958	19,6	2 396	15,8	2 205	14,6	1 219	8,1	634	4,2	405	2,7	41
2 890	5,6	9 814	19,0	8 270	16,0	8 144	15,8	4 615	9,0	2 403	4,7	1 548	3,0	42
1 583	5,2	6 761	22,1	5 608	18,3	4 504	14,7	2 685	8,8	1 427	4,7	1 324	4,3	43
1 206	5,1	4 723	19,8	4 270	17,9	3 407	14,3	1 936	8,1	1 101	4,6	912	3,8	44
920	5,2	3 517	19,7	3 158	17,7	2 533	14,2	1 411	7,9	820	4,6	813	4,6	45
3 709	5,1	15 001	20,7	13 036	18,0	10 444	14,4	6 032	8,3	3 348	4,6	3 049	4,2	46
10 792	5,3	42 805	21,1	36 547	18,0	29 480	14,5	16 636	8,2	8 939	4,4	7 949	3,9	47
1 966	5,5	7 588	21,3	6 131	17,2	5 260	14,8	3 198	9,0	1 611	4,5	925	2,6	48
1 475	5,4	6 177	22,5	5 907	21,5	3 749	13,6	1 855	6,7	1 047	3,8	650	2,4	49
1 178	5,6	4 263	20,4	3 584	17,2	2 850	13,6	1 617	7,7	800	3,8	496	2,4	50
4 619	5,5	18 028	21,5	15 622	18,6	11 859	14,1	6 670	7,9	3 458	4,1	2 071	2,5	51
1 205	6,0	3 890	19,4	3 132	15,6	3 167	15,8	1 814	9,0	850	4,2	556	2,8	52
1 123	6,0	3 668	19,6	3 248	17,3	2 625	14,0	1 432	7,6	666	3,6	429	2,3	53
623	5,6	2 228	19,9	1 884	16,9	1 601	14,3	896	8,0	432	3,9	340	3,0	54
2 951	5,9	9 786	19,6	8 264	16,5	7 393	14,8	4 142	8,3	1 948	3,9	1 325	2,7	55
1 159	5,7	4 038	20,0	3 540	17,5	3 289	16,3	1 716	8,5	821	4,1	718	3,5	56
1 348	5,6	5 105	21,3	4 226	17,7	3 418	14,3	2 019	8,4	933	3,9	791	3,3	57
648	5,9	2 160	19,7	1 811	16,5	1 422	13,0	785	7,2	393	3,6	277	2,5	58
3 155	5,7	11 303	20,5	9 577	17,4	8 129	14,7	4 520	8,2	2 147	3,9	1 786	3,2	59
10 725	5,7	39 117	20,7	33 463	17,7	27 381	14,5	15 332	8,1	7 553	4,0	5 182	2,7	60
72 160	5,4	270 762	20,4	235 855	17,8	194 982	14,7	115 302	8,7	59 281	4,5	40 747	3,1	61

2.6 Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1987, 1994 und 1995

Kreis Region Regierungsbezirk Land	1. Januar 1995			1. Januar 1994			25. Mai 1987		
	Bevölkerung insgesamt	darunter Ausländer		Bevölkerung insgesamt	darunter Ausländer		Bevölkerung insgesamt	darunter Ausländer	
		zusammen	Anteil		zusammen	Anteil		zusammen	Anteil
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Stadtkreis									
Stuttgart, Landeshauptstadt	588 482	144 769	24,6	594 406	145 364	24,5	551 904	97 726	17,7
Landkreise									
Böblingen	348 244	56 968	16,4	347 661	57 374	16,5	315 677	41 081	13,0
Esslingen	489 528	75 213	15,4	490 831	76 062	15,5	460 429	55 271	12,0
Göppingen	254 230	37 924	14,9	252 275	36 655	14,5	230 379	24 638	10,7
Ludwigsburg	483 057	79 190	16,4	482 122	79 323	16,5	442 389	58 036	13,1
Rems-Murr-Kreis	396 461	54 763	13,8	395 828	55 547	14,0	360 634	36 697	10,2
Region Stuttgart	2 560 002	448 827	17,5	2 563 123	450 325	17,6	2 361 412	313 449	13,3
Stadtkreis									
Heilbronn	122 253	23 995	19,6	122 396	23 641	19,3	110 970	14 371	13,0
Landkreise									
Heilbronn	298 448	33 450	11,2	293 898	32 827	11,2	252 458	20 107	8,0
Hohenlohekreis	102 043	8 098	7,9	99 912	8 165	8,2	86 103	4 351	5,1
Schwäbisch Hall	178 001	13 394	7,5	175 278	13 592	7,8	154 041	7 053	4,6
Main-Tauber-Kreis	135 041	8 098	6,0	133 863	8 132	6,1	121 891	3 883	3,2
Region Franken	835 786	87 035	10,4	825 347	86 357	10,5	725 463	49 765	6,9
Landkreise									
Heidenheim	136 572	16 554	12,1	136 174	16 767	12,3	125 340	10 552	8,4
Ostalbkreis	309 205	29 369	9,5	307 474	29 651	9,6	279 579	18 337	6,6
Region Ostwürttemberg	445 777	45 923	10,3	443 648	46 418	10,5	404 919	28 889	7,1
Regierungsbezirk Stuttgart	3 841 565	581 785	15,1	3 832 118	583 100	15,2	3 491 794	392 103	11,2
Stadtkreise									
Baden-Baden	52 570	5 916	11,3	52 712	5 869	11,1	50 127	3 932	7,8
Karlsruhe	277 011	35 041	12,6	277 998	34 525	12,4	260 591	24 549	9,4
Landkreise									
Karlsruhe	401 909	38 826	9,7	399 377	39 314	9,8	364 798	24 475	6,7
Rastatt	222 313	47 051	21,2	217 868	31 529	14,5	194 603	12 630	6,5
Region Mittlerer Oberrhein	953 803	126 834	13,3	947 955	111 237	11,7	870 119	65 586	7,5
Stadtkreise									
Heidelberg	138 964	21 691	15,6	139 429	21 194	15,2	127 768	13 289	10,4
Mannheim	316 223	65 026	20,6	318 025	63 746	20,0	295 191	44 386	15,0
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	145 787	11 246	7,7	144 285	11 095	7,7	130 656	6 158	4,7
Rhein-Neckar-Kreis	509 668	54 163	10,6	508 103	54 034	10,6	465 342	33 175	7,1
Region Unterer Neckar	1 110 642	152 126	13,7	1 109 842	150 069	13,5	1 018 957	97 008	9,5
Stadtkreis									
Pforzheim	117 960	20 325	17,2	117 450	20 003	17,0	106 530	13 219	12,4
Landkreise									
Calw	157 200	21 424	13,6	156 705	21 931	14,0	133 321	13 468	10,1
Enzkreis	185 485	20 553	11,1	184 543	20 858	11,3	164 639	14 001	8,5
Freudenstadt	120 046	12 644	10,5	120 446	11 702	9,7	101 957	6 742	6,6
Region Nordschwarzwald	580 691	74 946	12,9	579 144	74 494	12,9	506 447	47 430	9,4
Regierungsbezirk Karlsruhe	2 645 136	353 906	13,4	2 636 941	335 800	12,7	2 395 523	210 024	8,8
Stadtkreis									
Freiburg im Breisgau	198 496	24 794	12,5	197 384	24 088	12,2	178 672	14 920	8,4
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	227 989	16 915	7,4	226 638	16 972	7,5	203 111	9 222	4,5
Emmendingen	144 842	8 415	5,8	143 991	8 370	5,8	132 508	4 809	3,6
Ortenaukreis	395 070	28 935	7,3	390 457	28 282	7,2	354 655	16 516	4,7
Region Südlicher Oberrhein	966 397	79 059	8,2	958 470	77 712	8,1	868 946	45 467	5,2
Landkreise									
Rottweil	137 999	11 705	8,5	137 585	11 960	8,7	126 796	7 316	5,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	208 646	24 731	11,9	208 635	25 342	12,1	192 620	18 448	9,6
Tuttlingen	128 237	15 120	11,8	127 149	15 080	11,9	112 885	9 953	8,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	474 882	51 556	10,9	473 369	52 382	11,1	432 301	35 717	8,3
Landkreise									
Konstanz	256 900	30 645	11,9	255 263	30 204	11,8	231 898	20 670	8,9
Lörrach	210 596	23 795	11,3	209 452	23 980	11,4	191 004	16 361	8,6
Waldshut	162 275	17 855	11,0	162 080	18 133	11,2	144 883	11 812	8,2
Region Hochrhein-Bodensee	629 771	72 295	11,5	626 795	72 317	11,5	567 785	48 843	8,6
Regierungsbezirk Freiburg	2 071 050	202 910	9,8	2 058 634	202 411	9,8	1 869 032	130 027	7,0
Landkreise									
Reutlingen	270 038	35 605	13,2	269 354	36 107	13,4	244 246	23 542	9,6
Tübingen	203 522	27 492	13,5	203 511	27 708	13,6	175 855	16 159	9,2
Zollernalbkreis	192 155	20 890	10,9	191 251	21 302	11,1	172 245	13 664	7,9
Region Neckar-Alb	665 715	83 987	12,6	664 116	85 117	12,8	592 346	53 365	9,0
Stadtkreis									
Ulm	115 123	20 060	17,4	114 839	19 839	17,3	103 494	13 349	12,9
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	179 018	18 756	10,5	177 857	18 970	10,7	160 244	11 014	6,9
Biberach	173 664	11 172	6,4	171 912	11 403	6,6	153 900	6 253	4,1
Region Donau-Iller ¹⁾	467 805	49 988	10,7	464 608	50 212	10,8	417 638	30 616	7,3
Landkreise									
Bodenseekreis	191 735	20 237	10,6	191 390	20 824	10,9	172 776	13 247	7,7
Ravensburg	259 951	23 931	9,2	258 866	23 961	9,3	233 635	13 877	5,9
Sigmaringen	129 112	10 960	8,5	127 353	10 832	8,5	113 650	6 418	5,6
Region Bodensee-Oberschwaben	580 798	55 128	9,5	577 609	55 617	9,6	520 061	33 542	6,4
Regierungsbezirk Tübingen	1 714 318	189 103	11,0	1 706 333	190 946	11,2	1 530 045	117 523	7,7
Baden-Württemberg	10 272 069	1 327 704	12,9	10 234 026	1 312 257	12,8	9 286 394	849 677	9,1

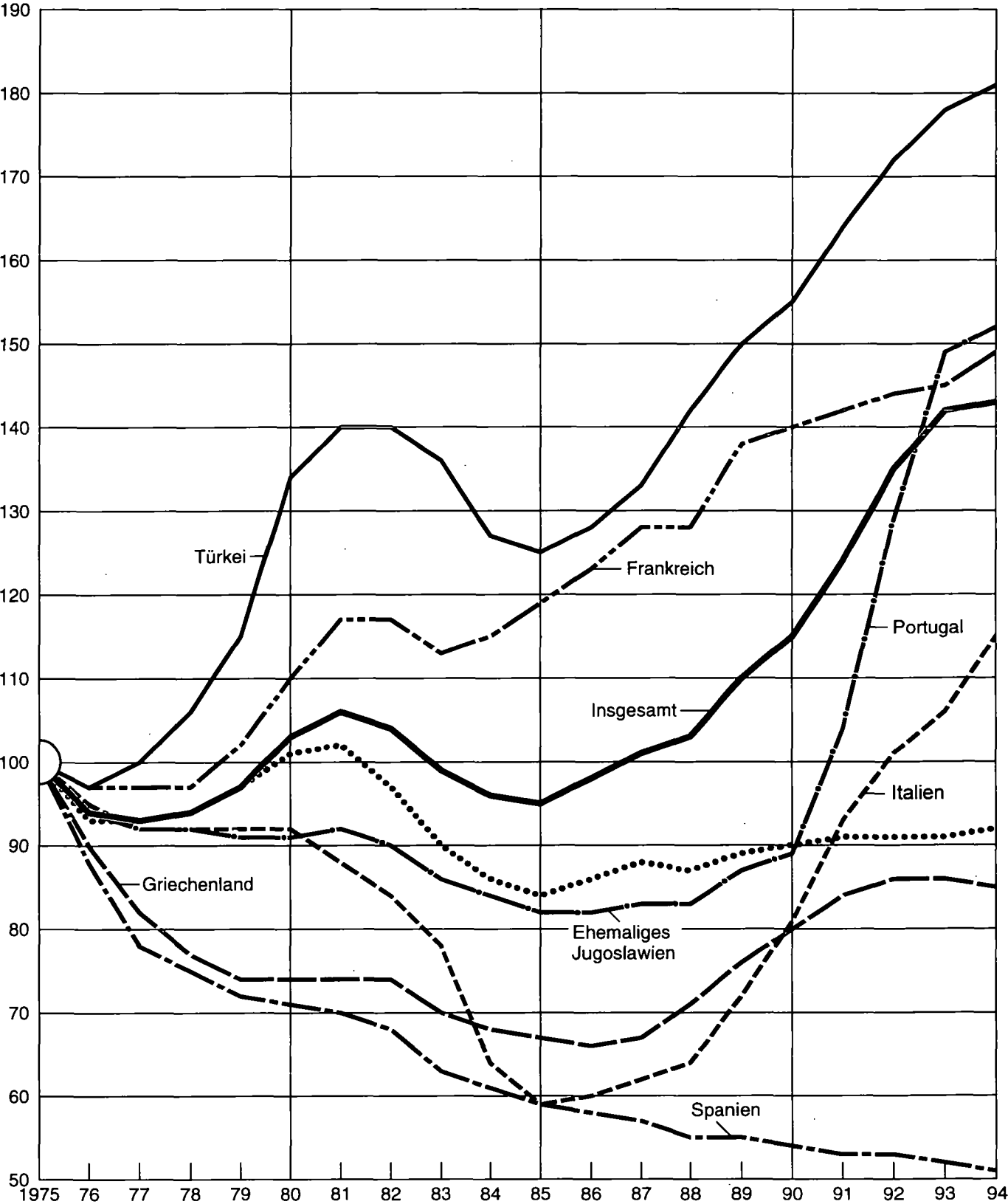
1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Schaubild 5

Entwicklung der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg seit 1975 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

1975 = 100



2.7 Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach Geschlecht

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Bevölkerung			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	Anteil an der Bevölkerung		
							zu- sammen	männlich	weiblich
							%		
Stadtkreis									
Stuttgart, Landeshauptstadt	591 980	287 868	304 112	145 111	78 829	66 282	24,5	27,4	21,8
Landkreise									
Böblingen	347 734	172 534	175 200	57 039	31 051	25 988	16,4	18,0	14,8
Esslingen	490 207	241 737	248 470	75 659	41 392	34 267	15,4	17,1	13,8
Göppingen	252 937	124 119	128 818	37 055	20 147	16 908	14,6	16,2	13,1
Ludwigsburg	482 010	237 971	244 039	78 735	43 268	35 467	16,3	18,2	14,5
Rems-Murr-Kreis	395 853	195 532	200 321	55 237	30 331	24 906	14,0	15,5	12,4
Region Stuttgart	2 560 721	1 259 761	1 300 960	448 836	245 018	203 818	17,5	19,4	15,7
Stadtkreis									
Heilbronn	122 605	59 819	62 786	23 860	13 433	10 427	19,5	22,5	16,6
Landkreise									
Heilbronn	295 994	146 296	149 698	33 373	18 027	15 346	11,3	12,3	10,3
Hohenlohekreis	100 688	49 915	50 773	8 192	4 622	3 570	8,1	9,3	7,0
Schwäbisch Hall	176 966	86 943	90 023	13 884	7 339	6 545	7,8	8,4	7,3
Main-Tauber-Kreis	134 274	65 822	68 452	8 029	4 346	3 683	6,0	6,6	5,4
Region Franken	830 527	408 795	421 732	87 338	47 767	39 571	10,5	11,7	9,4
Landkreise									
Heidenheim	136 280	66 626	69 654	16 662	9 089	7 573	12,2	13,6	10,9
Ostalbkreis	308 324	151 358	156 966	29 395	15 989	13 406	9,5	10,6	8,5
Region Ostwürttemberg	444 604	217 984	226 620	46 057	25 078	20 979	10,4	11,5	9,3
Regierungsbezirk Stuttgart	3 835 852	1 886 540	1 949 312	582 231	317 863	264 368	15,2	16,8	13,6
Stadtkreise									
Baden-Baden	52 587	23 693	28 894	5 843	3 090	2 753	11,1	13,0	9,5
Karlsruhe	277 683	134 632	143 051	34 912	19 089	15 823	12,6	14,2	11,1
Landkreise									
Karlsruhe	400 333	197 258	203 075	39 185	21 049	18 136	9,8	10,7	8,9
Rastatt	220 162	107 581	112 581	38 219	19 992	18 227	17,4	18,6	16,2
Region Mittlerer Oberrhein	950 765	463 164	487 601	118 159	63 220	54 939	12,4	13,6	11,3
Stadtkreise									
Heidelberg	138 887	64 990	73 897	21 253	11 005	10 248	15,3	16,9	13,9
Mannheim	317 296	155 691	161 605	64 227	35 725	28 502	20,2	22,9	17,6
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	144 897	71 659	73 238	11 201	5 923	5 278	7,7	8,3	7,2
Rhein-Neckar-Kreis	508 872	249 440	259 432	54 191	29 284	24 907	10,6	11,7	9,6
Region Unterer Neckar	1 109 952	541 780	568 172	150 872	81 937	68 935	13,6	15,1	12,1
Stadtkreis									
Pforzheim	117 617	55 836	61 781	20 158	10 841	9 317	17,1	19,4	15,1
Landkreise									
Calw	156 940	76 868	80 072	21 603	11 436	10 167	13,8	14,9	12,7
Enzkreis	184 630	90 786	93 844	20 599	11 187	9 412	11,2	12,3	10,0
Freudenstadt	119 132	57 797	61 335	11 295	6 161	5 134	9,5	10,7	8,4
Region Nordschwarzwald	578 319	281 287	297 032	73 655	39 625	34 030	12,7	14,1	11,5
Regierungsbezirk Karlsruhe	2 639 036	1 286 231	1 352 805	342 686	184 782	157 904	13,0	14,4	11,7
Stadtkreis									
Freiburg im Breisgau	197 795	92 555	105 240	24 335	12 669	11 666	12,3	13,7	11,1
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	227 265	110 305	116 960	17 225	9 121	8 104	7,6	8,3	6,9
Emmendingen	144 245	70 554	73 691	8 349	4 661	3 688	5,8	6,6	5,0
Ortenaukreis	392 508	190 910	201 598	28 607	15 314	13 293	7,3	8,0	6,6
Region Südlicher Oberrhein	961 813	464 324	497 489	78 516	41 765	36 751	8,2	9,0	7,4
Landkreise									
Rottweil	137 637	67 155	70 482	11 720	6 323	5 397	8,5	9,4	7,7
Schwarzwald-Baar-Kreis	208 266	100 979	107 287	24 997	13 250	11 747	12,0	13,1	10,9
Tuttlingen	127 738	62 564	65 174	15 076	7 835	7 241	11,8	12,5	11,1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	473 641	230 698	242 943	51 793	27 408	24 385	10,9	11,9	10,0
Landkreise									
Konstanz	255 546	123 926	131 620	30 236	16 052	14 184	11,8	13,0	10,8
Lörrach	210 069	101 995	108 074	23 887	12 735	11 152	11,4	12,5	10,3
Waldshut	162 176	79 203	82 973	17 918	9 485	8 433	11,0	12,0	10,2
Region Hochrhein-Bodensee	627 791	305 124	322 667	72 041	38 272	33 769	11,5	12,5	10,5
Regierungsbezirk Freiburg	2 063 245	1 000 146	1 063 099	202 350	107 445	94 905	9,8	10,7	8,9
Landkreise									
Reutlingen	269 246	131 046	138 200	35 475	19 228	16 247	13,2	14,7	11,8
Tübingen	203 496	100 455	103 041	27 510	15 426	12 084	13,5	15,4	11,7
Zollernalbkreis	191 701	93 729	97 972	21 063	11 510	9 553	11,0	12,3	9,8
Region Neckar-Alb	664 443	325 230	339 213	84 048	46 164	37 884	12,6	14,2	11,2
Stadtkreis									
Ulm	115 160	55 999	59 161	19 995	10 890	9 105	17,4	19,4	15,4
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	178 191	88 880	89 311	18 875	10 424	8 451	10,6	11,7	9,5
Biberach	172 669	85 330	87 339	11 280	6 124	5 156	6,5	7,2	5,9
Region Donau-Iller ¹⁾	466 020	230 209	235 811	50 150	27 438	22 712	10,8	11,9	9,6
Landkreise									
Bodenseekreis	191 666	93 631	98 035	20 709	11 208	9 501	10,8	12,0	9,7
Ravensburg	259 075	127 335	131 740	23 777	13 270	10 507	9,2	10,4	8,0
Sigmaringen	128 178	63 594	64 584	10 884	5 897	4 987	8,5	9,3	7,7
Region Bodensee-Oberschwaben	578 919	284 560	294 359	55 370	30 375	24 995	9,6	10,7	8,5
Regierungsbezirk Tübingen	1 709 382	839 999	869 383	189 568	103 977	85 591	11,1	12,4	9,8
Baden-Württemberg	10 247 515	5 012 916	5 234 599	1 316 835	714 067	602 768	12,9	14,2	11,5

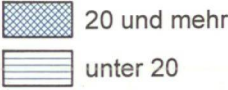
1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

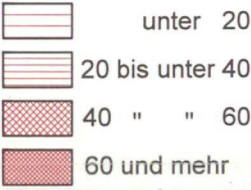
**Ab- bzw. Zunahme der ausländischen Bevölkerung in den Gemeinden
Baden-Württembergs vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1993**

In Prozent

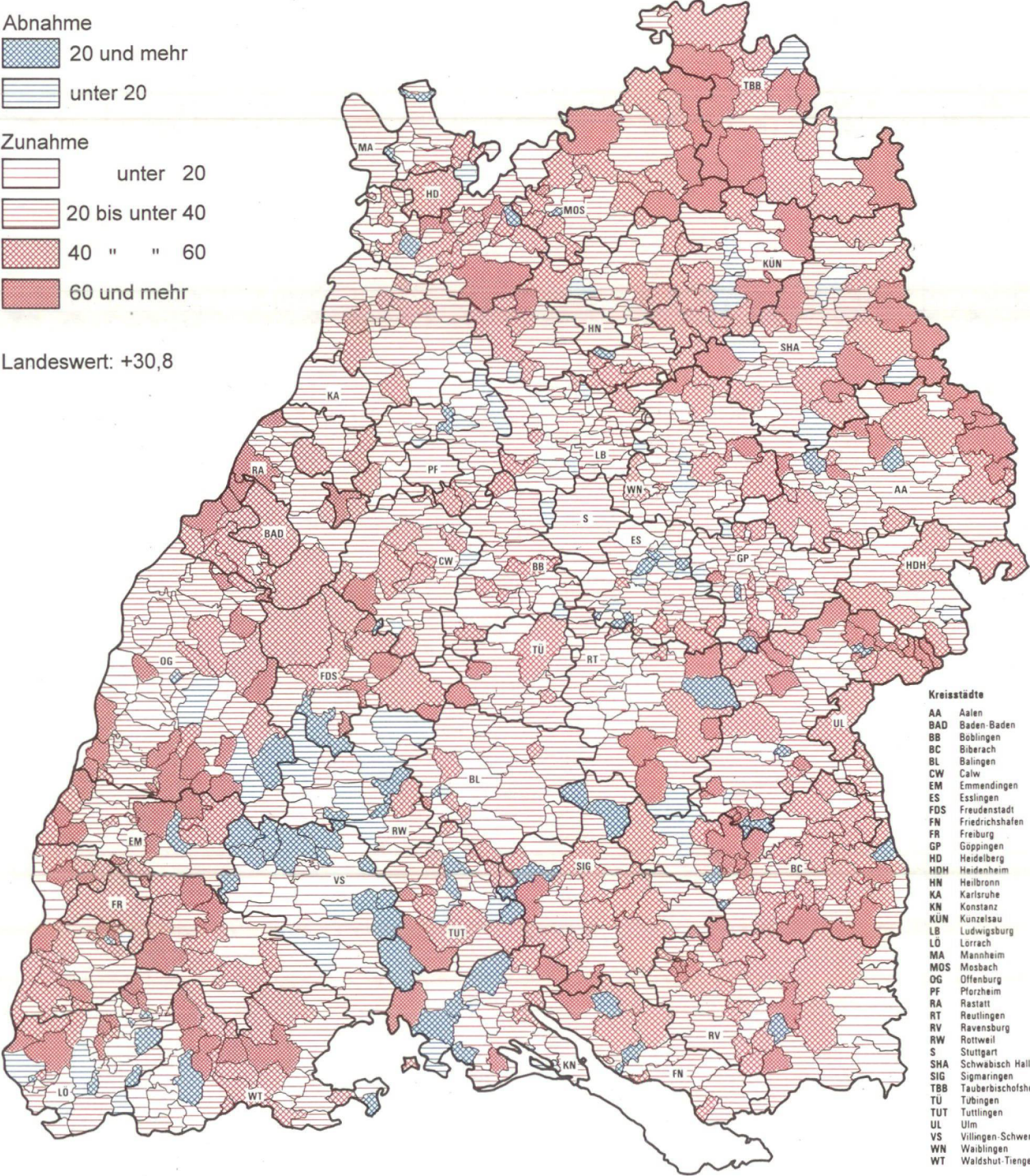
Abnahme



Zunahme



Landeswert: +30,8



Kreisstädte	
AA	Aalen
BAD	Baden-Baden
BB	Böblingen
BC	Biberach
BL	Balingen
CW	Calw
EM	Emmendingen
ES	Esslingen
FDS	Freudenstadt
FN	Friedrichshafen
FR	Freiburg
GP	Göppingen
HD	Heidelberg
HDH	Heidenheim
HN	Heilbronn
KA	Karlsruhe
KN	Konstanz
KUN	Künzelsau
LB	Ludwigsburg
LO	Lörrach
MA	Mannheim
MOS	Mosbach
OG	Offenburg
PF	Pforzheim
RA	Rastatt
RT	Reutlingen
RV	Ravensburg
RW	Rottweil
S	Stuttgart
SHA	Schwabach Hall
SIG	Sigmaringen
TBB	Tauberbischofsheim
TU	Tübingen
TUT	Tutzingen
UL	Ulm
VS	Villingen-Schwenningen
WN	Waiblingen
WT	Waldshut-Tiengen

2.8 Ausländische Bevölkerung Baden-Württembergs 1960 bis 1994 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Jahr ¹⁾	Ausländer ins- gesamt ²⁾	Davon nach der Staatsangehörigkeit								
		Belgien	Dänemark	Frankreich	Griechen- land ³⁾	Groß- britannien und Nord- irland	Italien	Niederlande	Portugal ³⁾	Spanien ³⁾
1960	147 336	547	301	6 040	8 590	983	59 403	2 328	93	4 157
1962	266 088	671	419	7 520	24 281	1 384	118 628	2 620	404	21 722
1964	361 922	772	480	8 832	47 259	1 747	137 869	3 032	935	36 378
1966	498 985	817	510	10 613	64 111	2 211	187 514	3 455	4 454	46 433
1968	461 900	695	403	10 287	57 333	2 181	160 551	3 444	5 271	35 197
1970	724 312	1 045	498	12 726	89 611	3 046	196 383	4 229	10 366	45 972
1972	802 069	1 026	515	14 136	96 793	3 993	193 996	4 048	16 172	46 251
1974	914 162	1 038	570	16 385	103 267	4 993	205 071	4 845	22 233	46 875
1976	831 882	1 018	581	15 878	89 547	5 082	179 086	4 803	19 817	37 329
1978	826 887	1 035	585	15 868	76 826	5 841	180 966	4 931	19 247	31 752
1980	912 885	1 094	630	18 019	73 527	7 320	194 683	5 130	19 246	29 966
1982	919 845	1 247	710	19 081	73 453	8 699	188 046	5 391	17 662	28 803
1984	845 212	1 257	696	18 763	68 314	8 150	166 585	5 483	13 480	25 840
1986	863 485	1 378	760	20 207	66 065	8 957	165 458	5 808	12 553	24 579
1988 ⁶⁾	912 075	1 454	952	20 926	70 955	9 583	168 123	6 023	13 347	23 116
1990	1 010 515	1 565	1 046	22 841	79 432	10 233	174 120	6 543	16 904	22 860
1992	1 190 785	1 656	1 269	23 635	85 722	11 606	175 070	6 722	21 120	22 384
1993	1 254 896	1 691	1 248	23 804	85 852	11 820	175 356	6 842	22 182	22 072
1994	1 265 322	1 772	1 301	24 321	85 345	11 895	176 742	6 926	24 153	21 715

Anteil an allen Ausländern insgesamt in %

1960	100	0,4	0,2	4,1	5,8	0,7	40,3	1,6	0,1	2,8
1962	100	0,3	0,2	2,8	9,1	0,5	44,6	1,0	0,2	8,2
1964	100	0,2	0,1	2,4	13,1	0,5	38,1	0,8	0,3	10,1
1966	100	0,2	0,1	2,1	12,8	0,4	37,6	0,7	0,9	9,3
1968	100	0,2	0,1	2,2	12,4	0,5	34,8	0,7	1,1	7,6
1970	100	0,1	0,1	1,8	12,4	0,4	27,1	0,6	1,4	6,3
1972	100	0,1	0,1	1,8	12,1	0,5	24,2	0,5	2,0	5,8
1974	100	0,1	0,1	1,8	11,3	0,5	22,4	0,5	2,4	5,1
1976	100	0,1	0,1	1,9	10,8	0,6	21,5	0,6	2,4	4,5
1978	100	0,1	0,1	1,9	9,3	0,7	21,9	0,6	2,3	3,8
1980	100	0,1	0,1	2,0	8,1	0,8	21,3	0,6	2,1	3,3
1982	100	0,1	0,1	2,1	8,0	0,9	20,4	0,6	1,9	3,1
1984	100	0,1	0,1	2,2	8,1	1,0	19,7	0,6	1,6	3,1
1986	100	0,2	0,1	2,3	7,7	1,0	19,2	0,7	1,5	2,8
1988 ⁶⁾	100	0,2	0,1	2,3	7,8	1,1	18,4	0,7	1,5	2,5
1990	100	0,2	0,1	2,3	7,9	1,0	17,2	0,7	1,7	2,3
1992	100	0,1	0,1	2,0	7,2	1,0	14,7	0,6	1,8	1,9
1993	100	0,1	0,1	1,9	6,8	0,9	14,0	0,5	1,8	1,8
1994	100	0,1	0,1	1,9	6,7	0,9	14,0	0,5	1,9	1,7

1) Bis 1984 jeweils am 30.9., bis 1992 jeweils am 31.12. – 2) Einschließlich Staatenlose, ungeklärt und ohne Angabe. – 3) Griechenland ab 1.1.1981; Portugal und Herzegowina, Kroatien, Slowenien, Mazedonien und sogenanntes Rest-Jugoslawien. – 6) 1988 an die Ergebnisse der Volkszählung 1987 angepaßte AZR-Ergebnisse.
Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes.

Davon nach der Staatsangehörigkeit									Jahr ¹⁾
EG ins- gesamt ⁴⁾	Jugo- slawien ⁵⁾	Österreich	Polen	Rumänien	Schweiz	Türkei	Ungarn	Übrige	
82 640	5 793	14 814	11 551	347	6 447	1 366	3 716	17 624	1960
177 984	16 704	17 666	11 285	345	6 712	4 704	3 902	23 834	1962
237 670	28 517	20 466	10 934	365	7 169	20 707	4 249	28 663	1964
320 534	53 218	23 557	10 635	387	7 861	42 898	4 478	32 036	1966
275 813	60 071	22 503	9 223	370	7 410	47 972	3 744	30 271	1968
364 523	170 272	27 910	8 923	765	8 164	95 303	4 007	37 197	1970
377 666	192 629	28 868	4 852	1 038	7 082	137 663	2 887	43 644	1972
406 122	215 254	31 502	5 658	1 245	7 755	188 016	3 445	49 693	1974
353 959	192 832	29 650	5 594	918	8 044	183 956	3 403	48 397	1976
337 972	187 481	28 327	5 434	1 192	8 306	199 512	3 418	50 423	1978
350 789	187 051	29 232	6 989	1 433	8 713	253 770	3 883	66 418	1980
344 335	184 009	29 363	8 783	1 840	8 668	265 320	4 304	68 375	1982
309 849	172 501	27 864	8 819	1 938	8 557	240 790	4 040	65 893	1984
307 194	168 017	28 334	11 324	2 430	8 850	241 681	4 405	85 740	1986
316 185	170 222	27 466	18 169	3 740	8 340	267 778	5 406	83 517	1988 ⁶⁾
337 487	181 132	29 107	23 992	10 845	9 114	293 941	7 158	107 859	1990
351 450	264 031	29 029	26 146	23 989	9 589	324 463	9 975	152 113	1992
353 154	310 462	28 581	23 076	19 842	9 730	336 541	9 504	164 006	1993
356 462	318 075	28 416	23 367	15 977	9 839	343 026	8 419	161 741	1994
Anteil an allen Ausländern insgesamt in %									
56,1	3,9	10,1	7,8	0,2	4,4	0,9	2,5	12,0	1960
66,9	6,3	6,6	4,2	0,1	2,5	1,8	1,5	9,0	1962
65,7	7,9	5,7	3,0	0,1	2,0	5,7	1,2	7,9	1964
64,2	10,7	4,7	2,1	0,1	1,6	8,6	0,9	6,4	1966
59,7	13,0	4,9	2,0	0,1	1,6	10,4	0,8	6,6	1968
50,3	23,5	3,9	1,2	0,1	1,1	13,2	0,6	5,1	1970
47,1	24,0	3,6	0,6	0,1	0,9	17,2	0,4	5,4	1972
44,4	23,5	3,4	0,6	0,1	0,8	20,6	0,4	5,4	1974
42,5	23,2	3,6	0,7	0,1	1,0	22,1	0,4	5,8	1976
40,9	22,7	3,4	0,7	0,1	1,0	24,1	0,4	6,1	1978
38,4	20,5	3,2	0,8	0,2	1,0	27,8	0,4	7,3	1980
37,4	20,0	3,2	1,0	0,2	0,9	28,8	0,5	7,4	1982
36,7	20,4	3,3	1,0	0,2	1,0	28,5	0,5	7,8	1984
35,6	19,5	3,3	1,3	0,3	1,0	28,0	0,5	9,9	1986
34,7	18,7	3,0	2,0	0,4	0,9	29,4	0,6	9,2	1988 ⁶⁾
33,4	17,9	2,9	2,4	1,1	0,9	29,1	0,7	10,7	1990
29,5	22,2	2,4	2,2	2,0	0,8	27,2	0,8	12,8	1992
28,1	24,7	2,3	1,9	1,6	0,8	26,8	0,8	11,5	1993
28,2	25,1	2,2	1,8	1,3	0,8	27,1	0,7	11,5	1994

Spanien ab 1.1.1986 Mitglieder der EG. – 4) Einschließlich Irland und Luxemburg. – 5) Ab 1992: Personen aus Ländern des ehemaligen Jugoslawien (Bosnien-nisse.

2.9 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppe

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon im Alter von ...						
			unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 30
Europa	Anzahl	1 132 477	99 902	59 087	75 455	50 330	64 642	104 126	126 895
	%	89,5	8,8	5,2	6,7	4,4	5,7	9,2	11,2
Belgien	Anzahl	1 772	80	42	68	23	48	148	211
	%	0,1	4,5	2,4	3,8	1,3	2,7	8,4	11,9
Dänemark	Anzahl	1 301	52	23	24	22	73	148	218
	%	0,1	4,0	1,8	1,8	1,7	5,6	11,4	16,8
Frankreich	Anzahl	24 321	794	519	657	333	715	2 501	3 341
	%	1,9	3,3	2,1	2,7	1,4	2,9	10,3	13,7
Griechenland	Anzahl	85 345	5 681	3 407	5 031	3 492	4 849	7 750	10 396
	%	6,7	6,7	4,0	5,9	4,1	5,7	9,1	12,2
Grossbritannien und Nordirland	Anzahl	11 895	620	343	340	171	484	1 245	1 612
	%	0,9	5,2	2,9	2,9	1,4	4,1	10,5	13,6
Irland	Anzahl	1 659	63	30	30	15	118	365	353
	%	0,1	3,8	1,8	1,8	0,9	7,1	22,0	21,3
Italien	Anzahl	176 742	14 397	9 354	12 253	7 325	8 851	13 952	18 626
	%	14,0	8,1	5,3	6,9	4,1	5,0	7,9	10,5
Luxemburg	Anzahl	633	22	6	22	11	21	83	102
	%	0,1	3,5	0,9	3,5	1,7	3,3	13,1	16,1
Niederlande	Anzahl	6 926	236	144	182	116	184	441	774
	%	0,5	3,4	2,1	2,6	1,7	2,7	6,4	11,2
Portugal	Anzahl	24 153	1 737	1 083	1 230	738	1 181	2 407	3 818
	%	1,9	7,2	4,5	5,1	3,1	4,9	10,0	15,8
Spanien	Anzahl	21 715	762	510	840	748	1 033	1 957	2 559
	%	1,7	3,5	2,3	3,9	3,4	4,8	9,0	11,8
EG-Staaten zusammen	Anzahl	356 462	24 444	15 461	20 677	12 994	17 557	30 997	42 010
	%	28,2	6,9	4,3	5,8	3,6	4,9	8,7	11,8
Albanien	Anzahl	1 797	252	105	80	40	68	230	353
	%	0,1	14,0	5,8	4,5	2,2	3,8	12,8	19,6
Bosnien-Herzegowina	Anzahl	50 549	4 656	3 208	3 682	2 258	3 052	4 994	6 440
	%	4,0	9,2	6,3	7,3	4,5	6,0	9,9	12,7
Bulgarien	Anzahl	2 599	78	98	135	48	86	199	356
	%	0,2	3,0	3,8	5,2	1,8	3,3	7,7	13,7
Finnland	Anzahl	1 706	51	30	41	38	74	172	246
	%	0,1	3,0	1,8	2,4	2,2	4,3	10,1	14,4
Jugoslawien ¹⁾	Anzahl	185 158	16 801	10 349	13 570	8 837	11 130	17 879	19 684
	%	14,6	9,1	5,6	7,3	4,8	6,0	9,7	10,6
Kroatien	Anzahl	71 105	2 950	2 070	4 075	3 629	4 858	5 774	4 688
	%	5,6	4,1	2,9	5,7	5,1	6,8	8,1	6,6
Mazedonien	Anzahl	4 397	213	149	347	333	364	384	255
	%	0,3	4,8	3,4	7,9	7,6	8,3	8,7	5,8
Österreich	Anzahl	28 416	476	399	606	462	690	1 696	2 917
	%	2,2	1,7	1,4	2,1	1,6	2,4	6,0	10,3
Polen	Anzahl	23 367	875	874	1 096	594	736	1 881	2 557
	%	1,8	3,7	3,7	4,7	2,5	3,1	8,0	10,9
Rumänien	Anzahl	15 977	587	604	785	466	840	2 023	2 960
	%	1,3	3,7	3,8	4,9	2,9	5,3	12,7	18,5
Russische Föderation	Anzahl	2 785	156	130	144	66	144	395	404
	%	0,2	5,6	4,7	5,2	2,4	5,2	14,2	14,5
Schweden	Anzahl	2 235	63	45	39	47	136	314	314
	%	0,2	2,8	2,0	1,7	2,1	6,1	14,0	14,0
Schweiz	Anzahl	9 839	188	154	193	107	190	511	943
	%	0,8	1,9	1,6	2,0	1,1	1,9	5,2	9,6
Slowenien	Anzahl	6 866	104	103	236	302	423	543	393
	%	0,5	1,5	1,5	3,4	4,4	6,2	7,9	5,7
Sowjetunion ¹⁾	Anzahl	6 071	274	354	388	203	243	544	782
	%	0,5	4,5	5,8	6,4	3,3	4,0	9,0	12,9
Tschechoslowakei ¹⁾	Anzahl	5 612	207	166	238	172	254	494	648
	%	0,4	3,7	3,0	4,2	3,1	4,5	8,8	11,5
Türkei	Anzahl	343 026	47 080	24 435	28 684	19 415	23 046	33 190	38 885
	%	27,1	13,7	7,1	8,4	5,7	6,7	9,7	11,3
Ungarn	Anzahl	8 419	191	178	246	191	326	888	1 089
	%	0,7	2,3	2,1	2,9	2,3	3,9	10,5	12,9
Ukraine	Anzahl	1 697	80	87	101	57	68	201	205
	%	0,1	4,7	5,1	6,0	3,4	4,0	11,8	12,1
übrige europäische Staaten	Anzahl	4 394	176	88	92	71	357	817	766
	%	0,3	4,0	2,0	2,1	1,6	8,1	18,6	17,4

1) Unter "Jugoslawien", "Sowjetunion" und "Tschechoslowakei" sind solche Personen gezählt, deren Staatsangehörigkeit noch so im Ausländerzentralregister ge-

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes

bis unter ... Jahren								Einheit	Staatsangehörigkeit
30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr		
103 519	84 641	83 962	89 602	70 521	55 253	34 130	30 412	Anzahl	Europa
9,1	7,5	7,4	7,9	6,2	4,9	3,0	2,7	%	
217	208	188	163	115	53	54	154	Anzahl	Belgien
12,2	11,7	10,6	9,2	6,5	3,0	3,0	8,7	%	
177	109	103	124	97	52	20	59	Anzahl	Dänemark
13,6	8,4	7,9	9,5	7,5	4,0	1,5	4,5	%	
2 789	2 846	2 850	2 574	1 369	772	585	1 676	Anzahl	Frankreich
11,5	11,7	11,7	10,6	5,6	3,2	2,4	6,9	%	
7 780	6 450	5 386	6 780	5 633	6 309	4 005	2 396	Anzahl	Griechenland
9,1	7,6	6,3	7,9	6,6	7,4	4,7	2,8	%	
1 641	1 457	1 237	1 092	616	352	216	469	Anzahl	Grossbritannien und Nordirland
13,8	12,2	10,4	9,2	5,2	3,0	1,8	3,9	%	
265	166	100	79	33	24	12	6	Anzahl	Irland
16,0	10,0	6,0	4,8	2,0	1,4	0,7	0,4	%	
17 452	16 571	14 361	13 089	9 945	9 379	5 782	5 425	Anzahl	Italien
9,9	9,4	8,1	7,4	5,6	5,3	3,3	3,1	%	
69	59	73	45	45	24	12	39	Anzahl	Luxemburg
10,9	9,3	11,5	7,1	7,1	3,8	1,9	6,2	%	
795	716	688	833	590	346	216	665	Anzahl	Niederlande
11,5	10,3	9,9	12,0	8,5	5,0	3,1	9,6	%	
3 151	2 154	1 494	1 993	1 455	1 035	463	214	Anzahl	Portugal
13,0	8,9	6,2	8,3	6,0	4,3	1,9	0,9	%	
1 981	1 576	1 422	1 780	1 904	1 854	1 665	1 124	Anzahl	Spanien
9,1	7,3	6,5	8,2	8,8	8,5	7,7	5,2	%	
36 317	32 312	27 902	28 532	21 802	20 200	13 030	12 227	Anzahl	EG-Staaten zusammen
10,2	9,1	7,8	8,0	6,1	5,7	3,7	3,4	%	
188	176	83	51	31	14	10	16	Anzahl	Albanien
16,0	9,8	4,6	2,8	1,7	0,8	0,6	0,9	%	
5 365	4 213	3 843	3 126	2 064	1 577	1 001	1 070	Anzahl	Bosnien-Herzegowina
10,6	8,3	7,6	6,2	4,1	3,1	2,0	2,1	%	
412	328	310	251	117	64	44	73	Anzahl	Bulgarien
15,9	12,6	11,9	9,7	4,5	2,5	1,7	2,8	%	
168	147	219	294	139	48	17	22	Anzahl	Finnland
9,8	8,6	12,8	17,2	8,1	2,8	1,0	1,3	%	
13 978	10 988	15 486	16 827	11 396	9 056	5 591	3 586	Anzahl	Jugoslawien ¹⁾
7,5	5,9	8,4	9,1	6,2	4,9	3,0	1,9	%	
3 541	4 088	8 391	9 756	7 019	5 394	3 158	1 714	Anzahl	Kroatien
5,0	5,7	11,8	13,7	9,9	7,6	4,4	2,4	%	
196	200	520	597	371	284	150	34	Anzahl	Mazedonien
4,5	4,5	11,8	13,8	8,4	6,5	3,4	0,8	%	
2 649	2 549	3 308	3 689	3 827	1 881	971	2 296	Anzahl	Österreich
9,3	9,0	11,6	13,0	13,5	6,6	3,4	8,1	%	
3 182	3 353	2 876	1 694	777	632	472	1 768	Anzahl	Polen
13,6	14,3	12,3	7,2	3,3	2,7	2,0	7,6	%	
1 716	1 862	1 354	857	568	434	261	660	Anzahl	Rumänien
10,7	11,7	8,5	5,4	3,6	2,7	1,6	4,1	%	
336	257	182	158	74	125	68	146	Anzahl	Russische Föderation
12,1	9,2	6,5	5,7	2,7	4,5	2,4	5,2	%	
169	141	165	234	227	108	71	162	Anzahl	Schweden
7,6	6,3	7,4	10,5	10,2	4,8	3,2	7,2	%	
1 011	1 105	1 102	979	759	550	493	1 554	Anzahl	Schweiz
10,3	11,2	11,2	10,0	7,7	5,6	5,0	15,8	%	
319	287	915	1 102	959	651	318	211	Anzahl	Slowenien
4,6	4,2	13,3	16,1	14,0	9,5	4,6	3,1	%	
799	677	490	372	161	219	146	419	Anzahl	Sowjetunion ¹⁾
13,2	11,2	8,1	6,1	2,7	3,6	2,4	6,9	%	
676	737	703	557	281	140	97	242	Anzahl	Tschechoslowakei ¹⁾
12,0	13,1	12,5	9,9	5,0	2,5	1,7	4,3	%	
30 716	19 497	14 429	19 390	19 307	13 494	7 985	3 473	Anzahl	Türkei
9,0	5,7	4,2	5,7	5,6	3,9	2,3	1,0	%	
974	1 214	1 257	790	417	221	140	297	Anzahl	Ungarn
11,6	14,4	14,9	9,4	5,0	2,6	1,7	3,5	%	
179	139	127	130	57	84	40	142	Anzahl	Ukraine
10,5	8,2	7,5	7,7	3,4	4,9	2,4	8,4	%	
528	371	300	216	168	77	67	300	Anzahl	übrige europäische Staaten
12,0	8,4	6,8	4,9	3,8	1,8	1,5	6,8	%	

speichert ist.

Noch: 2.9 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppe

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon im Alter von ...						
			unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 30
Afrika	Anzahl	29 630	2 438	1 316	1 476	905	1 194	3 111	5 964
	%	2,3	8,2	4,4	5,0	3,1	4,0	10,5	20,1
Ägypten	Anzahl	1 572	106	39	49	24	17	62	246
	%	0,1	6,7	2,5	3,1	1,5	1,1	3,9	15,6
Äthiopien	Anzahl	6 012	694	473	551	346	350	518	769
	%	0,5	11,5	7,9	9,2	5,8	5,8	8,6	12,8
Algerien	Anzahl	3 557	299	152	104	62	108	531	938
	%	0,3	8,4	4,3	2,9	1,7	3,0	14,9	26,4
Ghana	Anzahl	1 664	93	36	48	21	11	46	270
	%	0,1	5,6	2,2	2,9	1,3	0,7	2,8	16,2
Marokko	Anzahl	2 408	188	105	166	117	132	247	440
	%	0,2	7,8	4,4	6,9	4,9	5,5	10,3	18,3
Tunesien	Anzahl	3 071	287	176	260	158	146	214	370
	%	0,2	9,3	5,7	8,5	5,1	4,8	7,0	12,0
übrige afrikanische Staaten	Anzahl	11 346	771	335	298	177	430	1 493	2 931
	%	0,9	6,8	3,0	2,6	1,6	3,8	13,2	25,8
Amerika	Anzahl	27 675	907	735	823	566	1 066	2 473	4 463
	%	2,2	3,3	2,7	3,0	2,0	3,9	8,9	16,1
Argentinien	Anzahl	713	33	26	25	17	33	45	120
	%	0,1	4,6	3,6	3,5	2,4	4,6	6,3	16,8
Brasilien	Anzahl	2 678	94	109	110	62	93	300	555
	%	0,2	3,5	4,1	4,1	2,3	3,5	11,2	20,7
Chile	Anzahl	728	30	26	33	15	27	50	104
	%	0,1	4,1	3,6	4,5	2,1	3,7	6,9	14,3
Kanada	Anzahl	2 120	59	33	52	31	73	188	300
	%	0,2	2,8	1,6	2,5	1,5	3,4	8,9	14,2
Vereinigte Staaten	Anzahl	17 203	528	424	459	339	647	1 512	2 624
	%	1,4	3,1	2,5	2,7	2,0	3,8	8,8	15,3
übrige amerikanische Staaten	Anzahl	4 233	163	117	144	102	193	378	760
	%	0,3	3,9	2,8	3,4	2,4	4,6	8,9	18,0
Asien	Anzahl	68 401	6 499	3 531	3 917	2 049	2 396	5 804	11 257
	%	5,4	9,5	5,2	5,7	3,0	3,5	8,5	16,5
Indien	Anzahl	4 130	171	87	129	66	95	423	819
	%	0,3	4,1	2,1	3,1	1,6	2,3	10,2	19,8
Iran	Anzahl	8 827	593	447	725	286	236	387	939
	%	0,7	6,7	5,1	8,2	3,2	2,7	4,4	10,6
Japan	Anzahl	2 298	129	74	107	117	44	192	374
	%	0,2	5,6	3,2	4,7	5,1	1,9	8,4	16,3
Jordanien	Anzahl	1 727	123	72	102	99	96	166	197
	%	0,1	7,1	4,2	5,9	5,7	5,6	9,6	11,4
Korea (Rep)	Anzahl	1 699	138	100	91	39	43	99	267
	%	0,1	8,1	5,9	5,4	2,3	2,5	5,8	15,7
Libanon	Anzahl	6 624	1 270	710	654	306	318	634	991
	%	0,5	19,2	10,7	9,9	4,6	4,8	9,6	15,0
Pakistan	Anzahl	4 694	509	267	233	113	138	425	866
	%	0,4	10,8	5,7	5,0	2,4	2,9	9,1	18,4
Philippinen	Anzahl	3 434	105	91	139	58	71	245	647
	%	0,3	3,1	2,6	4,0	1,7	2,1	7,1	18,8
Sri Lanka	Anzahl	5 066	700	304	198	116	173	455	822
	%	0,4	13,8	6,0	3,9	2,3	3,4	9,0	16,2
Vietnam	Anzahl	8 753	1 191	335	421	244	265	754	1 826
	%	0,7	13,6	3,8	4,8	2,8	3,0	8,6	20,9
übrige asiatische Staaten	Anzahl	21 149	1 570	1 044	1 118	605	917	2 024	3 509
	%	1,7	7,4	4,9	5,3	2,9	4,3	9,6	16,6
Australien und Ozeanien	Anzahl	1 147	47	22	24	29	49	103	143
	%	0,1	4,1	1,9	2,1	2,5	4,3	9,0	12,5
Australien	Anzahl	924	41	15	21	21	32	79	110
	%	0,1	4,4	1,6	2,3	2,3	3,5	8,5	11,9
Staatenlos	Anzahl	1 866	83	51	90	53	52	77	96
	%	0,1	4,4	2,7	4,8	2,8	2,8	4,1	5,1
ungeklärt	Anzahl	3 836	645	335	315	190	165	247	292
	%	0,3	16,8	8,7	8,2	5,0	4,3	6,4	7,6
ohne Angabe	Anzahl	290	27	15	10	5	2	12	15
	%	0,0	9,3	5,2	3,4	1,7	0,7	4,1	5,2
Insgesamt	Anzahl	1 265 322	110 548	65 092	82 110	54 127	69 566	115 953	149 125
	%	100,0	8,7	5,1	6,5	4,3	5,5	9,2	11,8

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes

bis unter ... Jahren								Einheit	Staatsangehörigkeit
30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr		
5 495	3 322	1 943	1 089	565	370	222	220	Anzahl	Afrika
18,5	11,2	6,6	3,7	1,9	1,2	0,7	0,7	%	
412	231	132	98	59	56	17	24	Anzahl	Ägypten
26,2	14,7	8,4	6,2	3,8	3,6	1,1	1,5	%	
795	688	396	198	110	50	32	42	Anzahl	Äthiopien
13,2	11,4	6,6	3,3	1,8	0,8	0,5	1,7	%	
543	340	214	52	31	61	63	59	Anzahl	Algerien
15,3	9,6	6,0	1,5	0,9	1,7	1,8	1,7	%	
501	360	183	52	25	9	7	2	Anzahl	Ghana
30,1	21,6	11,0	3,1	1,5	0,5	0,4	0,1	%	
308	208	161	123	71	69	47	26	Anzahl	Marokko
12,8	8,6	6,7	5,1	2,9	2,9	2,0	1,1	%	
327	245	339	306	140	56	25	22	Anzahl	Tunesien
10,6	8,0	11,0	10,0	4,6	1,8	0,8	0,7	%	
2 609	1 250	518	260	129	69	31	45	Anzahl	übrige afrikanische Staaten
23,0	11,0	4,6	2,3	1,1	0,6	0,3	0,4	%	
4 393	3 205	2 176	1 600	1 237	997	788	2 246	Anzahl	Amerika
15,9	11,6	7,9	5,8	4,5	3,6	2,8	8,1	%	
128	94	70	44	36	16	14	12	Anzahl	Argentinien
18,0	13,2	9,8	6,2	5,0	2,2	2,0	1,7	%	
540	324	207	140	72	30	13	29	Anzahl	Brasilien
20,2	12,1	7,7	5,2	2,7	1,1	0,5	1,1	%	
112	108	64	60	41	29	11	18	Anzahl	Chile
15,4	14,8	8,8	8,2	5,6	4,0	1,5	2,5	%	
338	190	129	140	102	107	121	257	Anzahl	Kanada
15,9	9,0	6,1	6,6	4,8	5,0	5,7	12,1	%	
2 434	1 838	1 300	994	883	751	601	1 869	Anzahl	Vereinigte Staaten
14,1	10,7	7,6	5,8	5,1	4,4	3,5	10,9	%	
841	651	406	222	103	64	28	61	Anzahl	übrige amerikanische Staaten
19,9	15,4	9,6	5,2	2,4	1,5	0,7	1,4	%	
12 077	8 370	4 952	2 847	1 762	1 162	748	1 030	Anzahl	Asien
17,7	12,2	7,2	4,2	2,6	1,7	1,1	1,5	%	
723	578	404	332	153	84	35	31	Anzahl	Indien
17,5	14,0	9,8	8,0	3,7	2,0	0,8	0,8	%	
1 913	1 232	684	424	334	249	172	206	Anzahl	Iran
21,7	14,0	7,7	4,8	3,8	2,8	1,9	2,3	%	
417	301	210	186	83	39	15	10	Anzahl	Japan
18,1	13,1	9,1	8,1	3,6	1,7	0,7	0,4	%	
150	102	71	102	168	142	76	61	Anzahl	Jordanien
8,7	5,9	4,1	5,9	9,7	8,2	4,4	3,5	%	
354	253	170	71	45	21	6	2	Anzahl	Korea (Rep)
20,8	14,9	10,0	4,2	2,6	1,2	0,4	0,1	%	
739	385	248	138	95	51	41	44	Anzahl	Libanon
11,2	5,8	3,7	2,1	1,4	0,8	0,6	0,7	%	
736	644	397	185	73	52	22	34	Anzahl	Pakistan
15,7	13,7	8,5	3,9	1,6	1,1	0,5	0,7	%	
687	622	398	216	84	31	16	24	Anzahl	Philippinen
20,0	18,1	11,6	6,3	2,4	0,9	0,5	0,7	%	
911	668	397	178	82	25	20	17	Anzahl	Sri Lanka
18,0	13,2	7,8	3,5	1,6	0,5	0,4	0,3	%	
1 558	864	416	203	152	143	141	240	Anzahl	Vietnam
17,8	9,9	4,8	2,3	1,7	1,6	1,6	2,7	%	
3 889	2 721	1 557	812	493	325	204	361	Anzahl	übrige asiatische Staaten
18,4	12,9	7,4	3,8	2,3	1,5	1,0	1,7	%	
160	131	94	100	65	56	37	87	Anzahl	Australien und Ozeanien
13,9	11,4	8,2	8,7	5,7	4,9	3,2	7,6	%	
121	99	74	85	54	51	36	85	Anzahl	Australien
13,1	10,7	8,0	9,2	5,8	5,5	3,9	9,2	%	
123	177	200	156	84	53	49	522	Anzahl	Staatenlos
6,6	9,5	10,7	8,4	4,5	2,8	2,6	28,0	%	
283	238	217	167	76	63	62	541	Anzahl	ungeklärt
7,4	6,2	5,7	4,4	2,0	1,6	1,6	14,1	%	
11	7	10	18	27	33	31	67	Anzahl	ohne Angabe
3,8	2,4	3,4	6,2	9,3	11,4	10,7	23,1	%	
126 061	100 091	93 554	95 579	74 337	57 987	36 067	35 125	Anzahl	Insgesamt
10,0	7,9	7,4	7,6	5,9	4,6	2,9	2,8	%	

2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

a) Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Belgien	Anzahl	1 772	186	317	143	118
	%	100	10,5	17,9	8,1	6,7
Dänemark	Anzahl	1 301	229	290	154	70
	%	100	17,6	22,3	11,8	5,4
Frankreich	Anzahl	24 321	1 789	3 888	2 143	1 788
	%	100	7,4	16,0	8,8	7,4
Griechenland	Anzahl	85 345	2 585	10 707	8 325	6 278
	%	100	3,0	12,5	9,8	7,4
Grossbritannien und Nordirland	Anzahl	11 895	1 362	2 642	1 187	905
	%	100	11,5	22,2	10,0	7,6
Irland	Anzahl	1 659	278	473	261	168
	%	100	16,8	28,5	15,7	10,1
Italien	Anzahl	176 742	5 725	14 718	10 739	9 996
	%	100	3,2	8,3	6,1	5,7
Luxemburg	Anzahl	633	36	110	50	41
	%	100	5,7	17,4	7,9	6,5
Niederlande	Anzahl	6 926	451	894	547	442
	%	100	6,5	12,9	7,9	6,4
Portugal	Anzahl	24 153	2 654	5 989	3 112	1 102
	%	100	11,0	24,8	12,9	4,6
Spanien	Anzahl	21 715	610	1 473	786	580
	%	100	2,8	6,8	3,6	2,7
EG-Staaten zusammen	Anzahl	356 462	15 905	41 501	27 447	21 488
	%	100	4,5	11,6	7,7	6,0
Albanien	Anzahl	1 797	138	1 038	577	24
	%	100	7,7	57,8	32,1	1,3
Andorra	Anzahl	5	–	5	–	–
	%	100	–	100,0	–	–
Bosnien-Herzegowina	Anzahl	50 549	8 353	33 963	843	405
	%	100	16,5	67,2	1,7	0,8
Bulgarien	Anzahl	2 599	339	1 211	687	89
	%	100	13,0	46,6	26,4	3,4
Estland	Anzahl	268	88	103	10	5
	%	100	32,8	38,4	3,7	1,9
Finnland	Anzahl	1 706	287	328	125	86
	%	100	16,8	19,2	7,3	5,0
Island	Anzahl	292	52	98	39	19
	%	100	17,8	33,6	13,4	6,5
Ehemaliges Jugoslawien ¹⁾	Anzahl	185 158	8 617	76 833	8 785	5 670
	%	100	4,7	41,5	4,7	3,1
Kroatien	Anzahl	71 105	2 239	12 548	2 041	1 604
	%	100	3,1	17,6	2,9	2,3
Lettland	Anzahl	470	93	157	9	4
	%	100	19,8	33,4	1,9	0,9
Lichtenstein	Anzahl	49	1	4	7	4
	%	100	2,0	8,2	14,3	8,2
Litauen	Anzahl	443	219	152	13	3
	%	100	49,4	34,3	2,9	0,7
Ehem. Jug. Rep. Mazedonien	Anzahl	4 397	260	702	304	277
	%	100	5,9	16,0	6,9	6,3
Malta	Anzahl	42	6	9	12	2
	%	100	14,3	21,4	28,6	4,8
Moldau	Anzahl	191	82	109	–	–
	%	100	42,9	57,1	–	–
Norwegen	Anzahl	961	160	242	121	71
	%	100	16,6	25,2	12,6	7,4
Osterreich	Anzahl	28 416	666	1 704	1 187	1 041
	%	100	2,3	6,0	4,2	3,7
Polen	Anzahl	23 367	2 388	5 663	4 966	3 394
	%	100	10,2	24,2	21,3	14,5
Rumänien	Anzahl	15 977	1 537	7 494	4 950	1 023
	%	100	9,6	46,9	31,0	6,4
Russische Föderation	Anzahl	2 785	1 188	1 544	45	–
	%	100	42,7	55,4	1,6	–
San Marino	Anzahl	9	3	2	1	–
	%	100	33,3	22,2	11,1	–
Schweden	Anzahl	2 235	297	507	184	109
	%	100	13,3	22,7	8,2	4,9
Schweiz	Anzahl	9 839	549	1 328	610	473
	%	100	5,6	13,5	6,2	4,8

1) Die Nachfolgestaaten des ehem. Jugoslawien, der ehem. Sowjetunion und ehem. Tschechoslowakei sind einzeln aufgeführt, sofern Werte im Ausländerzentralregister gespeichert sind.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
97	232	169	207	118	185	Anzahl	Belgien
5,5	13,1	9,5	11,7	6,7	10,4	%	
52	127	82	111	121	65	Anzahl	Dänemark
4,0	9,8	6,3	8,5	9,3	5,0	%	
1 395	3 127	2 770	3 355	1 969	2 097	Anzahl	Frankreich
5,7	12,9	11,4	13,8	8,1	8,6	%	
2 186	5 589	7 551	18 486	15 591	8 047	Anzahl	Griechenland
2,6	6,5	8,8	21,7	18,3	9,4	%	
695	1 633	1 353	1 227	554	337	Anzahl	Grossbritannien und Nordirland
5,8	13,7	11,4	10,3	4,7	2,8	%	
100	158	96	85	27	13	Anzahl	Irland
6,0	9,5	5,8	5,1	1,6	0,8	%	
8 329	21 034	24 477	33 451	30 668	17 605	Anzahl	Italien
4,7	11,9	13,8	18,9	17,4	10,0	%	
30	85	59	88	66	68	Anzahl	Luxemburg
4,7	13,4	9,3	13,9	10,4	10,7	%	
333	671	646	969	739	1 234	Anzahl	Niederlande
4,8	9,7	9,3	14,0	10,7	17,8	%	
512	1 128	2 344	5 299	1 782	231	Anzahl	Portugal
2,1	4,7	9,7	21,9	7,4	1,0	%	
457	1 217	1 925	5 265	5 186	4 216	Anzahl	Spanien
2,1	5,6	8,9	24,2	23,9	19,4	%	
14 186	35 001	41 472	68 543	56 821	34 098	Anzahl	EG-Staaten zusammen
4,0	9,8	11,6	19,2	15,9	9,6	%	
5	8	2	1	2	2	Anzahl	Albanien
0,3	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Andorra
–	–	–	–	–	–	%	
258	753	1 338	3 391	1 161	84	Anzahl	Bosnien-Herzegowina
0,5	1,5	2,6	6,7	2,3	0,2	%	
65	84	45	32	18	29	Anzahl	Bulgarien
2,5	3,2	1,7	1,2	0,7	1,1	%	
1	1	4	5	4	47	Anzahl	Estland
0,4	0,4	1,5	1,9	1,5	17,5	%	
66	113	128	272	231	70	Anzahl	Finnland
3,9	6,6	7,5	15,9	13,5	4,1	%	
21	24	9	11	11	8	Anzahl	Island
7,2	8,2	3,1	3,8	3,8	2,7	%	
2 961	9 443	12 935	37 322	19 978	2 614	Anzahl	Ehemaliges Jugoslawien ¹⁾
1,6	5,1	7,0	20,2	10,8	1,4	%	
1 203	4 686	7 906	21 317	15 835	1 726	Anzahl	Kroatien
1,7	6,6	11,1	30,0	22,3	2,4	%	
–	5	–	8	14	180	Anzahl	Lettland
–	1,1	–	1,7	3,0	38,3	%	
–	7	5	4	3	14	Anzahl	Lichtenstein
–	14,3	10,2	8,2	6,1	28,6	%	
–	1	1	3	1	50	Anzahl	Litauen
–	0,2	0,2	0,7	0,2	11,3	%	
113	380	572	1 381	397	11	Anzahl	Ehem. Jug. Rep. Mazedonien
2,6	8,6	13,0	31,4	9,0	0,3	%	
1	4	3	4	–	1	Anzahl	Malta
2,4	9,5	7,1	9,5	–	2,4	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Moldau
–	–	–	–	–	–	%	
52	68	56	77	68	46	Anzahl	Norwegen
5,4	7,1	5,8	8,0	7,1	4,8	%	
947	2 369	2 662	6 445	5 066	6 329	Anzahl	Osterreich
3,3	8,3	9,4	22,7	17,8	22,3	%	
1 998	2 481	457	281	184	1 555	Anzahl	Polen
8,6	10,6	2,0	1,2	0,8	6,7	%	
349	402	104	70	14	34	Anzahl	Rumänien
2,2	2,5	0,7	0,4	0,1	0,2	%	
3	–	–	1	–	4	Anzahl	Russische Föderation
0,1	–	–	0,0	–	0,1	%	
–	–	1	1	1	–	Anzahl	San Marino
–	–	11,1	11,1	11,1	–	%	
75	188	279	290	178	128	Anzahl	Schweden
3,4	8,4	12,5	13,0	8,0	5,7	%	
402	868	956	1 255	869	2 529	Anzahl	Schweiz
4,1	8,8	9,7	12,8	8,8	25,7	%	

register (AZR) vorliegen. Unter "Jugoslawien", Sowjetunion" und "Tschechoslowakei" sind solche Personen gezählt, deren Staatsangehörigkeit noch so im AZR

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

a) Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Slowakei	Anzahl	683	389	203	29	19
	%	100	57,0	29,7	4,2	2,8
Slowenien	Anzahl	6 866	210	411	133	105
	%	100	3,1	6,0	1,9	1,5
Ehemalige Sowjetunion ¹⁾	Anzahl	6 071	705	3 669	1 261	161
	%	100	11,6	60,4	20,8	2,7
Tschechische Republik	Anzahl	636	308	184	28	35
	%	100	48,4	28,9	4,4	5,5
Tschechoslowakei ¹⁾	Anzahl	5 612	317	1 771	728	655
	%	100	5,6	31,6	13,0	11,7
Türkei	Anzahl	343 026	12 689	48 015	31 180	24 573
	%	100	3,7	14,0	9,1	7,2
Ungarn	Anzahl	8 419	1 179	2 725	1 269	743
	%	100	14,0	32,4	15,1	8,8
Ukraine	Anzahl	1 697	619	1 068	7	2
	%	100	36,5	62,9	0,4	0,1
Vatikanstadt	Anzahl	11	1	1	1	2
	%	100	9,1	9,1	9,1	18,2
Weissrussland (Belarus)	Anzahl	178	107	66	4	–
	%	100	60,1	37,1	2,2	–
Zypern	Anzahl	146	14	24	16	18
	%	100	9,6	16,4	11,0	12,3
Ubriges Europa	Anzahl	10	1	8	–	–
	%	100	10,0	80,0	–	–
Europa zusammen	Anzahl	1 132 477	60 006	245 390	87 619	62 104
	%	100	5,3	21,7	7,7	5,5
Ägypten	Anzahl	1 572	154	386	291	186
	%	100	9,8	24,6	18,5	11,8
Äquatorialguinea	Anzahl	9	–	4	1	–
	%	100	–	44,4	11,1	–
Äthiopien	Anzahl	6 012	197	972	995	565
	%	100	3,3	16,2	16,6	9,4
Algerien	Anzahl	3 557	445	2 260	200	98
	%	100	12,5	63,5	5,6	2,8
Angola	Anzahl	1 075	93	448	473	31
	%	100	8,7	41,7	44,0	2,9
Benin	Anzahl	106	19	44	11	11
	%	100	17,9	41,5	10,4	10,4
Botsuana	Anzahl	11	1	5	–	1
	%	100	9,1	45,5	–	9,1
Burkina Faso	Anzahl	117	21	70	13	4
	%	100	17,9	59,8	11,1	3,4
Burundi	Anzahl	37	4	9	8	3
	%	100	10,8	24,3	21,6	8,1
Cote D'Ivoire	Anzahl	194	56	78	19	8
	%	100	28,9	40,2	9,8	4,1
Dschibuti	Anzahl	9	3	–	3	–
	%	100	33,3	–	33,3	–
Eritrea	Anzahl	140	54	18	10	8
	%	100	38,6	12,9	7,1	5,7
Gabun	Anzahl	31	3	19	2	3
	%	100	9,7	61,3	6,5	9,7
Gambia	Anzahl	293	26	142	65	38
	%	100	8,9	48,5	22,2	13,0
Ghana	Anzahl	1 664	76	409	412	113
	%	100	4,6	24,6	24,8	6,8
Guinea	Anzahl	121	28	56	19	4
	%	100	23,1	46,3	15,7	3,3
Guinea-Bissau	Anzahl	22	2	15	2	1
	%	100	9,1	68,2	9,1	4,5
Kamerun	Anzahl	419	46	205	66	39
	%	100	11,0	48,9	15,8	9,3
Kap Verde	Anzahl	23	1	14	1	–
	%	100	4,3	60,9	4,3	–
Kenia	Anzahl	310	54	113	44	31
	%	100	17,4	36,5	14,2	10,0
Komoren	Anzahl	6	–	2	1	1
	%	100	–	33,3	16,7	16,7

¹⁾ Die Nachfolgestaaten des ehem. Jugoslawien, der ehem. Sowjetunion und ehem. Tschechoslowakei sind einzeln aufgeführt, sofern Werte im Ausländerzentralregister gespeichert sind.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
16	10	5	4	6	2	Anzahl	Slowakei
2,3	1,5	0,7	0,6	0,9	0,3	%	
94	332	700	2 001	2 354	526	Anzahl	Slowenien
1,4	4,8	10,2	29,1	34,3	7,7	%	
46	66	41	14	11	97	Anzahl	Ehemalige Sowjetunion ¹⁾
0,8	1,1	0,7	0,2	0,2	1,6	%	
21	28	8	12	9	3	Anzahl	Tschechische Republik
3,3	4,4	1,3	1,9	1,4	0,5	%	
404	822	225	245	333	112	Anzahl	Tschechoslowakei ¹⁾
7,2	14,6	4,0	4,4	5,9	2,0	%	
15 280	47 933	61 876	73 760	23 007	4 713	Anzahl	Türkei
4,5	14,0	18,0	21,5	6,7	1,4	%	
479	879	382	282	142	339	Anzahl	Ungarn
5,7	10,4	4,5	3,3	1,7	4,0	%	
–	–	1	–	–	–	Anzahl	Ukraine
–	–	0,1	–	–	–	%	
–	1	2	–	1	2	Anzahl	Vatikanstadt
–	9,1	18,2	–	9,1	18,2	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Weissrussland (Belarus)
–	0,6	–	–	–	–	%	
6	31	15	9	7	6	Anzahl	Zypern
4,1	21,2	10,3	6,2	4,8	4,1	%	
–	–	–	1	–	–	Anzahl	Ubriges Europa
–	–	–	10,0	–	–	%	
39 052	106 989	132 190	217 042	126 726	55 359	Anzahl	Europa zusammen
3,4	9,4	11,7	19,2	11,2	4,9	%	
105	157	120	92	36	45	Anzahl	Ägypten
6,7	10,0	7,6	5,9	2,3	2,9	%	
1	1	2	–	–	–	Anzahl	Äquatorialguinea
11,1	11,1	22,2	–	–	–	%	
826	2 205	214	25	6	7	Anzahl	Äthiopien
13,7	36,7	3,6	0,4	0,1	0,1	%	
96	146	88	39	36	149	Anzahl	Algerien
2,7	4,1	2,5	1,1	1,0	4,2	%	
23	4	2	1	–	–	Anzahl	Angola
2,1	0,4	0,2	0,1	–	–	%	
10	6	3	1	1	–	Anzahl	Benin
9,4	5,7	2,8	0,9	0,9	–	%	
–	3	1	–	–	–	Anzahl	Botsuana
–	27,3	9,1	–	–	–	%	
2	2	3	–	2	–	Anzahl	Burkina Faso
1,7	1,7	2,6	–	1,7	–	%	
–	10	3	–	–	–	Anzahl	Burundi
–	27,0	8,1	–	–	–	%	
4	18	10	1	–	–	Anzahl	Cote D'Ivoire
2,1	9,3	5,2	0,5	–	–	%	
1	–	2	–	–	–	Anzahl	Dschibuti
11,1	–	22,2	–	–	–	%	
19	28	3	–	–	–	Anzahl	Eritrea
13,6	20,0	2,1	–	–	–	%	
2	–	–	–	1	1	Anzahl	Gabun
6,5	–	–	–	3,2	3,2	%	
5	12	3	–	–	2	Anzahl	Gambia
1,7	4,1	1,0	–	–	0,7	%	
232	248	116	27	15	16	Anzahl	Ghana
13,9	14,9	7,0	1,6	0,9	1,0	%	
4	3	2	1	2	2	Anzahl	Guinea
3,3	2,5	1,7	0,8	1,7	1,7	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Guinea-Bissau
–	9,1	–	–	–	–	%	
21	25	7	5	2	3	Anzahl	Kamerun
5,0	6,0	1,7	1,2	0,5	0,7	%	
–	6	–	1	–	–	Anzahl	Kap Verde
–	26,1	–	4,3	–	–	%	
14	34	15	3	2	–	Anzahl	Kenia
4,5	11,0	4,8	1,0	0,6	–	%	
2	–	–	–	–	–	Anzahl	Komoren
33,3	–	–	–	–	–	%	

register (AZR) vorliegen. Unter "Jugoslawien", Sowjetunion" und "Tschechoslowakei" sind solche Personen gezählt, deren Staatsangehörigkeit noch so im AZR

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

a) Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Kongo	Anzahl	26	5	10	3	3
	%	100	19,2	38,5	11,5	11,5
Lesotho	Anzahl	31	–	9	9	–
	%	100	–	29,0	29,0	–
Liberia	Anzahl	549	55	426	46	5
	%	100	10,0	77,6	8,4	0,9
Libyen	Anzahl	113	21	23	14	19
	%	100	18,6	20,4	12,4	16,8
Madagaskar	Anzahl	76	14	21	12	2
	%	100	18,4	27,6	15,8	2,6
Malawi	Anzahl	15	1	12	1	1
	%	100	6,7	80,0	6,7	6,7
Mali	Anzahl	102	24	27	19	14
	%	100	23,5	26,5	18,6	13,7
Marokko	Anzahl	2 408	179	566	343	237
	%	100	7,4	23,5	14,2	9,8
Mauretanien	Anzahl	76	18	33	10	2
	%	100	23,7	43,4	13,2	2,6
Mauritius	Anzahl	104	15	22	6	22
	%	100	14,4	21,2	5,8	21,2
Mosambik	Anzahl	87	4	25	18	14
	%	100	4,6	28,7	20,7	16,1
Namibia	Anzahl	16	6	8	1	–
	%	100	37,5	50,0	6,3	–
Niger	Anzahl	48	3	31	9	–
	%	100	6,3	64,6	18,8	–
Nigeria	Anzahl	1 481	163	655	410	50
	%	100	11,0	44,2	27,7	3,4
Ruanda	Anzahl	82	30	30	8	1
	%	100	36,6	36,6	9,8	1,2
Sambia	Anzahl	44	8	9	10	7
	%	100	18,2	20,5	22,7	15,9
Sao Tome und Principe	Anzahl	12	–	10	–	–
	%	100	–	83,3	–	–
Senegal	Anzahl	384	18	193	64	37
	%	100	4,7	50,3	16,7	9,6
Seschellen	Anzahl	35	5	10	4	6
	%	100	14,3	28,6	11,4	17,1
Sierra Leone	Anzahl	253	20	174	12	14
	%	100	7,9	68,8	4,7	5,5
Simbabwe	Anzahl	50	10	13	13	5
	%	100	20,0	26,0	26,0	10,0
Somalia	Anzahl	744	53	297	334	20
	%	100	7,1	39,9	44,9	2,7
Sudan	Anzahl	434	97	155	101	19
	%	100	22,4	35,7	23,3	4,4
Südafrika	Anzahl	742	122	277	89	49
	%	100	16,4	37,3	12,0	6,6
Swasiland	Anzahl	17	3	2	3	3
	%	100	17,6	11,8	17,6	17,6
Tansania	Anzahl	100	14	28	17	11
	%	100	14,0	28,0	17,0	11,0
Togo	Anzahl	992	386	513	40	17
	%	100	38,9	51,7	4,0	1,7
Tschad	Anzahl	41	3	28	2	3
	%	100	7,3	68,3	4,9	7,3
Tunesien	Anzahl	3 071	176	593	345	214
	%	100	5,7	19,3	11,2	7,0
Uganda	Anzahl	156	34	55	16	14
	%	100	21,8	35,3	10,3	9,0
Zaire	Anzahl	1 520	123	1 239	76	30
	%	100	8,1	81,5	5,0	2,0
Zentralafrikanische Republik	Anzahl	17	1	9	3	2
	%	100	5,9	52,9	17,6	11,8
Übriges Afrika	Anzahl	76	–	23	22	4
	%	100	–	30,3	28,9	5,3
Afrika zusammen	Anzahl	29 630	2 894	10 795	4 696	1 970
	%	100	9,8	36,4	15,8	6,6

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
3	–	–	1	–	1	Anzahl	Kongo
11,5	–	–	3,8	–	3,8	%	
3	9	1	–	–	–	Anzahl	Lesotho
9,7	29,0	3,2	–	–	–	%	
7	4	4	–	1	1	Anzahl	Liberia
1,3	0,7	0,7	–	0,2	0,2	%	
7	12	6	5	2	4	Anzahl	Libyen
6,2	10,6	5,3	4,4	1,8	3,5	%	
3	14	5	2	1	2	Anzahl	Madagaskar
3,9	18,4	6,6	2,6	1,3	2,6	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Malawi
–	–	–	–	–	–	%	
2	9	4	2	–	1	Anzahl	Mali
2,0	8,8	3,9	2,0	–	1,0	%	
161	322	240	244	56	60	Anzahl	Marokko
6,7	13,4	10,0	10,1	2,3	2,5	%	
6	4	1	2	–	–	Anzahl	Mauretanien
7,9	5,3	1,3	2,6	–	–	%	
14	17	5	2	1	–	Anzahl	Mauritius
13,5	16,3	4,8	1,9	1,0	–	%	
17	5	4	–	–	–	Anzahl	Mosambik
19,5	5,7	4,6	–	–	–	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Namibia
–	6,3	–	–	–	–	%	
3	2	–	–	–	–	Anzahl	Niger
6,3	4,2	–	–	–	–	%	
25	66	45	51	10	6	Anzahl	Nigeria
1,7	4,5	3,0	3,4	0,7	0,4	%	
5	4	2	2	–	–	Anzahl	Ruanda
6,1	4,9	2,4	2,4	–	–	%	
4	4	2	–	–	–	Anzahl	Sambia
9,1	9,1	4,5	–	–	–	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Sao Tome und Principe
–	16,7	–	–	–	–	%	
12	16	10	6	1	27	Anzahl	Senegal
3,1	4,2	2,6	1,6	0,3	7,0	%	
3	4	1	2	–	–	Anzahl	Seschellen
8,6	11,4	2,9	5,7	–	–	%	
10	6	8	6	–	3	Anzahl	Sierra Leone
4,0	2,4	3,2	2,4	–	1,2	%	
3	4	2	–	–	–	Anzahl	Simbabwe
6,0	8,0	4,0	–	–	–	%	
9	21	3	4	2	1	Anzahl	Somalia
1,2	2,8	0,4	0,5	0,3	0,1	%	
9	24	17	6	3	3	Anzahl	Sudan
2,1	5,5	3,9	1,4	0,7	0,7	%	
59	50	45	34	6	11	Anzahl	Südafrika
8,0	6,7	6,1	4,6	0,8	1,5	%	
4	–	1	1	–	–	Anzahl	Swasiland
23,5	–	5,9	5,9	–	–	%	
4	16	6	2	1	1	Anzahl	Tansania
4,0	16,0	6,0	2,0	1,0	1,0	%	
11	6	9	7	3	–	Anzahl	Togo
1,1	0,6	0,9	0,7	0,3	–	%	
–	–	3	2	–	–	Anzahl	Tschad
–	–	7,3	4,9	–	–	%	
157	447	367	600	142	30	Anzahl	Tunesien
5,1	14,6	12,0	19,5	4,6	1,0	%	
8	17	5	5	2	–	Anzahl	Uganda
5,1	10,9	3,2	3,2	1,3	–	%	
14	27	6	3	1	1	Anzahl	Zaire
0,9	1,8	0,4	0,2	0,1	0,1	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Zentralafrikanische Republik
–	11,8	–	–	–	–	%	
–	8	8	5	5	1	Anzahl	Übriges Afrika
–	10,5	10,5	6,6	6,6	1,3	%	
1 930	4 033	1 404	1 190	340	378	Anzahl	Afrika zusammen
6,5	13,6	4,7	4,0	1,1	1,3	%	

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer
a) Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 - 4	4 - 6	6 - 8
Antigua und Barbuda	Anzahl	1	—	—	—	—
	%	100	—	—	—	—
Argentinien	Anzahl	713	71	201	119	69
	%	100	10,0	28,2	16,7	9,7
Bahamas	Anzahl	6	1	1	—	—
	%	100	16,7	16,7	—	—
Barbados	Anzahl	30	3	4	1	—
	%	100	10,0	13,3	3,3	—
Belize	Anzahl	3	—	—	2	1
	%	100	—	—	66,7	33,3
Bolivien	Anzahl	173	13	36	28	16
	%	100	7,5	20,8	16,2	9,2
Brasilien	Anzahl	2 678	454	927	459	253
	%	100	17,0	34,6	17,1	9,4
Chile	Anzahl	728	56	110	97	89
	%	100	7,7	15,1	13,3	12,2
Costa Rica	Anzahl	106	21	37	22	8
	%	100	19,8	34,9	20,8	7,5
Dominica	Anzahl	19	4	6	6	1
	%	100	21,1	31,6	31,6	5,3
Dominikanische Republik	Anzahl	205	54	86	33	12
	%	100	26,3	42,0	16,1	5,9
Ecuador	Anzahl	261	56	74	29	26
	%	100	21,5	28,4	11,1	10,0
El Salvador	Anzahl	52	4	21	5	8
	%	100	7,7	40,4	9,6	15,4
Grenada	Anzahl	6	—	—	—	1
	%	100	—	—	—	16,7
Guatemala	Anzahl	101	11	24	12	12
	%	100	10,9	23,8	11,9	11,9
Guyana	Anzahl	14	2	3	2	1
	%	100	14,3	21,4	14,3	7,1
Haiti	Anzahl	41	5	9	10	1
	%	100	12,2	22,0	24,4	2,4
Honduras	Anzahl	65	3	3	11	16
	%	100	4,6	4,6	16,9	24,6
Jamaika	Anzahl	110	15	30	14	10
	%	100	13,6	27,3	12,7	9,1
Kanada	Anzahl	2 120	272	532	221	122
	%	100	12,8	25,1	10,4	5,8
Kolumbien	Anzahl	543	77	176	64	56
	%	100	14,2	32,4	11,8	10,3
Kuba	Anzahl	159	33	73	31	13
	%	100	20,8	45,9	19,5	8,2
Mexiko	Anzahl	586	71	152	77	62
	%	100	12,1	25,9	13,1	10,6
Nicaragua	Anzahl	63	12	15	6	7
	%	100	19,0	23,8	9,5	11,1
Panama	Anzahl	35	2	7	7	2
	%	100	5,7	20,0	20,0	5,7
Paraguay	Anzahl	170	22	56	34	18
	%	100	12,9	32,9	20,0	10,6
Peru	Anzahl	877	108	283	145	90
	%	100	12,3	32,3	16,5	10,3
St. Kitts und Nevis	Anzahl	1	—	1	—	—
	%	100	—	100,0	—	—
St. Lucia	Anzahl	12	5	2	1	1
	%	100	41,7	16,7	8,3	8,3
St. Vincent und die Grenadinen	Anzahl	8	2	—	3	1
	%	100	25,0	—	37,5	12,5
Suriname	Anzahl	5	1	2	2	—
	%	100	20,0	40,0	40,0	—
Trinidad und Tobago	Anzahl	37	6	7	4	5
	%	100	16,2	18,9	10,8	13,5
Uruguay	Anzahl	240	18	39	36	28
	%	100	7,5	16,3	15,0	11,7
Venezuela	Anzahl	296	35	100	40	24
	%	100	11,8	33,8	13,5	8,1

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
1	–	–	–	–	–	Anzahl	Antigua und Barbuda
100,0	–	–	–	–	–	%	
44	75	71	39	12	12	Anzahl	Argentinien
6,2	10,5	10,0	5,5	1,7	1,7	%	
1	1	–	2	–	–	Anzahl	Bahamas
16,7	16,7	–	33,3	–	–	%	
4	11	4	2	–	1	Anzahl	Barbados
13,3	36,7	13,3	6,7	–	3,3	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Belize
–	–	–	–	–	–	%	
10	28	18	15	6	3	Anzahl	Bolivien
5,8	16,2	10,4	8,7	3,5	1,7	%	
128	218	78	82	43	36	Anzahl	Brasilien
4,8	8,1	2,9	3,1	1,6	1,3	%	
45	96	136	63	25	11	Anzahl	Chile
6,2	13,2	18,7	8,7	3,4	1,5	%	
5	6	1	2	3	1	Anzahl	Costa Rica
4,7	5,7	0,9	1,9	2,8	0,9	%	
1	1	–	–	–	–	Anzahl	Dominica
5,3	5,3	–	–	–	–	%	
4	14	1	1	–	–	Anzahl	Dominikanische Republik
2,0	6,8	0,5	0,5	–	–	%	
16	22	22	12	3	1	Anzahl	Ecuador
6,1	8,4	8,4	4,6	1,1	0,4	%	
2	3	3	5	–	1	Anzahl	El Salvador
3,8	5,8	5,8	9,6	–	1,9	%	
–	1	2	2	–	–	Anzahl	Grenada
–	16,7	33,3	33,3	–	–	%	
5	21	7	4	4	1	Anzahl	Guatemala
5,0	20,8	6,9	4,0	4,0	1,0	%	
–	4	1	–	1	–	Anzahl	Guyana
–	28,6	7,1	–	7,1	–	%	
–	6	2	1	1	6	Anzahl	Haiti
–	14,6	4,9	2,4	2,4	14,6	%	
9	9	6	7	1	–	Anzahl	Honduras
13,8	13,8	9,2	10,8	1,5	–	%	
8	18	11	1	1	2	Anzahl	Jamaika
7,3	16,4	10,0	0,9	0,9	1,8	%	
110	193	162	249	141	118	Anzahl	Kanada
5,2	9,1	7,6	11,7	6,7	5,6	%	
39	50	37	24	12	8	Anzahl	Kolumbien
7,2	9,2	6,8	4,4	2,2	1,5	%	
4	4	1	–	–	–	Anzahl	Kuba
2,5	2,5	0,6	–	–	–	%	
32	81	54	32	17	8	Anzahl	Mexiko
5,5	13,8	9,2	5,5	2,9	1,4	%	
7	8	3	2	3	–	Anzahl	Nicaragua
11,1	12,7	4,8	3,2	4,8	–	%	
5	8	1	3	–	–	Anzahl	Panama
14,3	22,9	2,9	8,6	–	–	%	
11	12	8	7	2	–	Anzahl	Paraguay
6,5	7,1	4,7	4,1	1,2	–	%	
56	111	42	29	8	5	Anzahl	Peru
6,4	12,7	4,8	3,3	0,9	0,6	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	St. Kitts und Nevis
–	–	–	–	–	–	%	
–	3	–	–	–	–	Anzahl	St. Lucia
–	25,0	–	–	–	–	%	
1	1	–	–	–	–	Anzahl	St. Vincent und die Grenadinen
12,5	12,5	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Suriname
–	–	–	–	–	–	%	
3	7	2	1	2	–	Anzahl	Trinidad und Tobago
8,1	18,9	5,4	2,7	5,4	–	%	
16	50	28	19	5	1	Anzahl	Uruguay
6,7	20,8	11,7	7,9	2,1	0,4	%	
11	39	23	16	4	4	Anzahl	Venezuela
3,7	13,2	7,8	5,4	1,4	1,4	%	

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer
a) Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Vereinigte Staaten	Anzahl	17 203	1 809	3 706	1 768	1 203
	%	100	10,5	21,5	10,3	7,0
Übriges Amerika	Anzahl	8	–	–	4	–
	%	100	–	–	50,0	–
Amerika zusammen	Anzahl	27 675	3 246	6 723	3 293	2 156
	%	100	11,7	24,3	11,9	7,8
Afghanistan	Anzahl	3 395	358	990	1 020	392
	%	100	10,5	29,2	30,0	11,5
Armenien	Anzahl	296	68	221	5	–
	%	100	23,0	74,7	1,7	–
Aserbaidshjan	Anzahl	37	13	24	–	–
	%	100	35,1	64,9	–	–
Bahrain	Anzahl	5	–	1	1	–
	%	100	–	20,0	20,0	–
Bangladesch	Anzahl	740	61	329	93	18
	%	100	8,2	44,5	12,6	2,4
Bhutan	Anzahl	5	–	5	–	–
	%	100	–	100,0	–	–
Brunei	Anzahl	1	–	–	–	1
	%	100	–	–	–	100,0
China	Anzahl	4 255	610	1 778	990	406
	%	100	14,3	41,8	23,3	9,5
Georgien	Anzahl	186	90	94	1	–
	%	100	48,4	50,5	0,5	–
Indien	Anzahl	4 130	427	1 564	572	159
	%	100	10,3	37,9	13,8	3,8
Indonesien	Anzahl	796	118	232	94	64
	%	100	14,8	29,1	11,8	8,0
Irak	Anzahl	1 166	255	388	131	67
	%	100	21,9	33,3	11,2	5,7
Iran	Anzahl	8 827	474	1 114	1 340	1 246
	%	100	5,4	12,6	15,2	14,1
Israel	Anzahl	852	64	191	121	113
	%	100	7,5	22,4	14,2	13,3
Japan	Anzahl	2 298	484	775	267	146
	%	100	21,1	33,7	11,6	6,4
Jemen	Anzahl	81	5	17	27	17
	%	100	6,2	21,0	33,3	21,0
Jordanien	Anzahl	1 727	79	241	175	103
	%	100	4,6	14,0	10,1	6,0
Kambodscha	Anzahl	298	17	62	166	8
	%	100	5,7	20,8	55,7	2,7
Kasachstan	Anzahl	961	573	383	5	–
	%	100	59,6	39,9	0,5	–
Katar	Anzahl	2	1	–	–	–
	%	100	50,0	–	–	–
Kirgisistan	Anzahl	142	79	59	4	–
	%	100	55,6	41,5	2,8	–
Korea, Dem. Volksrep.	Anzahl	192	28	83	20	13
	%	100	14,6	43,2	10,4	6,8
Korea, Republik	Anzahl	1 699	182	418	297	168
	%	100	10,7	24,6	17,5	9,9
Kuwait	Anzahl	33	5	19	4	–
	%	100	15,2	57,6	12,1	–
Laos	Anzahl	508	21	84	34	36
	%	100	4,1	16,5	6,7	7,1
Libanon	Anzahl	6 624	290	1 396	2 052	635
	%	100	4,4	21,1	31,0	9,6
Malaysia	Anzahl	299	22	47	34	39
	%	100	7,4	15,7	11,4	13,0
Malediven	Anzahl	3	1	1	–	–
	%	100	33,3	33,3	–	–
Mongolei	Anzahl	26	5	14	4	1
	%	100	19,2	53,8	15,4	3,8
Myanmar	Anzahl	43	4	10	9	7
	%	100	9,3	23,3	20,9	16,3
Nepal	Anzahl	253	32	176	23	7
	%	100	12,6	69,6	9,1	2,8

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
1 023	1 929	1 499	2 045	1 320	901	Anzahl	Vereinigte Staaten
5,9	11,2	8,7	11,9	7,7	5,2	%	
1	–	–	1	1	1	Anzahl	Übriges Amerika
12,5	–	–	12,5	12,5	12,5	%	
1 602	3 030	2 223	2 666	1 615	1 121	Anzahl	Amerika zusammen
5,8	10,9	8,0	9,6	5,8	4,1	%	
278	278	53	15	7	4	Anzahl	Afghanistan
8,2	8,2	1,6	0,4	0,2	0,1	%	
–	–	–	–	–	2	Anzahl	Armenien
–	–	–	–	–	0,7	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Aserbaidtschan
–	–	–	–	–	–	%	
–	2	1	–	–	–	Anzahl	Bahrain
–	40,0	20,0	–	–	–	%	
122	48	68	–	–	1	Anzahl	Bangladesch
16,5	6,5	9,2	–	–	0,1	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Bhutan
–	–	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Brunei
–	–	–	–	–	–	%	
200	209	40	9	3	10	Anzahl	China
4,7	4,9	0,9	0,2	0,1	0,2	%	
–	–	–	–	1	–	Anzahl	Georgien
–	–	–	–	0,5	–	%	
302	359	356	175	119	97	Anzahl	Indien
7,3	8,7	8,6	4,2	2,9	2,3	%	
40	52	72	90	19	15	Anzahl	Indonesien
5,0	6,5	9,0	11,3	2,4	1,9	%	
211	49	26	1	11	27	Anzahl	Irak
18,1	4,2	2,2	0,1	0,9	2,3	%	
2 851	761	432	168	213	228	Anzahl	Iran
32,3	8,6	4,9	1,9	2,4	2,6	%	
68	94	63	55	47	36	Anzahl	Israel
8,0	11,0	7,4	6,5	5,5	4,2	%	
98	201	138	124	54	11	Anzahl	Japan
4,3	8,7	6,0	5,4	2,3	0,5	%	
3	7	3	1	1	–	Anzahl	Jemen
3,7	8,6	3,7	1,2	1,2	–	%	
77	191	216	179	154	312	Anzahl	Jordanien
4,5	11,1	12,5	10,4	8,9	18,1	%	
2	9	33	1	–	–	Anzahl	Kambodscha
0,7	3,0	11,1	0,3	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Kasachstan
–	–	–	–	–	–	%	
1	–	–	–	–	–	Anzahl	Katar
50,0	–	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Kirgisistan
–	–	–	–	–	–	%	
8	29	4	5	1	1	Anzahl	Korea, Dem. Volksrep.
4,2	15,1	2,1	2,6	0,5	0,5	%	
135	236	110	131	18	4	Anzahl	Korea, Republik
7,9	13,9	6,5	7,7	1,1	0,2	%	
2	3	–	–	–	–	Anzahl	Kuwait
6,1	9,1	–	–	–	–	%	
35	110	186	2	–	–	Anzahl	Laos
6,9	21,7	36,6	0,4	–	–	%	
1 526	263	393	34	14	21	Anzahl	Libanon
23,0	4,0	5,9	0,5	0,2	0,3	%	
23	54	44	23	5	8	Anzahl	Malaysia
7,7	18,1	14,7	7,7	1,7	2,7	%	
–	–	–	1	–	–	Anzahl	Malediven
–	–	–	33,3	–	–	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Mongolei
–	7,7	–	–	–	–	%	
5	6	1	1	–	–	Anzahl	Myanmar
11,6	14,0	2,3	2,3	–	–	%	
3	5	3	2	–	2	Anzahl	Nepal
1,2	2,0	1,2	0,8	–	0,8	%	

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

a) Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 - 4	4 - 6	6 - 8
Oman	Anzahl	14	3	2	7	1
	%	100	21,4	14,3	50,0	7,1
Pakistan	Anzahl	4 694	351	1 927	963	422
	%	100	7,5	41,1	20,5	9,0
Philippinen	Anzahl	3 434	318	947	571	533
	%	100	9,3	27,6	16,6	15,5
Saudi-Arabien	Anzahl	153	9	87	12	4
	%	100	5,9	56,9	7,8	2,6
Singapur	Anzahl	99	7	24	18	9
	%	100	7,1	24,2	18,2	9,1
Sri Lanka	Anzahl	5 066	816	1 344	734	375
	%	100	16,1	26,5	14,5	7,4
Syrien	Anzahl	2 016	114	439	696	220
	%	100	5,7	21,8	34,5	10,9
Tadschikistan	Anzahl	77	23	54	-	-
	%	100	29,9	70,1	-	-
Taiwan	Anzahl	895	89	287	146	106
	%	100	9,9	32,1	16,3	11,8
Thailand	Anzahl	3 206	406	1 021	540	411
	%	100	12,7	31,8	16,8	12,8
Turkmenistan	Anzahl	6	-	6	-	-
	%	100	-	100,0	-	-
Usbekistan	Anzahl	61	24	37	-	-
	%	100	39,3	60,7	-	-
Vereinigte Arabische Emirate	Anzahl	14	-	9	2	-
	%	100	-	64,3	14,3	-
Vietnam	Anzahl	8 753	301	1 807	2 819	536
	%	100	3,4	20,6	32,2	6,1
Übriges Asien	Anzahl	33	-	8	12	-
	%	100	-	24,2	36,4	-
Asien zusammen	Anzahl	68 401	6 827	18 715	14 009	6 263
	%	100	10,0	27,4	20,5	9,2
Australien	Anzahl	924	103	199	115	47
	%	100	11,1	21,5	12,4	5,1
Fidschi	Anzahl	7	-	4	-	2
	%	100	-	57,1	-	28,6
Neuseeland	Anzahl	195	46	51	17	14
	%	100	23,6	26,2	8,7	7,2
Papua-Neuguinea	Anzahl	4	-	1	2	-
	%	100	-	25,0	50,0	-
Samoa	Anzahl	7	1	-	4	1
	%	100	14,3	-	57,1	14,3
Tonga	Anzahl	7	-	2	1	-
	%	100	-	28,6	14,3	-
Vanuatu	Anzahl	1	-	1	-	-
	%	100	-	100,0	-	-
Übriges Ozeanien	Anzahl	2	-	1	-	-
	%	100	-	50,0	-	-
Austr. u. Ozeanien zusammen	Anzahl	1 147	150	259	139	64
	%	100	13,1	22,6	12,1	5,6
Staatenlos	Anzahl	1 866	21	119	127	106
	%	100	1,1	6,4	6,8	5,7
Ungeklärt	Anzahl	3 836	211	476	586	256
	%	100	5,5	12,4	15,3	6,7
Ohne Angabe	Anzahl	290	5	34	20	15
	%	100	1,7	11,7	6,9	5,2
Insgesamt	Anzahl	1 265 322	73 360	282 511	110 489	72 934
	%	100	5,8	22,3	8,7	5,8

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Oman
–	7,1	–	–	–	–	%	
309	228	438	30	6	20	Anzahl	Pakistan
6,6	4,9	9,3	0,6	0,1	0,4	%	
383	460	98	115	1	8	Anzahl	Philippinen
11,2	13,4	2,9	3,3	0,0	0,2	%	
21	13	2	–	1	4	Anzahl	Saudi-Arabien
13,7	8,5	1,3	–	0,7	2,6	%	
5	22	7	4	1	2	Anzahl	Singapur
5,1	22,2	7,1	4,0	1,0	2,0	%	
806	739	212	14	6	20	Anzahl	Sri Lanka
15,9	14,6	4,2	0,3	0,1	0,4	%	
318	107	63	24	9	26	Anzahl	Syrien
15,8	5,3	3,1	1,2	0,4	1,3	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Tadschikistan
–	–	–	–	–	–	%	
83	107	33	23	8	13	Anzahl	Taiwan
9,3	12,0	3,7	2,6	0,9	1,5	%	
216	346	185	55	16	10	Anzahl	Thailand
6,7	10,8	5,8	1,7	0,5	0,3	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Turkmenistan
–	–	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Usbekistan
–	–	–	–	–	–	%	
1	1	–	–	1	–	Anzahl	Vereinigte Arabische Emirate
7,1	7,1	–	–	7,1	–	%	
438	1 778	986	53	34	1	Anzahl	Vietnam
5,0	20,3	11,3	0,6	0,4	0,0	%	
–	5	2	2	2	2	Anzahl	Übriges Asien
–	15,2	6,1	6,1	6,1	6,1	%	
8 570	6 775	4 268	1 337	752	885	Anzahl	Asien zusammen
12,5	9,9	6,2	2,0	1,1	1,3	%	
42	78	70	149	84	37	Anzahl	Australien
4,5	8,4	7,6	16,1	9,1	4,0	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Fischi
–	14,3	–	–	–	–	%	
11	19	15	13	6	3	Anzahl	Neuseeland
5,6	9,7	7,7	6,7	3,1	1,5	%	
–	–	1	–	–	–	Anzahl	Papua-Neuguinea
–	–	25,0	–	–	–	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Samoa
–	14,3	–	–	–	–	%	
1	2	1	–	–	–	Anzahl	Tonga
14,3	28,6	14,3	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Vanuatu
–	–	–	–	–	–	%	
–	–	1	–	–	–	Anzahl	Übriges Ozeanien
–	–	50,0	–	–	–	%	
54	101	88	162	90	40	Anzahl	Austr. u. Ozeanien zusammen
4,7	8,8	7,7	14,1	7,8	3,5	%	
126	161	174	114	112	806	Anzahl	Staatenlos
6,8	8,6	9,3	6,1	6,0	43,2	%	
751	190	323	107	102	834	Anzahl	Ungeklärt
19,6	5,0	8,4	2,8	2,7	21,7	%	
12	7	6	15	17	159	Anzahl	Ohne Angabe
4,1	2,4	2,1	5,2	5,9	54,8	%	
52 097	121 286	140 676	222 633	129 754	59 582	Anzahl	Insgesamt
4,1	9,6	11,1	17,6	10,3	4,7	%	

2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

b) Weiblich

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Belgien	Anzahl	951	78	167	74	66
	%	100	8,2	17,6	7,8	6,9
Dänemark	Anzahl	738	119	144	80	40
	%	100	16,1	19,5	10,8	5,4
Frankreich	Anzahl	12 097	897	1 990	1 049	888
	%	100	7,4	16,5	8,7	7,3
Griechenland	Anzahl	38 920	1 181	4 997	3 663	2 591
	%	100	3,0	12,8	9,4	6,7
Grossbritannien und Nordirland	Anzahl	5 574	637	1 223	567	427
	%	100	11,4	21,9	10,2	7,7
Irland	Anzahl	819	139	220	130	73
	%	100	17,0	26,9	15,9	8,9
Italien	Anzahl	73 666	2 391	6 861	4 949	4 562
	%	100	3,2	9,3	6,7	6,2
Luxemburg	Anzahl	269	10	36	20	27
	%	100	3,7	13,4	7,4	10,0
Niederlande	Anzahl	3 393	201	385	242	215
	%	100	5,9	11,3	7,1	6,3
Portugal	Anzahl	10 137	685	2 484	1 149	519
	%	100	6,8	24,5	11,3	5,1
Spanien	Anzahl	10 115	367	795	433	327
	%	100	3,6	7,9	4,3	3,2
EG-Staaten zusammen	Anzahl	156 679	6 705	19 302	12 356	9 735
	%	100	4,3	12,3	7,9	6,2
Albanien	Anzahl	663	66	414	170	10
	%	100	10,0	62,4	25,6	1,5
Andorra	Anzahl	1	–	1	–	–
	%	100	–	100,0	–	–
Bosnien-Herzegowina	Anzahl	25 078	4 072	17 512	367	220
	%	100	16,2	69,8	1,5	0,9
Bulgarien	Anzahl	1 043	122	413	320	56
	%	100	11,7	39,6	30,7	5,4
Estland	Anzahl	157	69	59	5	4
	%	100	43,9	37,6	3,2	2,5
Finnland	Anzahl	1 254	182	191	74	65
	%	100	14,5	15,2	5,9	5,2
Island	Anzahl	152	31	44	23	14
	%	100	20,4	28,9	15,1	9,2
Ehemaliges Jugoslawien ¹⁾	Anzahl	82 109	3 408	32 305	4 102	2 884
	%	100	4,2	39,3	5,0	3,5
Kroatien	Anzahl	34 932	1 023	6 382	1 133	885
	%	100	2,9	18,3	3,2	2,5
Lettland	Anzahl	182	36	73	6	3
	%	100	19,8	40,1	3,3	1,6
Lichtenstein	Anzahl	36	1	2	6	3
	%	100	2,8	5,6	16,7	8,3
Litauen	Anzahl	236	117	87	5	3
	%	100	49,6	36,9	2,1	1,3
Ehem. Jug. Rep. Mazedonien	Anzahl	1 921	141	360	173	133
	%	100	7,3	18,7	9,0	6,9
Malta	Anzahl	28	4	5	9	1
	%	100	14,3	17,9	32,1	3,6
Moldau	Anzahl	88	39	49	–	–
	%	100	44,3	55,7	–	–
Norwegen	Anzahl	504	87	124	62	36
	%	100	17,3	24,6	12,3	7,1
Osterreich	Anzahl	12 927	307	833	575	528
	%	100	2,4	6,4	4,4	4,1
Polen	Anzahl	10 647	987	2 481	2 363	1 796
	%	100	9,3	23,3	22,2	16,9
Rumänien	Anzahl	7 207	726	3 060	2 454	510
	%	100	10,1	42,5	34,1	7,1
Russische Föderation	Anzahl	1 528	662	840	26	–
	%	100	43,3	55,0	1,7	–
San Marino	Anzahl	5	1	2	1	–
	%	100	20,0	40,0	20,0	–
Schweden	Anzahl	1 276	154	265	98	55
	%	100	12,1	20,8	7,7	4,3
Schweiz	Anzahl	5 719	289	724	354	308
	%	100	5,1	12,7	6,2	5,4

1) Die Nachfolgestaaten des ehem. Jugoslawien, der ehem. Sowjetunion und ehem. Tschechoslowakei sind einzeln aufgeführt, sofern Werte im Ausländerzentralregister gespeichert sind.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
49	123	98	123	74	99	Anzahl	Belgien
5,2	12,9	10,3	12,9	7,8	10,9	%	
29	72	55	70	89	40	Anzahl	Dänemark
3,9	9,8	7,5	9,5	12,1	5,4	%	
672	1 449	1 394	1 765	983	1 010	Anzahl	Frankreich
5,6	12,0	11,5	14,6	8,1	8,3	%	
977	2 614	3 569	8 719	7 403	3 206	Anzahl	Griechenland
2,5	6,7	9,2	22,4	19,0	8,2	%	
322	725	606	605	302	160	Anzahl	Grossbritannien und Nordirland
5,8	13,0	10,9	10,9	5,4	2,9	%	
57	77	54	46	17	6	Anzahl	Irland
7,0	9,4	6,6	5,6	2,1	0,7	%	
3 771	9 988	10 597	14 148	11 506	4 893	Anzahl	Italien
5,1	13,6	14,4	19,2	15,6	6,6	%	
15	42	21	41	26	31	Anzahl	Luxemburg
5,6	15,6	7,8	15,2	9,7	11,5	%	
151	340	367	541	393	558	Anzahl	Niederlande
4,5	10,0	10,8	15,9	11,6	16,4	%	
294	555	1 256	2 363	758	74	Anzahl	Portugal
2,9	5,5	12,4	23,3	7,5	0,7	%	
239	633	1 036	2 412	2 280	1 593	Anzahl	Spanien
2,4	6,3	10,2	23,8	22,5	15,7	%	
6 576	16 618	19 053	30 833	23 831	11 670	Anzahl	EG-Staaten zusammen
4,2	10,6	12,2	19,7	15,2	7,4	%	
1	1	–	–	–	1	Anzahl	Albanien
0,2	0,2	–	–	–	0,2	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Andorra
–	–	–	–	–	–	%	
139	403	827	1 244	267	27	Anzahl	Bosnien-Herzegowina
0,6	1,6	3,3	5,0	1,1	0,1	%	
36	47	22	15	7	5	Anzahl	Bulgarien
3,5	4,5	2,1	1,4	0,7	0,5	%	
1	–	3	2	2	12	Anzahl	Estland
0,6	–	1,9	1,3	1,3	7,6	%	
45	84	102	245	208	58	Anzahl	Finnland
3,6	6,7	8,1	19,5	16,6	4,6	%	
11	14	3	7	4	1	Anzahl	Island
7,2	9,2	2,0	4,6	2,6	0,7	%	
1 571	4 910	7 358	16 365	8 400	806	Anzahl	Ehemaliges Jugoslawien ¹⁾
1,9	6,0	9,0	19,9	10,2	1,0	%	
645	2 516	4 485	10 309	6 937	617	Anzahl	Kroatien
1,8	7,2	12,8	29,5	19,9	1,8	%	
–	1	–	3	6	54	Anzahl	Lettland
–	0,5	–	1,6	3,3	29,7	%	
–	5	3	2	2	12	Anzahl	Lichtenstein
–	13,9	8,3	5,6	5,6	33,3	%	
–	–	–	1	–	23	Anzahl	Litauen
–	–	–	0,4	–	9,7	%	
62	190	358	432	70	2	Anzahl	Ehem. Jug. Rep. Mazedonien
3,2	9,9	18,6	22,5	3,6	0,1	%	
1	3	1	3	–	1	Anzahl	Malta
3,6	10,7	3,6	10,7	–	3,6	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Moldau
–	–	–	–	–	–	%	
31	28	32	41	45	18	Anzahl	Norwegen
6,2	5,6	6,3	8,1	8,9	3,6	%	
481	1 173	1 353	2 959	2 230	2 488	Anzahl	Osterreich
3,7	9,1	10,5	22,9	17,3	19,2	%	
967	1 185	236	130	65	437	Anzahl	Polen
9,1	11,1	2,2	1,2	0,6	4,1	%	
180	173	55	31	7	11	Anzahl	Rumänien
2,5	2,4	0,8	0,4	0,1	0,2	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Russische Föderation
–	–	–	–	–	–	%	
–	–	1	–	–	–	Anzahl	San Marino
–	–	20,0	–	–	–	%	
31	105	149	190	141	88	Anzahl	Schweden
2,4	8,2	11,7	14,9	11,1	6,9	%	
219	531	606	885	496	1 307	Anzahl	Schweiz
3,8	9,3	10,6	15,5	8,7	22,9	%	

register (AZR) vorliegen. Unter "Jugoslawien", Sowjetunion" und "Tschechoslowakei" sind solche Personen gezählt, deren Staatsangehörigkeit noch so im AZR

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer
b) Weiblich

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Slowakei	Anzahl	246	98	96	19	11
	%	100	39,8	39,0	7,7	4,5
Slowenien	Anzahl	3 385	55	212	77	65
	%	100	1,6	6,3	2,3	1,9
Ehemalige Sowjetunion ¹⁾	Anzahl	3 287	383	2 037	632	96
	%	100	11,7	62,0	19,2	2,9
Tschechische Republik	Anzahl	309	131	97	17	18
	%	100	42,4	31,4	5,5	5,8
Tschechoslowakei ¹⁾	Anzahl	2 696	166	781	376	331
	%	100	6,2	29,0	13,9	12,3
Türkei	Anzahl	155 742	6 102	22 336	15 752	13 198
	%	100	3,9	14,3	10,1	8,5
Ungarn	Anzahl	3 169	326	793	532	362
	%	100	10,3	25,0	16,5	11,4
Ukraine	Anzahl	859	315	538	3	2
	%	100	36,7	62,6	0,3	0,2
Vatikanstadt	Anzahl	3	–	–	–	1
	%	100	–	–	–	33,3
Weissrussland (Belarus)	Anzahl	87	47	38	2	–
	%	100	54,0	43,7	2,3	–
Zypern	Anzahl	63	9	12	6	9
	%	100	14,3	19,0	9,5	14,3
Übriges Europa	Anzahl	6	1	4	–	–
	%	100	16,7	66,7	–	–
Europa zusammen	Anzahl	514 224	26 862	112 472	42 098	31 342
	%	100	5,2	21,9	8,2	6,1
Ägypten	Anzahl	326	53	99	34	37
	%	100	16,3	30,4	10,4	11,3
Äquatorialguinea	Anzahl	1	–	1	–	–
	%	100	–	100,0	–	–
Äthiopien	Anzahl	2 680	95	474	414	277
	%	100	3,5	17,7	15,4	10,3
Algerien	Anzahl	687	54	422	50	26
	%	100	7,9	61,4	7,3	3,8
Angola	Anzahl	295	39	158	82	7
	%	100	13,2	53,6	27,8	2,4
Benin	Anzahl	21	3	10	1	5
	%	100	14,3	47,6	4,8	23,8
Botsuana	Anzahl	3	–	–	–	–
	%	100	–	–	–	–
Burkina Faso	Anzahl	9	3	3	–	1
	%	100	33,3	33,3	–	11,1
Burundi	Anzahl	5	–	2	–	1
	%	100	–	40,0	–	20,0
Cote D'Ivoire	Anzahl	40	9	17	5	3
	%	100	22,5	42,5	12,5	7,5
Dschibuti	Anzahl	4	1	–	3	–
	%	100	25,0	–	75,0	–
Eritrea	Anzahl	86	45	7	7	4
	%	100	52,3	8,1	8,1	4,7
Gabun	Anzahl	9	1	7	–	–
	%	100	11,1	77,8	–	–
Gambia	Anzahl	13	3	6	1	2
	%	100	23,1	46,2	7,7	15,4
Ghana	Anzahl	533	39	149	129	40
	%	100	7,3	28,0	24,2	7,5
Guinea	Anzahl	15	5	6	3	1
	%	100	33,3	40,0	20,0	6,7
Guinea-Bissau	Anzahl	2	–	1	–	1
	%	100	–	50,0	–	50,0
Kamerun	Anzahl	124	17	50	23	17
	%	100	13,7	40,3	18,5	13,7
Kap Verde	Anzahl	12	–	9	–	–
	%	100	–	75,0	–	–
Kenia	Anzahl	191	26	71	31	21
	%	100	13,6	37,2	16,2	11,0
Komoren	Anzahl	1	–	–	1	–
	%	100	–	–	100,0	–

1) Die Nachfolgestaaten des ehem. Jugoslawien, der ehem. Sowjetunion und ehem. Tschechoslowakei sind einzeln aufgeführt, sofern Werte im Ausländerzentralregister gespeichert sind.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
7	6	4	2	3	–	Anzahl	Slowakei
2,8	2,4	1,6	0,8	1,2	–	%	
53	185	387	1 051	1 074	226	Anzahl	Slowenien
1,6	5,5	11,4	31,0	31,7	6,7	%	
33	36	28	6	4	32	Anzahl	Ehemalige Sowjetunion ¹⁾
1,0	1,1	0,9	0,2	0,1	1,0	%	
8	14	7	12	5	–	Anzahl	Tschechische Republik
2,6	4,5	2,3	3,9	1,6	–	%	
209	421	130	133	119	30	Anzahl	Tschechoslowakei ¹⁾
7,8	15,6	4,8	4,9	4,4	1,1	%	
8 027	21 810	30 428	29 667	7 394	1 028	Anzahl	Türkei
5,2	14,0	19,5	19,0	4,7	0,7	%	
233	406	223	161	54	79	Anzahl	Ungarn
7,4	12,8	7,0	5,1	1,7	2,5	%	
–	–	1	–	–	–	Anzahl	Ukraine
–	–	0,1	–	–	–	%	
–	–	–	–	1	1	Anzahl	Vatikanstadt
–	–	–	–	33,3	33,3	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Weissrussland (Belarus)
–	–	–	–	–	–	%	
1	14	5	4	2	1	Anzahl	Zypern
1,6	22,2	7,9	6,3	3,2	1,6	%	
–	–	–	1	–	–	Anzahl	Ubriges Europa
–	–	–	16,7	–	–	%	
19 568	50 879	65 860	94 734	51 374	19 035	Anzahl	Europa zusammen
3,8	9,9	12,8	18,4	10,0	3,7	%	
20	36	27	13	5	2	Anzahl	Ägypten
6,1	11,0	8,3	4,0	1,5	0,6	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Äquatorialguinea
–	–	–	–	–	–	%	
378	962	71	7	1	1	Anzahl	Äthiopien
14,1	35,9	2,6	0,3	0,0	0,0	%	
21	56	44	6	4	4	Anzahl	Algerien
3,1	8,2	6,4	0,9	0,6	0,6	%	
7	1	–	1	–	–	Anzahl	Angola
2,4	0,3	–	0,3	–	–	%	
1	1	–	–	–	–	Anzahl	Benin
4,8	4,8	–	–	–	–	%	
–	3	–	–	–	–	Anzahl	Botswana
–	100,0	–	–	–	–	%	
–	–	2	–	–	–	Anzahl	Burkina Faso
–	–	22,2	–	–	–	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Burundi
–	40,0	–	–	–	–	%	
–	5	1	–	–	–	Anzahl	Cote D'Ivoire
–	12,5	2,5	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Dschibuti
–	–	–	–	–	–	%	
9	13	1	–	–	–	Anzahl	Eritrea
10,5	15,1	1,2	–	–	–	%	
1	–	–	–	–	–	Anzahl	Gabun
11,1	–	–	–	–	–	%	
1	–	–	–	–	–	Anzahl	Gambia
7,7	–	–	–	–	–	%	
75	74	19	2	3	3	Anzahl	Ghana
14,1	13,9	3,6	0,4	0,6	0,6	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Guinea
–	–	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Guinea-Bissau
–	–	–	–	–	–	%	
5	10	–	1	–	1	Anzahl	Kamerun
4,0	8,1	–	0,8	–	0,8	%	
–	2	–	1	–	–	Anzahl	Kap Verde
–	16,7	–	8,3	–	–	%	
13	23	5	1	–	–	Anzahl	Kenia
6,8	12,0	2,6	0,5	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Komoren
–	–	–	–	–	–	%	

register (AZR) vorliegen. Unter "Jugoslawien", Sowjetunion" und "Tschechoslowakei" sind solche Personen gezählt, deren Staatsangehörigkeit noch so im AZR

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer
b) Weiblich

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Kongo	Anzahl	4	1	2	–	1
	%	100	25,0	50,0	–	25,0
Lesotho	Anzahl	7	–	1	4	–
	%	100	–	14,3	57,1	–
Liberia	Anzahl	48	10	28	5	1
	%	100	20,8	58,3	10,4	2,1
Libyen	Anzahl	16	3	3	–	5
	%	100	18,8	18,8	–	31,3
Madagaskar	Anzahl	37	5	16	4	1
	%	100	13,5	43,2	10,8	2,7
Malawi	Anzahl	6	–	6	–	–
	%	100	–	100,0	–	–
Mali	Anzahl	13	2	4	2	3
	%	100	15,4	30,8	15,4	23,1
Marokko	Anzahl	884	77	209	132	97
	%	100	8,7	23,6	14,9	11,0
Mauretanien	Anzahl	11	–	3	1	–
	%	100	–	27,3	9,1	–
Mauritius	Anzahl	82	9	17	4	15
	%	100	11,0	20,7	4,9	18,3
Mosambik	Anzahl	14	1	5	2	–
	%	100	7,1	35,7	14,3	–
Namibia	Anzahl	10	4	4	1	–
	%	100	40,0	40,0	10,0	–
Niger	Anzahl	9	1	2	4	–
	%	100	11,1	22,2	44,4	–
Nigeria	Anzahl	223	36	81	43	11
	%	100	16,1	36,3	19,3	4,9
Ruanda	Anzahl	26	10	10	2	–
	%	100	38,5	38,5	7,7	–
Sambia	Anzahl	20	5	3	4	4
	%	100	25,0	15,0	20,0	20,0
Sao Tome und Principe	Anzahl	7	–	6	–	–
	%	100	–	85,7	–	–
Senegal	Anzahl	20	2	12	3	3
	%	100	10,0	60,0	15,0	15,0
Seschellen	Anzahl	24	3	6	2	4
	%	100	12,5	25,0	8,3	16,7
Sierra Leone	Anzahl	37	3	21	5	3
	%	100	8,1	56,8	13,5	8,1
Simbabwe	Anzahl	21	2	4	8	3
	%	100	9,5	19,0	38,1	14,3
Somalia	Anzahl	251	20	116	103	7
	%	100	8,0	46,2	41,0	2,8
Sudan	Anzahl	85	10	21	39	5
	%	100	11,8	24,7	45,9	5,9
Südafrika	Anzahl	399	77	108	47	30
	%	100	19,3	27,1	11,8	7,5
Swasiland	Anzahl	11	1	1	2	3
	%	100	9,1	9,1	18,2	27,3
Tansania	Anzahl	41	6	10	8	6
	%	100	14,6	24,4	19,5	14,6
Togo	Anzahl	149	57	71	9	3
	%	100	38,3	47,7	6,0	2,0
Tschad	Anzahl	1	1	–	–	–
	%	100	100,0	–	–	–
Tunesien	Anzahl	1 024	49	177	117	76
	%	100	4,8	17,3	11,4	7,4
Uganda	Anzahl	65	15	23	7	8
	%	100	23,1	35,4	10,8	12,3
Zaire	Anzahl	428	60	330	22	7
	%	100	14,0	77,1	5,1	1,6
Zentralafrikanische Republik	Anzahl	5	1	2	1	–
	%	100	20,0	40,0	20,0	–
Übriges Afrika	Anzahl	19	–	2	3	3
	%	100	–	10,5	15,8	15,8
Afrika zusammen	Anzahl	9 054	864	2 796	1 368	742
	%	100	9,5	30,9	15,1	8,2

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Kongo
–	–	–	–	–	–	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Lesotho
–	28,6	–	–	–	–	%	
–	1	2	–	1	–	Anzahl	Liberia
–	2,1	4,2	–	2,1	–	%	
1	3	–	–	–	1	Anzahl	Libyen
6,3	18,8	–	–	–	6,3	%	
1	5	3	1	1	–	Anzahl	Madagaskar
2,7	13,5	8,1	2,7	2,7	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Malawi
–	–	–	–	–	–	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Mali
–	15,4	–	–	–	–	%	
59	145	133	23	6	3	Anzahl	Marokko
6,7	16,4	15,0	2,6	0,7	0,3	%	
2	3	–	2	–	–	Anzahl	Mauretanien
18,2	27,3	–	18,2	–	–	%	
13	16	5	2	1	–	Anzahl	Mauritius
15,9	19,5	6,1	2,4	1,2	–	%	
2	1	3	–	–	–	Anzahl	Mosambik
14,3	7,1	21,4	–	–	–	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Namibia
–	10,0	–	–	–	–	%	
2	–	–	–	–	–	Anzahl	Niger
22,2	–	–	–	–	–	%	
6	25	11	7	1	2	Anzahl	Nigeria
2,7	11,2	4,9	3,1	0,4	0,9	%	
2	–	2	–	–	–	Anzahl	Ruanda
7,7	–	7,7	–	–	–	%	
2	–	2	–	–	–	Anzahl	Sambia
10,0	–	10,0	–	–	–	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Sao Tome und Principe
–	14,3	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Senegal
–	–	–	–	–	–	%	
2	4	1	2	–	–	Anzahl	Seschellen
8,3	16,7	4,2	8,3	–	–	%	
3	–	–	2	–	–	Anzahl	Sierra Leone
8,1	–	–	5,4	–	–	%	
–	4	–	–	–	–	Anzahl	Simbabwe
–	19,0	–	–	–	–	%	
–	5	–	–	–	–	Anzahl	Somalia
–	2,0	–	–	–	–	%	
1	3	6	–	–	–	Anzahl	Sudan
1,2	3,5	7,1	–	–	–	%	
37	33	29	27	4	7	Anzahl	Südafrika
9,3	8,3	7,3	6,8	1,0	1,8	%	
2	–	1	1	–	–	Anzahl	Swasiland
18,2	–	9,1	9,1	–	–	%	
2	4	4	–	–	1	Anzahl	Tansania
4,9	9,8	9,8	–	–	2,4	%	
3	1	2	1	2	–	Anzahl	Togo
2,0	0,7	1,3	0,7	1,3	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Tschad
–	–	–	–	–	–	%	
65	207	220	94	19	–	Anzahl	Tunesien
6,3	20,2	21,5	9,2	1,9	–	%	
3	7	–	–	2	–	Anzahl	Uganda
4,6	10,8	–	–	3,1	–	%	
4	3	2	–	–	–	Anzahl	Zaire
0,9	0,7	0,5	–	–	–	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Zentralafrikanische Republik
–	20,0	–	–	–	–	%	
–	6	4	–	1	–	Anzahl	Übriges Afrika
–	31,6	21,1	–	5,3	–	%	
743	1 671	600	194	51	25	Anzahl	Afrika zusammen
8,2	18,5	6,6	2,1	0,6	0,3	%	

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

b) Weiblich

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 - 4	4 - 6	6 - 8
Argentinien	Anzahl	425	38	127	70	41
	%	100	8,9	29,9	16,5	9,6
Bahamas	Anzahl	3	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-
Barbados	Anzahl	13	1	2	-	-
	%	100	7,7	15,4	-	-
Bolivien	Anzahl	88	6	22	11	9
	%	100	6,8	25,0	12,5	10,2
Brasilien	Anzahl	1 915	310	667	344	192
	%	100	16,2	34,8	18,0	10,0
Chile	Anzahl	383	32	59	53	46
	%	100	8,4	15,4	13,8	12,0
Costa Rica	Anzahl	68	13	27	14	2
	%	100	19,1	39,7	20,6	2,9
Dominica	Anzahl	12	3	5	2	1
	%	100	25,0	41,7	16,7	8,3
Dominikanische Republik	Anzahl	155	39	67	27	9
	%	100	25,2	43,2	17,4	5,8
Ecuador	Anzahl	134	23	29	14	18
	%	100	17,2	21,6	10,4	13,4
El Salvador	Anzahl	20	1	10	2	2
	%	100	5,0	50,0	10,0	10,0
Guatemala	Anzahl	54	5	15	9	7
	%	100	9,3	27,8	16,7	13,0
Guyana	Anzahl	12	1	2	2	1
	%	100	8,3	16,7	16,7	8,3
Haiti	Anzahl	11	3	4	2	-
	%	100	27,3	36,4	18,2	-
Honduras	Anzahl	38	2	2	8	11
	%	100	5,3	5,3	21,1	28,9
Jamaika	Anzahl	58	8	14	7	2
	%	100	13,8	24,1	12,1	3,4
Kanada	Anzahl	974	118	187	124	58
	%	100	12,1	19,2	12,7	6,0
Kolumbien	Anzahl	336	57	104	35	34
	%	100	17,0	31,0	10,4	10,1
Kuba	Anzahl	62	17	34	5	2
	%	100	27,4	54,8	8,1	3,2
Mexiko	Anzahl	397	45	99	50	40
	%	100	11,3	24,9	12,6	10,1
Nicaragua	Anzahl	36	8	9	2	7
	%	100	22,2	25,0	5,6	19,4
Panama	Anzahl	21	2	4	4	1
	%	100	9,5	19,0	19,0	4,8
Paraguay	Anzahl	94	6	32	23	10
	%	100	6,4	34,0	24,5	10,6
Peru	Anzahl	548	71	173	91	51
	%	100	13,0	31,6	16,6	9,3
St. Lucia	Anzahl	9	3	2	1	1
	%	100	33,3	22,2	11,1	11,1
St. Vincent und die Grenadinen	Anzahl	4	1	-	1	-
	%	100	25,0	-	25,0	-
Suriname	Anzahl	3	-	1	2	-
	%	100	-	33,3	66,7	-
Trinidad und Tobago	Anzahl	26	4	3	3	4
	%	100	15,4	11,5	11,5	15,4
Uruguay	Anzahl	132	11	20	27	16
	%	100	8,3	15,2	20,5	12,1
Venezuela	Anzahl	175	21	68	22	16
	%	100	12,0	38,9	12,6	9,1
Vereinigte Staaten	Anzahl	7 314	809	1 318	694	486
	%	100	11,1	18,0	9,5	6,6
Übriges Amerika	Anzahl	1	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-
Amerika zusammen	Anzahl	13 521	1 658	3 106	1 649	1 067
	%	100	12,3	23,0	12,2	7,9
Afghanistan	Anzahl	1 468	156	489	479	169
	%	100	10,6	33,3	32,6	11,5

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
27	41	38	28	9	6	Anzahl	Argentinien
6,4	9,6	8,9	6,6	2,1	1,4	%	
–	1	–	2	–	–	Anzahl	Bahamas
–	33,3	–	66,7	–	–	%	
2	6	1	1	–	–	Anzahl	Barbados
15,4	46,2	7,7	7,7	–	–	%	
4	11	11	9	3	2	Anzahl	Bolivien
4,5	12,5	12,5	10,2	3,4	2,3	%	
99	160	60	42	24	17	Anzahl	Brasilien
5,2	8,4	3,1	2,2	1,3	0,9	%	
29	51	70	33	9	1	Anzahl	Chile
7,6	13,3	18,3	8,6	2,3	0,3	%	
4	3	1	2	2	–	Anzahl	Costa Rica
5,9	4,4	1,5	2,9	2,9	–	%	
1	–	–	–	–	–	Anzahl	Dominica
8,3	–	–	–	–	–	%	
1	11	–	1	–	–	Anzahl	Dominikanische Republik
0,6	7,1	–	0,6	–	–	%	
11	13	15	9	2	–	Anzahl	Ecuador
8,2	9,7	11,2	6,7	1,5	–	%	
–	3	2	–	–	–	Anzahl	El Salvador
–	15,0	10,0	–	–	–	%	
1	9	3	3	2	–	Anzahl	Guatemala
1,9	16,7	5,6	5,6	3,7	–	%	
–	4	1	–	1	–	Anzahl	Guyana
–	33,3	8,3	–	8,3	–	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	Haiti
–	18,2	–	–	–	–	%	
6	3	1	4	1	–	Anzahl	Honduras
15,8	7,9	2,6	10,5	2,6	–	%	
5	12	8	1	1	–	Anzahl	Jamaika
8,6	20,7	13,8	1,7	1,7	–	%	
56	103	80	125	71	52	Anzahl	Kanada
5,7	10,6	8,2	12,8	7,3	5,3	%	
29	24	26	15	8	4	Anzahl	Kolumbien
8,6	7,1	7,7	4,5	2,4	1,2	%	
1	2	1	–	–	–	Anzahl	Kuba
1,6	3,2	1,6	–	–	–	%	
19	60	42	24	12	6	Anzahl	Mexiko
4,8	15,1	10,6	6,0	3,0	1,5	%	
4	3	1	1	1	–	Anzahl	Nicaragua
11,1	8,3	2,8	2,8	2,8	–	%	
5	3	1	1	–	–	Anzahl	Panama
23,8	14,3	4,8	4,8	–	–	%	
7	6	5	4	1	–	Anzahl	Paraguay
7,4	6,4	5,3	4,3	1,1	–	%	
37	73	25	20	4	3	Anzahl	Peru
6,8	13,3	4,6	3,6	0,7	0,5	%	
–	2	–	–	–	–	Anzahl	St. Lucia
–	22,2	–	–	–	–	%	
1	1	–	–	–	–	Anzahl	St. Vincent und die Grenadinen
25,0	25,0	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Suriname
–	–	–	–	–	–	%	
3	5	2	1	1	–	Anzahl	Trinidad und Tobago
11,5	19,2	7,7	3,8	3,8	–	%	
6	27	11	12	2	–	Anzahl	Uruguay
4,5	20,5	8,3	9,1	1,5	–	%	
7	22	10	7	–	2	Anzahl	Venezuela
4,0	12,6	5,7	4,0	–	1,1	%	
401	739	700	1 028	682	457	Anzahl	Vereinigte Staaten
5,5	10,1	9,6	14,1	9,3	6,2	%	
1	–	–	–	–	–	Anzahl	Übriges Amerika
100,0	–	–	–	–	–	%	
767	1 400	1 115	1 373	836	550	Anzahl	Amerika zusammen
5,7	10,4	8,2	10,2	6,2	4,1	%	
94	71	6	2	1	1	Anzahl	Afghanistan
6,4	4,8	0,4	0,1	0,1	0,1	%	

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer
b) Weiblich

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 - 4	4 - 6	6 - 8
Armenien	Anzahl	133	30	99	2	-
	%	100	22,6	74,4	1,5	-
Aserbaidschan	Anzahl	16	5	11	-	-
	%	100	31,3	68,8	-	-
Bahrain	Anzahl	2	-	1	-	-
	%	100	-	50,0	-	-
Bangladesch	Anzahl	81	11	43	7	1
	%	100	13,6	53,1	8,6	1,2
Bhutan	Anzahl	1	-	1	-	-
	%	100	-	100,0	-	-
Brunei	Anzahl	1	-	-	-	1
	%	100	-	-	-	100,0
China	Anzahl	1 601	222	615	430	166
	%	100	13,9	38,4	26,9	10,4
Georgien	Anzahl	84	37	47	-	-
	%	100	44,0	56,0	-	-
Indien	Anzahl	1 019	99	298	142	52
	%	100	9,7	29,2	13,9	5,1
Indonesien	Anzahl	346	48	98	41	32
	%	100	13,9	28,3	11,8	9,2
Irak	Anzahl	439	101	182	50	20
	%	100	23,0	41,5	11,4	4,6
Iran	Anzahl	3 095	221	536	568	479
	%	100	7,1	17,3	18,4	15,5
Israel	Anzahl	290	22	63	43	38
	%	100	7,6	21,7	14,8	13,1
Japan	Anzahl	1 295	247	406	148	88
	%	100	19,1	31,4	11,4	6,8
Jemen	Anzahl	8	1	3	2	1
	%	100	12,5	37,5	25,0	12,5
Jordanien	Anzahl	479	27	76	57	30
	%	100	5,6	15,9	11,9	6,3
Kambodscha	Anzahl	100	7	35	41	3
	%	100	7,0	35,0	41,0	3,0
Kasachstan	Anzahl	522	330	190	2	-
	%	100	63,2	36,4	0,4	-
Katar	Anzahl	1	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-
Kirgisistan	Anzahl	76	37	37	2	-
	%	100	48,7	48,7	2,6	-
Korea, Dem. Volksrep.	Anzahl	113	20	53	9	6
	%	100	17,7	46,9	8,0	5,3
Korea, Republik	Anzahl	936	88	234	160	86
	%	100	9,4	25,0	17,1	9,2
Kuwait	Anzahl	12	3	7	-	-
	%	100	25,0	58,3	-	-
Laos	Anzahl	226	13	46	12	15
	%	100	5,8	20,4	5,3	6,6
Libanon	Anzahl	2 590	128	520	792	261
	%	100	4,9	20,1	30,6	10,1
Malaysia	Anzahl	159	13	28	21	29
	%	100	8,2	17,6	13,2	18,2
Malediven	Anzahl	1	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-
Mongolei	Anzahl	18	4	9	4	-
	%	100	22,2	50,0	22,2	-
Myanmar	Anzahl	6	1	2	1	1
	%	100	16,7	33,3	16,7	16,7
Nepal	Anzahl	51	10	20	9	4
	%	100	19,6	39,2	17,6	7,8
Oman	Anzahl	1	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-
Pakistan	Anzahl	1 097	93	423	311	160
	%	100	8,5	38,6	28,4	14,6
Philippinen	Anzahl	2 997	263	802	495	487
	%	100	8,8	26,8	16,5	16,2
Saudi-Arabien	Anzahl	57	3	33	6	2
	%	100	5,3	57,9	10,5	3,5

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
-	-	-	-	-	2	Anzahl	Armenien
-	-	-	-	-	1,5	%	
-	-	-	-	-	-	Anzahl	Aserbaidshan
-	-	-	-	-	-	%	
-	-	1	-	-	-	Anzahl	Bahrain
-	-	50,0	-	-	-	%	
6	11	2	-	-	-	Anzahl	Bangladesch
7,4	13,6	2,5	-	-	-	%	
-	-	-	-	-	-	Anzahl	Bhutan
-	-	-	-	-	-	%	
-	-	-	-	-	-	Anzahl	Brunei
-	-	-	-	-	-	%	
82	65	14	1	1	5	Anzahl	China
5,1	4,1	0,9	0,1	0,1	0,3	%	
-	-	-	-	-	-	Anzahl	Georgien
-	-	-	-	-	-	%	
46	111	59	95	84	33	Anzahl	Indien
4,5	10,9	5,8	9,3	8,2	3,2	%	
13	33	39	30	7	5	Anzahl	Indonesien
3,8	9,5	11,3	8,7	2,0	1,4	%	
61	11	6	-	3	5	Anzahl	Irak
13,9	2,5	1,4	-	0,7	1,1	%	
809	256	121	42	38	25	Anzahl	Iran
26,1	8,3	3,9	1,4	1,2	0,8	%	
23	31	25	22	17	6	Anzahl	Israel
7,9	10,7	8,6	7,6	5,9	2,1	%	
54	128	97	86	36	5	Anzahl	Japan
4,2	9,9	7,5	6,6	2,8	0,4	%	
-	-	-	1	-	-	Anzahl	Jemen
-	-	-	12,5	-	-	%	
28	68	70	64	49	10	Anzahl	Jordanien
5,8	14,2	14,6	13,4	10,2	2,1	%	
-	5	9	-	-	-	Anzahl	Kambodscha
-	5,0	9,0	-	-	-	%	
-	-	-	-	-	-	Anzahl	Kasachstan
-	-	-	-	-	-	%	
1	-	-	-	-	-	Anzahl	Katar
100,0	-	-	-	-	-	%	
-	-	-	-	-	-	Anzahl	Kirgisistan
-	-	-	-	-	-	%	
4	13	4	4	-	-	Anzahl	Korea, Dem. Volksrep.
3,5	11,5	3,5	3,5	-	-	%	
69	133	55	96	13	2	Anzahl	Korea, Republik
7,4	14,2	5,9	10,3	1,4	0,2	%	
1	1	-	-	-	-	Anzahl	Kuwait
8,3	8,3	-	-	-	-	%	
15	53	72	-	-	-	Anzahl	Laos
6,6	23,5	31,9	-	-	-	%	
649	97	133	7	1	2	Anzahl	Libanon
25,1	3,7	5,1	0,3	0,0	0,1	%	
15	36	11	3	1	2	Anzahl	Malaysia
9,4	22,6	6,9	1,9	0,6	1,3	%	
-	-	-	1	-	-	Anzahl	Malediven
-	-	-	100,0	-	-	%	
-	1	-	-	-	-	Anzahl	Mongolei
-	5,6	-	-	-	-	%	
-	1	-	-	-	-	Anzahl	Myanmar
-	16,7	-	-	-	-	%	
2	3	2	1	-	-	Anzahl	Nepal
3,9	5,9	3,9	2,0	-	-	%	
-	1	-	-	-	-	Anzahl	Oman
-	100,0	-	-	-	-	%	
63	34	8	4	1	-	Anzahl	Pakistan
5,7	3,1	0,7	0,4	0,1	-	%	
345	409	78	112	1	5	Anzahl	Philippinen
11,5	13,6	2,6	3,7	0,0	0,2	%	
6	7	-	-	-	-	Anzahl	Saudi-Arabien
10,5	12,3	-	-	-	-	%	

Noch: 2.10 Ausländer in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer
b) Weiblich

Staatsangehörigkeit	Einheit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
			unter 1	1 – 4	4 – 6	6 – 8
Singapur	Anzahl	65	6	15	16	7
	%	100	9,2	23,1	24,6	10,8
Sri Lanka	Anzahl	1 815	247	612	308	184
	%	100	13,6	33,7	17,0	10,1
Syrien	Anzahl	810	51	186	275	91
	%	100	6,3	23,0	34,0	11,2
Tadschikistan	Anzahl	44	11	33	–	–
	%	100	25,0	75,0	–	–
Taiwan	Anzahl	435	42	163	81	47
	%	100	9,7	37,5	18,6	10,8
Thailand	Anzahl	2 715	326	896	440	358
	%	100	12,0	33,0	16,2	13,2
Turkmenistan	Anzahl	3	–	3	–	–
	%	100	–	100,0	–	–
Usbekistan	Anzahl	29	13	16	–	–
	%	100	44,8	55,2	–	–
Vereinigte Arabische Emirate	Anzahl	5	–	5	–	–
	%	100	–	100,0	–	–
Vietnam	Anzahl	3 816	166	920	1 135	259
	%	100	4,4	24,1	29,7	6,8
Übriges Asien	Anzahl	4	–	1	–	–
	%	100	–	25,0	–	–
Asien zusammen	Anzahl	29 062	3 102	8 257	6 089	3 077
	%	100	10,7	28,4	21,0	10,6
Australien	Anzahl	452	61	91	61	20
	%	100	13,5	20,1	13,5	4,4
Fidschi	Anzahl	5	–	2	–	2
	%	100	–	40,0	–	40,0
Neuseeland	Anzahl	104	27	24	6	7
	%	100	26,0	23,1	5,8	6,7
Papua-Neuguinea	Anzahl	2	–	1	–	–
	%	100	–	50,0	–	–
Samoa	Anzahl	5	–	–	3	1
	%	100	–	–	60,0	20,0
Tonga	Anzahl	5	–	1	1	–
	%	100	–	20,0	20,0	–
Übriges Ozeanien	Anzahl	2	–	1	–	–
	%	100	–	50,0	–	–
Austr. u. Ozeanien zusammen	Anzahl	575	88	120	71	30
	%	100	15,3	20,9	12,3	5,2
Staatenlos	Anzahl	719	10	54	65	46
	%	100	1,4	7,5	9,0	6,4
Ungeklärt	Anzahl	1 499	94	194	245	101
	%	100	6,3	12,9	16,3	6,7
Ohne Angabe	Anzahl	89	3	17	6	10
	%	100	3,4	19,1	6,7	11,2
Insgesamt	Anzahl	568 743	32 681	127 016	51 591	36 415
	%	100	5,7	22,3	9,1	6,4

Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren						Einheit	Staatsangehörigkeit
8 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr		
3	13	4	–	1	–	Anzahl	Singapur
4,6	20,0	6,2	–	1,5	–	%	
288	149	19	3	2	3	Anzahl	Sri Lanka
15,9	8,2	1,0	0,2	0,1	0,2	%	
132	42	25	3	1	4	Anzahl	Syrien
16,3	5,2	3,1	0,4	0,1	0,5	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Tadschikistan
–	–	–	–	–	–	%	
29	45	15	9	1	3	Anzahl	Taiwan
6,7	10,3	3,4	2,1	0,2	0,7	%	
191	298	160	40	3	3	Anzahl	Thailand
7,0	11,0	5,9	1,5	0,1	0,1	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Turkmenistan
–	–	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Usbekistan
–	–	–	–	–	–	%	
–	–	–	–	–	–	Anzahl	Vereinigte Arabische Emirate
–	–	–	–	–	–	%	
199	752	372	8	4	1	Anzahl	Vietnam
5,2	19,7	9,7	0,2	0,1	0,0	%	
–	2	1	–	–	–	Anzahl	Übriges Asien
–	50,0	25,0	–	–	–	%	
3 228	2 880	1 408	634	265	122	Anzahl	Asien zusammen
11,1	9,9	4,8	2,2	0,9	0,4	%	
17	37	32	73	42	18	Anzahl	Australien
3,8	8,2	7,1	16,2	9,3	4,0	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Fidschi
–	20,0	–	–	–	–	%	
4	8	11	11	5	1	Anzahl	Neuseeland
3,8	7,7	10,6	10,6	4,8	1,0	%	
–	–	1	–	–	–	Anzahl	Papua-Neuguinea
–	–	50,0	–	–	–	%	
–	1	–	–	–	–	Anzahl	Samoa
–	20,0	–	–	–	–	%	
1	1	1	–	–	–	Anzahl	Tonga
20,0	20,0	20,0	–	–	–	%	
–	–	1	–	–	–	Anzahl	Übriges Ozeanien
–	–	50,0	–	–	–	%	
22	48	46	84	47	19	Anzahl	Austr. u. Ozeanien zusammen
3,8	8,3	8,0	14,6	8,2	3,3	%	
61	69	52	46	34	282	Anzahl	Staatenlos
8,5	9,6	7,2	6,4	4,7	39,2	%	
324	75	128	24	37	277	Anzahl	Ungeklärt
21,6	5,0	8,5	1,6	2,5	18,5	%	
8	3	1	6	4	31	Anzahl	Ohne Angabe
9,0	3,4	1,1	6,7	4,5	34,8	%	
24 721	57 025	69 210	97 095	52 648	20 341	Anzahl	Insgesamt
4,3	10,0	12,2	17,1	9,3	3,6	%	

2.11 Ausländer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 1994 nach Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer			Davon nach der Staatsangehörigkeit				
	insgesamt	männlich	weiblich	Frankreich	Griechenland	Italien	Portugal	Spanien
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	141 779	78 764	63 015	1 802	16 795	15 740	3 291	2 402
Landkreise								
Böblingen	56 757	31 061	25 696	546	5 924	8 921	1 670	713
Esslingen	75 420	41 674	33 746	678	9 828	10 698	1 051	967
Göppingen	36 276	19 993	16 283	159	1 462	6 129	435	616
Ludwigsburg	78 578	43 368	35 210	690	8 781	14 654	1 610	1 017
Rems-Murr-Kreis	54 346	29 838	24 508	510	9 251	9 593	1 007	822
Region Stuttgart	443 156	244 698	198 458	4 385	52 041	65 735	9 064	6 537
Stadtkreis								
Heilbronn	22 925	13 154	9 771	198	1 167	2 742	237	399
Landkreise								
Heilbronn	32 999	17 850	15 149	283	1 100	2 790	503	550
Hohenlohekreis	4 896	2 761	2 135	21	980	277	31	41
Schwäbisch Hall	13 038	7 306	5 732	98	715	836	83	121
Main-Tauber-Kreis	7 518	4 080	3 438	62	170	427	127	105
Region Franken	81 376	45 181	36 195	662	4 132	7 072	981	1 216
Landkreise								
Heidenheim	15 991	8 669	7 322	60	1 567	2 037	25	255
Ostalbkreis	28 248	15 521	12 727	156	1 860	3 077	171	167
Region Ostwürttemberg	44 239	24 190	20 049	216	3 427	5 114	196	422
Regierungsbezirk Stuttgart	668 771	314 069	264 702	5 263	69 600	77 921	10 241	8 176
Stadtkreise								
Baden-Baden	5 714	3 043	2 671	767	27	631	27	72
Karlsruhe	40 630	23 322	17 308	1 170	1 033	4 809	457	1 186
Landkreise								
Karlsruhe	38 380	20 984	17 396	741	1 573	4 336	487	578
Rastatt	19 643	10 875	8 768	1 211	509	2 814	108	127
Region Mittlerer Oberrhein	104 367	58 224	46 143	3 889	3 142	12 590	1 079	1 963
Stadtkreise								
Heidelberg	17 887	9 293	8 594	535	692	1 142	146	384
Mannheim	66 936	38 497	28 439	1 037	3 290	8 802	511	1 877
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	10 961	5 782	5 179	78	274	894	75	114
Rhein-Neckar-Kreis	51 124	27 969	23 155	833	2 239	4 823	982	2 341
Region Unterer Neckar	146 908	81 541	65 367	2 483	6 495	15 661	1 714	4 716
Stadtkreis								
Pforzheim	18 739	10 317	8 422	322	484	3 855	1 135	530
Landkreise								
Calw	20 967	11 247	9 720	219	458	2 153	1 659	117
Enzkreis	20 710	11 522	9 188	291	1 289	4 123	364	590
Freudenstadt	11 091	6 029	5 062	263	140	741	333	102
Region Nordschwarzwald	71 507	39 115	32 392	1 095	2 371	10 872	3 491	1 339
Regierungsbezirk Karlsruhe	322 782	178 880	143 902	7 467	12 008	39 123	6 284	8 018
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	22 015	11 753	10 262	1 430	298	2 842	563	564
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	15 563	8 290	7 273	1 128	173	1 670	373	204
Emmendingen	8 065	4 549	3 516	449	147	1 478	136	138
Ortenaukreis	25 772	14 068	11 704	3 000	339	3 218	496	515
Region Südlicher Oberrhein	71 415	38 660	32 755	6 007	957	9 208	1 568	1 421
Landkreise								
Rottweil	10 459	5 717	4 742	152	333	1 645	147	381
Schwarzwald-Baar-Kreis	24 466	13 083	11 383	815	928	4 325	202	645
Tuttlingen	14 387	7 494	6 893	149	256	2 935	51	174
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	49 312	26 294	23 018	1 116	1 517	8 905	400	1 200
Landkreise								
Konstanz	28 627	15 400	13 227	749	404	6 759	1 617	897
Lörrach	23 520	12 693	10 827	548	168	7 576	324	302
Waldshut	17 248	9 298	7 950	298	156	5 951	283	163
Region Hochrhein-Bodensee	69 395	37 291	32 104	1 595	728	20 286	2 224	1 362
Regierungsbezirk Freiburg	190 122	102 345	87 777	8 718	3 202	38 399	4 192	3 983
Landkreise								
Reutlingen	33 235	17 954	15 281	605	4 712	4 406	1 369	254
Tübingen	23 746	12 822	10 924	616	2 585	3 047	163	271
Zollernalbkreis	20 444	11 109	9 335	201	634	3 197	56	184
Region Neckar-Alb	77 425	41 885	35 540	1 422	7 931	10 650	1 588	709
Stadtkreis								
Ulm	18 952	10 262	8 690	126	617	2 063	463	239
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	17 248	9 466	7 782	112	956	1 319	527	49
Biberach	10 439	5 650	4 789	130	329	783	41	114
Region Donau-Iller ¹⁾	46 639	25 378	21 261	368	1 902	4 165	1 031	402
Landkreise								
Bodenseekreis	20 404	11 033	9 371	523	288	3 112	115	160
Ravensburg	21 552	12 145	9 407	357	334	1 948	671	177
Sigmaringen	10 287	5 572	4 715	203	80	1 423	31	91
Region Bodensee-Oberschwaben	52 243	28 750	23 493	1 083	702	6 483	817	428
Regierungsbezirk Tübingen	176 307	96 013	80 294	2 873	10 535	21 298	3 436	1 539
Außenstellen BAFL ²⁾	7 340	5 272	2 068	0	0	1	0	0
Baden-Württemberg	1 265 322	696 579	568 743	24 321	85 345	176 742	24 153	21 715

1) Soweit Land Baden-Württemberg. – 2) Außenstellen des Bundesamtes für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge in Baden-Württemberg; Zuordnung nach Kreisen
Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes

Davon nach der Staatsangehörigkeit							Kreis Region Regierungsbezirk Land
übrige EU-Staaten	EU-Staaten insgesamt	Ehemaliges Jugoslawien ³⁾	Österreich	Türkei	Polen	übrige	
5 859	45 889	44 812	2 947	26 644	2 769	18 718	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
2 735	20 509	13 945	1 427	14 880	591	5 405	Landkreise
3 179	26 401	17 682	1 984	22 516	766	6 071	Böblingen
1 049	9 850	8 835	662	13 642	387	2 900	Esslingen
2 883	29 635	17 611	1 759	22 006	1 063	6 504	Göppingen
2 246	23 429	12 366	1 439	11 726	664	4 722	Ludwigsburg
17 951	155 713	115 251	10 218	111 414	6 240	44 320	Rems-Murr-Kreis
632	5 375	5 896	314	8 021	489	2 830	Region Stuttgart
1 110	6 336	7 498	626	14 760	445	3 334	Stadtkreis
190	1 540	1 579	93	885	94	705	Heilbronn
534	2 387	3 091	256	3 959	595	2 750	Landkreise
324	1 215	1 916	146	2 448	296	1 497	Heilbronn
2 790	16 853	19 980	1 435	30 073	1 919	11 116	Hohenlohekreis
521	4 465	3 496	355	6 123	186	1 366	Schwäbisch Hall
941	6 372	7 353	531	10 475	390	3 127	Main-Tauber-Kreis
1 462	10 837	10 849	886	16 598	576	4 493	Region Franken
22 203	183 403	146 080	12 539	158 085	8 735	59 929	Landkreise
431	1 955	1 633	173	642	178	1 133	Heidenheim
1 906	10 561	10 536	707	6 970	1 422	10 434	Ostalbkreis
1 866	9 581	10 539	822	12 135	608	4 695	Region Ostwürttemberg
945	5 714	6 666	401	4 154	376	2 332	Stadtkreise
5 148	27 811	29 374	2 103	23 901	2 584	18 594	Baden-Baden
1 718	4 617	2 385	412	3 715	348	6 410	Karlsruhe
2 306	17 823	12 407	830	20 378	3 982	11 516	Landkreise
427	1 862	3 342	203	3 893	347	1 314	Karlsruhe
3 305	14 523	8 104	1 149	17 951	942	8 455	Rastatt
7 756	38 825	26 238	2 594	45 937	5 619	27 695	Region Mittlerer Oberrhein
552	6 878	3 907	255	5 325	432	1 942	Stadtkreise
791	5 397	7 129	406	6 377	319	1 339	Heidelberg
808	7 465	4 095	467	6 805	234	1 644	Mannheim
484	2 063	3 894	231	3 842	163	898	Landkreise
2 635	21 803	19 025	1 359	22 349	1 148	5 823	Neckar-Odenwald-Kreis
15 539	88 439	74 937	6 056	92 187	9 351	51 812	Rhein-Neckar-Kreis
1 567	7 264	5 018	502	1 669	482	7 080	Region Unterer Neckar
1 249	4 797	3 722	487	3 407	303	2 847	Stadtkreis
456	2 804	1 983	190	1 348	151	1 589	Pforzheim
1 089	8 657	5 413	450	7 148	394	3 710	Landkreise
4 361	23 522	16 136	1 629	13 572	1 330	15 226	Calw
354	3 012	3 253	219	2 721	163	1 091	Enzkreis
860	7 775	8 025	424	5 805	357	2 080	Freudenstadt
438	4 003	4 595	259	4 089	185	1 256	Region Nordschwarzwald
1 652	14 790	15 873	902	12 615	705	4 427	Regierungsbezirk Karlsruhe
2 133	12 559	5 682	1 111	4 464	451	4 360	Stadtkreis
1 119	10 037	3 948	433	5 121	245	3 736	Freiburg im Breisgau
813	7 664	2 987	418	3 737	164	2 278	Landkreise
4 065	30 260	12 617	1 962	13 322	860	10 374	Breisgau-Hochschwarzwald
10 078	68 572	44 626	4 493	39 509	2 895	30 027	Emmendingen
1 307	12 653	8 643	835	7 697	277	3 130	Ortenaukreis
1 190	7 872	5 392	507	5 324	282	4 369	Region Südlicher Oberrhein
650	4 922	6 126	403	7 265	231	1 497	Landkreise
3 147	25 447	20 161	1 745	20 286	790	8 996	Rottweil
574	4 082	6 027	336	6 165	232	2 110	Schwarzwald-Baar-Kreis
545	3 508	5 510	355	6 531	266	1 078	Tuttlingen
542	1 939	3 714	343	3 274	187	982	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
1 661	9 529	15 251	1 034	15 970	685	4 170	Landkreise
1 901	6 099	5 570	1 123	5 372	449	1 791	Konstanz
1 615	5 102	6 366	1 195	6 605	345	1 939	Lörrach
396	2 224	2 154	230	4 059	105	1 515	Waldshut
3 912	13 425	14 090	2 548	16 037	899	5 244	Region Hochrhein-Bodensee
8 720	48 401	49 502	5 327	52 293	2 374	18 410	Regierungsbezirk Freiburg
3	4	3 230	1	952	12	3 141	Landkreise
56 543	388 819	318 075	28 416	343 026	23 367	163 619	Reutlingen
							Tübingen
							Zollernalbkreis
							Region Neckar-Alb
							Stadtkreis
							Ulm
							Landkreise
							Alb-Donau-Kreis
							Biberach
							Region Donau-Iller ¹⁾
							Landkreise
							Bodenseekreis
							Ravensburg
							Sigmaringen
							Region Bodensee-Oberschwaben
							Regierungsbezirk Tübingen
							Außenstellen BAFL ²⁾
							Baden-Württemberg

nicht möglich. – 3) Personen aus den Ländern des ehemaligen Jugoslawien (Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Slowenien, Mazedonien und sogenanntes Rest-Jugoslawien).

Schaubild 7

Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg 1984 bis 1994 nach Aufenthaltsdauer

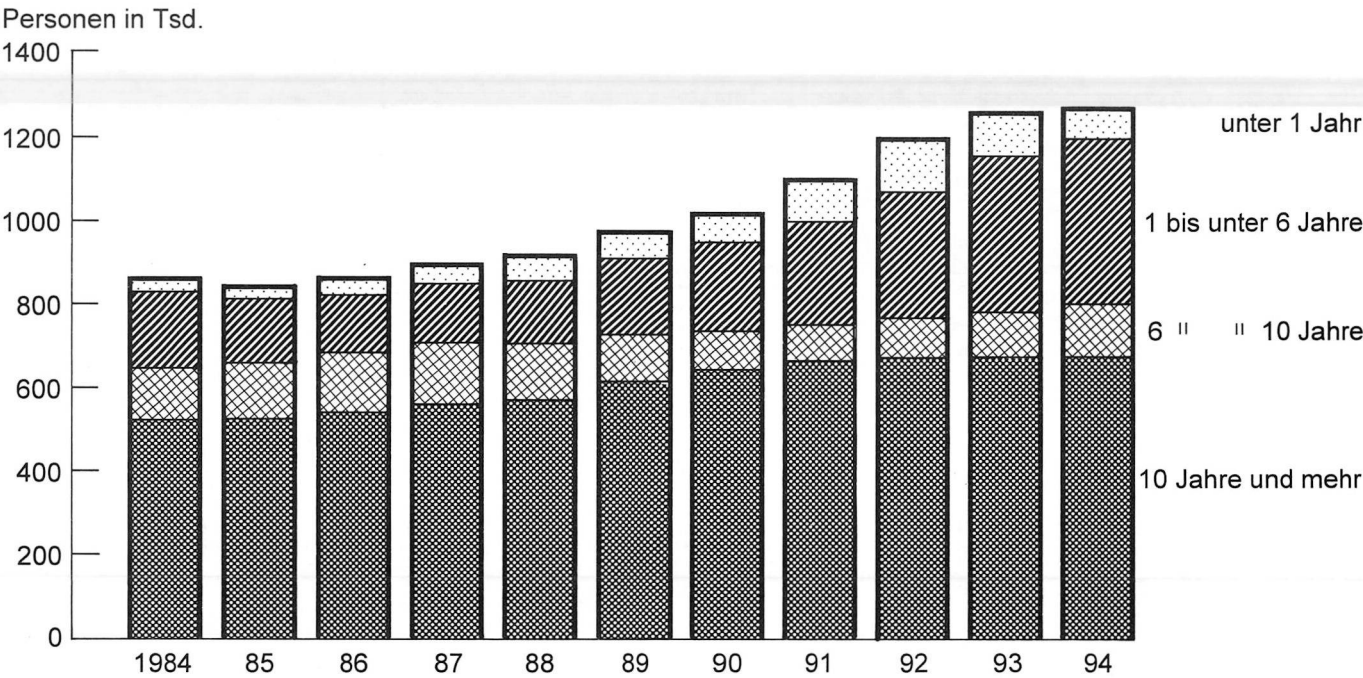
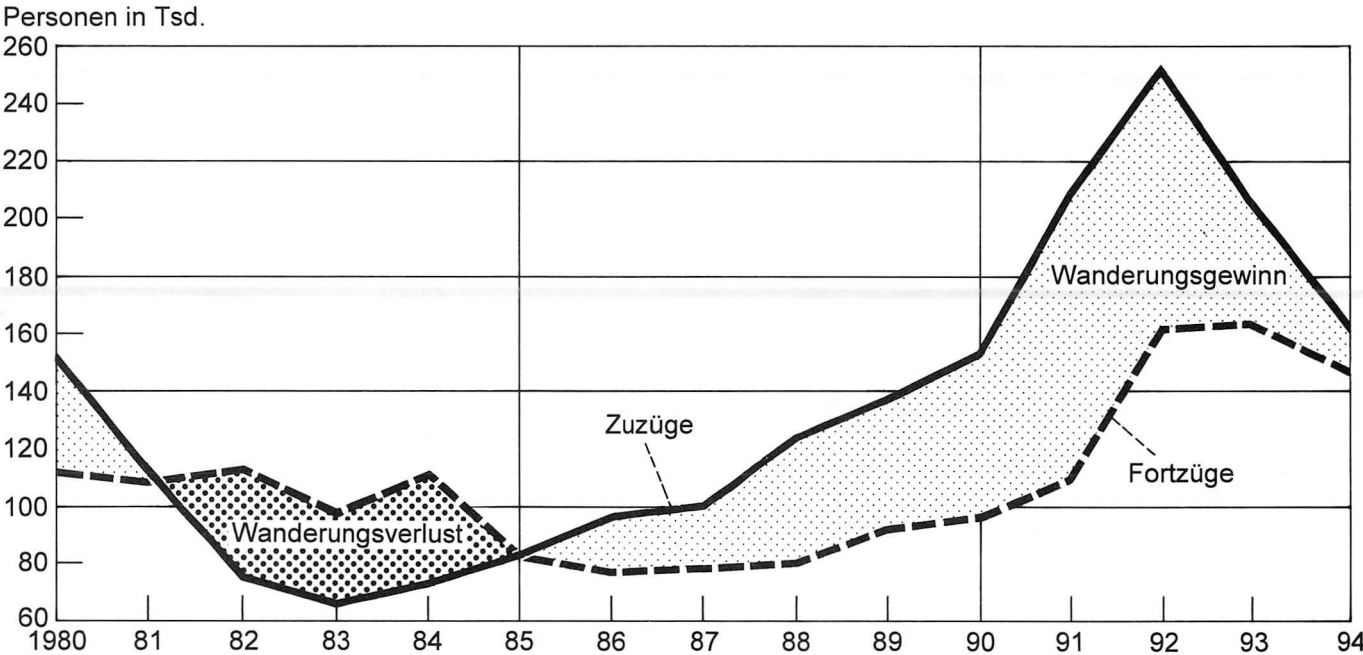


Schaubild 8

Über die Landesgrenze von Baden-Württemberg zugezogene und fortgezogene Ausländer 1980 bis 1994



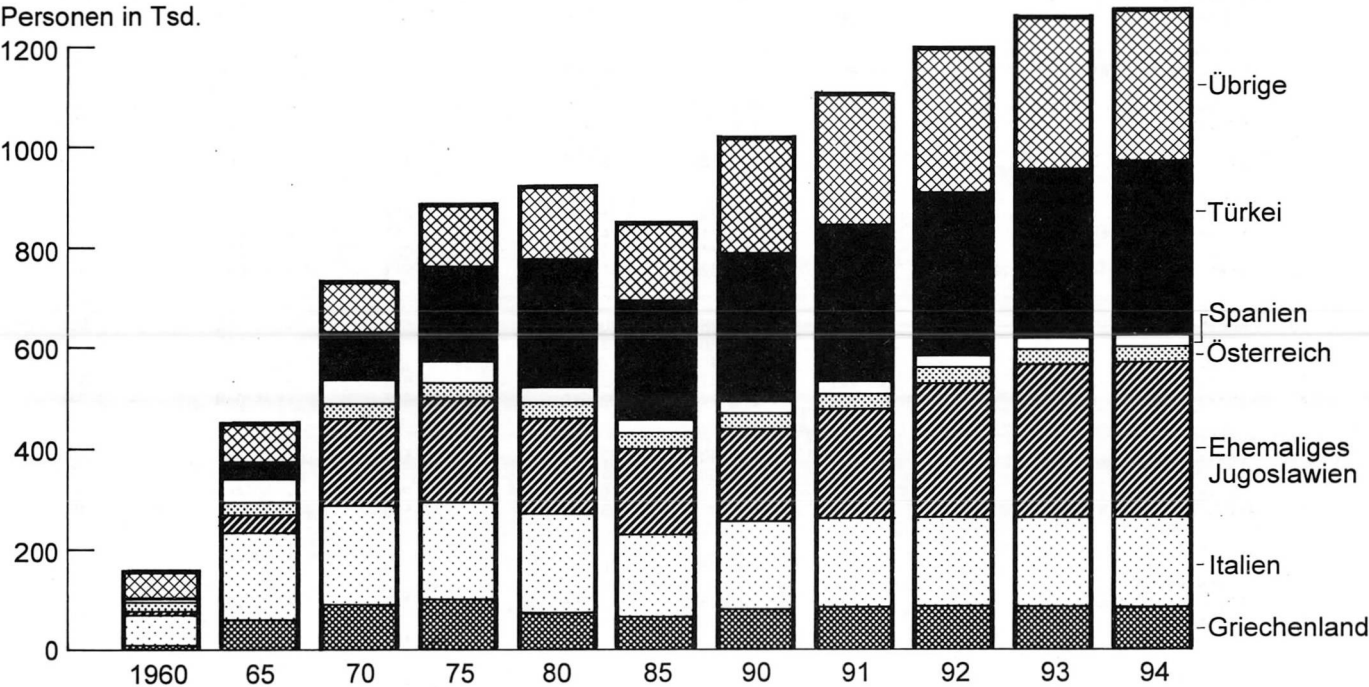
Quelle: Bevölkerungsfortschreibung.

2.12 Ausländer in Baden-Württemberg nach dem Jahr des Zugangs (Zuzug und Geburt)

Zugang / Bestand	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994
a) Zugang insgesamt											
Zuzug	115 941	129 651	143 036	138 433	168 572	188 380	209 321	261 640	320 896	302 826	252 460
Geburt	10 897	10 456	11 138	12 337	13 600	14 988	16 230	16 721	18 608	19 621	19 031
Insgesamt	126 838	140 107	154 174	150 770	182 172	203 368	225 551	278 361	339 504	322 447	271 491
b) Zugang männlich											
Zuzug	67 855	77 325	85 089	78 771	96 057	108 845	124 596	154 119	195 610	184 168	146 868
Geburt	5 583	5 405	5 676	6 315	6 984	7 760	8 262	8 547	9 631	10 035	9 711
Zusammen	73 438	82 730	90 765	85 086	103 041	116 605	132 858	162 666	205 241	194 203	156 579
c) Zugang weiblich											
Zuzug	48 086	52 326	57 947	59 662	72 515	79 535	84 725	107 521	125 286	118 658	105 592
Geburt	5 314	5 051	5 462	6 022	6 616	7 228	7 968	8 174	8 977	9 586	9 320
Zusammen	53 400	57 377	63 409	65 684	79 131	86 763	92 693	115 695	134 263	128 244	114 912

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Schaubild 9
Ausländische Bevölkerung*) in Baden-Württemberg 1960 bis 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit



*) Von 1961 bis 1984 jeweils am 30. September, seit 1985 am 31. Dezember.

2.13 Bevölkerungsentwicklung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Bevölkerung am 31.Dezember 1994			Bevölkerungsveränderungen 1994		
		insgesamt	Deutsche	Ausländer	Gesamtbevölkerung		
					Bevölkerungszu-(+) bzw. abnahme (-) insgesamt	Geburtenüber- schuß (+) bzw. -defizit (-)	Wanderungssaldo
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	588 482	443 713	144 769	- 5 924	- 198	- 5 726
2	Landkreise						
3	Böblingen	348 244	291 276	56 968	+ 583	+ 1 358	- 775
4	Esslingen	489 528	414 315	75 213	- 1 303	+ 1 517	- 2 820
5	Göppingen	254 230	216 306	37 924	+ 1 955	+ 381	+ 1 574
6	Ludwigsburg	483 057	403 867	79 190	+ 935	+ 1 570	- 635
7	Rems-Murr-Kreis	396 461	341 698	54 763	+ 633	+ 1 117	- 484
	Region Stuttgart	2 560 002	2 111 175	448 827	- 3 121	+ 5 745	- 8 866
8	Stadtkreis Heilbronn	122 253	98 258	23 995	- 143	- 90	- 53
9	Landkreise						
10	Heilbronn	298 448	264 998	33 450	+ 4 550	+ 894	+ 3 656
11	Hohenlohekreis	102 043	93 945	8 098	+ 2 131	+ 281	+ 1 850
12	Schwäbisch Hall	178 001	164 607	13 394	+ 2 723	+ 397	+ 2 326
13	Main-Tauber-Kreis	135 041	126 943	8 098	+ 1 178	+ 50	+ 1 128
	Region Franken	835 786	748 751	87 035	+ 10 439	+ 1 532	+ 8 907
14	Landkreise						
15	Heidenheim	136 572	120 018	16 554	+ 398	+ 193	+ 205
16	Ostalbkreis	309 205	279 836	29 369	+ 1 731	+ 592	+ 1 139
17	Region Ostwürttemberg	445 777	399 854	45 923	+ 2 129	+ 785	+ 1 344
	Regierungsbezirk Stuttgart	3 841 565	3 259 780	581 785	+ 9 447	+ 8 062	+ 1 385
18	Stadtkreise						
19	Baden-Baden	52 570	46 654	5 916	- 142	- 346	+ 204
20	Karlsruhe	277 011	241 970	35 041	- 987	- 744	- 243
21	Landkreise						
22	Karlsruhe	401 909	363 083	38 826	+ 2 532	+ 724	+ 1 808
23	Rastatt	222 313	175 262	47 051	+ 4 445	+ 104	+ 4 341
	Region Mittlerer Oberrhein	953 803	826 969	126 834	+ 5 848	- 262	+ 6 110
24	Stadtkreise						
25	Heidelberg	138 964	117 273	21 691	- 465	- 90	- 375
26	Mannheim	316 223	251 197	65 026	- 1 802	- 511	- 1 291
27	Landkreise						
28	Neckar-Odenwald-Kreis	145 787	134 541	11 246	+ 1 502	- 59	+ 1 561
29	Rhein-Neckar-Kreis	509 668	455 505	54 163	+ 1 565	+ 627	+ 938
	Region Unterer Neckar	1 110 642	958 516	152 126	+ 800	- 33	+ 833
30	Stadtkreis Pforzheim	117 960	97 635	20 325	+ 510	- 47	+ 557
31	Landkreise						
32	Calw	157 200	135 776	21 424	+ 495	+ 483	+ 12
33	Enzkreis	185 485	164 932	20 553	+ 942	+ 457	+ 485
34	Freudenstadt	120 046	107 402	12 644	- 400	+ 195	- 595
35	Region Nordschwarzwald	580 691	505 745	74 946	+ 1 547	+ 1 088	+ 459
	Regierungsbezirk Karlsruhe	2 645 136	2 291 230	353 906	+ 8 195	+ 793	+ 7 402
36	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	198 496	173 702	24 794	+ 1 112	+ 112	+ 1 000
37	Landkreise						
38	Breisgau-Hochschwarzwald	227 989	211 074	16 915	+ 1 351	+ 685	+ 666
39	Emmendingen	144 842	136 427	8 415	+ 851	+ 425	+ 426
40	Ortenaukreis	395 070	366 135	28 935	+ 4 613	+ 565	+ 4 048
	Region Südlicher Oberrhein	966 397	887 338	79 059	+ 7 927	+ 1 787	+ 6 140
41	Landkreise						
42	Rottweil	137 999	126 294	11 705	+ 414	+ 324	+ 90
43	Schwarzwald-Baar-Kreis	208 646	183 915	24 731	+ 11	+ 142	- 131
44	Tuttlingen	128 237	113 117	15 120	+ 1 088	+ 176	+ 912
	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	474 882	423 326	51 556	+ 1 513	+ 642	+ 871
45	Landkreise						
46	Konstanz	256 900	226 255	30 645	+ 1 637	+ 72	+ 1 565
47	Lörrach	210 596	186 801	23 795	+ 1 144	+ 255	+ 889
48	Waldshut	162 275	144 420	17 855	+ 195	+ 312	- 117
49	Region Hochrhein-Bodensee	629 771	557 476	72 295	+ 2 976	+ 639	+ 2 337
	Regierungsbezirk Freiburg	2 071 050	1 868 140	202 910	+ 12 416	+ 3 068	+ 9 348
50	Landkreise						
51	Reutlingen	270 038	234 433	35 605	+ 684	+ 628	+ 56
52	Tübingen	203 522	176 030	27 492	+ 11	+ 974	- 963
53	Zollernalbkreis	192 155	171 265	20 890	+ 904	+ 480	+ 424
	Region Neckar-Alb	665 715	581 728	83 987	+ 1 599	+ 2 082	- 483
54	Stadtkreis Ulm	115 123	95 063	20 060	+ 284	+ 117	+ 167
55	Landkreise						
56	Alb-Donau-Kreis	179 018	160 262	18 756	+ 1 161	+ 586	+ 575
57	Biberach	173 664	162 492	11 172	+ 1 752	+ 526	+ 1 226
	Region Donau-Iller 2)	467 805	417 817	49 988	+ 3 197	+ 1 229	+ 1 968
58	Landkreise						
59	Bodenseekreis	191 735	171 498	20 237	+ 345	+ 392	- 47
60	Ravensburg	259 951	236 020	23 931	+ 1 085	+ 694	+ 391
61	Sigmaringen	129 112	118 152	10 960	+ 1 759	+ 440	+ 1 319
62	Region Bodensee-Oberschwaben	580 798	525 670	55 128	+ 3 189	+ 1 526	+ 1 663
	Regierungsbezirk Tübingen	1 714 318	1 525 215	189 103	+ 7 985	+ 4 837	+ 3 148
63	Baden-Württemberg	10 272 069	8 944 365	1 327 704	+ 38 043	+ 16 760	+ 21 283

1) Einschließlich sonstiger Änderungen der Staatsangehörigkeit. Erklärungen hierzu in den Erläuterungen auf Seite 9.

2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Bevölkerungsveränderungen 1994								Lfd. Nr.
Deutsche				Ausländer				
Bevölkerungszu-(+) bzw. abnahme (-) zusammen	Geburtenüber- schuß (+) bzw. -defizit (-)	Wanderungssaldo	Einbür- gerungen (+) 1)	Bevölkerungszu-(+) bzw. abnahme (-) zusammen	Geburtenüber- schuß (+) bzw. -defizit (-)	Wanderungssaldo	Einbür- gerungen (-) 1)	
- 5 329	- 1 754	- 5 067	+ 1 492	- 595	+ 1 556	- 659	- 1 492	1
+ 989	+ 644	- 97	+ 442	- 406	+ 714	- 678	- 442	2
- 454	+ 443	- 1 688	+ 791	- 849	+ 1 074	- 1 132	- 791	3
+ 686	- 172	+ 67	+ 791	+ 1 269	+ 553	+ 1 507	- 791	4
+ 1 068	+ 379	- 295	+ 984	- 133	+ 1 191	- 340	- 984	5
+ 1 417	+ 348	+ 362	+ 707	- 784	+ 769	- 846	- 707	6
- 1 623	- 112	- 6 718	+ 5 207	- 1 498	+ 5 857	- 2 148	- 5 207	7
- 497	- 344	- 641	+ 488	+ 354	+ 254	+ 588	- 488	8
+ 3 927	+ 342	+ 3 224	+ 361	+ 623	+ 552	+ 432	- 361	9
+ 2 198	+ 175	+ 1 934	+ 89	- 67	+ 106	- 84	- 89	10
+ 2 921	+ 232	+ 2 409	+ 280	- 198	+ 165	- 83	- 280	11
+ 1 212	- 104	+ 1 178	+ 138	- 34	+ 154	- 50	- 138	12
+ 9 761	+ 301	+ 8 104	+ 1 356	+ 678	+ 1 231	+ 803	- 1 356	13
+ 611	- 46	+ 471	+ 186	- 213	+ 239	- 266	- 186	14
+ 2 013	+ 153	+ 1 268	+ 592	- 282	+ 439	- 129	- 592	15
+ 2 624	+ 107	+ 1 739	+ 778	- 495	+ 678	- 395	- 778	16
+ 10 762	+ 296	+ 3 125	+ 7 341	- 1 315	+ 7 766	- 1 740	- 7 341	17
- 189	- 385	+ 130	+ 66	+ 47	+ 39	+ 74	- 66	18
- 1 503	- 1 042	- 1 006	+ 545	+ 516	+ 298	+ 763	- 545	19
+ 3 020	+ 143	+ 2 268	+ 609	- 488	+ 581	- 460	- 609	20
- 11 077	- 136	- 11 566	+ 625	+ 15 522	+ 240	+ 15 907	- 625	21
- 9 749	- 1 420	- 10 174	+ 1 845	+ 15 597	+ 1 158	+ 16 284	- 1 845	22
- 962	- 283	- 907	+ 228	+ 497	+ 193	+ 532	- 228	23
- 3 082	- 1 247	- 1 835	-	+ 1 280	+ 736	+ 544	-	24
+ 1 351	- 223	+ 1 349	+ 225	+ 151	+ 164	+ 212	- 225	25
+ 1 436	- 127	+ 629	+ 934	+ 129	+ 754	+ 309	- 934	26
- 1 257	- 1 880	- 764	+ 1 387	+ 2 057	+ 1 847	+ 1 597	- 1 387	27
+ 188	- 304	+ 212	+ 280	+ 322	+ 257	+ 345	- 280	28
+ 1 002	+ 147	+ 616	+ 239	- 507	+ 336	- 604	- 239	29
+ 1 247	+ 184	+ 887	+ 176	- 305	+ 273	- 402	- 176	30
- 1 342	+ 33	- 1 469	+ 94	+ 942	+ 162	+ 874	- 94	31
+ 1 095	+ 60	+ 246	+ 789	+ 452	+ 1 028	+ 213	- 789	32
- 9 911	- 3 240	- 10 692	+ 4 021	+ 18 106	+ 4 033	+ 18 094	- 4 021	33
+ 406	- 136	+ 203	+ 339	+ 706	+ 248	+ 797	- 339	34
+ 1 408	+ 498	+ 651	+ 259	- 57	+ 187	+ 15	- 259	35
+ 806	+ 303	+ 327	+ 176	+ 45	+ 122	+ 99	- 176	36
+ 3 960	+ 206	+ 3 275	+ 479	+ 653	+ 359	+ 773	- 479	37
+ 6 580	+ 871	+ 4 456	+ 1 253	+ 1 347	+ 916	+ 1 684	- 1 253	38
+ 669	+ 190	+ 358	+ 121	- 255	+ 134	- 268	- 121	39
+ 622	- 139	+ 495	+ 266	- 611	+ 281	- 626	- 266	40
+ 1 048	- 20	+ 883	+ 185	+ 40	+ 196	+ 29	- 185	41
+ 2 339	+ 31	+ 1 736	+ 572	- 826	+ 611	- 865	- 572	42
+ 1 196	- 246	+ 978	+ 464	+ 441	+ 318	+ 587	- 464	43
+ 1 329	- 58	+ 1 141	+ 246	- 185	+ 313	- 252	- 246	44
+ 473	+ 78	+ 207	+ 188	- 278	+ 234	- 324	- 188	45
+ 2 998	- 226	+ 2 326	+ 898	- 22	+ 865	+ 11	- 898	46
+ 11 917	+ 676	+ 8 518	+ 2 723	+ 499	+ 2 392	+ 830	- 2 723	47
+ 1 186	+ 158	+ 598	+ 430	- 502	+ 470	- 542	- 430	48
+ 227	+ 631	- 673	+ 269	- 216	+ 343	- 290	- 269	49
+ 1 316	+ 141	+ 918	+ 257	- 412	+ 339	- 494	- 257	50
+ 2 729	+ 930	+ 843	+ 956	- 1 130	+ 1 152	- 1 326	- 956	51
+ 63	- 140	+ 47	+ 156	+ 221	+ 257	+ 120	- 156	52
+ 1 375	+ 298	+ 898	+ 179	- 214	+ 288	- 323	- 179	53
+ 1 983	+ 368	+ 1 468	+ 147	- 231	+ 158	- 242	- 147	54
+ 3 421	+ 526	+ 2 413	+ 482	- 224	+ 703	- 445	- 482	55
+ 932	+ 188	+ 501	+ 243	- 587	+ 204	- 548	- 243	56
+ 1 115	+ 421	+ 381	+ 313	- 30	+ 273	+ 10	- 313	57
+ 1 631	+ 269	+ 1 232	+ 130	+ 128	+ 171	+ 87	- 130	58
+ 3 678	+ 878	+ 2 114	+ 686	- 489	+ 648	- 451	- 686	59
+ 9 828	+ 2 334	+ 5 370	+ 2 124	- 1 843	+ 2 503	- 2 222	- 2 124	60
+ 22 596	+ 66	+ 6 321	+16 209	+ 15 447	+ 16 694	+ 14 962	-16 209	61

2.14 Bevölkerungsbilanz der ausländischen Bevölkerung in Baden-Württemberg seit 1975

Jahr	Geschlecht	Ausländer am Jahres- anfang	Lebend- geborene	Ge- storbene	Geburten- überschuß (+)	Zuzüge	Fortzüge	Wande- rungs- saldo	Ein- bürge- rungen	(+) Zu- bzw. Abnahme (-) insgesamt	Ausländer am Jahres- ende
						über die Landesgrenze					
1975	männlich	514 600	10 922	1 133	+ 9 789	52 666	104 360	- 51 694	.	- 41 905	472 695
	weiblich	380 997	10 278	601	+ 9 677	38 851	64 007	- 25 156	.	- 15 479	365 518
	insgesamt	895 597	21 200	1 734	+ 19 466	91 517	168 367	- 76 850	.	- 57 384	838 213
1980	männlich	489 848	8 904	1 022	+ 7 882	99 164	72 142	+ 27 022	- 1 463	+ 33 441	523 289
	weiblich	383 588	8 450	489	+ 7 961	52 192	39 172	+ 13 020	- 1 505	+ 19 476	403 064
	insgesamt	873 436	17 354	1 511	+ 15 843	151 356	111 314	+ 40 042	- 2 968	+ 52 917	926 353
1985	männlich	472 022	5 405	829	+ 4 576	46 930	46 284	+ 646	- 1 176	+ 4 046	476 068
	weiblich	390 759	5 051	427	+ 4 624	35 335	35 675	- 340	- 1 176	+ 3 108	393 867
	insgesamt	862 781	10 456	1 256	+ 9 200	82 265	81 959	+ 306	- 2 352	+ 7 154	869 935
1986	männlich	476 068	5 676	909	+ 4 767	54 486	43 690	+ 10 796	- 1 249	+ 14 314	490 382
	weiblich	393 867	5 462	447	+ 5 015	41 311	32 791	+ 8 520	- 1 263	+ 12 272	406 139
	insgesamt	869 935	11 138	1 356	+ 9 782	95 797	76 481	+ 19 316	- 2 512	+ 26 586	896 521
1987 ¹⁾	männlich	490 382	6 315	958	+ 5 357	54 551	44 766	+ 9 785	- 1 162	+ 13 980	482 961
	weiblich	406 139	6 022	464	+ 5 558	45 189	33 189	+ 12 000	- 1 197	+ 16 361	388 887
	insgesamt	896 521	12 337	1 422	+ 10 915	99 740	77 955	+ 21 785	- 2 359	+ 30 341	871 848
1988	männlich	482 961	6 984	968	+ 6 016	68 003	46 136	+ 21 867	- 1 289	+ 26 594	509 555
	weiblich	388 887	6 616	495	+ 6 121	55 333	33 478	+ 21 855	- 1 292	+ 26 684	415 571
	insgesamt	871 848	13 600	1 463	+ 12 137	123 336	79 614	+ 43 722	- 2 581	+ 53 278	925 126
1989	männlich	509 555	7 760	1 012	+ 6 748	77 198	53 861	+ 23 337	- 1 432	+ 28 653	538 208
	weiblich	415 571	7 228	507	+ 6 721	59 542	37 889	+ 21 653	- 1 385	+ 26 989	442 560
	insgesamt	925 126	14 988	1 519	+ 13 469	136 740	91 750	+ 44 990	- 2 817	+ 55 642	980 768
1990	männlich	538 208	8 262	1 216	+ 7 046	88 987	57 862	+ 31 125	- 2 291	+ 35 880	574 088
	weiblich	442 560	7 968	565	+ 7 403	63 107	38 218	+ 24 889	- 2 120	+ 30 172	472 732
	insgesamt	980 768	16 230	1 781	+ 14 449	152 094	96 080	+ 56 014	- 4 411	+ 66 052	1 046 820
1991	männlich	574 088	8 547	1 199	+ 7 348	121 592	68 508	+ 53 084	- 3 178	+ 57 254	631 342
	weiblich	472 732	8 174	665	+ 7 509	86 346	40 564	+ 45 782	- 2 824	+ 50 467	523 199
	insgesamt	1 046 820	16 721	1 864	+ 14 857	207 938	109 072	+ 98 866	- 6 002	+ 107 721	1 154 541
1992	männlich	631 342	9 631	1 358	+ 8 273	153 180	99 773	+ 53 407	- 1 340	+ 60 340	691 682
	weiblich	523 199	8 977	669	+ 8 308	97 124	61 643	+ 35 481	- 1 332	+ 42 457	565 656
	insgesamt	1 154 541	18 608	2 027	+ 16 581	250 304	161 416	+ 88 888	- 2 672	+ 102 797	1 257 338
1993	männlich	691 682	10 035	1 487	+ 8 548	125 088	107 660	+ 17 428	- 2 259	+ 23 717	715 399
	weiblich	565 656	9 586	721	+ 8 865	79 975	55 357	+ 24 618	- 2 281	+ 31 202	596 858
	insgesamt	1 257 338	19 621	2 208	+ 17 413	205 063	163 017	+ 42 046	- 4 540	+ 54 919	1 312 257
1994	männlich	715 399	9 711	1 565	+ 8 146	94 410	94 422	- 12	- 8 057	+ 77	715 476
	weiblich	596 858	9 320	772	+ 8 548	66 801	51 827	+ 14 974	- 8 152	+ 15 370	612 228
	insgesamt	1 312 257	19 031	2 337	+ 16 694	161 211	146 249	+ 14 962	- 16 209	+ 15 447	1 327 704

1) Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl wurde auf Grund des Ergebnisses der Volkszählung vom 25. Mai 1987 bereinigt. Daher stimmt der Ausländerbestand zum Jahresende 1987 nicht mit den Angaben über Geburtenüberschuß, Wanderungssaldo sowie Zu- bzw. Abnahme des Jahres 1987 überein.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

2.15 Eheschließungen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Eheschließungen insgesamt	Darunter Ausländer				Eheschließungen von oder mit Ausländern	
		Mann	Frau	Mann und Frau		zusammen	in % der gesamten Eheschließungen
Stadtkreis							
Stuttgart, Landeshauptstadt	2 898	325	322	325		972	33,5
Landkreise							
Böblingen	1 979	144	163	143		450	22,7
Esslingen	2 833	199	198	145		542	19,1
Göppingen	1 365	74	97	80		251	18,4
Ludwigsburg	2 745	194	205	176		575	20,9
Rems-Murr-Kreis	2 333	143	171	123		437	18,7
Region Stuttgart	14 153	1 079	1 156	992		3 227	22,8
Stadtkreis							
Heilbronn	682	86	77	69		232	34,0
Landkreise							
Heilbronn	1 687	88	134	59		281	16,7
Hohenlohekreis	637	44	46	15		105	16,5
Schwäbisch Hall	1 030	47	70	20		137	13,3
Main-Tauber-Kreis	785	39	62	24		125	15,9
Region Franken	4 821	304	389	187		880	18,3
Landkreise							
Heidenheim	764	42	53	51		146	19,1
Ostalbkreis	1 680	78	105	61		244	14,5
Region Ostwürttemberg	2 444	120	158	112		390	16,0
Regierungsbezirk Stuttgart	21 418	1 503	1 703	1 291		4 497	21,0
Stadtkreise							
Baden-Baden	458	38	44	25		107	23,4
Karlsruhe	1 679	153	158	90		401	23,9
Landkreise							
Karlsruhe	2 445	141	168	100		409	16,7
Rastatt	1 186	92	111	52		255	21,5
Region Mittlerer Oberrhein	5 768	424	481	267		1 172	20,3
Stadtkreise							
Heidelberg	1 025	113	86	53		252	24,6
Mannheim	1 777	210	210	130		550	31,0
Landkreise							
Neckar-Odenwald-Kreis	781	40	49	26		115	14,7
Rhein-Neckar-Kreis	3 083	234	225	90		549	17,8
Region Unterer Neckar	6 666	597	570	299		1 466	22,0
Stadtkreis							
Pforzheim	626	72	73	54		199	31,8
Landkreise							
Calw	846	47	66	41		154	18,2
Enzkreis	1 055	53	54	38		145	13,7
Freudenstadt	670	31	42	31		104	15,5
Region Nordschwarzwald	3 197	203	235	164		602	18,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	16 631	1 224	1 286	730		3 240	20,7
Stadtkreis							
Freiburg im Breisgau	1 347	153	126	85		364	27,0
Landkreise							
Breisgau-Hochschwarzwald	1 475	80	75	31		186	12,6
Emmendingen	878	52	51	25		128	14,6
Ortenaukreis	2 334	126	144	64		334	14,3
Region Südlicher Oberrhein	6 034	411	396	205		1 012	16,8
Landkreise							
Rottweil	745	37	49	22		108	14,5
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 215	82	76	56		214	17,6
Tuttlingen	710	44	47	38		129	18,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 670	163	172	116		451	16,9
Landkreise							
Konstanz	1 752	146	145	103		394	22,5
Lörrach	1 235	134	94	56		284	23,0
Waldshut	1 006	86	80	58		224	22,3
Region Hochrhein-Bodensee	3 993	366	319	217		902	22,6
Regierungsbezirk Freiburg	12 697	940	887	538		2 365	18,6
Landkreise							
Reutlingen	1 541	109	114	84		307	19,9
Tübingen	1 288	82	94	49		225	17,5
Zollernalbkreis	1 049	69	64	46		179	17,1
Region Neckar-Alb	3 878	260	272	179		711	18,3
Stadtkreis							
Ulm	619	33	33	41		107	17,3
Landkreise							
Alb-Donau-Kreis	935	39	51	26		116	12,4
Biberach	967	37	68	26		131	13,5
Region Donau-Iller ¹⁾	2 521	109	152	93		354	14,0
Landkreise							
Bodenseekreis	1 171	83	81	52		216	18,4
Ravensburg	1 560	111	101	57		269	17,2
Sigmaringen	715	38	46	16		100	14,0
Region Bodensee-Oberschwaben	3 446	232	228	125		585	17,0
Regierungsbezirk Tübingen	9 845	601	652	397		1 650	16,8
Baden-Württemberg	59 591	4 268	4 528	2 956		11 752	19,7

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

Kapitel 3

Bevölkerungsbewegung und Einbürgerungen

3.1 Wanderung in Baden-Württemberg 1970 bis 1994

Jahr	Wanderungen innerhalb des Landes	Wanderungen über die Landesgrenze			Darunter Wanderungen über die Landesgrenze in das Ausland		
	Zu- bzw. Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungssaldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungssaldo
Wohnbevölkerung							
1970	497 395	430 349	320 888	+ 109 461	269 978	161 656	+ 108 322
1971	509 871	394 150	323 843	+ 70 307	228 235	166 662	+ 61 573
1972	521 452	390 189	311 256	+ 78 933	217 624	162 907	+ 54 717
1973	531 831	384 032	308 765	+ 75 267	227 496	163 845	+ 63 651
1974	501 646	274 660	296 875	- 22 215	140 602	169 216	- 28 614
1975	425 414	203 461	278 326	- 74 865	95 194	165 193	- 69 999
1976	420 800	211 451	245 999	- 34 548	100 620	137 842	- 37 222
1977	425 467	229 704	228 981	+ 723	112 220	119 286	- 7 066
1978	428 611	237 097	215 697	+ 21 400	116 950	104 860	+ 12 090
1979	423 727	258 873	207 523	+ 51 350	138 267	100 448	+ 37 819
1980	442 204	277 315	215 723	+ 61 592	154 560	107 107	+ 47 453
1981	432 908	232 880	210 600	+ 22 280	111 390	104 256	+ 7 134
1982	425 661	192 261	216 645	- 24 384	77 124	110 941	- 33 817
1983	402 795	165 198	192 202	- 27 004	71 377	98 368	- 26 991
1984	377 050	183 645	189 407	- 5 762	77 378	112 662	- 35 284
1985	378 760	190 882	161 742	+ 29 140	86 186	83 299	+ 2 887
1986	372 013	205 255	158 458	+ 46 797	99 214	76 437	+ 22 777
1987	362 562	217 991	166 742	+ 51 249	107 050	79 213	+ 27 837
1988	369 082	255 071	171 059	+ 84 012	138 370	79 878	+ 58 492
1989	416 543	358 784	190 135	+ 168 649	161 294	92 009	+ 69 285
1990	438 057	386 395	204 073	+ 182 322	196 415	97 045	+ 99 370
1991	433 140	380 077	220 646	+ 159 431	231 066	109 984	+ 121 082
1992	456 288	401 620	276 334	+ 125 286	271 541	159 501	+ 112 040
1993	506 388	344 073	278 165	+ 65 908	230 400	160 053	+ 70 347
1994	522 275	294 264	272 981	+ 21 283	178 968	149 665	+ 29 303
darunter Ausländer							
1970	107 392	282 467	185 872	+ 96 595	256 327	149 084	+ 107 243
1971	115 826	247 117	193 825	+ 53 292	214 813	156 249	+ 58 564
1972	117 571	243 716	186 817	+ 56 899	204 559	152 844	+ 51 715
1973	121 601	249 353	190 354	+ 58 999	214 956	154 413	+ 60 543
1974	104 269	149 056	183 913	- 34 857	128 221	159 168	- 30 947
1975	63 766	91 517	168 367	- 76 850	80 510	155 536	- 75 026
1976	55 991	97 752	140 040	- 42 288	87 400	127 747	- 40 347
1977	54 499	109 551	123 124	- 13 573	96 706	109 626	- 12 920
1978	50 197	114 572	108 981	+ 5 591	100 983	94 992	+ 5 991
1979	49 988	136 659	103 967	+ 32 692	122 850	90 484	+ 32 366
1980	54 897	151 356	111 314	+ 40 042	136 712	97 124	+ 39 588
1981	50 923	111 603	108 399	+ 3 204	96 129	94 201	+ 1 928
1982	47 062	75 131	112 067	- 36 936	62 372	99 392	- 37 020
1983	43 431	65 781	97 274	- 31 493	54 857	86 718	- 31 861
1984	43 320	72 621	110 709	- 38 088	61 064	101 131	- 40 067
1985	47 386	82 265	81 959	+ 306	69 719	72 055	- 2 336
1986	47 239	95 797	76 481	+ 19 316	82 939	65 852	+ 17 087
1987	38 693	99 740	77 955	+ 21 785	85 894	66 720	+ 19 174
1988	45 236	123 336	79 614	+ 43 722	108 539	68 068	+ 40 471
1989	51 640	136 740	91 750	+ 44 990	121 208	79 310	+ 41 898
1990	57 227	152 094	96 080	+ 56 014	136 529	83 540	+ 52 989
1991	53 702	207 938	109 072	+ 98 866	194 718	95 974	+ 98 744
1992	70 592	250 304	161 416	+ 88 888	234 807	145 220	+ 89 587
1993	97 763	205 063	163 017	+ 42 046	190 131	144 947	+ 45 184
1994	91 249	161 211	146 249	+ 14 962	146 109	127 648	+ 18 461

Quelle: Wanderungsstatistik.

3.2. Wanderungsbewegung der Ausländer in Baden-Württemberg über die Auslandsgrenze 1984 bis 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Jahr			Darunter nach Staatsangehörigkeit											
			Griechenland		Italien		Ehem. Jugoslawien		Portugal		Spanien		Türkei	
Wanderungs- bewegung	ins- gesamt	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich
Personen insgesamt														
1984 Zuzüge	61 064	33 391	2 268	1 300	11 303	7 013	5 874	2 718	302	131	544	294	6 820	3 578
Fortzüge	101 131	57 943	4 010	2 174	18 768	11 225	10 062	5 007	3 569	1 879	1 468	780	35 075	20 720
Saldo	- 40 067	- 24 552	- 1 742	- 874	- 7 465	- 4 212	- 4 188	- 2 289	- 3 267	- 1 748	- 924	- 486	- 28 255	- 17 142
1985 Zuzüge	69 719	39 002	2 195	1 270	12 078	7 486	6 479	3 107	331	134	643	303	8 944	4 565
Fortzüge	72 055	40 171	4 251	2 303	16 647	9 940	9 208	4 665	593	330	1 309	708	12 164	6 756
Saldo	- 2 336	- 1 169	- 2 056	- 1 033	- 4 689	- 2 454	- 2 729	- 1 558	- 262	- 196	- 666	- 405	- 3 220	- 2 191
1986 Zuzüge	82 939	46 394	2 941	1 727	14 752	9 186	7 024	3 209	615	272	768	384	10 837	5 210
Fortzüge	65 852	36 992	3 796	2 099	13 167	8 060	8 007	4 062	366	192	1 193	653	10 832	6 043
Saldo	+ 17 087	+ 9 402	- 855	- 372	+ 1 585	+ 1 126	- 983	- 853	+ 249	+ 80	- 425	- 269	+ 5	- 833
1987 Zuzüge	85 894	46 018	4 387	2 694	14 423	9 009	9 033	4 345	781	417	748	374	13 315	6 284
Fortzüge	66 720	37 777	3 465	1 923	12 718	7 849	7 442	3 742	412	211	1 164	630	10 102	5 538
Saldo	+ 19 174	+ 8 241	+ 922	+ 771	+ 1 705	+ 1 160	+ 1 591	+ 603	+ 369	+ 206	- 416	- 256	+ 3 213	+ 746
1988 Zuzüge	108 539	59 076	8 777	5 385	13 016	8 120	12 071	6 022	1 015	584	773	370	16 221	7 946
Fortzüge	68 068	38 914	3 458	2 037	12 233	7 548	7 422	3 894	413	214	1 182	617	8 560	4 956
Saldo	+ 40 471	+ 20 162	+ 5 319	+ 3 348	+ 783	+ 572	+ 4 649	+ 2 128	+ 602	+ 370	- 409	- 247	+ 7 661	+ 2 990
1989 Zuzüge	121 208	67 863	7 788	4 782	12 518	8 031	14 671	7 545	2 055	1 359	881	432	16 616	8 447
Fortzüge	79 310	46 187	4 064	2 491	12 864	8 149	9 813	5 348	649	393	1 159	641	7 959	4 902
Saldo	+ 41 898	+ 21 676	+ 3 724	+ 2 291	- 346	- 118	+ 4 858	+ 2 197	+ 1 406	+ 966	- 278	- 209	+ 8 657	+ 3 545
1990 Zuzüge	136 529	79 541	7 097	4 260	11 516	7 295	13 671	7 621	3 042	2 104	960	480	15 124	7 980
Fortzüge	83 540	49 875	4 036	2 467	11 608	7 335	10 814	6 164	885	617	1 140	626	7 605	4 704
Saldo	+ 52 989	+ 29 666	+ 3 061	+ 1 793	- 92	- 40	+ 2 857	+ 1 457	+ 2 157	+ 1 487	- 180	- 146	+ 7 519	+ 3 276
1991 Zuzüge	194 718	113 320	7 380	4 326	10 894	6 802	69 673	35 888	3 750	2 488	1 076	523	16 241	8 928
Fortzüge	95 974	60 231	4 376	2 712	11 331	7 147	15 172	9 171	1 353	1 007	1 376	769	7 441	4 685
Saldo	+ 98 744	+ 98 744	+ 3 004	+ 1 614	- 437	- 345	+ 54 501	+ 26 717	+ 2 397	+ 1 481	- 300	- 246	+ 8 800	+ 4 243
1992 Zuzüge	234 807	143 219	6 151	3 569	8 590	5 238	67 176	38 157	3 114	1 958	1 103	479	15 959	9 396
Fortzüge	145 220	89 430	4 708	2 829	10 461	6 456	34 472	18 228	1 611	1 214	1 330	669	8 764	5 484
Saldo	+ 89 587	+ 53 789	+ 1 443	+ 740	- 1 871	- 1 218	+ 32 704	+ 19 929	+ 1 503	+ 744	- 227	- 190	+ 7 195	+ 3 912
1993 Zuzüge	190 131	115 694	4 054	2 358	8 599	5 325	62 240	36 362	2 813	1 943	1 111	517	12 861	7 347
Fortzüge	144 947	96 307	5 031	3 090	9 700	5 872	33 741	19 789	1 964	1 448	1 469	769	9 854	6 275
Saldo	+ 45 184	+ 19 387	- 977	- 732	- 1 101	- 547	+ 28 499	+ 16 573	+ 849	+ 495	- 358	+ 252	+ 3 007	+ 1 072
1994 Zuzüge	146 109	85 251	3 918	2 340	10 020	6 433	27 325	16 143	4 643	3 726	1 141	483	11 642	6 457
Fortzüge	127 648	83 277	5 163	3 153	9 840	6 110	29 623	18 108	3 074	2 518	1 473	768	10 180	6 484
Saldo	+ 18 461	+ 1 974	- 1 245	- 813	+ 180	+ 323	- 2 298	- 1 965	+ 1 569	+ 1 208	- 332	- 285	+ 1 462	- 27
darunter Erwerbspersonen														
1984 Zuzüge	19 221	14 327	641	517	5 556	4 595	1 365	1 060	74	45	159	116	1 026	882
Fortzüge	38 317	28 374	1 474	967	8 737	6 750	3 488	2 373	1 795	1 185	576	382	13 165	9 922
Saldo	- 19 096	- 14 047	- 833	- 450	- 3 181	- 2 155	- 2 123	- 1 313	- 1 721	- 1 140	- 417	- 266	- 12 139	- 9 040
1985 Zuzüge	19 082	14 248	590	470	5 669	4 683	1 330	1 029	61	33	153	99	997	877
Fortzüge	23 086	16 823	1 536	1 009	7 431	5 650	2 911	2 068	262	184	505	351	2 724	2 070
Saldo	- 4 004	- 2 575	- 946	- 539	- 1 762	- 967	- 1 581	- 1 039	- 201	- 151	- 352	- 252	- 1 727	- 1 193
1986 Zuzüge	19 715	14 901	781	623	6 673	5 577	1 008	745	123	78	186	129	737	623
Fortzüge	19 484	14 391	1 323	883	5 912	4 589	2 339	1 656	139	82	439	295	2 363	1 849
Saldo	+ 231	+ 510	- 542	- 260	+ 761	+ 988	- 1 331	- 911	- 16	- 4	- 253	- 166	- 1 626	- 1 226
1987 Zuzüge	20 616	15 451	1 265	1 014	6 422	5 369	1 276	991	307	223	197	149	750	631
Fortzüge	16 905	12 592	1 085	723	5 179	4 100	1 698	1 188	133	84	361	236	1 879	1 482
Saldo	+ 3 711	+ 2 859	+ 180	+ 291	+ 1 243	+ 1 269	- 422	- 197	+ 174	+ 139	- 164	- 87	- 1 129	- 851
1988 Zuzüge	22 116	16 409	3 059	2 386	5 627	4 723	1 253	951	362	296	164	113	722	613
Fortzüge	16 215	12 164	1 140	829	4 566	3 647	1 533	1 129	137	84	331	233	1 264	1 032
Saldo	+ 5 901	+ 4 245	+ 1 919	+ 1 557	+ 1 061	+ 1 076	- 280	- 178	+ 225	+ 212	- 167	- 120	+ 542	- 419
1989 Zuzüge	24 650	18 385	2 639	2 058	5 544	4 626	1 646	1 255	850	716	240	137	673	549
Fortzüge	17 437	12 987	1 272	945	4 497	3 652	1 771	1 250	262	203	330	229	1 120	922
Saldo	+ 7 213	+ 5 398	+ 1 367	+ 1 113	+ 1 047	+ 974	- 125	+ 5	+ 588	+ 513	- 90	- 92	- 447	- 373
1990 Zuzüge	29 022	22 607	2 210	1 714	4 832	4 003	2 597	2 113	1 504	1 280	270	181	662	549
Fortzüge	18 363	13 797	1 245	904	3 867	3 089	2 014	1 417	392	313	307	204	1 030	874
Saldo	+ 10 659	+ 8 810	+ 965	+ 810	+ 965	+ 914	+ 583	+ 696	+ 1 112	+ 967	- 37	- 23	- 368	- 325
1991 Zuzüge	43 479	35 075	2 363	1 751	4 275	3 532	8 469	6 620	1 841	1 511	273	179	862	702
Fortzüge	24 707	19 555	1 476	1 112	4 032	3 219	3 116	2 560	667	566	375	264	1 057	877
Saldo	+ 18 772	+ 15 520	+ 887	+ 639	+ 243	+ 313	+ 5 353	+ 4 060	+ 1 174	+ 945	- 102	- 85	- 195	- 175
1992 Zuzüge	48 987	40 201	1 686	1 230	3 133	2 524	6 500	5 184	1 364	1 126	225	135	1 064	919
Fortzüge	35 087	28 628	1 509	1 078	3 587	2 777	4 192	3 368	733	624	370	237	1 464	1 223
Saldo	+ 13 900	+ 11 573	+ 177	+ 152	- 454	- 253	+ 2 308	+ 1 816	+ 631	+ 502	- 145	- 102	- 400	- 304
1993 Zuzüge	32 867	26 264	1 071	778	2 883	2 345	4 285	3 240	1 221	1 037	239	142	812	686
Fortzüge	38 265	31 356	1 667	1 191	3 179	2 403	5 260	4 096	991	846	394	244	1 808	1 512
Saldo	- 5 398	- 5 092	- 596	- 413	- 296	- 58	- 975	- 856	+ 230	+ 191	- 155	- 102	- 996	- 826
1994 Zuzüge	28 240	22 436	1 100	825	3 482	2 925	2 419	1 914	2 639	2 456	238	132	847	730
Fortzüge	29 240	23 325	1 468	1 040	2 836	2 230	4 733	3 606	1 401	1 276	412	272	1 679	1 411
Saldo	- 1 000	- 889	- 368	- 215	+ 646	+ 695	- 2 314	- 1 692	+ 1 238	+ 1 180	- 174	- 140	- 832	- 681

Quelle: Wanderungsstatistik.

3.3 Zu- und Fortzüge von Ausländern in Baden-Württemberg über die Auslandsgrenze¹⁾ 1975 bis 1994 nach Geschlecht

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen insgesamt									
1975	80 510	45 198	35 312	155 536	95 466	60 070	- 75 026	- 50 268	- 24 758
1980	136 712	89 150	47 562	97 124	62 482	34 642	+ 39 588	+ 26 668	+ 12 920
1981	96 129	56 972	39 157	94 201	59 793	34 408	+ 1 928	- 2 821	+ 4 749
1982	62 372	35 217	27 155	99 392	61 437	37 955	- 37 020	- 26 220	- 10 800
1983	54 857	30 650	24 207	86 718	50 705	36 013	- 31 861	- 20 055	- 11 806
1984	61 064	33 391	27 673	101 131	57 943	43 188	- 40 067	- 24 552	- 15 515
1985	69 719	39 002	30 717	72 055	40 171	31 884	- 2 336	- 1 169	- 1 167
1986	82 939	46 394	36 545	65 852	36 992	28 860	+ 17 087	+ 9 402	+ 7 685
1987	85 894	46 018	39 876	66 720	37 777	28 943	+ 19 174	+ 8 241	+ 10 933
1988	108 539	59 076	49 463	68 068	38 914	29 154	+ 40 471	+ 20 162	+ 20 309
1989	121 208	67 863	53 345	79 310	46 187	33 123	+ 41 898	+ 21 676	+ 20 222
1990	136 529	79 541	56 988	83 540	49 875	33 665	+ 52 989	+ 29 666	+ 23 323
1991	194 718	113 320	81 398	95 974	60 231	35 743	+ 98 744	+ 53 089	+ 45 655
1992	234 807	143 219	91 588	145 220	89 430	55 790	+ 89 587	+ 53 789	+ 35 798
1993	190 131	115 694	74 437	144 947	96 307	48 640	+ 45 184	+ 19 387	+ 25 797
1994	146 109	85 251	60 858	127 648	83 277	44 371	+ 18 461	+ 1 974	+ 16 487
Erwerbspersonen									
1975	33 193	25 780	7 413	87 741	67 196	20 545	- 54 548	- 41 416	- 13 132
1980	65 441	54 383	11 058	51 858	41 807	10 051	+ 13 583	+ 12 576	+ 1 007
1981	44 452	34 187	10 265	48 241	38 724	9 517	- 3 789	- 4 537	+ 748
1982	27 972	20 790	7 182	48 694	38 574	10 120	+ 20 722	- 17 784	- 2 938
1983	23 184	17 366	5 818	36 576	27 908	8 668	- 13 392	- 10 542	- 2 850
1984	19 221	14 327	4 894	38 317	28 374	9 943	- 19 096	- 14 047	- 5 049
1985	19 082	14 248	4 834	23 086	16 823	6 263	- 4 004	- 2 575	- 1 429
1986	19 715	14 901	4 814	19 484	14 391	5 093	+ 231	+ 510	- 279
1987	20 616	15 451	5 165	16 905	12 592	4 313	+ 3 711	+ 2 859	+ 852
1988	22 116	16 409	5 707	16 215	12 164	4 051	+ 5 901	+ 4 245	+ 1 656
1989	24 650	18 385	6 265	17 437	12 987	4 450	+ 7 213	+ 5 398	+ 1 815
1990	29 022	22 607	6 415	18 363	13 797	4 566	+ 10 659	+ 8 810	+ 1 849
1991	43 479	35 075	8 404	24 707	19 555	5 152	+ 18 772	+ 15 520	+ 3 252
1992	48 987	40 201	8 786	35 087	28 628	6 459	+ 13 900	+ 11 573	+ 2 327
1993	32 867	26 264	6 603	38 265	31 356	6 909	- 5 398	- 5 092	- 306
1994	28 240	22 436	5 804	29 240	23 325	5 915	- 1 000	- 889	- 111
Nichterwerbspersonen									
1975	47 317	19 418	27 899	67 795	28 270	39 525	- 10 478	- 8 852	- 11 626
1980	71 271	34 767	36 504	45 266	20 675	24 591	+ 26 005	+ 14 092	+ 11 913
1981	51 677	22 785	28 892	45 960	21 069	24 891	+ 5 717	+ 1 716	+ 4 001
1982	34 400	14 427	19 973	50 698	22 863	27 835	- 16 298	- 8 436	- 7 862
1983	31 673	13 284	18 389	50 142	22 797	27 345	- 18 469	- 9 513	- 8 956
1984	41 843	19 064	22 779	62 814	29 569	33 245	- 20 971	- 10 505	- 10 466
1985	50 637	24 754	25 883	48 969	23 348	25 621	+ 1 668	+ 1 406	+ 262
1986	63 224	31 493	31 731	46 368	22 601	23 767	+ 16 856	+ 8 892	+ 7 964
1987	65 278	30 567	34 711	49 815	25 185	24 630	+ 15 463	+ 5 382	+ 10 081
1988	86 423	42 667	43 756	51 853	26 750	25 103	+ 34 570	+ 15 917	+ 18 653
1989	96 558	49 478	47 080	61 873	33 200	28 673	+ 34 685	+ 16 278	+ 18 407
1990	107 507	56 934	50 573	65 177	36 078	29 099	+ 42 330	+ 20 856	+ 21 474
1991	151 239	78 245	72 994	71 267	40 676	30 591	+ 79 972	+ 37 569	+ 42 403
1992	185 820	103 018	82 802	110 133	60 802	49 331	+ 75 687	+ 42 216	+ 33 471
1993	157 264	89 430	67 834	106 682	64 951	41 731	+ 50 582	+ 24 479	+ 26 103
1994	117 869	62 815	55 054	98 408	59 952	38 456	+ 19 461	+ 2 863	+ 16 598

1) Bis 1990 früheres Bundesgebiet (ohne Berlin-Ost, DDR und Deutsche Ostgebiete).

Quelle: Wanderungsstatistik.

3.4 Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Gesamtbevölkerung			Darunter Ausländer				
	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	in % der Zu- bzw. Fortzüge insgesamt	
							Zuzüge	Fortzüge
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	40 173	45 899	- 5 726	19 839	20 498	- 659	49,4	44,7
Landkreise								
Böblingen	28 262	29 037	- 775	9 480	10 158	- 678	33,5	35,0
Esslingen	36 419	39 239	- 2 820	11 096	12 228	- 1 132	30,5	31,2
Göppingen	23 642	22 068	+ 1 574	11 033	9 526	+ 1 507	46,7	43,2
Ludwigsburg	38 819	39 454	- 635	13 828	14 168	- 340	35,6	35,9
Rems-Murr-Kreis	29 911	30 395	- 484	9 159	10 005	- 846	30,6	32,9
Region Stuttgart	197 226	206 092	- 8 866	74 435	76 583	- 2 148	37,7	37,2
Stadtkreis Heilbronn	9 388	9 441	- 53	4 596	4 008	+ 588	49,0	42,5
Landkreise								
Heilbronn	27 170	23 514	+ 3 656	7 535	7 103	+ 432	27,7	30,2
Hohenlohekreis	9 243	7 393	+ 1 850	1 884	1 968	- 84	20,4	26,6
Schwäbisch Hall	15 427	13 101	+ 2 326	3 843	3 926	- 83	24,9	30,0
Main-Tauber-Kreis	8 887	7 759	+ 1 128	1 736	1 786	- 50	19,5	23,0
Region Franken	70 115	61 208	+ 8 907	19 594	18 791	+ 803	27,9	30,7
Landkreise								
Heidenheim	8 110	7 905	+ 205	2 235	2 501	- 266	27,6	31,6
Ostalbkreis	19 316	18 177	+ 1 139	4 613	4 742	- 129	23,9	26,1
Region Ostwürttemberg	27 426	26 082	+ 1 344	6 848	7 243	- 395	25,0	27,8
Regierungsbezirk Stuttgart	294 767	293 382	+ 1 385	100 877	102 617	- 1 740	34,2	35,0
Stadtkreise								
Baden-Baden	3 933	3 729	+ 204	1 082	1 008	+ 74	27,5	27,0
Karlsruhe	17 533	17 776	- 243	6 238	5 475	+ 763	35,6	30,8
Landkreise								
Karlsruhe	27 904	26 096	+ 1 808	6 997	7 457	- 460	25,1	28,6
Rastatt	37 101	32 760	+ 4 341	25 655	9 748	+ 15 907	69,1	29,8
Region Mittlerer Oberrhein	86 471	80 361	+ 6 110	39 972	23 688	+ 16 284	46,2	29,5
Stadtkreise								
Heidelberg	12 152	12 527	- 375	4 221	3 689	+ 532	34,7	29,4
Mannheim	15 692	16 983	- 1 291	6 574	6 030	+ 544	41,9	35,5
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	10 506	8 945	+ 1 561	2 464	2 252	+ 212	23,5	25,2
Rhein-Neckar-Kreis	39 140	38 202	+ 938	10 264	9 955	+ 309	26,2	26,1
Region Unterer Neckar	77 490	76 657	+ 833	23 523	21 926	+ 1 597	30,4	28,6
Stadtkreis Pforzheim	8 237	7 680	+ 557	3 109	2 764	+ 345	37,7	36,0
Landkreise								
Calw	13 905	13 893	+ 12	3 563	4 167	- 604	25,6	30,0
Enzkreis	13 951	13 466	+ 485	3 203	3 605	- 402	23,0	26,8
Freudenstadt	25 625	26 220	- 595	4 370	3 496	+ 874	17,1	13,3
Region Nordschwarzwald	61 718	61 259	+ 459	14 245	14 032	+ 213	23,1	22,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	225 679	218 277	+ 7 402	77 740	59 646	+ 18 094	34,4	27,3
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	19 165	18 165	+ 1 000	6 959	6 162	+ 797	36,3	33,9
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	21 991	21 325	+ 666	4 828	4 813	+ 15	22,0	22,6
Emmendingen	10 785	10 359	+ 426	1 905	1 806	+ 99	17,7	17,4
Ortenaukreis	30 419	26 371	+ 4 048	6 283	5 510	+ 773	20,7	20,9
Region Südlicher Oberrhein	82 360	76 220	+ 6 140	19 975	18 291	+ 1 684	24,3	24,0
Landkreise								
Rottweil	9 228	9 138	+ 90	1 761	2 029	- 268	19,1	22,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	13 804	13 935	- 131	3 379	4 005	- 626	24,5	28,7
Tuttlingen	9 218	8 306	+ 912	2 192	2 163	+ 29	23,8	26,0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	32 250	31 379	+ 871	7 332	8 197	- 865	22,7	26,1
Landkreise								
Konstanz	21 739	20 174	+ 1 565	5 996	5 409	+ 587	27,6	26,8
Lörrach	16 795	15 906	+ 889	4 284	4 536	- 252	25,5	28,5
Waldshut	13 054	13 171	- 117	2 986	3 310	- 324	22,9	25,1
Region Hochrhein-Bodensee	51 588	49 251	+ 2 337	13 266	13 255	+ 11	25,7	26,9
Regierungsbezirk Freiburg	166 198	156 850	+ 9 348	40 573	39 743	+ 830	24,4	25,3
Landkreise								
Reutlingen	19 891	19 835	+ 56	6 274	6 816	- 542	31,5	34,4
Tübingen	16 505	17 468	- 963	4 957	5 247	- 290	30,0	30,0
Zollernalbkreis	11 940	11 516	+ 424	3 321	3 815	- 494	27,8	33,1
Region Neckar-Alb	48 336	48 819	- 483	14 552	15 878	- 1 326	30,1	32,5
Stadtkreis Ulm	9 119	8 952	+ 167	3 086	2 966	+ 120	33,8	33,1
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	12 459	11 884	+ 575	3 236	3 559	- 323	26,0	29,9
Biberach	12 346	11 120	+ 1 226	1 854	2 096	- 242	15,0	18,8
Region Donau-Iller 1)	33 924	31 956	+ 1 968	8 176	8 621	- 445	24,1	27,0
Landkreise								
Bodenseekreis	17 252	17 299	- 47	4 706	5 254	- 548	27,3	30,4
Ravensburg	19 384	18 993	+ 391	3 801	3 791	+ 10	19,6	20,0
Sigmaringen	10 999	9 680	+ 1 319	2 035	1 948	+ 87	18,5	20,1
Region Bodensee-Oberschwaben	47 635	45 972	+ 1 663	10 542	10 993	- 451	22,1	23,9
Regierungsbezirk Tübingen	129 895	126 747	+ 3 148	33 270	35 492	- 2 222	25,6	28,0
Baden-Württemberg	816 539	795 256	+ 21 283	252 460	237 498	+ 14 962	30,9	29,9

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Wanderungsstatistik

3.5 Wanderungen zwischen Baden-Württemberg und dem Ausland 1993 und 1994 nach der Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	1993			1994		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
Deutschland	40 269	15 106	+ 25 163	32 859	22 017	+ 10 842
Belgien	219	174	+ 45	271	203	+ 68
Bosnien	19 272	2 608	+ 16 664	8 909	3 944	+ 4 965
Dänemark	338	332	+ 6	379	343	+ 36
Estland	182	74	+ 108	243	122	+ 121
Frankreich	3 423	3 290	+ 133	3 340	3 040	+ 300
Griechenland	4 054	5 031	- 977	3 918	5 163	- 1 245
Großbritannien und Nordirland	2 660	2 556	+ 104	2 529	2 449	+ 80
Irland	729	698	+ 31	691	663	+ 28
Italien	8 599	9 700	- 1 101	10 020	9 840	+ 180
Jugoslawien 1)	34 427	20 981	+ 13 446	12 279	15 900	- 3 621
Kroatien	7 917	9 558	- 1 641	5 217	8 700	- 3 483
Lettland	437	118	+ 319	249	309	- 60
Litauen	310	181	+ 129	429	315	+ 114
Luxemburg	69	71	- 2	61	64	- 3
Makedonien	129	105	+ 24	485	574	- 89
Moldau	270	36	+ 234	343	122	+ 221
Niederlande	766	581	+ 185	775	658	+ 117
Österreich	1 352	1 378	- 26	1 290	1 190	+ 100
Polen	12 340	15 360	- 3 020	11 308	10 597	+ 711
Portugal	2 813	1 964	+ 849	4 643	3 074	+ 1 569
Rumänien	12 316	18 583	- 6 267	10 503	8 864	+ 1 639
Rußland	4 270	945	+ 3 325	5 868	1 573	+ 4 295
Schweiz	1 106	878	+ 228	1 021	864	+ 157
Slowakische Republik	1 246	1 221	+ 25	1 200	899	+ 301
Slowenien	495	489	+ 6	435	505	- 70
ehemal. Sowjetunion o.n. Angaben	5 068	1 195	+ 3 873	4 261	1 359	+ 2 902
Spanien	1 111	1 469	- 358	1 141	1 473	- 332
Tschechische Republik	1 564	2 280	- 716	1 456	1 493	- 37
ehemal. Tschechoslowakei o.n.Ang.	741	1 364	- 623	308	464	- 156
Türkei	12 861	9 854	+ 3 007	11 642	10 180	+ 1 462
Ungarn	4 967	5 528	- 561	3 894	4 803	- 909
Ukraine	1 585	355	+ 1 230	1 944	690	+ 1 254
Weißrußland	153	63	+ 90	245	165	+ 80
übriges europäisches Ausland	5 363	5 810	- 447	3 045	4 708	- 1 663
Europäisches Ausland	193 421	139 936	+ 53 485	147 201	127 327	+ 19 874
Afrika	10 346	6 723	+ 3 623	4 505	7 350	- 2 845
Amerika	5 942	5 508	+ 434	5 711	5 259	+ 452
Asien	20 091	7 461	+ 12 630	21 112	9 273	+ 11 839
Australien	360	323	+ 37	311	324	- 13
Außereuropäisches Ausland	36 739	20 015	+ 16 724	31 639	22 206	+ 9 433
Staatenlos	47	26	+ 21	26	14	+ 12
Ungeklärt und ohne Angaben	193	76	+ 117	102	118	- 16
Insgesamt	230 400	160 053	+ 70 347	178 968	149 665	+ 29 303
Gebiet der ehemal. Sowjetunion insgesamt 2)	22 222	3 522	+ 18 700	26 025	6 295	+ 19 730

1) Serbien (Makedonien bis 1992) und Montenegro, sowie ehemaliges Jugoslawien ohne nähere Angaben. – 2) Einschließlich Wanderungen mit den asiatischen Gebieten.

Quelle: Wanderungsstatistik

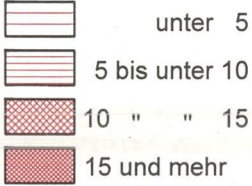
Wanderungsverlust bzw. -gewinn der Ausländer in den Gemeinden
Baden-Württembergs 1994

In Prozent der ausländischen Bevölkerung zum 1. Januar 1994

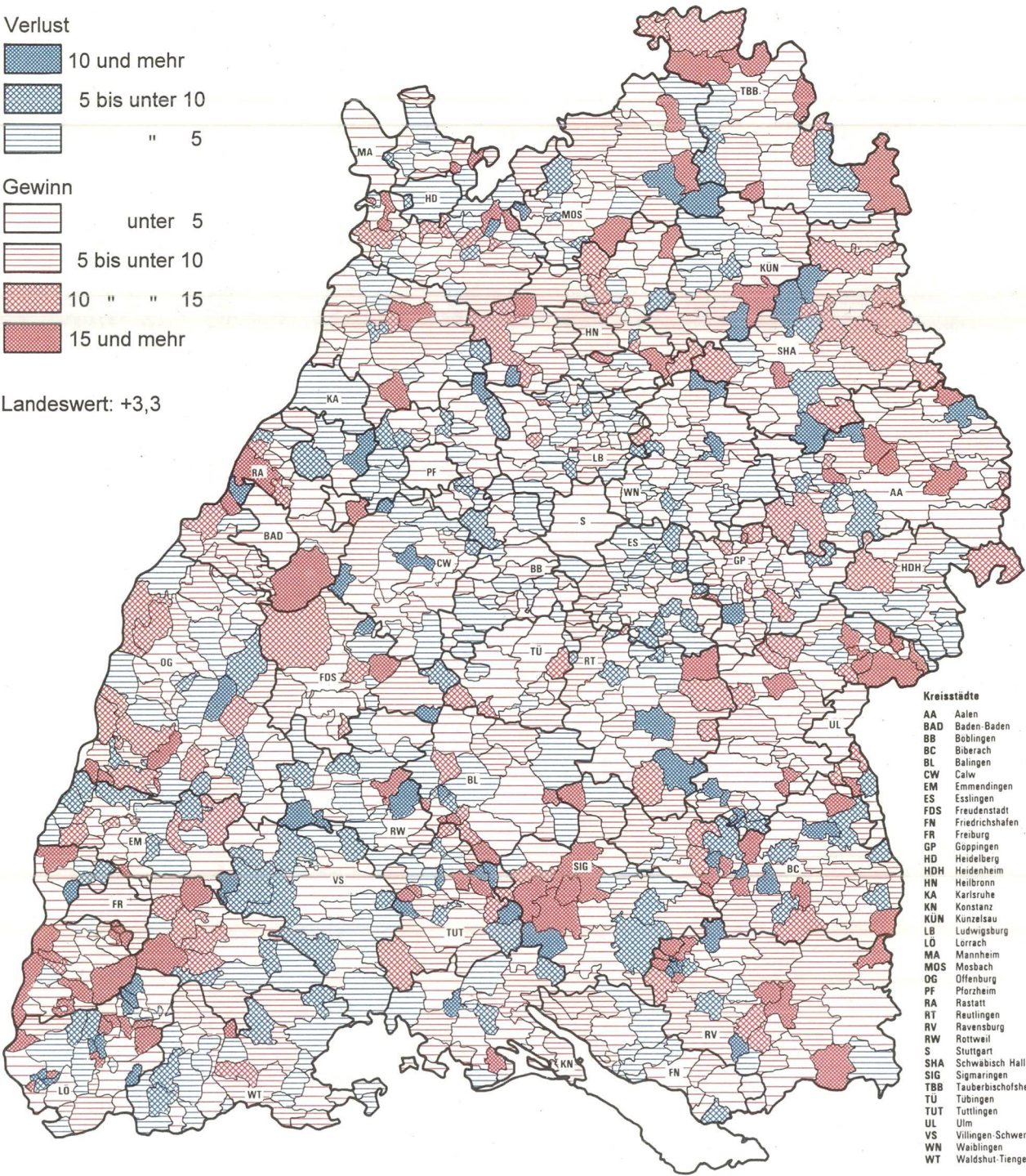
Verlust



Gewinn



Landeswert: +3,3



- Kreisstädte
- AA Aalen
 - BAD Baden-Baden
 - BB Biberach
 - BL Balingen
 - CW Calw
 - EM Emmendingen
 - ES Esslingen
 - FDS Friedrichstadt
 - FN Friedrichshafen
 - FR Freiburg
 - GP Goppingen
 - HD Heidelberg
 - HDH Heidenheim
 - HN Heilbronn
 - KA Karlsruhe
 - KN Konstanz
 - KUN Künzelsau
 - LB Ludwigsburg
 - LO Lorrach
 - MA Mannheim
 - MOS Mosbach
 - OG Offenburg
 - PF Pforzheim
 - RA Rastatt
 - RT Reutlingen
 - RV Ravensburg
 - RW Rottweil
 - S Stuttgart
 - SHA Schwäbisch Hall
 - SIG Sigmaringen
 - TBB Tauberbischofsheim
 - TU Tübingen
 - TUT Tuttlingen
 - UL Ulm
 - VS Villingen-Schwenningen
 - WN Waiblingen
 - WT Waldshut-Tiengen

3.6 Wanderungsbewegung der Ausländer in Baden-Württemberg über die Auslandsgrenze 1994 nach ausgewählter Staatsange-

b) Erwerbspersonen a) insgesamt

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungs- bewegung	Insgesamt		Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit					
				Griechen		Italiener		Jugosl.(ehem.)	
		zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	
0 - 3	Zuzüge	3 297	1 678	79	44	370	210	866	
	Fortzüge	2 654	1 363	133	71	285	133	903	
	Saldo	+ 643	+ 315	- 54	- 27	+ 85	+ 77	- 37	
3 - 6	Zuzüge	4 304	2 182	90	44	330	155	1 243	
	Fortzüge	3 487	1 786	175	95	384	178	1 303	
	Saldo	+ 817	+ 396	- 85	- 51	- 54	- 23	- 60	
6 - 10	Zuzüge	5 592	2 944	146	80	308	160	1 326	
	Fortzüge	4 223	2 260	225	129	505	262	1 370	
	Saldo	+ 1 369	+ 684	- 79	- 49	- 197	- 102	- 44	
10 - 15	Zuzüge	6 457	3 330	128	58	409	210	1 407	
	Fortzüge	4 071	2 175	202	133	428	204	1 301	
	Saldo	+ 2 386	+ 1 155	- 74	- 75	- 19	+ 6	+ 106	
15 - 18	Zuzüge	5 200	2 800	112	51	386	244	1 123	
	Fortzüge	2 764	1 504	118	66	291	150	775	
	Saldo	+ 2 436	+ 1 296	- 6	- 15	+ 95	+ 94	+ 348	
18 - 21	Zuzüge	11 686	5 546	354	164	1 052	662	1 973	
	Fortzüge	7 085	3 686	304	167	689	388	1 564	
	Saldo	+ 4 601	+ 1 860	+ 50	- 3	+ 363	+ 274	+ 409	
21 - 25	Zuzüge	23 184	12 728	721	469	1 999	1 277	3 710	
	Fortzüge	19 137	11 512	671	406	1 450	876	4 003	
	Saldo	+ 4 047	+ 1 216	+ 50	+ 63	+ 549	+ 401	- 293	
25 - 30	Zuzüge	22 841	14 558	666	424	1 839	1 205	4 250	
	Fortzüge	22 284	15 735	859	547	1 623	1 092	4 920	
	Saldo	+ 557	- 1 177	- 193	- 123	+ 216	+ 113	- 670	
30 - 35	Zuzüge	17 234	11 660	402	263	1 006	691	3 248	
	Fortzüge	17 010	12 571	526	374	1 069	711	3 695	
	Saldo	+ 224	- 911	- 124	- 111	- 63	- 20	- 447	
35 - 40	Zuzüge	13 466	9 223	307	208	685	486	2 263	
	Fortzüge	13 257	10 106	408	293	746	501	2 704	
	Saldo	+ 209	- 883	- 101	- 85	- 61	- 15	- 441	
40 - 45	Zuzüge	10 272	7 070	257	175	544	411	1 741	
	Fortzüge	9 756	7 435	279	185	520	389	2 018	
	Saldo	+ 516	- 365	- 22	- 10	+ 24	+ 22	- 277	
45 - 50	Zuzüge	6 204	4 002	169	109	374	285	1 159	
	Fortzüge	6 232	4 521	204	128	366	262	1 264	
	Saldo	- 28	- 519	- 35	- 19	+ 8	+ 23	- 105	
50 - 55	Zuzüge	4 200	2 377	107	74	223	164	891	
	Fortzüge	4 366	2 839	146	88	275	180	965	
	Saldo	- 166	- 462	- 39	- 14	- 52	- 16	- 74	
55 - 60	Zuzüge	4 063	1 929	106	58	182	127	745	
	Fortzüge	3 497	1 904	209	94	268	153	794	
	Saldo	+ 566	+ 25	- 103	- 36	- 86	- 26	- 49	
60 - 65	Zuzüge	3 045	1 440	106	59	109	64	578	
	Fortzüge	3 712	2 112	433	232	550	380	876	
	Saldo	- 667	- 672	- 327	- 173	- 441	- 316	- 298	
65 und mehr	Zuzüge	5 064	1 784	168	60	204	82	802	
	Fortzüge	4 113	1 768	271	145	391	251	1 168	
	Saldo	+ 951	+ 16	- 103	- 85	- 187	- 169	- 366	
Insgesamt	Zuzüge	146 109	85 251	3 918	2 340	10 020	6 433	27 325	
	Fortzüge	127 648	83 277	5 163	3 153	9 840	6 110	29 623	
	Saldo	+ 18 461	+ 1 974	- 1 245	- 813	+ 180	+ 323	- 2 298	

Quelle: Wanderungsstatistik

hörigkeit und Altersgruppen

Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit										Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungs- bewegung
ugosl. (ehem.)	Portugiesen			Spanier		Türken					
darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich					
440 467 - 27	55 29 + 26	32 18 + 14	20 10 + 10	11 5 + 6	385 221 + 164	192 125 + 67	0 - 3	Zuzüge Fortzüge Saldo			
616 660 - 44	95 32 + 63	48 16 + 32	19 24 - 5	3 13 + 10	384 324 + 60	214 177 + 37	3 - 6	Zuzüge Fortzüge Saldo			
714 709 + 5	90 41 + 49	39 18 + 21	12 39 - 27	4 17 - 13	565 588 - 23	323 355 - 32	6 - 10	Zuzüge Fortzüge Saldo			
735 707 + 28	85 34 + 51	47 21 + 26	16 34 - 18	10 15 - 5	879 786 + 93	474 441 + 33	10 - 15	Zuzüge Fortzüge Saldo			
699 434 + 265	73 44 + 29	46 19 + 27	20 25 - 5	9 9 -	977 496 + 481	437 272 + 165	15 - 18	Zuzüge Fortzüge Saldo			
1 140 881 + 259	398 207 + 191	267 150 + 117	125 83 + 42	46 38 + 8	1 344 595 + 749	589 322 + 267	18 - 21	Zuzüge Fortzüge Saldo			
2 255 2 442 - 187	890 540 + 350	696 435 + 261	345 276 + 69	116 116 -	2 036 1 062 + 974	1 187 707 + 480	21 - 25	Zuzüge Fortzüge Saldo			
2 720 3 260 - 540	990 637 + 353	820 552 + 268	302 270 + 32	137 132 + 5	1 605 1 198 + 407	1 186 893 + 293	25 - 30	Zuzüge Fortzüge Saldo			
2 235 2 600 - 365	777 549 + 228	682 478 + 204	118 112 + 6	59 65 - 6	904 909 - 5	605 674 - 69	30 - 35	Zuzüge Fortzüge Saldo			
1 517 1 918 - 401	518 334 + 184	451 299 + 152	54 63 - 9	31 39 - 8	556 656 - 100	383 484 - 101	35 - 40	Zuzüge Fortzüge Saldo			
1 117 1 397 - 280	327 226 + 101	304 198 + 106	24 60 - 36	16 32 - 16	343 496 - 153	197 321 - 124	40 - 45	Zuzüge Fortzüge Saldo			
623 792 - 169	174 154 + 20	156 132 + 24	20 45 - 25	14 25 - 11	353 562 - 209	150 350 - 200	45 - 50	Zuzüge Fortzüge Saldo			
445 535 - 90	93 90 + 3	79 72 + 7	10 57 - 47	6 32 - 26	345 753 - 408	145 503 - 358	50 - 55	Zuzüge Fortzüge Saldo			
345 401 - 56	46 52 - 6	37 41 - 4	12 55 - 43	6 24 - 18	303 570 - 267	117 330 - 213	55 - 60	Zuzüge Fortzüge Saldo			
270 474 - 204	22 75 - 53	14 48 - 34	11 215 - 204	5 148 - 143	320 503 - 183	137 306 - 169	60 - 65	Zuzüge Fortzüge Saldo			
272 431 - 159	10 30 - 20	8 21 - 13	33 105 - 72	10 58 - 48	343 461 - 118	121 224 - 103	65 und mehr	Zuzüge Fortzüge Saldo			
16 143 18 108 - 1 965	4 643 3 074 + 1 569	3 726 2 518 + 1 208	1 141 1 473 - 332	483 768 - 285	11 642 10 180 + 1 462	6 457 6 484 - 27	Insgesamt	Zuzüge Fortzüge Saldo			

3.6 Wanderungsbewegung der Ausländer in Baden-Württemberg über die Auslandsgrenze 1994 nach ausgewählter Staatsange-

a) ~~Insgesamt~~ b) **Erwerbspersonen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungs- bewegung	Insgesamt		Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit				
				Griechen		Italiener		Jugosl. (ehem.)
		zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen
0 - 3	Zuzüge	-	-	-	-	-	-	-
	Fortzüge	-	-	-	-	-	-	-
	Saldo	-	-	-	-	-	-	-
3 - 6	Zuzüge	-	-	-	-	-	-	-
	Fortzüge	-	-	-	-	-	-	-
	Saldo	-	-	-	-	-	-	-
6 - 10	Zuzüge	-	-	-	-	-	-	-
	Fortzüge	-	-	-	-	-	-	-
	Saldo	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	Zuzüge	4	3	-	-	2	1	-
	Fortzüge	3	1	-	-	1	-	1
	Saldo	+ 1	+ 2	-	-	+ 1	+ 1	- 1
15 - 18	Zuzüge	189	132	12	5	77	62	5
	Fortzüge	123	87	5	2	28	20	10
	Saldo	+ 66	+ 45	+ 7	+ 3	+ 49	+ 42	- 5
18 - 21	Zuzüge	1 838	1 045	78	39	422	324	105
	Fortzüge	1 228	649	70	35	210	143	163
	Saldo	+ 610	+ 396	+ 8	+ 4	+ 212	+ 181	- 58
21 - 25	Zuzüge	4 698	3 157	230	174	813	675	360
	Fortzüge	4 054	2 693	214	150	495	373	731
	Saldo	+ 644	+ 464	+ 16	+ 24	+ 318	+ 302	- 371
25 - 30	Zuzüge	5 554	4 341	233	191	770	639	472
	Fortzüge	5 587	4 377	337	234	636	510	1 009
	Saldo	- 33	- 36	- 104	- 43	+ 134	+ 129	- 537
30 - 35	Zuzüge	4 726	4 018	158	122	443	382	456
	Fortzüge	4 875	4 082	225	180	389	316	766
	Saldo	- 149	- 64	- 67	- 58	+ 54	+ 66	- 310
35 - 40	Zuzüge	4 209	3 659	131	89	319	277	357
	Fortzüge	4 468	3 885	167	131	298	235	644
	Saldo	- 259	- 226	- 36	- 42	+ 21	+ 42	- 287
40 - 45	Zuzüge	3 319	2 932	108	86	249	219	312
	Fortzüge	3 485	3 041	107	80	196	167	529
	Saldo	- 166	- 109	+ 1	+ 6	+ 53	+ 52	- 217
45 - 50	Zuzüge	1 948	1 683	75	58	183	161	158
	Fortzüge	2 211	1 916	75	52	169	137	301
	Saldo	- 263	- 233	-	+ 6	+ 14	+ 24	- 143
50 - 55	Zuzüge	1 028	865	35	29	107	92	113
	Fortzüge	1 367	1 164	45	35	97	76	223
	Saldo	- 339	- 299	- 10	- 6	+ 10	+ 16	- 110
55 - 60	Zuzüge	497	419	30	24	69	68	46
	Fortzüge	745	581	60	33	79	55	125
	Saldo	- 248	- 162	- 30	- 9	- 10	+ 13	- 79
60 - 65	Zuzüge	168	134	9	7	22	20	26
	Fortzüge	815	622	128	78	173	143	167
	Saldo	- 647	- 488	- 119	- 71	- 151	- 123	- 141
65 und mehr	Zuzüge	62	48	1	1	6	5	9
	Fortzüge	279	227	35	30	65	55	64
	Saldo	- 217	- 179	- 34	- 29	- 59	- 50	- 55
Insgesamt	Zuzüge	28 240	22 436	1 100	825	3 482	2 925	2 419
	Fortzüge	29 240	23 325	1 468	1 040	2 836	2 230	4 733
	Saldo	- 1 000	- 889	- 368	- 215	+ 646	+ 695	- 2 314

Quelle: Wanderungsstatistik

hörigkeit und Altersgruppen

Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit							Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungs- bewegung
Jugosl. (ehem.)	Portugiesen		Spanier		Türken			
darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich		
-	-	-	-	-	-	-	0 - 3	Zuzüge
-	-	-	-	-	-	-		Fortzüge
-	-	-	-	-	-	-		Saldo
-	-	-	-	-	-	-	3 - 6	Zuzüge
-	-	-	-	-	-	-		Fortzüge
-	-	-	-	-	-	-		Saldo
-	-	-	-	-	-	-	6 - 10	Zuzüge
-	-	-	-	-	-	-		Fortzüge
-	-	-	-	-	-	-		Saldo
-	-	-	-	-	2	2	10 - 15	Zuzüge
1	-	-	-	-	1	-		Fortzüge
-	1	-	-	-	1	+		Saldo
4	8	6	-	-	9	3	15 - 18	Zuzüge
4	9	7	1	1	13	9		Fortzüge
-	1	1	1	1	4	6		Saldo
59	199	173	12	4	59	36	18 - 21	Zuzüge
94	78	70	23	11	57	29		Fortzüge
-	35	103	11	7	2	7		Saldo
236	508	455	53	27	142	116	21 - 25	Zuzüge
470	250	212	60	34	159	121		Fortzüge
-	234	243	7	7	17	5		Saldo
377	621	578	81	39	197	180	25 - 30	Zuzüge
774	308	281	79	49	255	217		Fortzüge
-	397	297	2	10	58	37		Saldo
390	522	497	51	29	159	147	30 - 35	Zuzüge
622	285	268	44	29	220	199		Fortzüge
-	232	229	7	-	61	52		Saldo
301	346	326	15	10	125	110	35 - 40	Zuzüge
545	187	176	25	18	189	164		Fortzüge
-	244	150	10	8	64	54		Saldo
264	228	222	10	10	68	61	40 - 45	Zuzüge
422	120	112	23	15	144	116		Fortzüge
-	158	110	13	5	76	55		Saldo
130	106	103	8	7	39	33	45 - 50	Zuzüge
250	74	69	16	12	151	119		Fortzüge
-	120	34	8	5	112	86		Saldo
91	66	63	4	3	23	22	50 - 55	Zuzüge
166	39	38	20	16	241	215		Fortzüge
-	75	25	16	13	218	193		Saldo
38	28	26	3	3	11	9	55 - 60	Zuzüge
89	25	22	23	13	124	109		Fortzüge
-	51	4	20	10	113	100		Saldo
19	7	7	-	-	10	9	60 - 65	Zuzüge
122	22	19	81	60	94	84		Fortzüge
-	103	12	81	60	84	75		Saldo
5	-	-	1	-	3	2	65 und mehr	Zuzüge
47	4	2	17	14	31	29		Fortzüge
-	42	2	16	14	28	27		Saldo
1 914	2 639	2 456	238	132	847	730	Insgesamt	Zuzüge
3 606	1 401	1 276	412	272	1 679	1 411		Fortzüge
-	1 692	1 180	174	140	832	681		Saldo

3.7 Wanderungsbewegung von Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg über die Landesgrenze 1994 nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge						Fortzüge		
	Erwerbspersonen			Nichterwerbspersonen			Erwerbspersonen		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
Insgesamt									
unter 5	-	-	-	14 945	7 987	6 958	-	-	-
5 - 10	-	-	-	15 671	7 944	7 727	-	-	-
10 - 15	7	1	6	13 964	6 996	6 968	12	8	4
15 - 20	3 567	2 215	1 352	18 351	6 839	11 512	2 164	1 221	943
20 - 25	13 816	7 550	6 266	37 129	12 484	24 645	13 789	8 059	5 730
25 - 30	17 847	11 193	6 654	30 592	11 494	19 098	20 927	13 950	6 977
30 - 35	14 062	8 429	5 633	22 707	8 827	13 880	16 379	10 383	5 996
35 - 40	9 397	4 500	4 897	16 551	6 424	10 127	10 501	5 224	5 277
40 - 45	6 536	2 735	3 801	12 197	4 738	7 459	7 114	3 076	4 038
45 - 50	3 989	1 771	2 218	7 229	2 662	4 567	4 560	2 006	2 554
50 - 55	2 608	1 414	1 194	5 696	2 296	3 400	3 383	1 840	1 543
55 - 60	1 371	798	573	6 706	2 957	3 749	1 847	1 006	841
60 - 65	438	242	196	5 562	2 519	3 043	1 176	323	853
65 - 70	101	51	50	4 835	2 425	2 410	328	71	257
70 - 75	47	30	17	3 212	1 810	1 402	75	36	39
75 und mehr	2	2	-	5 129	3 720	1 409	6	4	2
Insgesamt	73 788	40 931	32 857	220 476	92 122	128 354	82 261	47 207	35 054
männlich									
unter 5	-	-	-	7 694	4 149	3 545	-	-	-
5 - 10	-	-	-	8 011	3 991	4 020	-	-	-
10 - 15	5	1	4	7 158	3 556	3 602	8	7	1
15 - 20	1 614	829	785	8 903	3 226	5 677	1 126	587	539
20 - 25	7 552	3 477	4 075	18 354	5 919	12 435	7 453	3 831	3 622
25 - 30	11 229	6 093	5 136	16 718	5 477	11 241	13 060	7 707	5 353
30 - 35	10 140	5 397	4 743	12 466	3 991	8 475	11 607	6 643	4 964
35 - 40	7 302	3 065	4 237	9 117	3 037	6 080	8 079	3 511	4 568
40 - 45	5 132	1 780	3 352	6 739	2 311	4 428	5 546	2 057	3 489
45 - 50	3 096	1 188	1 908	3 789	1 287	2 502	3 469	1 286	2 183
50 - 55	1 927	932	995	2 615	982	1 633	2 491	1 183	1 308
55 - 60	1 019	535	484	2 923	1 311	1 612	1 321	659	662
60 - 65	338	181	157	2 544	1 150	1 394	892	246	646
65 - 70	78	39	39	2 010	1 078	932	252	41	211
70 - 75	30	18	12	1 051	611	440	47	21	26
75 und mehr	2	2	-	1 484	1 017	467	4	3	1
Zusammen	49 464	23 537	25 927	111 576	43 093	68 483	55 355	27 782	27 573
weiblich									
unter 5	-	-	-	7 251	3 838	3 413	-	-	-
5 - 10	-	-	-	7 660	3 953	3 707	-	-	-
10 - 15	2	-	2	6 806	3 440	3 366	4	1	3
15 - 20	1 953	1 386	567	9 448	3 613	5 835	1 038	634	404
20 - 25	6 264	4 073	2 191	18 775	6 565	12 210	6 336	4 228	2 108
25 - 30	6 618	5 100	1 518	13 874	6 017	7 857	7 867	6 243	1 624
30 - 35	3 922	3 032	890	10 241	4 836	5 405	4 772	3 740	1 032
35 - 40	2 095	1 435	660	7 434	3 387	4 047	2 422	1 713	709
40 - 45	1 404	955	449	5 458	2 427	3 031	1 568	1 019	549
45 - 50	893	583	310	3 440	1 375	2 065	1 091	720	371
50 - 55	681	482	199	3 081	1 314	1 767	892	657	235
55 - 60	352	263	89	3 783	1 646	2 137	526	347	179
60 - 65	100	61	39	3 018	1 369	1 649	284	77	207
65 - 70	23	12	11	2 825	1 347	1 478	76	30	46
70 - 75	17	12	5	2 161	1 199	962	28	15	13
75 und mehr	-	-	-	3 645	2 703	942	2	1	1
Zusammen	24 324	17 394	6 930	108 900	49 029	59 871	26 906	19 425	7 481

Quelle: Wanderungsstatistik

Fortzüge			Wanderungssaldo						Alter von ... bis unter ... Jahren
Nichterwerbspersonen			Erwerbspersonen			Nichterwerbspersonen			
insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	

Insgesamt

13 900	7 822	6 078	-	-	-	+	1 045	+	165	+	880	unter 5		
12 970	6 669	6 301	-	-	-	+	2 701	+	1 275	+	1 426	5 - 10		
9 743	4 952	4 791	-	5	7	+	2	+	4 221	+	2 177	10 - 15		
11 425	4 563	6 862	+	1 403	994	+	409	+	6 926	+	2 276	15 - 20		
30 488	10 754	19 734	+	27	509	+	536	+	6 641	+	1 730	+	4 911	20 - 25
30 710	11 880	18 830	-	3 080	2 757	-	323	-	118	-	386	+	268	25 - 30
22 605	8 716	13 889	-	2 317	1 954	-	363	+	102	+	111	-	9	30 - 35
15 270	5 437	9 833	-	1 104	724	-	380	+	1 281	+	987	+	294	35 - 40
10 596	3 653	6 943	-	578	341	-	237	+	1 601	+	1 085	+	516	40 - 45
6 604	2 200	4 404	-	571	235	-	336	+	625	+	462	+	163	45 - 50
5 388	2 140	3 248	-	775	426	-	349	+	308	+	156	+	152	50 - 55
5 367	2 359	3 008	-	476	208	-	268	+	1 339	+	598	+	741	55 - 60
5 095	1 982	3 113	-	738	81	-	657	+	467	+	537	-	70	60 - 65
3 878	1 815	2 063	-	227	20	-	207	+	957	+	610	+	347	65 - 70
2 629	1 473	1 156	-	28	6	-	22	+	583	+	337	+	246	70 - 75
4 052	3 110	942	-	4	2	-	2	+	1 077	+	610	+	467	75 und mehr
190 720	79 525	111 195	-	8 473	6 276	-	2 197	+	29 756	+	12 597	+	17 159	Insgesamt

männlich

7 187	4 028	3 159	-	-	-	+	507	+	121	+	386	unter 5	
6 710	3 389	3 321	-	-	-	+	1 301	+	602	+	699	5 - 10	
5 063	2 509	2 554	-	3	6	+	3	+	2 095	+	1 047	10 - 15	
5 840	2 243	3 597	+	488	242	+	246	+	3 063	+	983	15 - 20	
16 194	5 082	11 112	+	99	354	+	453	+	2 160	+	837	20 - 25	
18 267	5 713	12 554	-	1 831	1 614	-	217	-	1 549	-	236	25 - 30	
13 493	3 937	9 556	-	1 467	1 246	-	221	-	1 027	+	54	30 - 35	
9 351	2 531	6 820	-	777	446	-	331	-	234	+	506	35 - 40	
6 620	1 810	4 810	-	414	277	-	137	+	119	+	501	40 - 45	
3 881	1 054	2 827	-	373	98	-	275	-	92	+	233	45 - 50	
2 785	980	1 805	-	564	251	-	313	-	170	+	2	50 - 55	
2 529	1 076	1 453	-	302	124	-	178	+	394	+	235	55 - 60	
2 585	987	1 598	-	554	65	-	489	-	41	+	163	60 - 65	
1 765	833	932	-	174	2	-	172	+	245	+	245	65 - 70	
942	512	430	-	17	3	-	14	+	109	+	99	70 - 75	
1 155	834	321	-	2	1	-	1	+	329	+	183	75 und mehr	
104 367	37 518	66 849	-	5 891	4 245	-	1 646	+	7 209	+	5 575	1 634	Zusammen

weiblich

6 713	3 794	2 919	-	-	-	+	538	+	44	+	494	unter 5
6 260	3 280	2 980	-	-	-	+	1 400	+	673	+	727	5 - 10
4 680	2 443	2 237	-	2	1	-	1	+	2 126	+	997	10 - 15
5 585	2 320	3 265	+	915	752	+	163	+	3 863	+	1 293	15 - 20
14 294	5 672	8 622	-	72	155	+	83	+	4 481	+	893	20 - 25
12 443	6 167	6 276	-	1 249	1 143	-	106	+	1 431	-	150	25 - 30
9 112	4 779	4 333	-	850	708	-	142	+	1 129	+	57	30 - 35
5 919	2 906	3 013	-	327	278	-	49	+	1 515	+	481	35 - 40
3 976	1 843	2 133	-	164	64	-	100	+	1 482	+	584	40 - 45
2 723	1 146	1 577	-	198	137	-	61	+	717	+	229	45 - 50
2 603	1 160	1 443	-	211	175	-	36	+	478	+	154	50 - 55
2 838	1 283	1 555	-	174	84	-	90	+	945	+	363	55 - 60
2 510	995	1 515	-	184	16	-	168	+	508	+	374	60 - 65
2 113	982	1 131	-	53	18	-	35	+	712	+	365	65 - 70
1 687	961	726	-	11	3	-	8	+	474	+	238	70 - 75
2 897	2 276	621	-	2	1	-	1	+	748	+	427	75 und mehr
86 353	42 007	44 346	-	2 582	2 031	-	551	+	22 547	+	7 022	Zusammen

3.8 Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung über die Landesgrenze in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1994

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Gesamtbevölkerung			Darunter Ausländer				in % der Zu- bzw. Fortzüge insgesamt	
	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo		Zuzüge	Fortzüge
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	20 928	22 686	-1 758	14 430	15 840	-1 410		69,0	69,8
Landkreise									
Böblingen	7 466	9 265	-1 799	4 614	5 892	-1 278		61,8	63,6
Esslingen	8 068	10 523	-2 455	4 611	6 239	-1 628		57,2	59,3
Göppingen	9 158	4 909	+4 249	7 619	3 115	+4 504		83,2	63,5
Ludwigsburg	10 603	11 455	-852	6 848	7 380	-532		64,6	64,4
Rems-Murr-Kreis	7 486	8 738	-1 252	4 787	5 729	-942		63,9	65,6
Region Stuttgart	63 709	67 576	-3 867	42 909	44 195	-1 286		67,4	65,4
Stadtkreis Heilbronn	3 372	3 549	-177	2 328	2 588	-260		69,0	72,9
Landkreise									
Heilbronn	6 544	6 032	+512	3 452	3 768	-316		52,8	62,5
Hohenlohekreis	2 854	2 022	+832	1 121	1 242	-121		39,3	61,4
Schwäbisch Hall	5 402	4 590	+812	2 585	2 859	-274		47,9	62,3
Main-Tauber-Kreis	3 792	3 286	+506	879	1 152	-273		23,2	35,1
Region Franken	21 964	19 479	+2 485	10 365	11 609	-1 244		47,2	59,6
Landkreise									
Heidenheim	2 702	2 929	-227	1 241	1 610	-369		45,9	55,0
Ostalbkreis	5 577	5 260	+317	2 615	2 902	-287		46,9	55,2
Region Ostwürttemberg	8 279	8 189	+90	3 856	4 512	-656		46,6	55,1
Regierungsbezirk Stuttgart	93 952	95 244	-1 292	57 130	60 316	-3 186		60,8	63,3
Stadtkreise									
Baden-Baden	1 557	1 574	-17	640	736	-96		41,1	46,8
Karlsruhe	8 916	8 839	+77	4 852	4 334	+518		54,4	49,0
Landkreise									
Karlsruhe Land	7 729	7 861	-132	3 901	4 458	-557		50,5	56,7
Rastatt	25 892	14 391	+11 501	23 877	5 930	+17 947		92,2	41,2
Region Mittlerer Oberrhein	44 094	32 665	+11 429	33 270	15 458	+17 812		75,5	47,3
Stadtkreise									
Heidelberg	6 424	6 173	+251	3 088	2 717	+371		48,1	44,0
Mannheim	11 038	11 953	-915	5 583	5 169	+414		50,6	43,2
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	3 427	2 582	+845	1 530	1 365	+165		44,6	52,9
Rhein-Neckar-Kreis	13 546	14 069	-523	6 013	6 278	-265		44,4	44,6
Region Unterer Neckar	34 435	34 777	-342	16 214	15 529	+685		47,1	44,7
Stadtkreis Pforzheim	3 435	3 300	+135	2 199	2 167	+32		64,0	65,7
Landkreise									
Calw	3 872	3 993	-121	1 813	2 040	-227		46,8	51,1
Enzkreis	2 763	3 140	-377	1 494	1 856	-362		54,1	59,1
Freudenstadt	18 753	11 009	+7 744	3 348	1 619	+1 729		17,9	14,7
Region Nordschwarzwald	28 823	21 442	+7 381	8 854	7 682	+1 172		30,7	35,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	107 352	88 884	+18 468	58 338	38 669	+19 669		54,3	43,5
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	10 019	8 768	+1 251	5 712	4 807	+905		57,0	54,8
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	6 139	5 944	+195	2 886	2 932	-46		47,0	49,3
Emmendingen	2 183	2 024	+159	920	931	-11		42,1	46,0
Ortenaukreis	8 278	6 032	+2 246	4 011	2 934	+1 077		48,5	48,6
Region Südlicher Oberrhein	26 619	22 768	+3 851	13 529	11 604	+1 925		50,8	51,0
Landkreise									
Rottweil	1 851	2 059	-208	836	1 104	-268		45,2	53,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 865	4 220	-355	1 805	2 442	-637		46,7	57,9
Tuttlingen	2 204	2 090	+114	1 052	1 228	-176		47,7	58,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	7 920	8 369	-449	3 693	4 774	-1 081		46,6	57,0
Landkreise									
Konstanz	7 519	6 805	+714	4 023	3 574	+449		53,5	52,5
Lörrach	5 122	4 698	+424	2 523	2 537	-14		49,3	54,0
Waldshut	3 502	3 619	-117	1 338	1 718	-380		38,2	47,5
Region Hochrhein-Bodensee	16 143	15 122	+1 021	7 884	7 829	+55		48,8	51,8
Regierungsbezirk Freiburg	50 682	46 259	+4 423	25 106	24 207	+899		49,5	52,3
Landkreise									
Reutlingen	5 801	6 325	-524	3 645	4 126	-481		62,8	65,2
Tübingen	5 407	5 886	-479	3 218	3 448	-230		59,5	58,6
Zollernalbkreis	3 566	3 900	-334	1 972	2 529	-557		55,3	64,8
Region Neckar-Alb	14 774	16 111	-1 337	8 835	10 103	-1 268		59,8	62,7
Stadtkreis Ulm	5 628	5 446	+182	2 489	2 515	-26		44,2	46,2
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	4 514	4 317	+197	1 909	2 120	-211		42,3	49,1
Biberach	3 230	2 839	+391	1 039	1 231	-192		32,2	43,4
Region Donau-Iller 1)	13 372	12 602	+770	5 437	5 866	-429		40,7	46,5
Landkreise									
Bodenseekreis	5 685	6 056	-371	3 033	3 607	-574		53,4	59,6
Ravensburg	5 651	5 565	+86	2 273	2 482	-209		40,2	44,6
Sigmaringen	2 796	2 260	+536	1 059	999	+60		37,9	44,2
Region Bodensee-Oberschwaben	14 132	13 881	+251	6 365	7 088	-723		45,0	51,1
Regierungsbezirk Tübingen	42 278	42 594	-316	20 637	23 057	-2 420		48,8	54,1
Baden-Württemberg	294 264	272 981	+21 283	161 211	146 249	+14 962		54,8	53,6

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Wanderungsstatistik

3.9 Einbürgerungen in Baden-Württemberg 1985 bis 1994

Jahr	Einbürgerungen insgesamt	und zwar				
		Männer ¹⁾	Frauen ¹⁾	Jugendliche ²⁾ und Heranwachsende	Anspruchs- einbürgerungen	Ermessens- einbürgerungen
1985	8 553	3 235	3 431	1 887	6 189	2 364
1986	9 257	3 530	3 729	1 998	6 716	2 541
1987	8 501	3 208	3 461	1 832	6 129	2 372
1988	10 511	3 934	4 155	2 422	7 916	2 595
1989	14 877	5 446	5 659	3 772	12 038	2 839
1990	21 331	7 494	7 744	6 093	18 112	3 219
1991	33 641	11 729	12 513	9 399	29 696	3 945
1992	36 006	12 612	13 467	9 927	31 837	4 169
1993	39 981	13 943	14 765	11 273	33 862	6 119
1994	47 534	16 475	17 346	13 713	43 691	3 843

1) Männer/Frauen von 18 und mehr Jahren. – 2) Jugendliche und Heranwachsende, die das 18 Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
Quelle: Bevölkerungsfortschreibung.

3.10 Einbürgerungen in Baden-Württemberg nach der früheren Staatsangehörigkeit 1990 – 1993

Land der früheren Staatsangehörigkeit	1990	1991	1992	1993
Europa	20 036	31 587	33 251	34 515
darunter				
Frankreich	57	81	105	81
Griechenland	29	41	50	39
Italien	120	177	399	306
ehemalige Jugoslawien ¹⁾	723	866	614	576
Österreich	95	136	245	159
Polen	2 491	2 571	1 839	1 615
Rumänien	6 003	12 940	12 043	9 610
Russland ²⁾	–	–	9 729	4 388
ehemalige Sowjetunion ³⁾	8 920	13 421	6 215	13 844
Spanien	26	14	34	51
Türkei	338	383	630	1 334
Ungarn	583	423	598	568
Afrika	226	482	515	636
Amerika	170	169	159	137
Asien	661	1 039	1 542	4 134
darunter				
Kasachstan ²⁾	–	–	543	2 570
Australien und Ozeanien	2	7	7	10
Staatenlos, ungeklärt u.o.A.	236	357	532	549

1) Ab 1992 Rest-Jugoslawien und "jugoslawisch" ohne nähere Angabe. – 2) Ab 1992. – 3) Ab 1992 "sowjetisch" ohne nähere Angabe.
Quelle: Bevölkerungsfortschreibung.

Kapitel 4

Bildung und Ausbildung

4.1 Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg seit 1980 nach Schularten

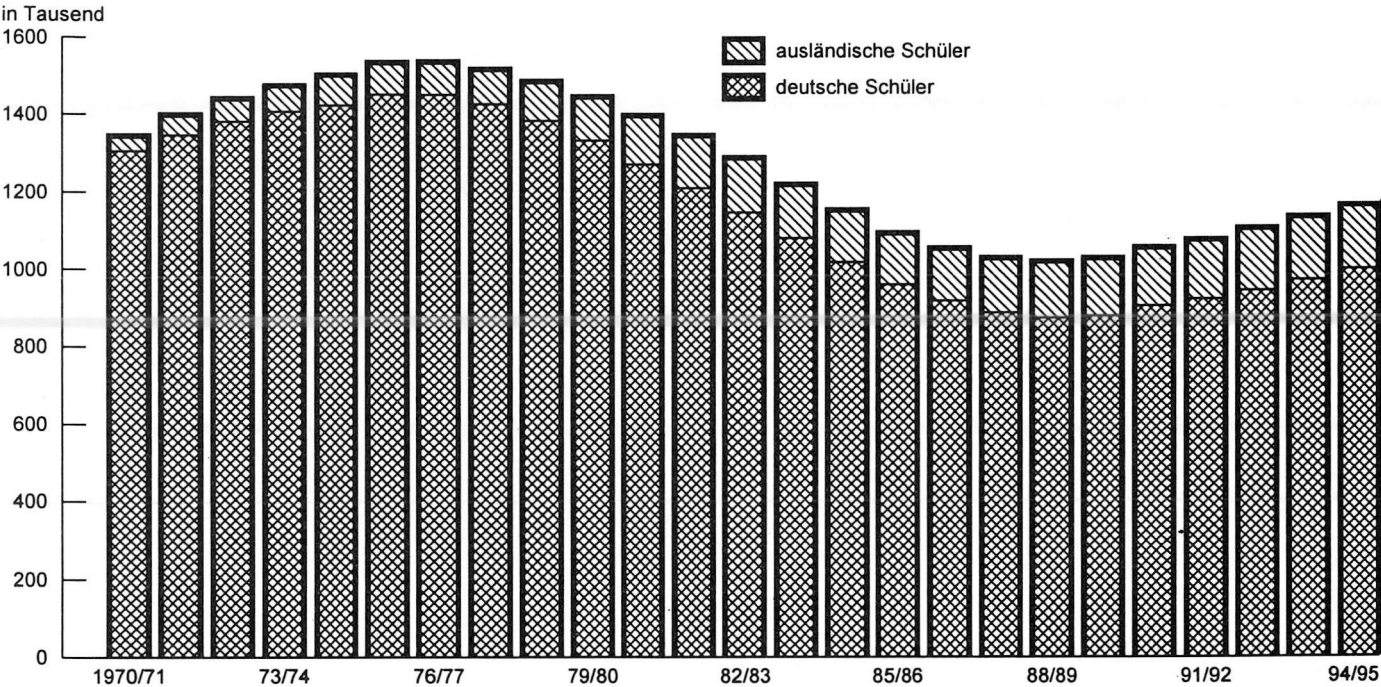
Jahr	Schüler an allgemeinbildenden Schulen ¹⁾		Darunter an							
			Grundschulen/ Hauptschulen		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien	
	Insgesamt	darunter Ausl. Schüler	zusammen	darunter Ausl. Schüler	zusammen	darunter Ausl. Schüler	zusammen	darunter Ausl. Schüler	zusammen	darunter Ausl. Schüler
1980	1 395 240	127 039	715 795	101 849	58 032	9 329	256 490	7 361	339 696	7 357
1981	1 345 164	138 110	676 073	109 735	55 303	10 241	252 704	8 673	336 059	8 193
1982	1 286 151	142 740	640 143	111 635	52 779	11 216	243 380	9 786	324 303	8 716
1983	1 218 259	140 285	605 069	107 055	50 232	11 747	230 909	10 859	307 103	9 161
1984	1 149 689	133 745	573 397	99 473	47 336	11 334	216 307	11 673	288 363	9 703
1985	1 091 316	132 842	551 682	97 550	45 168	10 977	202 157	12 606	268 370	10 043
1986	1 052 628	135 508	542 919	98 854	43 731	11 096	190 031	13 521	252 427	10 312
1987	1 028 299	140 653	540 446	102 337	42 943	10 932	179 889	14 248	241 326	11 335
1988	1 019 662	146 402	548 449	106 761	42 483	11 139	173 291	14 846	233 802	12 144
1989	1 028 431	149 616	563 859	109 146	42 769	11 340	170 273	15 316	230 087	12 358
1990	1 055 224	150 953	585 841	109 895	43 978	11 694	172 920	15 993	230 916	12 033
1991	1 075 574	153 236	596 639	111 080	45 064	12 054	176 413	16 322	235 834	12 454
1992	1 103 375	159 391	610 879	116 295	46 313	12 516	182 338	16 492	241 834	12 969
1993	1 133 068	162 804	626 819	119 563	47 336	12 903	188 602	15 926	247 654	12 982
1994	1 162 694	164 717	646 120	120 651	48 025	13 026	193 921	16 842	251 767	12 799

1) Ohne Schüler an Schulen des 2. Bildungsweges (Abendrealschule, Abendgymnasien, Kollegs)

Quelle: Amtliche Schulstatistik.

Schaubild 11

Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg seit 1970/71



4.2 Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg am 21. September 1994 nach Schularten, ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Schulgruppe Schulart	Ausländische Schüler an allgemein- bildenden Schulen insgesamt	Davon Land der Staatsangehörigkeit								
		Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Kroatien	Portugal	Slowenien	Spanien	Türkei	Sonstige
Insgesamt										
Grundschulförderklassen ¹⁾	1 834	78	336	181	64	35	5	15	819	301
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	164 717	9 880	24 482	16 744	10 672	2 688	807	1 873	59 585	37 986
davon										
Grund- und Hauptschulen	120 651	6 927	18 381	11 934	6 762	2 120	449	1 151	45 351	27 576
Sonderschulen	13 026	574	2 607	1 861	392	198	28	117	5 445	1 804
Realschulen	16 842	1 308	2 349	1 605	2 132	223	183	322	5 715	3 005
Gymnasien	12 799	1 033	1 045	1 267	1 326	141	141	264	2 754	4 828
Freie Waldorfschulen und integrierte Orientierungsstufen ²⁾	1 399	38	100	77	60	6	6	19	320	773
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ³⁾	587	36	45	45	45	7	3	19	207	180
darunter weiblich										
Grundschulförderklassen ¹⁾
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon										
Grund- und Hauptschulen	57 765	3 266	9 070	5 545	3 080	1 024	226	543	21 926	13 085
Sonderschulen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Realschulen	8 738	657	1 265	847	1 128	115	94	150	2 939	1 543
Gymnasien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Freie Waldorfschulen und integrierte Orientierungsstufen ²⁾
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ³⁾

1) Einschließlich Schulkindergärten. – 2) Einschließlich Schulen besonderer Art mit gymnasialer Oberstufe. – 3) Schulen des zweiten Bildungsweges.
 Quelle: Amtliche Schulstatistik

4.3 Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994 nach Schularten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler an allgemein- bildenden Schulen ¹⁾ insgesamt		Darunter ausländische Schüler ¹⁾		Davon an								Schulen besonderer Art ²⁾ Integrierten Orientierungsstufen, Freien Waldorfschulen	
					Grund- und Hauptschulen		Sonder- schulen		Realschulen		Gymnasien			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	54 625	17 662	32,3	11 745	66,5	1 034	5,9	2 443	13,8	2 331	13,2	109	0,6	
Landkreise														
Böblingen	40 517	7 705	19,0	5 600	72,7	480	6,2	934	12,1	688	8,9	3	0,0	
Esslingen	53 994	9 954	18,4	7 256	72,9	833	8,4	1 200	12,1	645	6,5	20	0,2	
Göppingen	29 319	5 101	17,4	3 888	76,2	400	7,8	557	10,9	230	4,5	26	0,5	
Ludwigsburg	54 175	10 420	19,2	7 745	74,3	734	7,0	1 223	11,7	679	6,5	39	0,4	
Rems-Murr-Kreis	44 437	6 988	15,7	5 245	75,1	559	8,0	736	10,5	422	6,0	26	0,4	
Region Stuttgart	277 067	57 830	20,9	41 479	71,7	4 040	7,0	7 093	12,3	4 995	8,6	223	0,4	
Stadtkreis														
Heilbronn	14 287	2 898	20,3	2 249	77,6	198	6,8	267	9,2	183	6,3	1	0,0	
Landkreise														
Heilbronn	35 571	4 768	13,4	3 747	78,6	408	8,6	393	8,2	220	4,6	—	—	
Hohenlohekreis	12 366	1 003	8,1	763	76,1	97	9,7	77	7,7	66	6,6	—	—	
Schwäbisch Hall	23 177	1 559	6,7	1 170	75,0	184	11,8	117	7,5	82	5,3	6	0,4	
Main-Tauber-Kreis	16 799	898	5,3	640	71,3	100	11,1	101	11,2	57	6,3	—	—	
Region Franken	102 200	11 126	10,9	8 569	77,0	987	8,9	955	8,6	608	5,5	7	0,1	
Landkreise														
Heidenheim	16 663	2 188	13,1	1 705	77,9	163	7,4	198	9,0	106	4,8	16	0,7	
Ostalbkreis	38 445	3 941	10,3	2 930	74,3	442	11,2	400	10,1	167	4,2	2	0,1	
Region Ostwürttemberg	55 108	6 129	11,1	4 635	75,6	605	9,9	598	9,8	273	4,5	18	0,3	
Regierungsbezirk Stuttgart	434 375	75 085	17,3	54 683	72,8	5 632	7,5	8 646	11,5	5 876	7,8	248	0,3	
Stadtkreise														
Baden-Baden	5 854	650	11,1	463	71,2	41	6,3	46	7,1	100	15,4	—	—	
Karlsruhe	24 178	3 515	14,5	2 417	68,8	245	7,0	385	11,0	452	12,9	16	0,5	
Landkreise														
Karlsruhe	45 297	5 277	11,6	4 230	80,2	418	7,9	374	7,1	255	4,8	—	—	
Rastatt	22 891	2 270	9,9	1 768	77,9	122	5,4	237	10,4	143	6,3	—	—	
Region Mittlerer Oberrhein	98 220	11 712	11,9	8 878	75,8	826	7,1	1 042	8,9	950	8,1	16	0,1	
Stadtkreise														
Heidelberg	14 553	2 015	13,8	1 118	55,5	120	6,0	129	6,4	321	15,9	327	16,2	
Mannheim	30 400	7 899	26,0	5 658	71,6	501	6,3	696	8,8	650	8,2	394	5,0	
Landkreise														
Neckar-Odenwald-Kreis	17 679	1 651	9,3	1 211	73,3	273	16,5	93	5,6	74	4,5	—	—	
Rhein-Neckar-Kreis	53 331	6 564	12,3	4 955	75,5	582	8,9	596	9,1	431	6,6	—	—	
Region Unterer Neckar	115 963	18 129	15,6	12 942	71,4	1 476	8,1	1 514	8,4	1 476	8,1	721	4,0	
Stadtkreis														
Pforzheim	15 032	2 694	17,9	1 951	72,4	223	8,3	299	11,1	212	7,9	9	0,3	
Landkreise														
Calw	18 300	2 938	16,1	2 265	77,1	250	8,5	274	9,3	123	4,2	26	0,9	
Enzkreis	19 391	2 685	13,8	2 291	85,3	113	4,2	198	7,4	83	3,1	—	—	
Freudenstadt	13 212	1 474	11,2	1 128	76,5	138	9,4	148	10,0	60	4,1	—	—	
Region Nordschwarzwald	65 935	9 791	14,8	7 635	78,0	724	7,4	919	9,4	478	4,9	35	0,4	
Regierungsbezirk Karlsruhe	280 118	39 632	14,1	29 455	74,3	3 026	7,6	3 475	8,8	2 904	7,3	772	1,9	
Stadtkreis														
Freiburg im Breisgau	21 770	3 056	14,0	1 753	57,4	222	7,3	182	6,0	739	24,2	160	5,2	
Landkreise														
Breisgau-Hochschwarzwald	24 501	1 696	6,9	1 190	70,2	177	10,4	149	8,8	173	10,2	7	0,4	
Emmendingen	16 629	1 077	6,5	802	74,5	128	11,9	75	7,0	72	6,7	—	—	
Ortenaukreis	48 459	3 382	7,0	2 567	75,9	294	8,7	264	7,8	253	7,5	4	0,1	
Region Südlicher Oberrhein	111 359	9 211	8,3	6 312	68,5	821	8,9	670	7,3	1 237	13,4	171	1,9	
Landkreise														
Rottweil	16 830	1 514	9,0	1 144	75,6	119	7,9	146	9,6	105	6,9	—	—	
Schwarzwald-Baar-Kreis	25 204	3 273	13,0	2 410	73,6	266	8,1	353	10,8	216	6,6	28	0,9	
Tuttlingen	15 724	2 222	14,1	1 667	75,0	216	9,7	232	10,4	107	4,8	—	—	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	57 758	7 009	12,1	5 221	74,5	601	8,6	731	10,4	428	6,1	28	0,4	
Landkreise														
Konstanz	26 370	3 396	12,9	2 376	70,0	305	9,0	375	11,0	292	8,6	48	1,4	
Lörrach	23 702	3 146	13,3	2 449	77,8	282	9,0	213	6,8	188	6,0	14	0,4	
Waldshut	19 775	2 314	11,7	1 781	77,0	254	11,0	175	7,6	104	4,5	—	—	
Region Hochrhein-Bodensee	69 847	8 856	12,7	6 606	74,6	841	9,5	763	8,6	584	6,6	62	0,7	
Regierungsbezirk Freiburg	238 964	25 076	10,5	18 139	72,3	2 263	9,0	2 164	8,6	2 249	9,0	261	1,0	
Landkreise														
Reutlingen	30 381	4 380	14,4	3 242	74,0	347	7,9	475	10,8	307	7,0	9	0,2	
Tübingen	24 468	3 364	13,7	2 414	71,8	267	7,9	371	11,0	298	8,9	14	0,4	
Zollernalbkreis	22 313	3 050	13,7	2 483	81,4	220	7,2	242	7,9	101	3,3	4	0,1	
Region Neckar-Alb	77 162	10 794	14,0	8 139	75,4	834	7,7	1 088	10,1	706	6,5	27	0,3	
Stadtkreis														
Ulm	15 238	2 983	19,6	1 944	65,2	193	6,5	463	15,5	366	12,3	17	0,6	
Landkreise														
Alb-Donau-Kreis	20 666	2 582	12,5	2 121	82,1	211	8,2	181	7,0	69	2,7	—	—	
Biberach	22 445	1 449	6,5	1 117	77,1	113	7,8	123	8,5	96	6,6	—	—	
Region Donau-Iller ³⁾	58 349	7 014	12,0	5 182	73,9	517	7,4	767	10,9	531	7,6	17	0,2	
Landkreise														
Bodenseekreis	22 677	2 533	11,2	1 725	68,1	201	7,9	318	12,6	245	9,7	44	1,7	
Ravensburg	33 947	2 926	8,6	2 089	71,4	396	13,5	235	8,0	176	6,0	30	1,0	
Sigmaringen	17 102	1 657	9,7	1 239	74,8	157	9,5	149	9,0	112	6,8	—	—	
Region Bodensee-Oberschwaben	73 726	7 116	9,7	5 053	71,0	754	10,6	702	9,9	533	7,5	74	1,0	
Regierungsbezirk Tübingen	209 237	24 924	11,9	18 374	73,7	2 105	8,4	2 557	10,3	1 770	7,1	118	0,5	
Baden-Württemberg	1 162 694	164 717	14,2	120 651	73,2	13 026	7,9	16 842	10,2	12 799	7,8	1 399	0,8	
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %	+ 2,6	+ 1,2	—	+ 0,9	—	+ 1,0	—	+ 5,8	—	— 1,4	—	— 2,2	—	

1) Ohne 3 695 Schüler, darunter 587 ausländische Schüler an Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 2) Einschließlich gymnasialer Oberstufe. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Amtliche Schulstatistik

4.4 Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländische Schüler an allgemein- bildenden Schulen insgesamt ¹⁾	Davon Land der Staatsangehörigkeit								
		Griechen- land	Italien	Jugo- slawien ²⁾	Kroatien	Portugal	Slowenien	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	17 662	1 994	2 150	1 768	1 979	315	172	229	4 555	4 500
Landkreise										
Böblingen	7 705	707	1 319	854	546	189	60	72	2 669	1 289
Esslingen	9 954	1 253	1 419	919	658	147	80	79	3 797	1 602
Göppingen	5 101	164	846	463	274	49	40	62	2 571	632
Ludwigsburg	10 420	971	2 132	824	620	187	47	107	3 921	1 611
Rems-Murr-Kreis	6 988	998	1 303	697	363	98	40	66	2 037	1 386
Region Stuttgart	57 830	6 087	9 169	5 525	4 440	985	439	615	19 550	11 020
Stadtkreis Heilbronn	2 898	125	396	238	111	27	3	27	1 441	530
Landkreise										
Heilbronn	4 768	135	383	471	164	52	5	55	2 686	817
Hohenlohekreis	1 003	161	68	160	78	3	2	10	204	317
Schwäbisch Hall	1 559	89	93	167	73	13	4	6	654	460
Main-Tauber-Kreis	898	16	38	104	41	11	4	10	424	250
Region Franken	11 126	526	978	1 140	467	108	18	108	5 409	2 374
Landkreise										
Heidenheim	2 188	214	306	172	107	2	5	16	1 069	297
Ostalbkreis	3 941	194	415	356	207	29	20	10	1 927	783
Region Ostwürttemberg	6 129	408	721	528	314	31	25	26	2 996	1 080
Regierungsbezirk Stuttgart	76 086	7 021	10 868	7 193	5 221	1 122	482	749	27 956	14 474
Stadtkreise										
Baden-Baden	650	1	95	87	61	4	—	4	100	298
Karlsruhe	3 515	97	482	259	358	43	16	97	1 031	1 132
Landkreise										
Karlsruhe	5 277	161	518	506	431	47	7	47	2 222	1 338
Rastatt	2 270	62	329	299	234	10	5	12	696	623
Region Mittlerer Oberrhein	11 712	321	1 424	1 151	1 084	104	28	160	4 049	3 391
Stadtkreise										
Heidelberg	2 015	38	104	160	44	13	2	14	582	1 058
Mannheim	7 899	354	1 191	513	380	32	18	124	3 280	2 007
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	1 651	35	133	258	104	15	9	10	680	407
Rhein-Neckar-Kreis	6 564	260	562	605	175	62	14	204	3 026	1 656
Region Unterer Neckar	18 129	687	1 990	1 536	703	122	43	352	7 568	5 128
Stadtkreis Pforzheim	2 694	61	695	189	190	119	5	57	898	480
Landkreise										
Calw	2 938	40	335	386	298	249	22	13	1 075	520
Enzkreis	2 685	150	593	218	116	39	5	60	1 198	306
Freudenstadt	1 474	11	103	231	156	26	7	11	631	298
Region Nordschwarzwald	9 791	262	1 726	1 024	760	433	39	141	3 802	1 604
Regierungsbezirk Karlsruhe	39 632	1 270	5 140	3 711	2 547	659	110	653	15 419	10 123
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	3 056	19	399	247	155	65	11	39	278	1 843
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	1 696	9	162	256	85	19	5	14	534	612
Ermendingen	1 077	18	226	151	30	5	2	15	246	384
Ortenaukreis	3 382	32	391	426	133	65	10	51	1 199	1 075
Region Südlicher Oberrhein	9 211	78	1 178	1 080	403	154	28	119	2 257	3 914
Landkreise										
Rottweil	1 514	57	214	181	105	16	10	45	544	342
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 273	122	624	460	313	34	24	63	1 013	620
Tuttlingen	2 222	29	451	312	155	5	10	19	789	452
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	7 009	208	1 289	953	573	55	44	127	2 346	1 414
Landkreise										
Konstanz	3 396	36	949	370	156	145	3	71	707	959
Lörrach	3 146	13	1 138	265	89	23	3	27	775	813
Waldshut	2 314	19	886	217	46	37	2	18	651	438
Region Hochrhein-Bodensee	8 856	68	2 973	852	291	205	8	116	2 133	2 210
Regierungsbezirk Freiburg	26 076	354	5 440	2 885	1 267	414	80	362	6 736	7 538
Landkreise										
Reutlingen	4 380	537	629	461	343	228	32	13	1 290	847
Tübingen	3 364	289	474	376	239	15	9	20	949	993
Zollernalbkreis	3 050	90	476	403	240	3	10	6	1 263	559
Region Neckar-Alb	10 794	916	1 579	1 240	822	246	51	39	3 502	2 399
Stadtkreis Ulm	2 983	78	351	366	116	72	22	26	1 203	749
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	2 582	123	167	263	161	88	20	3	1 226	531
Biberach	1 449	40	86	208	102	2	2	10	611	388
Region Donau-Iller ³⁾	7 014	241	604	837	379	162	44	39	3 040	1 668
Landkreise										
Bodenseekreis	2 533	30	397	289	183	6	13	9	932	674
Ravensburg	2 926	39	223	431	182	74	21	15	1 252	689
Sigmaringen	1 657	9	231	158	71	5	6	7	749	421
Region Bodensee-Oberschwaben	7 116	78	851	878	436	85	40	31	2 933	1 784
Regierungsbezirk Tübingen	24 924	1 235	3 034	2 955	1 637	493	135	109	9 475	5 851
Baden-Württemberg	164 717	9 880	24 482	16 744	10 672	2 688	807	1 873	59 585	37 986
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %	+ 1,2	— 2,7	+ 1,1	— 9,4	— 4,6	+ 8,3	— 9,7	— 4,8	+ 1,0	+ 10,5

1) Ohne Schüler an Abendschulen und Kollegs. – 2) Rest-Jugoslawien. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Amtliche Schulstatistik

4.5 Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländische Schüler an Grund- und Haupt- schulen insgesamt	Davon Land der Staatsangehörigkeit								
		Griechen- land	Italien	Jugo- slawien ¹⁾	Kroatien	Portugal	Slowenien	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis										
Stuttgart, Landeshauptstadt	11 745	1 215	1 470	1 091	1 108	244	77	110	3 291	3 139
Landkreise										
Böblingen	5 600	519	978	601	270	137	37	39	2 062	957
Esslingen	7 256	851	1 053	667	427	114	46	56	2 845	1 197
Göppingen	3 888	131	649	332	196	44	26	42	1 984	484
Ludwigsburg	7 745	703	1 631	537	391	153	28	69	3 038	1 195
Rems-Murr-Kreis	5 245	740	975	508	230	80	23	47	1 586	1 056
Region Stuttgart	41 479	4 159	6 756	3 736	2 622	772	237	363	14 806	8 028
Stadtkreis										
Heilbronn	2 249	95	305	158	90	18	2	17	1 147	417
Landkreise										
Heilbronn	3 747	76	292	393	127	40	5	41	2 084	689
Hohenlohekreis	763	120	48	122	56	2	—	7	162	246
Schwäbisch Hall	1 170	59	71	131	59	11	3	5	486	345
Main-Tauber-Kreis	640	13	30	58	25	8	1	6	317	182
Region Franken	8 569	363	746	862	357	79	11	76	4 196	1 879
Landkreise										
Heidenheim	1 705	162	218	136	81	1	2	8	853	244
Ostalbkreis	2 930	168	290	240	143	23	9	7	1 423	627
Region Ostwürttemberg	4 635	330	508	376	224	24	11	15	2 276	871
Regierungsbezirk Stuttgart	54 683	4 852	8 010	4 974	3 203	875	259	454	21 278	10 778
Stadtkreise										
Baden-Baden	463	—	67	68	48	—	—	—	76	204
Karlsruhe	2 417	65	379	153	202	32	9	57	740	780
Landkreise										
Karlsruhe	4 230	119	410	392	319	43	5	34	1 791	1 117
Rastatt	1 768	52	253	206	164	8	3	7	556	519
Region Mittlerer Oberrhein	8 878	236	1 109	819	733	83	17	98	3 163	2 620
Stadtkreise										
Heidelberg	1 118	22	56	100	25	6	1	5	352	551
Mannheim	5 658	296	888	324	209	22	11	75	2 385	1 448
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	1 211	25	90	188	68	8	8	8	507	309
Rhein-Neckar-Kreis	4 955	173	438	482	124	59	9	116	2 340	1 214
Region Unterer Neckar	12 942	516	1 472	1 094	426	95	29	204	5 584	3 522
Stadtkreis										
Pforzheim	1 951	37	525	119	110	104	3	40	666	347
Landkreise										
Calw	2 265	33	249	296	222	202	13	9	810	431
Enzkreis	2 291	127	506	184	94	37	5	44	1 029	265
Freudenstadt	1 128	10	81	191	100	24	2	6	485	229
Region Nordschwarzwald	7 635	207	1 361	790	526	367	23	99	2 990	1 272
Regierungsbezirk Karlsruhe	29 455	959	3 942	2 703	1 685	545	69	401	11 737	7 414
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	1 753	9	252	177	88	46	6	18	205	952
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	1 190	6	99	186	58	16	3	8	387	427
Emmendingen	802	15	171	113	24	3	—	8	182	286
Ortenaukreis	2 567	15	286	341	82	47	7	33	934	822
Region Südlicher Oberrhein	6 312	45	808	817	252	112	16	67	1 708	2 487
Landkreise										
Rottweil	1 144	36	171	134	75	10	8	39	407	264
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 410	75	494	320	221	24	11	41	788	436
Tuttlingen	1 667	23	349	221	92	4	10	10	627	331
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	5 221	134	1 014	675	388	38	29	90	1 822	1 031
Landkreise										
Konstanz	2 376	26	693	271	102	100	1	45	499	639
Lörrach	2 449	10	909	200	44	18	3	20	618	627
Waldshut	1 781	16	691	168	25	25	1	14	516	325
Region Hochrhein-Bodensee	6 606	52	2 293	639	171	143	5	79	1 633	1 591
Regierungsbezirk Freiburg	18 139	231	4 115	2 131	811	293	50	236	5 163	5 109
Landkreise										
Reutlingen	3 242	391	494	330	209	182	10	9	998	619
Tübingen	2 414	207	352	266	144	13	5	12	725	690
Zollernalbkreis	2 483	73	399	314	175	3	8	4	1 044	463
Region Neckar-Alb	8 139	671	1 245	910	528	198	23	25	2 767	1 772
Stadtkreis										
Ulm	1 944	44	264	246	61	60	8	13	791	457
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	2 121	95	131	215	115	82	15	2	1 001	465
Biberach	1 117	27	53	156	72	1	1	5	480	322
Region Donau-Iller²⁾	5 182	166	448	617	248	143	24	20	2 272	1 244
Landkreise										
Bodenseekreis	1 725	16	278	193	100	5	6	5	675	447
Ravensburg	2 089	29	160	292	133	56	13	5	906	495
Sigmaringen	1 239	3	183	114	54	5	5	5	553	317
Region Bodensee-Oberschwaben	5 053	48	621	599	287	66	24	15	2 134	1 259
Regierungsbezirk Tübingen	18 374	885	2 314	2 126	1 063	407	71	60	7 173	4 275
Baden-Württemberg	120 651	6 927	18 381	11 934	6 762	2 120	449	1 161	45 351	27 576
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %	+ 0,9	- 5,2	+ 1,0	- 10,9	- 8,1	+ 10,9	- 15,3	- 4,7	+ 1,2	+ 11,0

1) Rest-Jugoslawien. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Amtliche Schulstatistik

4.6 Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in Baden-Württemberg am 21. September 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Klassenstufen und Geschlecht

Klassenstufe	Ausländische Schüler an Grund- und Hauptschulen	Davon Land der Staatsangehörigkeit								
		Griechenland	Italien	Jugoslawien ¹⁾	Kroatien	Portugal	Slowenien	Spanien	Türkei	Sonstige

Anzahl der Schüler

Insgesamt	120 071	6 906	18 203	11 891	6 692	2 096	447	1 149	45 314	27 373
1.	18 854	934	2 586	1 892	787	337	47	176	7 422	4 673
2.	17 503	904	2 538	1 634	855	314	53	141	6 588	4 476
3.	15 891	948	2 419	1 520	856	264	46	129	5 743	3 966
4.	14 570	863	2 238	1 403	781	267	52	155	5 043	3 768
1. - 4.	66 818	3 649	9 781	6 449	3 279	1 182	198	601	24 796	16 883
5.	10 187	593	1 720	1 056	471	191	28	105	3 851	2 172
6.	10 944	706	1 813	1 130	635	209	41	96	4 152	2 162
7.	11 131	622	1 864	1 103	700	184	39	108	4 417	2 094
8.	10 842	682	1 576	1 106	796	180	62	106	4 263	2 071
9. / 10.	10 149	654	1 449	1 047	811	150	79	133	3 835	1 991
5. - 10.	53 253	3 257	8 422	5 442	3 413	914	249	548	20 518	10 490

darunter weiblich

Zusammen	57 492	3 257	8 988	5 531	3 053	1 013	224	542	21 905	12 979
1.	9 165	438	1 266	922	379	168	28	86	3 637	2 241
2.	8 524	449	1 267	791	413	139	31	65	3 163	2 206
3.	7 696	438	1 160	717	402	131	22	67	2 833	1 926
4.	7 087	407	1 135	664	382	147	22	67	2 467	1 796
1. - 4.	32 472	1 732	4 828	3 094	1 576	585	103	285	12 100	8 169
5.	4 629	260	826	459	210	79	12	48	1 771	964
6.	5 087	335	870	494	264	98	21	46	1 971	988
7.	5 177	283	909	481	296	84	18	48	2 120	938
8.	5 183	314	758	547	340	99	27	51	2 066	981
9. / 10.	4 944	333	797	456	367	68	43	64	1 877	939
5. - 10.	25 020	1 525	4 160	2 437	1 477	428	121	257	9 805	4 810

Anteil der einzelnen Staatsangehörigkeit in Prozent der ausländischen Schülerzahlen an Grund- und Hauptschulen

Zusammen	100	5,8	15,2	9,9	5,6	1,7	0,4	1,0	37,7	22,8
1.	100	5,0	13,7	10,0	4,2	1,8	0,2	0,9	39,4	24,8
2.	100	5,2	14,5	9,3	4,9	1,8	0,3	0,8	37,6	25,6
3.	100	6,0	15,2	9,6	5,4	1,7	0,3	0,8	36,1	25,0
4.	100	5,9	15,4	9,6	5,4	1,8	0,4	1,1	34,6	25,9
1. - 4.	100	5,5	14,6	9,7	4,9	1,8	0,3	0,9	37,1	25,3
5.	100	5,8	16,9	10,4	4,6	1,9	0,3	1,0	37,8	21,3
6.	100	6,5	16,6	10,3	5,8	1,9	0,4	0,9	37,9	19,8
7.	100	5,6	16,7	9,9	6,3	1,7	0,4	1,0	39,7	18,8
8.	100	6,3	14,5	10,2	7,3	1,7	0,6	1,0	39,3	19,1
9. / 10.	100	6,4	14,3	10,3	8,0	1,5	0,8	1,3	37,8	19,6
5. - 10.	100	6,1	15,8	10,2	6,4	1,7	0,5	1,0	38,5	19,7

1) Rest-Jugoslawien.

Quelle: Amtliche Schulstatistik

4.7 Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in Baden-Württemberg seit 1980 nach Schularten

Jahr	Schüler an beruflichen Schulen		Darunter an									
			Berufsschulen/ Sonderberufsschulen		Berufsfachschulen/ Sonderberufsfachschulen		Beruflichen Gymnasien		Fachschulen		Schulen für Berufe des Gesundheitswesens	
	Ins- gesamt ¹⁾	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer
1980	436 004	23 389	284 119	17 101	63 280	3 484	30 066	470	14 820	361	12 813	179
1981	445 046	27 317	185 279	19 615	62 582	5 599	33 040	570	16 164	382	13 745	207
1982	442 302	26 912	276 231	18 089	63 689	6 602	34 237	629	15 717	359	14 493	223
1983	444 701	25 657	277 916	18 070	63 325	5 080	33 241	788	15 045	347	14 719	236
1984	447 838	25 092	287 455	16 130	58 265	5 016	31 787	856	14 618	366	15 308	276
1985	446 780	25 778	291 364	16 062	53 440	5 288	30 753	958	15 176	344	15 537	287
1986	438 637	27 490	284 713	17 020	51 047	6 000	30 815	1 080	16 745	355	15 937	305
1987	425 344	30 360	271 563	18 127	50 109	6 814	30 568	1 216	17 972	406	15 541	331
1988	413 099	34 570	258 791	19 890	49 315	7 697	30 663	1 432	19 433	495	14 340	398
1989	395 658	39 223	241 418	22 507	47 793	8 261	30 625	1 718	20 542	481	14 528	549
1990	382 884	43 598	229 687	25 393	48 161	8 781	30 575	1 972	19 256	440	13 912	665
1991	377 585	48 669	223 486	29 344	48 270	9 060	30 869	2 316	19 803	433	13 167	763
1992	371 989	52 902	215 220	31 970	48 503	9 228	31 568	2 544	20 692	499	13 772	922
1993	365 946	55 743	206 652	33 056	50 178	9 831	32 469	2 833	20 724	530	13 995	1 005
1994	359 806	56 505	198 159	32 781	51 684	10 181	32 624	2 910	19 503	544	13 941	1 026

1) Ohne Schüler an Schulen des 2. Bildungsweges (Abendrealschule, Abendgymnasien, Kollegs)

Quelle: Amtliche Schulstatistik.

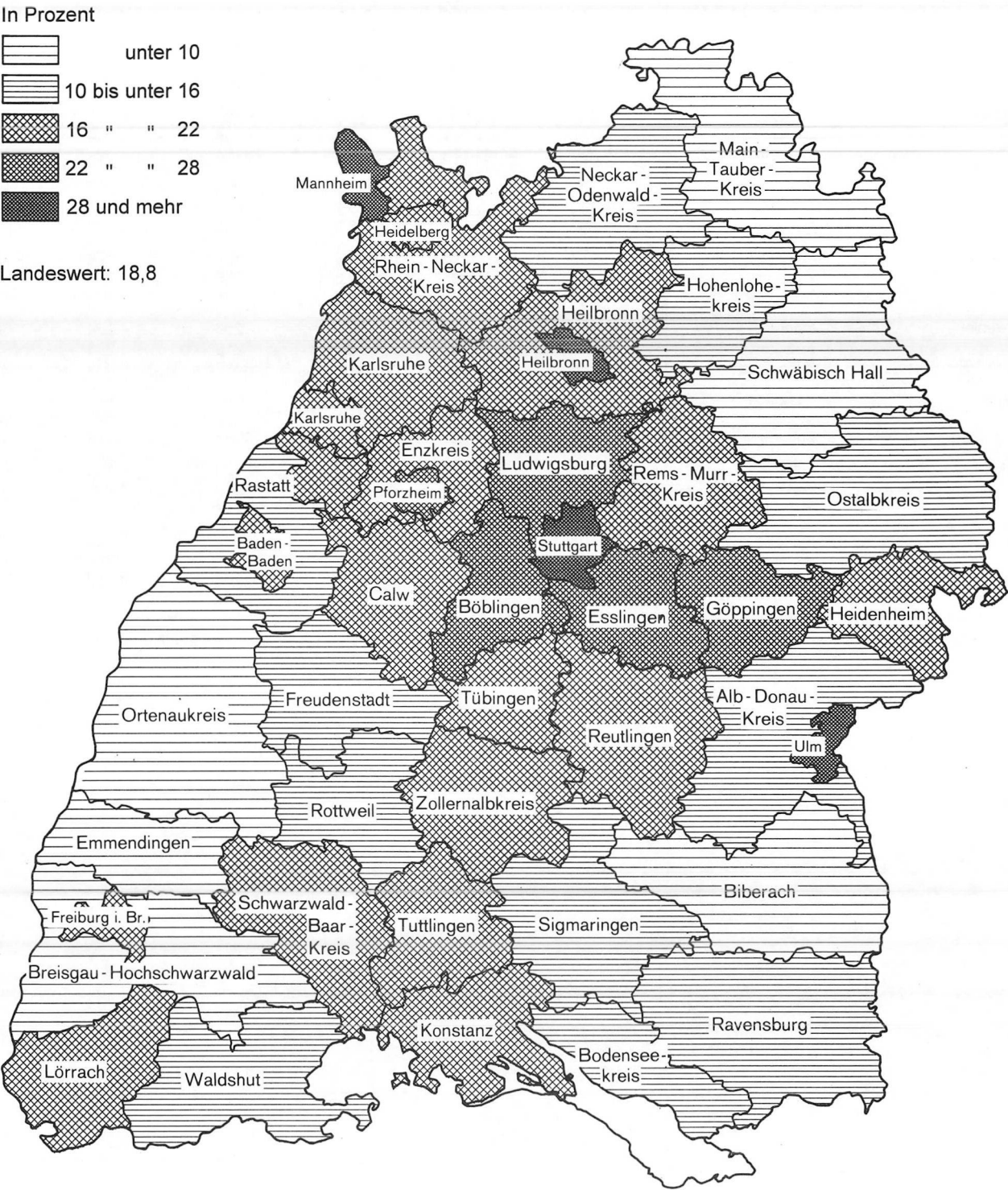
4.8 Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in Baden-Württemberg am 12. Oktober 1994 nach Schularten, ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Schulgruppe Schulart	Ausländische Schüler an beruflichen Schulen insgesamt ¹⁾	Davon Land der Staatsangehörigkeit								
		Griechen- land	Italien	Jugo- slawien ²⁾	Kroatien	Portugal	Slowenien	Spanien	Türkei	Sonstige
Insgesamt										
Berufliche Schulen insgesamt	56 505	3 613	7 982	5 391	5 866	880	747	1 144	20 033	10 849
davon										
Berufsschulen, Sonderberufsschulen	33 196	2 242	5 124	3 256	3 707	501	510	681	11 977	5 198
Berufsgrundbildungsjahr Teilzeit	544	32	53	62	60	5	7	6	237	82
Berufsgrundbildungsjahr Vollzeit ³⁾	11	—	2	—	1	—	—	—	—	8
Berufsvorbereitungsjahr	4 784	151	477	609	242	63	32	47	1 757	1 406
Berufskollegs	3 140	229	378	238	358	50	43	94	1 016	734
Berufsoberschulen	248	15	39	28	31	3	3	10	83	36
Berufliche Gymnasien	2 831	224	344	198	373	69	45	78	1 006	494
Berufsfachschulen, Sonderberufsfachschulen	10 181	629	1 431	894	984	149	90	191	3 681	2 132
Fachschulen	544	36	66	28	36	10	11	18	101	238
Schulen für Berufe des Gesundheitswesens	1 026	55	68	78	74	30	6	19	175	521
darunter weiblich										
Berufliche Schulen zusammen	22 894	1 335	3 327	2 173	2 462	379	317	508	7 532	4 861
davon										
Berufsschulen, Sonderberufsschulen	13 350	817	2 141	1 329	1 646	216	238	309	4 370	2 284
Berufsgrundbildungsjahr Teilzeit	15	—	4	—	1	—	1	—	6	3
Berufsgrundbildungsjahr Vollzeit ³⁾	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitungsjahr	2 093	63	215	253	98	32	8	21	749	654
Berufskollegs	1 706	131	205	126	195	29	23	53	512	432
Berufsoberschulen	54	3	8	6	6	—	—	1	20	10
Berufliche Gymnasien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berufsfachschulen, Sonderberufsfachschulen	4 859	283	717	393	453	75	41	107	1 718	1 072
Fachschulen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulen für Berufe des Gesundheitswesens	816	38	36	66	63	27	6	17	157	406

1) Ohne Schüler an Telekollegs. – 2) Rest-Jugoslawien. – 3) Einschließlich landwirtschaftliche Vollzeitberufsschulen.

Quelle: Amtliche Schulstatistik

Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 21. September 1994



4.9 Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen in Baden-Württemberg in den Schuljahren 1985/86, 1990/91, 1993/94 und

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Ausländische Schüler an Berufsschulen im Schuljahr 1994/95 ¹⁾			Dagegen 1993/94 ¹⁾		
		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag	
			Anzahl	%		Anzahl	%
Ausländische Schüler insgesamt	männlich	22 738	19 482	85,7	22 615	19 428	85,9
	weiblich	15 382	12 869	83,7	15 658	13 202	84,3
	Zusammen	38 120	32 351	84,9	38 273	32 630	85,3
davon aus (der) Griechenland	männlich	1 527	1 398	91,6	1 516	1 386	91,4
	weiblich	880	797	90,6	991	910	91,8
	Zusammen	2 407	2 195	91,2	2 507	2 296	91,6
Italien	männlich	3 249	2 894	89,1	3 327	2 983	89,7
	weiblich	2 341	2 053	87,7	2 436	2 176	89,3
	Zusammen	5 590	4 947	88,5	5 763	5 159	89,5
Jugoslawien ²⁾	männlich	2 321	1 903	82,0	3 160	2 518	79,7
	weiblich	1 571	1 271	80,9	2 298	1 758	76,5
	Zusammen	3 892	3 174	81,6	5 458	4 276	78,3
Kroatien	männlich	2 249	2 070	92,0	2 202	1 987	90,2
	weiblich	1 743	1 622	93,1	1 605	1 478	92,1
	Zusammen	3 992	3 692	92,5	3 807	3 465	91,0
Portugal	männlich	317	284	89,6	320	278	86,9
	weiblich	246	205	83,3	266	224	84,2
	Zusammen	563	489	86,9	586	502	85,7
Slowenien	männlich	299	270	90,3	266	234	88,0
	weiblich	247	231	93,5	219	208	95,0
	Zusammen	546	501	91,8	485	442	91,1
Spanien	männlich	398	364	91,5	436	424	97,2
	weiblich	330	273	82,7	308	292	94,8
	Zusammen	728	637	87,5	744	716	96,2
Türkei	männlich	8 675	7 452	85,9	8 399	7 190	85,6
	weiblich	5 097	4 201	82,4	5 318	4 452	83,7
	Zusammen	13 772	11 653	84,6	13 717	11 642	84,9
Sonstige	männlich	3 703	2 847	76,9	2 989	2 428	81,2
	weiblich	2 927	2 216	75,7	2 217	1 704	76,9
	Zusammen	6 630	5 063	76,4	5 206	4 132	79,4

1) Einschließlich ab 1985 Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsgrundbildungsjahr Vollzeit und Teilzeit; ab 1988 Berufsschule Vollzeit. –

Quelle: Amtliche Schulstatistik

1994/95 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Dagegen						Geschlecht	Staatsangehörigkeit
1990/91 ¹⁾			1985/86 ¹⁾				
insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag			
Anzahl		%	Anzahl		%		
17 479	14 527	83,1	10 832	7 743	71,5	männlich	Ausländische Schüler insgesamt
12 145	9 784	80,6	6 922	3 818	55,2	weiblich	
29 624	24 311	82,1	17 754	11 561	65,1	Zusammen	
1 194	1 015	85,0	899	724	80,5	männlich	davon aus (der) Griechenland
796	670	84,2	532	360	67,7	weiblich	
1 990	1 685	84,7	1 431	1 084	75,8	Zusammen	
2 791	2 404	86,1	2 205	1 558	70,7	männlich	Italien
2 267	1 862	82,1	1 613	899	55,7	weiblich	
5 058	4 266	84,3	3 818	2 457	64,4	Zusammen	
4 076	3 580	87,8	1 610	1 390	86,3	männlich	Jugoslawien ²⁾
3 156	2 807	88,9	1 016	802	78,9	weiblich	
7 232	6 387	88,3	2 626	2 192	83,5	Zusammen	
-	-	-	-	-	-	männlich	Kroatien
-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	Zusammen	
273	242	88,6	199	162	81,4	männlich	Portugal
195	173	88,7	149	109	73,2	weiblich	
468	415	88,7	348	271	77,9	Zusammen	
-	-	-	-	-	-	männlich	Slowenien
-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	Zusammen	
473	445	94,1	470	401	85,3	männlich	Spanien
330	304	92,1	294	238	81,0	weiblich	
803	749	93,3	764	639	83,6	Zusammen	
6 581	5 081	77,2	4 179	2 401	57,5	männlich	Türkei
4 074	2 949	72,4	2 621	859	32,8	weiblich	
10 655	8 030	75,4	6 800	3 260	47,9	Zusammen	
2 091	1 760	84,2	1 270	1 107	87,2	männlich	Sonstige
1 327	1 019	76,8	697	551	79,1	weiblich	
3 418	2 779	81,3	1 967	1 658	84,3	Zusammen	

2) Rest-Jugoslawien.

4.10 Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 12. Oktober 1994 nach Schularten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Aus- ländische Schüler an beruflichen Schulen zusammen	Davon an/im															
		Berufsschulen, Sonderberufs- schulen und Berufsgrund- bildungsjahr Teilzeit		Berufsvor- bereitungsjahr, Berufsgrund- bildungsjahr Vollzeit ¹⁾		Berufsfach- schulen		Berufskollegs		Fach- schulen		Beruflichen Gymnasien ²⁾		Berufs- aufbau- schulen		Schulen für Berufe des Gesundheits- wesens	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	8 584	6 152	71,7	351	4,1	977	11,4	498	5,8	109	1,3	365	4,3	36	0,4	96	1,1
Landkreise																	
Böblingen	2 607	1 480	56,8	251	9,6	523	20,1	140	5,4	19	0,7	165	6,3	6	0,2	23	0,9
Esslingen	3 091	1 886	61,0	222	7,2	593	19,2	151	4,9	10	0,3	156	5,0	12	0,4	61	2,0
Göppingen	1 730	1 042	60,2	159	9,2	333	19,2	73	4,2	5	0,3	89	5,1	6	0,3	23	1,3
Ludwigsburg	2 653	1 647	62,1	157	5,9	555	20,9	102	3,8	11	0,4	148	5,6	8	0,3	25	0,9
Rems-Murr-Kreis	2 067	1 168	56,5	151	7,3	513	24,8	113	5,5	7	0,3	90	4,4	—	—	25	1,2
Region Stuttgart	20 732	13 375	64,5	1 291	6,2	3 494	16,9	1 077	5,2	161	0,8	1 013	4,9	68	0,3	253	1,2
Stadtkreis Heilbronn	2 068	1 353	65,4	123	5,9	395	19,1	65	3,1	13	0,6	99	4,8	7	0,3	13	0,6
Landkreise																	
Heilbronn	353	280	79,3	10	2,8	42	11,9	6	1,7	8	2,3	—	—	—	—	7	2,0
Hohenlohekreis	316	142	44,9	45	14,2	100	31,6	13	4,1	2	0,6	12	3,8	—	—	2	0,6
Schwäbisch Hall	476	216	45,4	66	13,9	136	28,6	11	2,3	9	1,9	31	6,5	3	0,6	4	0,8
Main-Tauber-Kreis	255	103	40,4	37	14,5	77	30,2	11	4,3	2	0,8	16	6,3	2	0,8	7	2,7
Region Franken	3 468	2 094	60,4	281	8,1	750	21,6	106	3,1	34	1,0	158	4,6	12	0,3	33	1,0
Landkreise																	
Heidenheim	525	245	46,7	48	9,1	177	33,7	14	2,7	1	0,2	34	6,5	4	0,8	2	0,4
Ostalbkreis	1 268	730	57,6	138	10,9	226	17,8	61	4,8	12	0,9	82	6,5	9	0,7	10	0,8
Region Ostwürttemberg	1 793	975	54,4	186	10,4	403	22,5	75	4,2	13	0,7	116	6,5	13	0,7	12	0,7
Regierungsbezirk Stuttgart	25 993	16 444	63,3	1 768	6,8	4 647	17,9	1 268	4,8	208	0,8	1 287	5,0	93	0,4	298	1,1
Stadtkreise																	
Baden-Baden	258	146	56,6	18	7,0	47	18,2	30	11,6	—	—	6	2,3	—	—	11	4,3
Karlsruhe	2 406	1 554	64,6	259	10,8	245	10,2	155	6,4	36	1,5	82	3,4	13	0,5	62	2,6
Landkreise																	
Karlsruhe	1 068	466	43,6	177	16,6	231	21,6	62	5,8	7	0,7	91	8,5	2	0,2	32	3,0
Rastatt	899	616	68,5	41	4,6	136	15,1	57	6,3	8	0,9	31	3,4	2	0,2	8	0,9
Region Mittlerer Oberrhein	4 631	2 782	60,1	495	10,7	659	14,2	304	6,6	51	1,1	210	4,5	17	0,4	113	2,4
Stadtkreise																	
Heidelberg	1 084	575	53,0	40	3,7	239	22,0	81	7,5	28	2,6	62	5,7	9	0,8	50	4,6
Mannheim	3 252	1 929	59,3	339	10,4	517	15,9	184	5,7	43	1,3	164	5,0	4	0,1	72	2,2
Landkreise																	
Neckar-Odenwald-Kreis	441	208	47,2	73	16,6	114	25,9	11	2,5	1	0,2	30	6,8	—	—	4	0,9
Rhein-Neckar-Kreis	1 416	595	42,0	221	15,6	387	27,3	79	5,6	12	0,8	99	7,0	—	—	23	1,6
Region Unterer Neckar	6 193	3 307	53,4	673	10,9	1 257	20,3	355	5,7	84	1,4	355	5,7	13	0,2	149	2,4
Stadtkreis Pforzheim	1 401	810	57,8	142	10,1	267	19,1	62	4,4	2	0,1	104	7,4	2	0,1	12	0,9
Landkreise																	
Calw	789	411	52,1	77	9,8	192	24,3	30	3,8	27	3,4	38	4,8	—	—	14	1,8
Enzkreis	349	189	54,2	23	6,6	101	28,9	25	7,2	—	—	—	—	—	—	11	3,2
Freudenstadt	475	240	50,5	45	9,5	113	23,8	34	7,2	1	0,2	33	6,9	—	—	9	1,9
Region Nordschwarzwald	3 014	1 650	54,7	287	9,5	673	22,3	151	5,0	30	1,0	175	5,8	2	0,1	46	1,5
Regierungsbezirk Karlsruhe	13 838	7 739	55,9	1 486	10,5	2 589	18,7	810	5,9	165	1,2	740	5,3	32	0,2	308	2,2
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1 110	725	65,3	37	3,3	134	12,1	94	8,5	4	0,4	62	5,6	8	0,7	46	4,1
Landkreise																	
Breisgau-Hochschwarzwald	255	105	41,2	31	12,2	76	29,8	11	4,3	1	0,4	22	8,6	—	—	9	3,5
Emmendingen	195	76	39,0	17	8,7	69	35,4	14	7,2	—	—	4	2,1	—	—	15	7,7
Ortenaukreis	1 060	539	50,8	193	18,2	142	13,4	75	7,1	11	1,0	53	5,0	4	0,4	43	4,1
Region Südlicher Oberrhein	2 620	1 445	55,2	278	10,6	421	16,1	194	7,4	16	0,6	141	5,4	12	0,5	113	4,3
Landkreise																	
Rottweil	614	360	58,6	55	9,0	134	21,8	21	3,4	3	0,5	24	3,9	—	—	17	2,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 343	813	60,5	90	6,7	211	15,7	103	7,7	6	0,4	97	7,2	3	0,2	20	1,5
Tuttlingen	533	288	54,0	72	13,5	122	22,9	14	2,6	1	0,2	25	4,7	—	—	11	2,1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 490	1 461	58,7	217	8,7	467	18,8	138	5,5	10	0,4	146	5,9	3	0,1	48	1,9
Landkreise																	
Konstanz	1 184	670	56,6	106	9,0	203	17,1	99	8,4	10	0,8	64	5,4	1	0,1	31	2,6
Lörrach	943	594	63,0	89	9,4	156	16,5	37	3,9	6	0,6	44	4,7	—	—	17	1,8
Waldshut	601	343	57,1	61	10,1	125	20,8	17	2,8	—	—	37	6,2	3	0,5	15	2,5
Region Hochrhein-Bodensee	2 728	1 607	58,9	256	9,4	484	17,7	153	5,6	16	0,6	145	5,3	4	0,1	63	2,3
Regierungsbezirk Freiburg	7 838	4 613	57,6	761	9,6	1 372	17,5	485	6,2	42	0,5	432	5,5	19	0,2	224	2,9
Landkreise																	
Reutlingen	1 541	888	57,6	121	7,9	291	18,9	109	7,1	39	2,5	64	4,2	5	0,3	24	1,6
Tübingen	1 276	736	57,7	116	9,1	208	16,3	91	7,1	5	0,4	66	5,2	—	—	54	4,2
Zollernalbkreis	919	470	51,1	131	14,3	179	19,5	61	6,6	2	0,2	48	5,2	2	0,2	26	2,8
Region Neckar-Alb	3 736	2 094	56,0	368	9,9	678	18,1	261	7,0	46	1,2	178	4,8	7	0,2	104	2,8
Stadtkreis Ulm	1 777	1 107	62,3	146	8,2	272	15,3	92	5,2	14	0,8	88	5,0	11	0,6	47	2,6
Landkreise																	
Alb-Donau-Kreis	395	240	60,8	45	11,4	92	23,3	15	3,8	2	0,5	—	—	—	—	1	0,3
Biberach ³⁾	470	285	60,6	27	5,7	64	13,6	53	11,3	3	0,6	29	6,2	1	0,2	8	1,7
Region Donau-Iller	2 642	1 632	61,8	218	8,3	428	16,2	160	6,1	19	0,7	117	4,4	12	0,5	56	2,1
Landkreise																	
Bodenseekreis	883	451	51,1	104	11,8	149	16,9	60	6,8	31	3,5	74	8,4	6	0,7	8	0,9
Ravensburg	1 121	634	56,6	75	6,7	223	19,9	86	7,7	24	2,1	57	5,1	—	—	22	2,0
Sigmaringen	454	233	51,3	66	14,5	95	20,9	20	4,4	9	2,0	25	5,5	—	—	6	1,3
Region Bodensee-Oberschwaben	2 458	1 318	53,6	245	10,0	467	19,0	166	6,8	64	2,6	156	6,3	6	0,2	36	1,5
Regierungsbezirk Tübingen	8 836	5 044	57,1	831	9,4	1 573	17,8	587	6,6	129	1,5	451	5,1	25	0,3	196	2,2
Baden-Württemberg	56 505	33 740	59,7	4 795	8,5	10 181	18,0	3 140	5,6	544	1,0	2 910	5,1	169	0,3	1 026	1,8
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %	+ 1,4	- 0,8	—	+ 3,5	—	+ 3,6	—	+ 16,1	—	+ 2,6	—	+ 2,7	—	- 6,1	—	+ 2,1	—

1) Einschließlich landwirtschaftliche Vollzeitberufsschulen. — 2) Einschließlich Technische Oberschulen und Wirtschaftsoberschulen. — 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Amtliche Schulstatistik

4.11 Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 12. Oktober 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländische Schüler an beruflichen Schulen insgesamt	Davon Land der Staatsangehörigkeit								
		Griechen- land	Italien	Jugo- slawien ¹⁾	Kroatien	Portugal	Slowenien	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis										
Stuttgart, Landeshauptstadt	8 584	1 114	1 158	837	1 201	117	165	160	2 243	1 589
Landkreise										
Böblingen	2 607	210	427	280	307	63	149	46	864	261
Esslingen	3 091	357	386	305	311	31	58	37	1 133	473
Göppingen	1 730	55	259	204	143	11	23	41	712	282
Ludwigsburg	2 653	252	519	218	209	43	25	38	971	378
Rems-Murr-Kreis	2 067	289	350	183	184	41	27	66	637	290
Region Stuttgart	20 732	2 277	3 099	2 027	2 355	306	447	388	6 560	3 273
Stadtkreis										
Heilbronn	2 068	84	247	202	135	23	11	49	1 026	291
Landkreise										
Heilbronn	353	7	26	40	10	5	3	3	217	42
Hohenlohekreis	316	41	23	33	47	–	1	4	75	92
Schwäbisch Hall	476	25	26	40	28	2	2	8	192	153
Main-Tauber-Kreis	255	5	14	23	22	1	1	5	124	60
Region Franken	3 468	162	336	338	242	31	18	69	1 634	638
Landkreise										
Heidenheim	525	38	80	51	35	–	4	10	251	56
Ostalbkreis	1 268	55	115	100	87	10	22	4	637	238
Region Ostwürttemberg	1 793	93	195	151	122	10	26	14	888	294
Regierungsbezirk Stuttgart	25 993	2 632	3 630	2 516	2 719	347	491	471	9 082	4 205
Stadtkreise										
Baden-Baden	258	6	38	28	35	1	3	4	60	83
Karlsruhe	2 406	69	334	284	251	31	6	77	764	590
Landkreise										
Karlsruhe	1 068	47	115	72	158	6	3	17	409	241
Rastatt	899	23	113	106	163	4	12	3	288	187
Region Mittlerer Oberrhein	4 631	145	600	490	607	42	24	101	1 521	1 101
Stadtkreise										
Heidelberg	1 084	43	79	51	74	11	1	37	446	342
Mannheim	3 252	156	415	260	221	11	40	108	1 416	625
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	441	4	39	43	53	5	4	2	210	81
Rhein-Neckar-Kreis	1 416	32	104	115	76	17	6	56	748	262
Region Unterer Neckar	6 193	235	637	469	424	44	51	203	2 820	1 310
Stadtkreis										
Pforzheim	1 401	47	280	96	168	44	10	38	489	229
Landkreise										
Calw	789	18	65	78	144	42	10	7	292	133
Enzkreis	349	36	40	32	30	7	1	9	159	35
Freudenstadt	475	9	27	70	80	5	4	12	192	76
Region Nordschwarzwald	3 014	110	412	276	422	98	25	66	1 132	473
Regierungsbezirk Karlsruhe	13 838	490	1 649	1 235	1 453	184	100	370	5 473	2 884
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	1 110	8	177	95	98	39	10	31	205	447
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	255	2	25	33	17	3	3	11	84	77
Emmendingen	195	1	38	25	12	3	1	4	59	52
Ortenaukreis	1 060	12	139	110	79	22	4	15	391	288
Region Südlicher Oberrhein	2 620	23	379	263	206	67	18	61	739	864
Landkreise										
Rottweil	614	15	92	72	87	7	11	34	176	120
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 343	48	232	186	208	16	13	48	309	283
Tuttlingen	533	8	102	59	54	1	4	3	179	123
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 490	71	426	317	349	24	28	85	664	526
Landkreise										
Konstanz	1 184	9	312	86	101	110	8	41	252	265
Lörrach	943	4	369	66	36	7	3	12	294	152
Waldshut	601	4	229	29	27	6	1	7	192	106
Region Hochrhein-Bodensee	2 728	17	910	181	164	123	12	60	738	523
Regierungsbezirk Freiburg	7 838	111	1 715	761	719	214	58	206	2 141	1 913
Landkreise										
Reutlingen	1 541	177	192	138	217	46	20	16	416	319
Tübingen	1 276	126	153	126	147	11	7	10	385	311
Zollernalbkreis	919	23	130	117	96	5	2	11	375	160
Region Neckar-Alb	3 736	326	475	381	460	62	29	37	1 176	790
Stadtkreis										
Ulm	1 777	70	179	173	153	19	25	22	800	336
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	395	34	23	55	46	6	3	3	166	59
Biberach	470	17	25	40	87	3	4	6	192	96
Region Donau-Iller²⁾	2 642	121	227	268	286	28	32	31	1 158	491
Landkreise										
Bodenseekreis	883	13	131	91	87	4	5	9	301	242
Ravensburg	1 121	19	107	116	114	37	30	18	465	215
Sigmaringen	454	1	48	23	28	4	2	2	237	109
Region Bodensee-Oberschwaben	2 458	33	286	230	229	45	37	29	1 003	566
Regierungsbezirk Tübingen	8 836	480	988	879	976	135	98	97	3 337	1 847
Baden-Württemberg	56 505	3 613	7 982	5 391	5 866	880	747	1 144	20 033	10 849
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %	+ 1,4	– 5,0	– 1,4	– 27,8	+ 6,2	– 1,9	+ 6,3	– 4,1	+ 1,8	+ 29,5

1) Rest-Jugoslawien. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Amtliche Schulstatistik

4.12 Ausländische Auszubildende in Baden-Württemberg seit 1985 nach Ausbildungsbereichen

Jahr	Auszubildende insgesamt	Ausländische Auszubildende	Davon in den Ausbildungsbereichen					
			Industrie und Handwerk	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst	Freie Berufe	Hauswirtschaft
1985	274 578	10 959	4 240	6 350	22	144	185	18
1990	223 436	21 143	10 735	8 792	51	290	1 200	75
1991	216 814	24 203	12 550	9 541	75	346	1 624	67
1992	207 403	26 208	13 668	9 828	85	388	2 166	73
1993	199 464	27 997	14 059	10 507	115	482	2 752	82
1994	190 964	28 425	13 433	11 397	96	517	2 893	89

Quelle: Berufsbildungsstatistik.

4.13 Ausländische Auszubildende in Baden-Württemberg 1994 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Berufsgruppen sowie ausgewählten Ausbildungsbereichen

Ausbildungsbereich Staatsangehörigkeit	Ausländische Auszubildende				Darunter in ... Berufen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	männlich	weiblich	gewerblichen	kaufmännischen	sonstigen
Ausbildungsbereiche insgesamt ¹⁾	28 425	+ 1,5	17 740	10 685	17 213	7 206	411
davon							
Griechenland	1 912	- 2,9	1 244	668	1 166	524	20
Italien	4 308	- 1,0	2 573	1 735	2 522	1 227	69
Jugoslawien (ehem.) ²⁾	6 740	- 5,7	3 960	2 780	3 619	2 174	41
Portugal	427	- 4,5	263	164	236	142	5
Spanien	509	- 8,1	318	191	264	174	5
Türkei	10 305	+ 3,5	6 839	3 466	6 820	2 020	203
sonstige Staatsangehörigkeit	4 224	+ 18,5	2 543	1 681	2 586	945	68
Industrie und Handel	13 433	- 4,4	8 848	4 585	6 869	6 564	-
davon							
Griechenland	957	- 8,0	638	319	450	507	-
Italien	1 880	- 4,2	1 159	721	751	1 129	-
Jugoslawien (ehem.) ²⁾	3 861	- 5,2	2 361	1 500	1 819	2 042	-
Portugal	222	- 10,1	138	84	97	125	-
Spanien	265	- 14,0	161	104	100	165	-
Türkei	4 836	- 3,3	3 546	1 290	3 069	1 767	-
sonstige Staatsangehörigkeit	1 412	- 1,2	845	567	583	829	-
Handwerk	11 397	+ 8,5	8 557	2 840	10 344	642	411
davon							
Griechenland	753	+ 3,7	577	176	716	17	20
Italien	1 938	+ 1,2	1 378	560	1 771	98	69
Jugoslawien (ehem.) ²⁾	1 973	- 7,8	1 529	444	1 800	132	41
Portugal	161	+ 3,9	120	41	139	17	5
Spanien	178	- 6,3	143	35	164	9	5
Türkei	4 207	+ 11,7	3 205	1 002	3 751	253	203
sonstige Staatsangehörigkeit	2 187	+ 35,3	1 605	582	2 003	116	68

1) Einschließlich Sonderberufe gemäß § 48 BBiG und § 42 b HwO. – 2) Alle Teilgebiete, einschließlich der selbständigen Republiken Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.

Quelle: Berufsbildungsstatistik

4.14 Auszubildende, neuabgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung in Baden-Württemberg 1994 nach Ausbildungsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende			1994 neuabge- schlossene Aus- bildungsverträge		Von den Auszubildenden standen im . . .			Vorzeitig gelöste Ausbil- dungs- verhält- nisse	Teilnehmer mit bestandener Abschluß- prüfung	
	ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	Verän- derung in % ¹⁾	1.	2.	3.		ins- gesamt	darunter weiblich
		weib- lich	Aus- länder								
						Ausbildungsjahr					
1. Ausbildungsbereich: Industrie und Handel - gewerbliche Ausbildungsberufe -											
Bergbau	3	-	-	1	()	1	2	-	-	-	-
davon											
Bergvermessungstechniker/in	3	-	-	1	()	1	2	-	-	-	-
Metalstechnik	23 592	1 897	4 642	5 324	- 12,8	4 659	5 583	6 891	1 013	8 700	901
darunter											
Anlagenmechaniker/in											
- Apparatestechnik	131	1	38	27	- 28,9	19	38	40	14	49	-
Anlagenmechaniker/in											
- Versorgungstechnik	253	1	64	73	- 18,9	57	83	57	21	61	1
Automobilmechaniker/in	656	29	168	137	- 12,7	127	154	206	18	210	10
Eisenbahner/in im Betriebsdienst	112	34	12	112	-	112	-	-	8	-	-
Gießereimechaniker	107	-	47	37	+ 37,0	35	33	39	6	34	-
Goldschmied/in	118	85	12	36	- 18,2	31	31	53	7	85	60
Industriemechaniker/in											
- Betriebstechnik	1 737	27	378	368	- 18,2	338	398	466	75	520	12
Industriemechaniker/in											
- Geräte- und Feinwerktechnik	4 820	290	1 021	1 071	- 12,6	944	1 110	1 455	197	1 809	143
Industriemechaniker/in											
- Maschinen- und Systemtechnik	5 162	104	794	1 055	- 19,5	924	1 198	1 550	197	1 857	54
Industriemechaniker/in											
- Produktionstechnik	1 613	33	409	467	+ 17,9	439	380	438	51	530	23
Konstruktsmechaniker/in											
- Ausrüstungstechnik	333	1	72	81	- 6,9	71	89	93	11	90	-
Konstruktsmechaniker/in											
- Feinblechbautechnik	755	24	234	172	- 3,4	156	173	219	30	260	12
Konstruktsmechaniker/in											
- Metall- und Schiffbautechnik	415	4	96	92	- 17,9	83	101	103	16	145	3
Lackierer/in -Holz und Metall	158	14	80	51	-	44	47	67	10	51	11
Meß- und Regelmechaniker/in	32	1	-	-	-	-	-	3	1	40	2
Technische(r) Zeichner/in	1 671	1 016	156	376	- 15,9	326	432	535	61	689	439
Teilezurichter/in	203	1	103	105	- 33,5	74	129	-	52	151	13
Werkzeugmechaniker/in											
- Formentechnik	951	33	112	178	- 29,1	138	224	285	31	338	6
Werkzeugmechaniker/in											
- Stanz- und Umformtechnik	2 186	56	346	426	- 21,0	354	496	624	80	906	40
Zerspanungsmechaniker/in											
- Automaten-Drehtechnik	322	8	53	79	+ 12,9	48	70	91	23	131	4
Zerspanungsmechaniker/in											
- Drehtechnik	913	34	234	160	- 27,3	147	187	278	60	363	24
Zerspanungsmechaniker/in											
- Frästechnik	541	14	101	99	- 10,8	93	102	166	17	201	5
Zerspanungsmechaniker/in											
- Schleiftechnik	93	9	33	18	- 28,0	11	22	23	4	35	5
Elektrotechnik	8 778	229	754	2 086	- 13,8	1 700	2 278	2 486	218	2 789	102
darunter											
Energieelektroniker/in											
- Anlagentechnik	2 526	26	250	577	- 16,1	503	653	689	47	735	12
Energieelektroniker/in											
- Betriebstechnik	1 249	19	103	302	- 17,5	232	332	340	52	395	6
Industrieelektroniker/in											
- Gerätetechnik	1 575	58	139	385	- 7,7	312	393	465	38	539	27
Industrieelektroniker/in											
- Produktionstechnik	951	27	86	212	- 18,5	180	251	292	7	300	13
Kommunikationselektroniker/in											
- Funktechnik	322	12	13	86	- 14,9	63	88	85	13	137	5
Kommunikationselektroniker/in											
- Informationstechnik	1 430	70	80	363	- 10,1	269	365	410	47	493	29
Kommunikationselektroniker/in											
- Telekommunikationstechnik	400	12	29	64	- 44,8	64	106	109	6	118	9
Kraftfahrzeugelektriker/in	197	4	42	55	- 5,2	44	57	60	2	53	-
Prozeßelektroniker/in	93	1	4	33	+ 37,5	25	25	28	1	-	-
Bau, Steine, Erden	3 432	1 376	483	1 498	+ 7,8	891	1 362	1 179	285	1 131	555
darunter											
Baugeräteführer	62	-	6	17	- 48,5	16	27	19	4	-	-
Bauzeichner/in	2 364	1 372	230	1 004	+ 4,5	434	1 005	925	134	887	552

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr wird nur ausgewiesen, wenn 1993 mindestens 20 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen wurden.

Quelle: Berufsbildungsstatistik

Noch: 4.14 Auszubildende, neuabgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung in Baden-Württemberg 1994 nach Ausbildungsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende			1994 neuabgeschlossene Ausbildungsverträge		Von den Auszubildenden standen im . . .			Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse	Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung	
	insgesamt	und zwar		insgesamt	Veränderung in % ¹⁾	1.	2.	3.		insgesamt	darunter weiblich
		weiblich	Ausländer								
noch: Ausbildungsbereich: Industrie und Handel noch: - gewerbliche Ausbildungsberufe -											
Noch: Berufsgruppe Bau, Steine, Erden											
Beton- und Stahlbetonbauer	251	—	60	111	+ 4,7	102	79	70	55	66	—
Betonfertigteilbauer/in	58	—	17	33	()	30	17	11	2	10	—
Gleisbauer	110	—	59	44	— 12,0	43	42	25	20	40	—
Maurer/Maurerin	238	1	55	107	+ 4,9	97	83	58	41	51	—
Straßenbauer/in	141	1	14	75	+ 59,6	68	43	30	13	31	—
Chemie, Physik, Biologie darunter	1 646	626	206	481	— 11,4	434	505	559	99	641	235
Biologielaborant/in	161	122	13	36	— 39,0	34	51	57	8	53	41
Chemielaborant/in	640	367	57	170	— 15,0	157	187	190	23	236	136
Chemikant/in	292	28	51	105	+ 6,1	99	91	102	18	132	16
Kunststoff-Formgeber/in	297	26	61	102	—	84	96	117	39	126	10
Kunststoffschlosser/in	44	4	7	11	()	8	16	20	5	13	2
Lacklaborant/in	57	28	7	11	()	11	11	18	1	20	10
Pharmakant/in	50	24	—	14	()	14	16	20	—	20	10
Holz darunter	767	64	76	284	+ 0,7	206	256	257	52	313	24
Holzbearbeitungsmechaniker/in	116	—	14	61	+ 35,6	58	40	18	18	42	—
Holzmechaniker/in	403	38	34	168	+ 4,3	95	142	166	28	182	16
Modelltischler/in	143	7	8	19	— 48,6	18	37	45	2	58	2
Polsterer/Polsterin	44	6	16	15	()	14	18	12	3	11	2
Papier, Druck darunter	2 125	711	198	711	— 5,1	515	665	945	157	1 033	390
Buchbinder/in	81	21	12	29	—	26	25	30	13	27	10
Drucker/in	715	31	88	234	+ 1,7	189	216	310	43	341	24
Druckformhersteller/in	178	99	12	10	— 89,0	4	50	124	9	111	84
Druckvorlagenhersteller/in	290	184	12	58	— 55,4	22	99	169	28	203	121
Papiermacher/in	125	3	24	48	+ 65,5	47	28	50	4	35	2
Reprohersteller/in	93	55	1	91	—	69	24	—	5	—	—
Schriftsetzer/in	423	250	11	157	— 4,8	83	153	187	32	227	127
Siebdrucker/in	66	23	8	27	()	24	18	24	8	35	11
Verpackungsmittelmechaniker/in	116	18	27	45	+ 7,1	40	39	37	12	43	6
Leder, Textil, Bekleidung darunter	775	543	280	406	— 15,2	284	276	213	90	613	496
Bekleidungsfertiger/in	150	147	38	101	— 21,7	33	117	—	22	157	154
Bekleidungsnäher/in	90	89	33	64	—	90	—	—	17	81	81
Bekleidungsschneider/in	200	192	69	93	— 37,6	32	54	114	21	212	203
Fahrzeugpolster(er)/in	98	28	46	30	+ 3,4	30	28	40	1	42	16
Textilmaschinenführer/in -Veredlung	47	6	27	31	()	31	16	—	9	9	2
Nahrung und Genuß darunter	183	31	10	65	+ 3,2	53	60	70	10	66	19
Brauer/in und Mälzer/in	109	7	5	42	—	31	42	36	7	35	4
Fachkraft für Lebensmitteltechnik	45	19	2	15	()	15	13	17	2	22	14
Glas, Keramik, Schmuck- und Edelsteine darunter	101	29	21	25	— 43,2	25	31	33	9	51	17
Feinoptiker/in	46	19	2	10	()	10	14	10	4	16	11
Industrieglasfertiger/in	21	—	16	8	()	8	6	7	—	9	2
Gewerblich technische Aus- bildung nach § 48 BBiG darunter	639	46	199	273	+ 2,2	258	272	109	59	278	23
Güteprüfer/in	83	2	2	35	—	35	48	—	—	—	—
Holzfachwerker/in	58	6	8	22	— 18,5	21	21	16	3	12	—
Metallfeinbearbeiter/in	226	7	103	91	— 18,0	89	79	58	26	90	2
Metallwerker/in	105	6	45	53	— 13,1	53	52	—	15	55	4
Nachrichtengerätemechaniker/in	50	6	7	14	()	14	36	—	6	24	5
Gewerbliche Ausbildungsberufe zusammen	42 041	5 552	6 869	11 154	— 9,6	9 026	11 290	12 742	1 992	15 615	2 762

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr wird nur ausgewiesen, wenn 1993 mindestens 20 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen wurden.

Quelle: Berufsbildungsstatistik

Noch: 4.14 Auszubildende, neuabgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung in Baden-Württemberg 1994 nach Ausbildungsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende			1994 neuabgeschlossene Ausbildungsverträge		Von den Auszubildenden standen im . . .			Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse	Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung	
	insgesamt	und zwar		insgesamt	Veränderung in % ¹⁾	1.	2.	3.		insgesamt	darunter weiblich
		weiblich	Ausländer									Ausbildungsjahr
noch: Ausbildungsbereich: Industrie und Handel - kaufmännische Ausbildungsberufe -											
Industrie	8 876	5 398	714	3 102	- 6,5	2 343	3 129	3 404	221	4 108	2 596
darunter											
Industrie Kaufmann/-kauffrau	8 837	5 360	711	3 090	- 6,5	2 331	3 117	3 389	220	4 088	2 576
Handel	18 434	10 701	3 087	7 176	- 4,7	5 975	6 448	6 011	1 994	7 328	4 525
darunter											
Buchhändler/in	460	355	20	171	+ 6,9	119	163	178	34	197	159
Drogist/in	150	148	21	47	+ 2,2	43	37	70	20	70	66
Florist/in	914	882	20	356	- 2,2	307	318	289	139	340	326
Handelsfachpacker/in	79	12	13	32	- 22,0	30	49	-	20	54	6
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	8 090	4 870	1 576	3 294	- 4,4	2 652	2 619	2 819	1 073	2 981	1 945
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel	6 708	2 842	878	2 375	- 3,8	2 005	2 233	2 470	371	2 635	1 194
Musikalienhändler/in	30	10	2	10	()	7	10	13	2	7	5
Schauwerbegestalter/in	408	346	21	115	- 23,3	105	133	170	32	171	146
Verkäufer/in	1 588	1 235	534	772	- 8,1	705	883	-	303	851	669
Bankkaufmann, -kauffrau	9 393	5 158	433	3 271	- 14,4	2 058	3 659	3 676	122	4 123	2 290
Versicherungskaufmann, -kauffrau	1 727	788	182	615	- 12,4	443	654	630	42	673	338
Hotel- und Gaststättengewerbe	7 154	4 065	673	3 014	- 3,6	2 555	2 449	2 150	1 536	2 851	1 728
davon											
Fachgehilf(e/in) im Gastgewerbe	205	165	41	117	+ 10,4	110	95	-	58	78	66
Hotelfachmann/Hotelfachfrau	3 297	2 622	257	1 300	- 8,9	1 124	1 145	1 028	611	1 343	1 123
Kaufmannsgehilf(e/in) im Hotel- und Gaststättengewerbe	176	123	3	54	- 23,9	43	51	82	20	66	43
Koch/Köchin	2 538	555	243	1 107	+ 0,7	916	847	775	605	953	235
Restaurantfachmann/Restaurantfachfrau	938	600	129	436	+ 3,3	362	311	265	242	411	261
Verkehrs- und Transportgewerbe	2 852	1 646	377	1 087	+ 6,5	891	1 002	959	178	1 106	599
darunter											
Berufskraftfahrer/in	74	-	7	34	- 27,7	30	44	-	14	103	1
Kaufmann/Kauffrau im Eisenbahn- und Straßenverkehr	158	104	23	47	- 39,0	46	82	30	3	1	-
Reiseverkehrskaufmann/-kauffrau	1 095	938	112	420	+ 6,1	327	387	381	78	352	308
Speditionskaufmann/-kauffrau	1 520	604	234	586	+ 17,4	488	487	545	82	649	290
Sonstige Ausbildungsberufe	8 517	6 367	1 075	2 887	- 16,3	2 400	2 961	3 156	481	3 445	2 603
darunter											
Bürokaufmann/Bürokauffrau	4 317	3 230	597	1 538	- 4,6	1 277	1 449	1 591	300	2 009	1 523
Datenverarbeitungskaufmann/-kauffrau	393	70	21	126	- 8,7	108	132	153	21	194	36
Fachkraft für Lagerwirtschaft	203	39	42	86	+ 24,6	79	63	61	18	48	13
Fotolaborant/in	49	33	9	22	- 24,1	22	27	-	7	22	16
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	2 662	2 446	356	747	- 39,5	699	953	1 010	83	819	808
Kaufmann/Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft	248	118	15	106	+ 9,3	68	98	82	13	86	33
Tierpfleger/in	48	31	1	21	()	20	12	16	8	21	12
Verlagskaufmann/-kauffrau	330	239	17	124	+ 1,6	85	114	131	5	132	94
Weinküfer/in	39	4	-	9	()	9	13	17	4	16	-
Werbekaufmann/-kauffrau	228	157	17	108	- 4,4	33	100	95	20	96	66
Kaufmännische Ausbildung nach § 48 BBiG	316	138	23	144	+ 45,5	100	149	67	25	90	31
darunter											
Beikoch/Beiköchin	101	34	12	43	- 6,5	31	43	27	13	22	9
Bürofachhelfer/in	63	29	6	23	-	21	20	22	5	31	11
Bürokraft	44	25	2	12	()	12	14	18	3	-	-
Büropraktiker/in	72	32	-	30	()	-	72	-	-	1	-
Kaufmännische Ausbildungsberufe zusammen	57 269	34 261	6 564	21 296	- 7,7	16 765	20 451	20 053	4 599	23 724	14 710
Industrie und Handel insgesamt	99 310	39 813	13 433	32 450	- 8,3	25 791	31 741	32 795	6 591	39 339	17 472

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr wird nur ausgewiesen, wenn 1993 mindestens 20 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen wurden. - 2) Im Bereich Handwerk: nur Gesellenprüfungen.

Quelle: Berufsbildungsstatistik

Noch: 4.14 Auszubildende, neuabgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung in Baden-Württemberg 1994 nach Ausbildungsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende			1994 neuabgeschlossene Aus- bildungsverträge		Von den Auszubildenden standen im . . .			Vorzeitig gelöste Ausbil- dungs- verhält- nisse	Teilnehmer mit bestandener Abschluß- prüfung ²⁾	
	ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	Verän- derung in % ¹⁾	1.	2.	3.		ins- gesamt	darunter weiblich
		weib- lich	Aus- länder								
2. Ausbildungsbereich: Handwerk - handwerkliche Ausbildungsberufe -											
Bau- und Ausbauhandwerke	11 344	428	1 697	5 717	+ 21,9	4 737	4 132	2 475	1 510	2 531	102
darunter											
Beton- und Stahlbetonbauer	227	-	39	107	+ 30,5	98	60	69	40	61	-
Dachdecker/in	342	5	57	179	+ 28,8	174	102	66	71	69	2
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	755	12	165	397	+ 32,3	271	289	195	92	178	4
Kachelofen- und Luftheizungsbauer/in	106	1	3	45	-	43	42	21	7	32	1
Maler/in und Lackierer/in	2 305	271	496	1 174	+ 16,7	858	921	526	378	581	71
Maurer/Mauerin	2 880	11	400	1 382	+ 16,4	1 228	1 008	644	397	532	-
Schornsteinfeger/in	316	25	6	161	+ 35,3	157	105	54	27	41	5
Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	256	58	20	123	+ 25,5	119	79	58	23	66	11
Straßenbauer	251	-	25	115	+ 3,6	109	83	59	34	55	-
Stukkateur/in	1 415	20	393	791	+ 35,4	734	457	224	255	212	6
Wärme-, Kälte- und Schallschutz- isolierer/in	38	-	8	16	()	13	16	9	2	11	-
Zimmerer/Zimmerin	2 410	25	72	1 210	+ 24,4	918	953	539	171	685	2
Metallhandwerke	24 078	424	5 287	8 140	+ 2,2	4 868	7 519	6 023	1 887	6 940	184
darunter											
Büroinformationselektroniker/in	200	2	19	46	- 11,5	42	43	45	14	56	3
Chirurgiemechaniker/in	126	14	28	35	-	7	37	46	5	22	2
Dreher/in	48	1	14	10	()	8	11	11	8	23	-
Elektroinstallateur/in	4 970	39	1 014	1 686	+ 5,0	1 104	1 617	1 149	428	1 205	14
Elektromaschinenbauer/in	106	1	24	34	+ 6,3	28	29	25	9	30	-
Elektromechaniker/in	387	14	78	96	- 10,3	81	98	106	21	159	4
Feinmechaniker/in	178	10	15	57	+ 3,6	48	56	34	6	59	13
Fernmeldeanlageelektroniker/in	74	2	9	34	+ 47,8	14	25	15	1	20	-
Gas- und Wasserinstallateur/in	2 758	15	735	1 064	+ 15,8	713	942	630	242	613	5
Goldschmied/in	208	123	9	76	- 11,6	49	60	65	14	92	67
Kälteanlagenbauer/in	162	2	25	62	+ 37,8	50	48	40	10	36	-
Karosserie- und Fahrzeugbauer/in	927	5	308	272	- 4,2	178	260	261	84	256	-
Klempner/in	130	1	14	56	+ 75,0	52	40	25	12	26	-
Kraftfahrzeugelektriker/in	490	18	92	123	- 30,1	81	155	128	21	132	6
Kraftfahrzeugmechaniker/in	6 945	100	1 778	2 406	- 2,8	1 045	2 196	1 873	443	2 165	35
Landmaschinenmechaniker/in	447	2	9	131	+ 0,8	57	129	119	11	167	1
Maschinenbaumechaniker/in	971	15	191	256	- 5,5	195	245	247	86	447	3
Metallbauer/in	1 556	14	340	538	+ 7,4	371	459	385	187	477	5
Radio- und Fernsehtechniker/in	785	13	140	256	- 6,6	92	261	214	49	271	6
Werkzeugmacher/in	574	10	69	120	- 26,4	88	128	174	30	235	10
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in	1 801	5	365	695	+ 16,4	495	607	377	173	383	1
Zweiradmechaniker/in	131	8	5	52	+ 2,0	38	41	29	23	24	1
Holzhandwerke	4 132	466	227	2 030	+ 9,3	1 042	1 873	1 171	393	1 570	177
darunter											
Modellbauer/in	170	8	5	36	- 2,7	36	31	59	14	61	4
Parkettleger/in	109	2	23	54	+ 38,5	50	39	20	9	17	1
Rolladen- und Jalousiebauer/in	73	2	13	40	+ 42,9	40	21	12	9	21	1
Tischler/in	3 707	434	182	1 883	+ 9,7	898	1 750	1 059	356	1 445	167
Bekleidung-, Textil-, Lederhandwerke	1 029	607	123	419	- 3,0	393	362	274	137	300	203
darunter											
Damenschneider/in	291	283	42	123	- 5,4	105	105	81	52	102	99
Herrenschneider/in	34	23	6	11	()	11	11	12	-	5	4
Raumausstatter/in	618	257	57	253	-	246	210	162	74	155	73
Sattler/in	37	9	7	15	()	13	17	7	6	6	3
Schuhmacher/in	20	7	7	5	()	6	9	5	3	9	3
Nahrungsmittel	3 476	909	450	1 491	+ 6,3	1 395	1 236	845	574	996	300
darunter											
Bäcker/in	1 668	337	302	735	+ 11,2	692	575	401	289	421	104
Fleischer/in	964	45	70	404	+ 3,9	383	358	223	129	278	9
Konditor/in	796	526	78	333	+ 0,6	304	283	209	151	279	187
Gesundheits-, Körperpflege, Chemie, Reinigung	7 833	6 119	2 426	3 144	- 2,9	2 641	2 732	2 116	1 176	2 086	1 721
darunter											
Augenoptiker/in	1 044	772	85	321	- 21,7	314	380	350	60	277	196
Friseur/in	4 528	4 191	2 003	2 083	- 2,6	1 609	1 733	1 186	921	1 381	1 297

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr wird nur ausgewiesen, wenn 1993 mindestens 20 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen wurden. – 2) Im Bereich Handwerk: nur Gesellenprüfungen.

Quelle: Berufsbildungsstatistik

Noch: 4.14 Auszubildende, neuabgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung in Baden-Württemberg 1994 nach Ausbildungsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsberufen

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende			1994 neuabge- schlossene Aus- bildungsverträge		Von den Auszubildenden standen im . . .			Vorzeitig gelöste Ausbil- dungs- verhält- nisse	Teilnehmer mit bestandener Abschluß- prüfung ²⁾	
	ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	Verän- derung in % ¹⁾	1.	2.	3.		ins- gesamt	darunter weiblich
		weib- lich	Aus- länder									Ausbildungsjahr
noch: Ausbildungsbereich: Handwerk noch: - handwerkliche Ausbildungsberufe -											
Noch: Berufsgruppe Gesundheits-, Körperpflege, Chemie, Reinigung											
Gebäudereiniger/in	83	15	27	33	-	37	26	20	21	20	1
Hörgeräteakustiker/in	107	58	4	57	+ 67,6	57	30	20	12	30	15
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in	209	68	16	76	- 1,3	68	71	60	11	50	24
Orthopädieschuhmacher/in	91	31	2	37	+ 68,2	40	18	21	4	20	4
Zahntechniker/in	1 755	978	289	531	+ 2,3	512	466	455	147	303	184
Glas, Papier, Keramik, Sonstige darunter	1 264	420	134	518	+ 0,6	450	445	356	140	444	171
Buchbinder/in	45	28	2	19	()	18	14	13	8	27	18
Drucker/in	108	31	7	33	- 31,3	28	43	37	10	48	12
Fotograf/in	350	204	28	136	- 17,1	111	137	102	48	155	84
Glaser/in	379	6	72	197	+ 47,0	167	125	87	40	95	5
Keramiker/in	51	43	1	21	+ 5,0	20	15	16	4	16	16
Orgel- und Harmoniumbauer/in	66	11	6	24	-	23	24	13	4	19	2
Schilder- und Lichtreklame- hersteller/in	151	64	4	50	- 10,7	48	48	55	11	45	21
Siebdrucker/in	43	14	8	15	- 34,8	14	18	11	5	18	9
Handwerkliche Ausbildungsberufe zusammen	53 156	9 373	10 344	21 459	+ 6,8	15 526	18 299	13 260	5 817	14 867	2 858
- kaufmännische Ausbildungsberufe -											
Kaufmännische Ausbildungs- berufe zusammen	3 885	3 267	642	1 618	+ 8,6	1 523	1 288	1 074	533	1 287	1 091
davon Bürokaufmann/Bürokauffrau	1 850	1 278	240	687	- 10,9	608	659	583	228	689	510
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittel- handwerk	2 035	1 989	402	931	+ 29,5	915	629	491	305	598	581
- sonstige Ausbildungsberufe -											
Sonstige Ausbildungsberufe zusammen	455	158	70	166	- 15,3	150	156	121	55	138	61
darunter Energieelektroniker/in- Anlagentechnik	36	1	4	10	()	5	10	21	1	9	-
Fotolaborant/in	46	40	6	27	+ 28,6	27	19	-	6	18	15
Gerüstbauer/in	20	-	2	15	()	15	5	-	6	3	-
Hochbaufacharbeiter	43	-	13	18	- 35,7	17	26	-	11	9	-
Technische(r) Zeichner/in	195	88	27	50	- 20,6	44	59	67	10	58	29
Ausbildungsberufe gemäß § 41, 42 HwO zusammen	1 280	79	341	543	+ 12,4	548	373	359	181	333	13
darunter Bau- und Metallmaler/in	176	17	47	114	+ 185,0	114	31	31	28	24	6
Fachwerker/in im Maler- und Lackiererhandwerk	140	11	40	60	+ 7,1	60	43	37	28	25	-
Holzbearbeiter/in	139	13	22	96	+ 336,4	96	26	17	5	15	2
Holzfachwerker/in	162	9	27	32	- 60,5	32	68	62	19	23	-
Malerfachwerker/in	122	17	30	10	- 82,1	12	53	57	23	26	3
Metallbearbeiter/in	54	-	29	17	()	17	20	17	11	27	-
Metallfachwerker/in	101	5	27	39	- 9,3	39	29	33	13	41	2
Metallfeinbearbeiter/in	129	3	34	61	- 7,6	60	32	37	21	31	-
Schlosser-Fachwerker/in	182	-	60	85	+ 25,0	86	50	46	26	53	-
Handwerk insgesamt	58 776	12 877	11 397	23 786	+ 6,8	17 747	20 116	14 814	6 586	16 625	4 023
3. Ausbildungsbereich: Landwirtschaft											
Landwirtschaft insgesamt	3 686	1 098	96	1 532	+ 3,0	972	1 370	1 344	297	1 566	459
davon Fischwirt/in	12	2	-	5	()	3	8	1	1	-	-
Forstwirt/in	438	16	4	154	- 9,9	136	151	151	16	163	-

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr wird nur ausgewiesen, wenn 1993 mindestens 20 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen wurden.

Quelle: Berufsbildungsstatistik

Noch: **4.14 Auszubildende, neuabgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung in Baden-Württemberg 1994 nach Ausbildungsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsberufen**

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende			1994 neuabgeschlossene Ausbildungsverträge		Von den Auszubildenden standen im . . .			Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse	Teilnehmer mit bestandener Abschlußprüfung	
	insgesamt	und zwar		insgesamt	Veränderung in % ¹⁾	1.	2.	3.		insgesamt	darunter weiblich
		weiblich	Ausländer								
Noch: 3. Ausbildungsbereich: Landwirtschaft											
Gärtner/in	1 796	628	21	770	+ 12,2	611	614	571	190	569	211
Hauswirtschaftler/in	122	122	7	60	- 16,7	12	59	51	20	109	109
Landwirt/in	590	62	45	283	-	19	270	301	17	452	36
Milchwirtschaftliche(r) Laborant/in	42	34	2	7	()	7	12	23	3	20	20
Molkereifachmann/-fachfrau	28	3	3	6	()	6	9	13	5	25	3
Pferdewirt/in	168	132	7	72	+ 67,4	39	59	70	20	65	45
Revierjäger/in / Berufsjäger/in	1	-	-	-	()	-	-	1	-	-	-
Tierwirt/in	11	3	-	7	()	4	3	4	-	11	3
Winzer/in	106	15	2	48	- 12,7	17	52	37	2	43	7
Ausbildungsberufe gemäß § 48 BBiG	372	81	5	120	- 11,8	118	133	121	23	109	25
davon											
Gartenbaufachwerker/in	353	76	2	115	- 10,2	112	126	115	21	105	23
Landwirtschaftsfachwerker/in	19	5	3	5	()	6	7	6	2	4	2
4. Ausbildungsbereich: Öffentlicher Dienst											
Öffentlicher Dienst insgesamt ²⁾	8 265	4 772	517	2 335	- 25,3	1 879	2 985	2 915	192	3 003	1 716
davon											
Assistent/in an Bibliotheken	88	77	6	48	+ 17,1	48	40	-	2	56	52
Bautechniker/in in der Wasserwirtschaftsverwaltung	51	23	1	8	- 61,9	8	22	21	2	29	12
Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb	759	407	110	343	- 21,7	-	342	417	16	428	236
Eisenbahner/in im Betriebsdienst	237	97	34	-	-	-	179	58	5	-	-
Fachangestellte/r für Arbeitsförderung	277	216	27	79	- 16,8	79	94	104	2	143	114
Fachangestellte/r für Bürokommunikation	366	354	24	119	- 15,6	118	147	101	13	-	-
Justizangestellte/r	677	666	96	280	- 4,1	155	294	228	30	247	242
Kartograph/in	19	12	-	7	()	7	5	7	-	7	5
Kommunikationselektroniker/in-Telekommunikationstechnik	1 280	70	94	-	-	-	374	420	14	543	35
Schwimmeistergehilf(e/in)	134	53	9	39	- 31,6	39	48	47	7	36	13
Sozialversicherungsfachangestellte/r	1 445	963	48	442	- 7,1	442	460	543	43	524	327
Straßenwärter/in	210	2	3	86	+ 45,8	86	59	65	5	69	1
Ver- und Entsorger/in	83	16	6	27	- 6,9	27	26	30	5	39	9
Vermessungstechniker/in	734	266	8	255	- 2,7	255	245	234	17	238	110
Verwaltungsfachangestellte/r	1 879	1 550	51	589	- 6,2	602	643	634	30	641	560
Wasserbauer	26	-	-	13	()	13	7	6	1	3	-
5. Ausbildungsbereich: Freie Berufe											
Freie Berufe insgesamt	19 678	18 963	2 893	7 499	+ 4,5	7 299	6 517	5 862	2 050	6 193	5 942
davon											
Pharmazeutisch-kaufmännische(r) Angestellte(r)	1 015	1 012	-	441	- 21,0	484	531	-	55	639	637
Arztgehilfe/in	7 326	7 320	1 259	2 522	+ 3,1	2 521	2 362	2 443	699	2 139	2 139
Fachgehilf(e/in) in steuer- und wirtschaftsberatenden Berufen	2 720	2 038	186	1 051	- 3,9	930	949	841	235	941	694
Notargehilf(e/in)	14	14	4	7	()	7	3	4	1	9	9
Patentanwaltsgehilf(e/in)	11	11	-	5	()	4	4	3	2	8	8
Rechtsanwaltsgehilf(e/in)	2 652	2 638	51	1 024	+ 5,5	979	843	830	283	759	758
Rechtsanwalts- und Notargehilf(e/in)	28	28	-	10	()	10	13	5	2	10	10
Tierarztgehilfe/in	274	267	4	108	- 15,6	108	94	72	30	87	86
Zahnarztgehilfe/in	5 638	5 635	1 389	2 331	+ 18,7	2 256	1 718	1 664	743	1 601	1 601
6. Ausbildungsbereich: Hauswirtschaft (städt. Bereich)											
Hauswirtschaft (städt. Bereich) insgesamt	1 249	1 212	89	504	+ 9,6	399	429	421	95	656	647
davon											
Hauswirtschaftler/in (städt. Bereich)	573	573	37	232	- 3,3	149	203	221	55	484	482
Hauswirtschaftstechnische(r) Betriebsgehilfe/in (§ 48 BBiG)	676	639	52	272	+ 23,6	250	226	200	40	172	165
Auszubildende insgesamt ³⁾	190 964	78 735	28 425	68 106	- 2,6	54 087	63 158	58 161	15 811	67 382	30 259

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr wird nur ausgewiesen, wenn 1993 mindestens 20 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen wurden.

Quelle: Berufsbildungsstatistik

4.15 Ausländische Studenten und Studienanfänger an Hochschulen in Baden-Württemberg seit dem Wintersemester 1980/81 nach Fächergruppen

Fächergruppe	Ausländische Studenten 1993/94		Dagegen							
			1992/93		1990/91		1985/86		1980/81	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		im 1. Hochschul- semester		im 1. Hochschul- semester		im 1. Hochschul- semester		im 1. Hochschul- semester		im 1. Hochschul- semester
Hochschulen insgesamt										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	5 968	2 077	5 266	1 727	4 395	1 460	3 413	1 135	3 062	911
Sport	111	10	116	16	85	4	50	6	48	8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 091	1 165	3 738	953	3 115	736	1 933	339	1 327	272
Mathematik, Naturwissen- schaften	2 941	628	2 749	574	2 338	444	1 586	286	1 317	223
Humanmedizin	1 021	168	931	135	806	63	726	65	705	64
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	285	53	284	56	277	39	260	37	237	34
Ingenieurwissenschaften	3 671	736	3 511	696	2 944	565	2 158	344	1 917	271
Kunst, Kunstwissenschaft	1 074	218	957	212	810	174	614	109	557	100
Insgesamt	19 162	5 055	17 552	4 369	14 770	3 485	10 740	2 321	9 170	1 883
darunter Universitäten										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	5 723	1 964	5 105	1 685	4 302	1 434	3 328	1 124	2 970	890
Sport	106	9	114	16	83	4	50	6	37	8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 076	957	2 763	697	2 353	569	1 504	259	1 058	211
Mathematik, Naturwissen- schaften	2 453	550	2 284	493	1 939	357	1 372	241	1 176	200
Humanmedizin	1 021	168	931	135	806	63	726	65	705	64
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	256	50	257	54	249	35	242	34	218	30
Ingenieurwissenschaften	2 435	550	2 339	483	1 989	371	1 502	258	1 275	194
Kunst, Kunstwissenschaft	217	39	197	36	168	35	149	18	135	18
Zusammen	15 287	4 287	13 990	3 599	11 889	2 868	8 873	2 005	7 574	1 615

Quelle: Hochschulstatistik

4.16 Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen in Baden-Württemberg im Wintersemester 1993/94 nach Hochschularten

Hochschulart Hochschule	Studenten insgesamt	Und zwar			Studien- anfänger im 1. Hoch- schul- semester	Verände- rung gegen- über dem Vorjahr in %	Und zwar		Studien- anfänger im 1. Fach- semester
		Deutsche	Ausländer	weiblich			Deutsche	weiblich	
Universitäten zusammen	152 246	136 959	15 287	57 112	18 879	- 3,3	14 592	8 163	24 031
Freiburg	23 282	20 929	2 353	10 246	3 161	+ 7,3	2 336	1 658	4 228
Heidelberg	27 981	24 659	3 322	13 536	2 844	+ 3,8	2 071	1 573	3 740
Hohenheim	5 269	4 901	368	2 201	685	+ 8,3	612	291	863
Karlsruhe	20 665	18 860	1 805	3 912	2 584	- 11,1	2 180	573	2 924
Konstanz	9 582	8 674	908	3 934	1 378	- 1,1	1 015	661	1 577
Mannheim	12 921	11 651	1 270	5 137	1 632	- 2,6	1 260	746	2 245
Stuttgart	20 969	18 299	2 670	4 790	2 759	- 6,5	2 163	762	3 539
Tübingen	25 473	23 205	2 268	11 437	2 993	+ 1,1	2 198	1 603	3 849
Ulm	6 081	5 763	318	1 912	839	- 30,4	753	294	1 056
Private Wissenschaftliche Hochschule Bierbronn	23	18	5	7	4	- 50,0	4	2	10
Theologische Hochschule									
Heidelberg (Jüdische Studien)	118	108	10	82	16	()	13	11	21
Pädagogische Hochschulen zusammen	16 153	15 844	309	11 935	2 322	+ 7,6	2 205	1 871	3 343
Freiburg	3 886	3 774	112	2 735	467	+ 13,1	437	363	719
Heidelberg	3 222	3 187	35	2 453	378	+ 7,7	371	318	628
Karlsruhe	1 996	1 967	29	1 616	321	- 2,4	313	279	462
Ludwigsburg	3 773	3 682	91	2 769	550	+ 10,9	495	430	775
Schwäbisch Gmünd	1 442	1 428	14	1 103	298	+ 6,4	293	251	360
Weingarten	1 834	1 806	28	1 259	308	+ 6,6	296	230	399
Kunsthochschulen zusammen	4 024	3 257	767	2 155	419	- 2,1	249	233	748
Freiburg (Musik)	564	421	143	294	55	+ 1,9	27	37	78
Heidelberg-Mannheim (Musik)	537	427	110	299	51	- 7,3	31	30	97
Karlsruhe (Bildende Künste)	246	228	18	127	12	- 47,8	12	5	27
Karlsruhe (Gestaltung)	109	106	3	54	16	+128,6	13	8	43
Karlsruhe (Musik)	514	381	133	256	75	+ 21,0	34	34	122
Stuttgart (Bildende Künste)	774	693	81	445	92	+ 4,5	76	60	176
Stuttgart (Musik und Darstellende Kunst)	851	673	178	440	79	- 18,6	37	42	141
Trossingen (Musik)	429	328	101	240	39	- 7,1	19	17	64
Fachhochschulen zusammen	58 295	55 506	2 789	17 243	9 945	+ 0,5	9 467	3 438	11 682
Staatliche Fachhochschulen zusammen	44 101	41 470	2 631	10 238	5 923	- 3,8	5 486	1 437	7 276
Aalen (Technik)	2 535	2 458	77	294	302	+ 3,1	292	23	401
Albstadt-Sigmaringen (Technik und Wirtschaft)	1 538	1 473	65	728	233	- 9,3	213	103	268
Biberach (Technik)	1 179	1 146	33	281	145	- 2,0	139	27	169
Esslingen (Sozialwesen)	675	648	27	539	125	-	123	105	150
Esslingen (Technik)	3 701	3 408	293	167	517	+ 8,6	474	21	624
Furtwangen (Technik)	2 135	2 033	102	222	310	- 6,1	300	38	349
Heilbronn (Technik und Wirtschaft)	3 322	3 108	214	803	453	- 10,8	407	97	520
Karlsruhe (Technik)	4 538	4 304	234	713	571	+ 9,4	534	90	710
Konstanz (Technik)	2 646	2 397	249	353	369	+ 0,3	316	50	403
Mannheim (Sozialwesen)	393	368	25	265	54	+ 14,9	50	42	67
Mannheim (Technik)	2 952	2 740	212	374	353	+ 2,0	322	46	522
Nürtingen (Technik und Wirtschaft)	2 566	2 430	136	897	273	- 3,2	268	97	393
Offenburg (Technik und Wirtschaft)	1 791	1 705	86	182	244	- 9,6	237	23	323
Pforzheim (Gestaltung, Technik und Wirtschaft)	2 942	2 793	149	1 220	401	- 6,3	376	176	535
Ravensburg-Weingarten (Technik und Sozialwesen)	1 341	1 281	60	200	180	- 6,7	175	35	209
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	2 983	2 620	363	1 053	491	- 25,4	396	198	590
Schwäbisch Gmünd (Gestaltung)	362	351	11	179	42	+ 13,5	42	21	63
Stuttgart (Bibliothekswesen)	608	594	14	487	140	+ 9,4	131	113	159
Stuttgart (Druck)	1 334	1 244	90	503	137	- 13,3	126	45	161
Stuttgart (Technik)	2 266	2 157	109	654	283	+ 0,7	272	69	318
Ulm (Technik)	2 294	2 212	82	124	300	- 0,3	293	18	342
Private Fachhochschulen zusammen	5 435	5 279	156	2 568	1 284	+ 35,0	1 243	569	1 484
Freiburg (Sozialwesen, kath.)	922	909	13	640	227	+ 21,4	221	147	228
Freiburg (Sozialwesen, ev.)	601	596	5	404	102	+ 10,9	101	70	125
Heidelberg (Rehabilitation)	569	569	-	144	206	+ 35,5	206	45	14
Isny (Technik)	507	492	15	220	137	- 13,3	132	54	160
Konstanz (Gestaltung)	66	64	2	37	13	- 13,3	13	7	17
Lahr (AKAD)	1 824	1 747	77	477	475	+107,4	453	157	783
Mannheim (Gestaltung)	191	176	15	106	20	-	18	15	24
Nürtingen (Kunsttherapie)	190	183	7	162	34	+ 13,3	32	31	45
Reutlingen (Sozialwesen)	384	374	10	290	47	+ 2,2	44	33	62
Stuttgart (Gestaltung)	181	169	12	88	23	+ 4,5	23	10	26
Verwaltungsfachhochschulen des Landes zusammen	6 114	6 114	-	2 946	2 031	- 2,7	2 031	983	2 097
Kehl (Verwaltung)	1 080	1 080	-	598	562	+ 7,7	562	298	562
Ludwigsburg (Finanzen)	1 317	1 317	-	652	343	- 28,4	343	183	374
Ludwigsburg (Verwaltung)	2 053	2 053	-	1 310	666	+ 13,1	666	410	681
Rottenburg (Forstwirtschaft) ¹⁾	457	457	-	52	95	-	95	12	95
Schwetzingen (Rechtspflege)	452	452	-	299	103	- 27,0	103	68	123
Villingen-Schwenningen (Polizei) ¹⁾	755	755	-	35	262	-	262	12	262
Verwaltungsfachhochschulen des Bundes zusammen	2 645	2 643	2	1 491	707	+ 0,9	707	449	825
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	2 249	2 247	2	1 334	642	+ 0,9	642	416	760
Mannheim (Bundeswehrverwaltung) ¹⁾	396	396	-	157	65	-	65	33	65
Insgesamt	230 836	211 674	19 162	88 527	31 581	- 1,4	26 526	13 716	39 825

1) Die Zahlen wurden geschätzt.

Quelle: Hochschulstatistik

4.17 Deutsche, ausländische und weibliche Studenten und Studienanfänger an Hochschulen in Baden-Württemberg im Wintersemester 1993/94 nach Fächergruppen, Studienbereichen, ausgewählten Studienfächern und angestrebtem Lehramt

Fächergruppe Studienbereich ausgewähltes Studienfach angestrebtes Lehramt	Studenten an Hoch- schulen insgesamt	Und zwar			Studien- anfänger im 1. Hoch- schul- semester	Und zwar			Studien- anfänger im 1. Fach- semester
		Deutsche	Ausländer	weiblich		Verände- rung gegen- über dem Vorjahr in %	Deutsche	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	45 110	39 142	5 968	28 562	6 486	+ 9,0	4 409	4 515	9 329
davon									
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	117	115	2	87	-	()	-	-	15
Evangelische Theologie	2 718	2 587	131	1 251	226	- 1,7	184	125	292
Katholische Theologie	1 482	1 393	89	673	215	+ 10,3	197	124	307
Philosophie	2 152	1 819	333	672	221	- 2,6	137	81	430
Geschichte	4 647	4 212	435	2 017	578	+ 12,5	438	277	909
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	1 056	1 014	42	666	149	+ 6,4	137	117	275
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	1 066	858	208	675	137	- 44,8	103	94	230
Altphilologie, Neugriechisch	547	487	60	304	59	- 13,2	46	42	87
Germanistik	11 657	8 801	2 856	8 344	2 575	+ 18,6	1 194	1 913	2 887
Anglistik, Amerikanistik	5 228	4 746	482	3 656	846	+ 6,1	726	616	1 221
Romanistik	4 042	3 579	463	3 229	571	+ 5,0	469	473	848
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	699	561	138	534	64	+ 1,6	46	50	101
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 371	1 201	170	804	165	+ 13,8	133	110	291
Kulturwissenschaften	1 078	1 008	70	693	77	+ 20,3	64	58	144
Psychologie	3 139	2 937	202	2 113	296	+ 8,4	267	201	453
Erziehungswissenschaften	3 609	3 325	284	2 469	305	+ 12,5	267	233	712
Sonderpädagogik	502	499	3	375	2	()	1	1	127
Sport	3 211	3 100	111	1 476	344	+ 7,2	334	173	428
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften¹⁾	61 498	57 407	4 091	23 818	9 937	+ 2,1	8 772	4 519	11 898
davon									
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	690	687	3	516	88	- 25,4	88	72	124
Politikwissenschaften	2 757	2 353	404	1 019	312	- 5,5	227	133	390
Sozialwissenschaften	1 806	1 639	167	890	284	- 14,2	239	163	517
Sozialwesen	3 690	3 586	104	2 605	665	+ 38,5	646	473	757
Rechtswissenschaft	12 270	11 540	730	5 015	1 704	- 0,9	1 470	841	1 952
Verwaltungswissenschaft	9 558	9 426	132	4 694	2 699	- 2,4	2 633	1 416	2 851
Wirtschaftswissenschaften	24 941	22 721	2 220	8 210	3 520	+ 5,4	2 865	1 318	4 239
davon									
Betriebswirtschaftslehre	15 265	13 952	1 313	4 846	2 173	+ 6,1	1 809	812	2 692
Touristik	429	373	56	316	52	- 14,8	40	41	61
Verkehrswesen	318	290	28	135	40	- 9,1	36	14	45
Volkswirtschaftslehre	5 521	4 901	620	1 728	770	+ 32,3	563	272	861
Wirtschaftspädagogik	1 077	1 050	27	506	121	- 3,2	118	64	137
Wirtschaftswissenschaften	2 331	2 155	176	679	364	- 24,3	299	115	443
Wirtschaftsingenieurwesen	5 786	5 455	331	869	665	+ 2,0	604	103	1 068
Mathematik, Naturwissenschaften	46 042	43 101	2 941	14 441	5 769	- 10,9	5 141	2 147	7 476
davon									
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	1 033	1 017	16	914	152	+ 20,6	149	136	180
Mathematik	7 456	7 045	411	3 218	1 191	- 10,0	1 079	616	1 836
Informatik	10 107	9 194	913	1 160	1 304	- 18,1	1 122	120	1 561
Physik, Astronomie	7 233	6 858	375	670	693	- 17,1	634	75	843
Chemie	6 809	6 363	446	1 996	801	- 14,5	696	287	958
Pharmazie	1 506	1 405	101	1 072	172	+ 11,0	156	129	187
Biologie	7 221	6 821	400	3 905	954	+ 1,4	867	601	1 122
Geowissenschaften	2 029	1 857	172	522	255	+ 0,4	216	83	416
Geographie	2 648	2 541	107	984	247	- 20,3	222	100	373
Humanmedizin	14 045	13 024	1 021	6 075	1 077	- 9,1	909	531	1 199
davon									
Allgemeinmedizin	12 244	11 353	891	5 367	942	- 10,5	793	461	1 046
Zahnmedizin	1 801	1 671	130	708	135	+ 1,5	116	70	153
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	4 829	4 544	285	2 295	705	- 3,8	652	344	875
davon									
Landespflege, Umweltgestaltung	499	491	8	251	54	- 3,6	54	27	72
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränke-technologie	1 958	1 764	194	790	230	- 17,6	198	96	303
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	1 102	1 052	50	183	190	+ 1,1	176	39	216
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	1 270	1 237	33	1 071	231	+ 10,0	224	182	284
Ingenieurwissenschaften²⁾	46 802	43 131	3 671	6 113	6 285	- 4,2	5 549	848	7 080
davon									
Ingenieurwissenschaften allgemein	781	757	24	91	114	+ 31,0	112	15	147
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	20 731	19 293	1 438	2 130	2 448	- 9,7	2 208	255	2 759
Elektrotechnik	10 304	9 503	801	333	1 489	- 4,7	1 307	59	1 592
Verfahrenstechnik, Nautik	1 981	1 791	190	68	332	+ 7,1	278	14	371
Architektur, Innenarchitektur	5 787	5 268	519	2 252	609	+ 2,7	542	257	681
Raumplanung	59	19	40	21	8	()	-	3	16
Bauingenieurwesen	5 929	5 326	603	886	1 093	+ 0,8	920	186	1 288
Vermessungswesen	1 230	1 174	56	332	192	- 8,1	182	59	226
Kunst, Kunstwissenschaft	9 299	8 225	1 074	5 747	978	+ 3,1	760	639	1 540
Insgesamt	230 836	211 674	19 162	88 527	31 581	- 1,0	26 526	13 716	39 825
darunter									
Studenten nach angestrebtem Lehramt:									
an Gymnasien ³⁾	12 705	12 429	276	7 144	1 809	- 1,0	-	1 096	2 306
an beruflichen Schulen	36	34	2	3	-	-	-	-	1

1) Einschließlich Diplom-Handelslehrer. – 2) Einschließlich Diplom-Gewerbelehrer. – 3) Einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe.

Quelle: Hochschulstatistik

4.18 Ausländische Studenten an Hochschulen in Baden-Württemberg im Wintersemester 1993/94 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Geschlecht Erdeil Staatsangehörigkeit	Aus- ländische Studenten an Hoch- schulen insgesamt	Davon in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Insgesamt	19 162	5 968	111	4 091	2 941	1 021	285	3 671	1 074
männlich	10 880	2 129	82	2 343	2 027	575	200	3 092	432
weiblich	8 282	3 839	29	1 748	914	446	85	579	642
darunter aus									
Europa zusammen	11 410	3 551	78	3 051	1 611	494	105	1 978	542
davon aus									
EG-Ländern									
zusammen	5 154	2 002	40	1 345	631	158	43	713	222
davon aus									
Belgien	110	40	–	41	10	2	–	6	11
Dänemark	78	43	–	20	4	2	1	6	2
Frankreich	1 017	338	8	331	93	13	1	185	48
Griechenland	1 320	439	23	332	218	89	4	188	27
Großbritannien und Nord-									
irland	527	263	1	122	70	2	2	50	17
Irland	96	51	–	34	6	3	1	1	–
Italien	951	442	5	231	87	20	3	113	50
Luxemburg	163	36	–	15	28	8	16	53	7
Niederlande	172	52	2	52	32	6	5	17	6
Portugal	124	51	1	19	16	2	2	26	7
Spanien	596	247	–	148	67	11	8	68	47
anderen europäischen									
Ländern zusammen	6 256	1 549	38	1 706	980	336	62	1 265	320
darunter aus									
Finnland	152	54	–	35	21	13	9	16	4
Jugoslawien ¹⁾	915	216	9	209	170	47	7	232	25
Kroatien	371	108	2	98	62	5	4	78	14
Norwegen	273	39	–	132	24	46	1	22	9
Österreich	781	152	7	219	148	29	11	165	50
Polen	296	123	4	58	27	15	2	28	39
Russische Föderation	238	97	1	27	41	11	2	29	30
Schweden	230	46	–	115	24	11	1	21	12
Schweiz	362	128	3	60	48	9	4	69	41
Tschechoslowakei	139	54	2	32	19	8	1	15	8
Türkei	1 774	279	5	591	282	103	15	479	20
Ungarn	204	102	–	28	20	12	2	27	13
Afrika zusammen	1 230	225	4	153	265	106	69	398	10
darunter aus									
Ägypten	235	34	2	24	57	15	7	90	6
Algerien	27	5	–	4	10	1	1	6	–
Äthiopien	65	6	–	17	13	5	6	17	1
Ghana	59	15	1	9	11	5	9	9	–
Kamerun	143	13	–	16	21	44	8	41	–
Marokko	186	45	–	12	47	3	6	73	–
Nigeria	46	14	1	4	11	7	1	8	–
Sudan	30	4	–	2	5	4	8	7	–
Tunesien	136	14	–	5	41	3	–	73	–
Zaire	24	9	–	7	3	–	3	2	–
Amerika zusammen	2 116	1 134	12	326	234	83	18	204	105
darunter aus									
Argentinien	80	24	1	14	15	3	1	10	12
Bolivien	27	5	–	1	6	–	–	15	–
Brasilien	278	112	4	36	49	23	3	26	25
Chile	81	33	1	15	15	5	1	5	6
Kanada	142	87	–	20	15	–	–	10	10
Kolumbien	69	24	1	16	6	3	3	16	–
Mexiko	66	15	–	15	13	6	2	9	6
Peru	116	41	1	26	18	3	3	24	–
Venezuela	33	8	–	4	6	3	–	10	2
Vereinigte Staaten	1 114	756	4	149	78	27	3	55	42
Asien zusammen	4 191	1 016	16	524	785	320	92	1 037	401
darunter aus									
China	1 135	233	4	134	302	57	40	333	32
Indien	81	18	–	7	22	8	2	22	2
Indonesien	133	7	–	13	32	4	7	66	4
Iran	705	108	9	72	159	138	6	203	10
Israel	144	27	–	19	17	23	–	50	8
Japan	349	144	–	54	10	5	3	9	124
Jordanien	144	12	2	10	30	18	4	68	–
Korea, Republik	658	278	1	90	62	11	12	58	146
Taiwan	272	104	–	46	28	1	2	41	50
Vietnam	181	11	–	27	64	10	2	67	–
Australien und Ozeanien									
zusammen	42	15	–	6	4	3	–	1	13
Staatenlos, ungeklärt, ohne									
Angabe zusammen	173	27	1	31	42	15	1	53	3

1) Übrige Gebiete.

Quelle: Hochschulstatistik

Kapitel 5

Haushalte und Familien

5.1 Haushalte in Baden-Württemberg seit 1980 nach Haushaltsgröße

Größe des Haushalts	Haushalte insgesamt					Darunter mit ausländischer Bezugsperson				
	1980	1985	1990	1993	1994	1980	1985	1990	1993	1994
	1000									
Insgesamt	3 642,9	3 864,6	4 307,8	4 564,9	4 635,6	334,2	325,2	375,6	486,4	493,0
davon										
mit 1 Personen	1 084,9	1 279,0	1 562,7	1 667,3	1 698,2	89,1	110,2	108,5	146,8	143,3
2 Personen	1 000,0	1 067,7	1 192,9	1 320,5	1 367,5	62,7	56,0	69,0	92,0	96,7
3 Personen	622,3	641,8	706,2	712,9	704,8	68,2	50,9	72,9	89,6	95,7
4 Personen	580,1	584,8	596,9	611,5	618,3	69,2	64,1	75,3	96,9	95,6
5 und mehr Personen	355,6	291,3	249,1	252,6	246,8	45,0	44,0	50,0	61,1	61,7

Quelle: Mikrozensus.

5.2 Haushalte in Baden-Württemberg seit 1980 nach Familienstand der Bezugspersonen

Familienstand der Bezugsperson des Haushalts	Haushalte insgesamt					Darunter mit ausländischer Bezugsperson				
	1980	1985	1990	1993	1994	1980	1985	1990	1993	1994
	1000									
Insgesamt	3 642,9	3 864,6	4 307,8	4 564,9	4 635,6	334,2	325,2	375,6	486,4	493,0
davon										
ledig	544,2	669,7	907,7	983,5	1 005,2	48,4	50,4	66,8	99,1	101,8
verheiratet	2 321,3	2 327,0	2 472,8	2 598,9	2 613,9	264,3	251,1	275,8	343,5	345,6
verwitwet	614,0	640,1	646,7	671,9	687,1	(9,3)	(8,1)	12,6	16,0	16,7
geschieden	163,4	227,8	280,6	310,5	329,4	12,2	15,6	20,5	27,8	28,9

Quelle: Mikrozensus.

5.3 Ausländer in Baden-Württemberg im April 1994 nach Stellung im Haushalt, Geschlecht, Haushaltsgröße und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ausländer			Darunter Bezugspersonen des Haushalts		Und zwar mit ... Person(en) im Haushalt			
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	1	2	3	4 und mehr
	1000								
unter 20	402,9	211,5	191,5	(5,5)	(.)	(.)	(.)	–	(.)
20 – 25	131,1	70,6	60,5	39,8	29,3	25,0	(7,1)	(5,7)	(.)
25 – 30	137,1	76,1	61,0	70,2	61,0	25,8	13,3	17,0	14,1
30 – 35	117,1	64,7	52,4	63,4	55,8	15,5	(7,1)	12,2	28,5
35 – 40	100,7	52,1	48,6	54,1	47,1	10,7	(6,1)	(7,4)	30,1
40 – 45	110,2	55,0	55,2	67,6	50,2	10,5	(6,7)	12,2	28,1
45 – 50	100,5	55,5	45,0	60,7	53,4	10,1	11,1	14,5	24,9
50 – 55	84,0	51,7	32,3	55,4	48,9	13,5	12,2	13,9	15,9
55 – 60	64,0	40,8	23,2	42,5	38,3	11,2	14,3	(8,1)	(8,9)
60 – 65	36,8	22,6	14,2	25,2	21,0	(7,5)	11,0	(.)	(.)
65 und mehr	28,2	12,3	15,9	18,4	10,7	(9,4)	(6,6)	(.)	(.)
Insgesamt	1 312,7	712,8	599,9	493,0	418,6	143,3	96,7	95,7	157,3
%									
unter 20	30,7	29,7	31,9	(1,1)	(.)	(.)	(.)	–	(.)
20 – 25	10,0	9,9	10,1	8,1	7,0	17,4	(7,3)	(6,0)	(.)
25 – 30	10,4	10,7	10,2	14,2	14,6	18,0	13,8	17,8	9,0
30 – 35	8,9	9,1	8,7	12,9	13,3	10,8	(7,3)	12,7	18,1
35 – 40	7,7	7,3	8,1	11,0	11,3	7,5	(6,3)	(7,7)	19,1
40 – 45	8,4	7,7	9,2	11,7	12,0	7,3	(6,9)	12,7	17,9
45 – 50	7,7	7,8	7,5	12,3	12,8	7,0	11,5	15,2	15,8
50 – 55	6,4	7,3	5,4	11,2	11,7	9,4	12,6	14,5	10,1
55 – 60	4,9	5,7	3,9	8,6	9,1	7,8	14,8	(8,5)	(5,7)
60 – 65	2,8	3,2	2,4	5,1	5,0	(5,2)	11,4	(.)	(.)
65 und mehr	2,1	1,7	2,7	3,7	2,6	(6,6)	(6,8)	(.)	(.)
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Quelle: Mikrozensus.

5.4 Familien mit ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 1994 nach Anzahl der Kinder sowie Alter und Familienstand

Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren	Familien mit ausländischer Bezugsperson	Davon						
		ohne Kinder	mit Kindern					Kinder insgesamt
			zusammen	davon mit ... Kind(ern)				
				1	2	3	4 und mehr	
Insgesamt								
1000								
25 unter 25	18,4	(8,5)	(9,9)	(7,6)	(.)	(.)	(.)	13,4
25 – 35	100,0	23,9	76,1	33,7	28,4	10,9	(.)	135,8
35 – 45	102,8	20,2	82,6	20,9	38,9	15,9	(6,6)	177,7
45 – 55	108,8	37,1	71,7	30,3	24,5	11,3	(5,7)	138,8
55 – 65	66,2	42,1	24,1	12,3	(9,0)	(.)	(.)	40,3
65 und mehr	18,8	16,3	(.)	(.)	(.)	–	–	(.)
Insgesamt	414,9	148,0	267,0	107,0	102,7	40,6	16,6	509,0
%								
25 unter 25	4,4	(5,7)	(3,7)	(7,1)	(.)	(.)	(.)	2,6
25 – 35	24,1	16,1	28,5	31,5	27,7	26,8	(.)	26,7
35 – 45	24,8	13,6	30,9	19,5	37,9	39,2	(39,8)	34,9
45 – 55	26,2	25,1	26,9	28,3	23,9	27,8	(34,3)	27,3
55 – 65	16,0	28,4	9,0	11,5	(8,8)	(.)	(.)	7,9
65 und mehr	4,5	11,0	(.)	(.)	(.)	–	–	(.)
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter Bezugsperson verheiratet zusammenlebend								
1000								
25 unter 25	12,3	(.)	(7,3)	(5,6)	(.)	(.)	(.)	(9,8)
25 – 35	82,3	15,2	67,2	27,8	26,4	10,0	(.)	122,7
35 – 45	80,3	(7,3)	73,0	16,7	35,3	14,9	(6,2)	160,0
45 – 55	84,1	19,7	64,4	25,7	22,2	11,2	(5,3)	128,0
55 – 65	46,7	25,2	21,6	10,5	(8,4)	(.)	(.)	36,8
65 und mehr	(8,9)	(6,7)	(.)	(.)	(.)	–	–	(.)
Insgesamt	314,7	78,9	235,7	88,1	93,7	38,2	15,6	459,9
%								
25 unter 25	3,9	(.)	(3,1)	(6,4)	(.)	(.)	(.)	(2,1)
25 – 35	26,2	19,3	28,5	31,6	28,2	26,2	(.)	26,7
35 – 45	25,5	(9,3)	31,0	19,0	37,7	39,0	(39,7)	34,8
45 – 55	26,7	25,0	27,3	29,2	23,7	29,3	(34,0)	27,8
55 – 65	14,8	31,9	9,2	11,9	(9,0)	(.)	(.)	8,0
65 und mehr	(2,8)	(8,5)	(.)	(.)	(.)	–	–	(.)
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

Quelle: Mikrozensus.

5.5 Haushalte mit ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 1994 nach Haushaltsnettoeinkommen, Einkommensbezieher und Haushaltstyp

Haushaltstyp Einkommensbezieher	Insgesamt	Davon mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM					
		unter 1000	1000	1800	2500	3500	ohne Angabe
			– 1800	– 2500	– 3500	und mehr	
	1000						
Einzelpersonenhaushalte	143,3	35,7	36,6	42,6	15,6	(5,3)	(7,4)
Mehrpersonenhaushalte	349,6	(7,2)	22,5	42,4	93,3	150,6	33,7
davon							
mit einem Einkommensbezieher	100,9	(.)	10,7	27,1	43,1	13,0	(.)
mit 2 und mehr Einkommensbezieher	248,7	(.)	11,8	15,3	50,2	137,6	29,1
Insgesamt	493,0	42,9	59,1	84,9	108,9	155,9	41,1

Quelle: Mikrozensus.

5.6 Familien in Baden-Württemberg seit 1980 nach Familientyp und Anzahl der Kinder

Familientyp Anzahl der Kinder	Familien insgesamt					Darunter mit ausländischer Bezugsperson				
	1980	1985	1990	1993	1994	1980	1985	1990	1993	1994
	1000									
Familien insgesamt	3 244,4	3 346,0	3 498,0	3 697,8	3 743,0	300,0	287,2	324,8	410,3	414,9
davon										
ohne Kinder	1 588,6	1 727,2	1 825,9	1 988,2	2 045,2	113,6	120,3	121,2	149,2	148,0
mit Kindern	1 655,8	1 618,8	1 672,1	1 709,6	1 697,7	186,4	166,9	203,5	261,1	267,0
davon										
mit 1 Kind	709,3	733,8	803,4	820,2	807,9	75,7	59,3	78,6	101,4	107,0
2 Kindern	607,7	616,7	629,8	645,2	653,2	69,3	66,2	76,7	102,7	102,7
3 Kindern	234,9	199,2	181,8	192,4	185,3	26,8	27,3	31,5	40,6	40,6
4 und mehr Kindern	103,9	69,1	57,1	51,8	51,4	14,6	14,1	16,7	16,3	16,7
Kindern in Familien	3 092,3	2 865,7	2 855,7	2 911,4	2 892,0	357,9	337,3	402,3	502,1	509,0

Quelle: Mikrozensus.

Kapitel 6

Erwerbstätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

6.1 Erwerbstätige in Baden-Württemberg seit 1975 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Wirtschafts- bereiche insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich			
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel- und Verkehr	Sonstige (Dienstleistungen)
		1000			
Insgesamt					
1975	4 077,8	284,2	2 181,2	564,8	1 047,6
1976	4 017,5	265,9	2 072,5	590,9	1 088,2
1977	4 058,4	264,0	2 104,0	565,2	1 125,2
1978	4 076,6	239,9	2 095,5	601,7	1 139,5
1979	4 111,8	221,3	2 128,5	578,7	1 183,3
1980	4 251,1	209,7	2 203,7	607,4	1 230,3
1981	4 238,1	189,1	2 205,3	601,8	1 241,9
1982	4 280,1	210,0	2 143,7	614,4	1 312,0
1983 ¹⁾	4 296,0	247,0	2 094,2	602,6	1 352,2
1984 ¹⁾	4 338,8	237,3	2 105,5	658,8	1 337,2
1985	4 298,6	218,2	2 038,3	669,7	1 372,4
1986	4 336,3	201,9	1 969,9	700,9	1 463,6
1987	4 343,8	175,8	2 005,8	699,8	1 462,4
1988	4 414,9	184,6	2 112,9	655,2	1 462,2
1989	4 447,0	142,5	2 099,7	664,7	1 540,1
1990	4 759,1	153,9	2 247,8	727,6	1 629,7
1991	4 830,8	159,8	2 285,9	728,7	1 656,4
1992	4 884,0	156,7	2 279,0	744,0	1 704,3
1993	4 837,5	146,7	2 184,1	750,6	1 756,1
1994	4 744,2	139,1	2 080,3	743,4	1 781,4
darunter Ausländer					
1975	491,6	(.)	404,4	25,6	59,6
1976	470,5	(.)	370,7	37,6	59,1
1977	471,3	(.)	366,8	37,4	64,7
1978	464,9	(.)	365,2	39,0	56,6
1979	460,8	(.)	363,4	30,4	62,7
1980	492,2	(.)	393,3	28,9	65,9
1981	494,3	(.)	391,4	37,7	62,4
1982	477,3	(.)	354,5	36,6	82,9
1983 ¹⁾	452,8	(7,4)	327,8	34,0	83,6
1984 ¹⁾	453,2	(.)	330,2	41,9	77,1
1985	418,3	(.)	292,0	34,9	87,0
1986	418,1	(.)	273,8	54,2	86,7
1987	418,5	(.)	291,3	43,0	80,3
1988	432,2	(.)	308,3	37,4	82,1
1989	459,0	(.)	319,6	40,1	96,0
1990	502,6	(5,7)	345,7	50,2	101,0
1991	547,9	(6,7)	372,9	57,6	110,6
1992	605,0	11,2	393,9	62,3	137,6
1993	617,9	(9,1)	384,8	68,7	155,5
1994	605,6	11,7	352,8	77,2	163,9

1) 0,4 % EG-Stichprobe.

Quelle: Mikrozensus.

6.2 Erwerbstätige in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Davon im Wirtschaftsbereich						Darunter Ausländer					
	insgesamt		männlich		weiblich		zusammen		männlich		weiblich	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Insgesamt												
Land- und Forstwirtschaft	139,1	2,9	81,8	3,0	57,2	2,9	11,7	1,9	(9,1)	(2,4)	(.)	(.)
Produzierendes Gewerbe	2 080,3	43,8	1 517,3	55,3	563,0	28,1	352,8	58,3	266,0	68,8	86,8	39,6
Handel und Verkehr	743,4	15,7	380,4	13,9	363,0	18,1	77,2	12,7	44,6	11,5	32,6	14,9
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 781,4	37,5	763,7	27,8	1 017,7	50,9	163,9	27,1	66,9	17,3	97,0	44,3
Stellung im Beruf												
Selbständige	447,8	9,4	343,3	12,5	104,5	5,2	36,7	6,1	28,0	7,2	(8,7)	(4,0)
Mithelfende Familienangehörige	69,9	1,5	(8,4)	(0,3)	61,5	3,1	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Beamte	308,1	6,5	217,1	7,9	91,0	4,5	-	-	-	-	-	-
Angestellte	2 085,8	44,0	934,5	34,1	1 151,3	57,5	119,0	19,6	55,7	14,4	63,3	28,9
Arbeiter	1 664,6	35,1	1 149,0	41,9	515,6	25,8	418,5	69,1	286,0	74,0	132,5	60,5
Auszubildende ¹⁾	167,9	3,5	90,9	3,3	77,0	3,8	28,4	4,7	16,6	4,3	11,8	5,4
Insgesamt	4 744,2	100	2 743,2	100	2 000,9	100	605,6	100	386,6	100	219,0	100

1) Kaufmännisch/technisch und gewerblich Auszubildende.
Quelle: Mikrozensus.

6.3 Altersspezifische Erwerbsquoten*) in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht der Erwerbspersonen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Darunter Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	%					
15 - 20	35,0	36,9	32,9	40,0	44,2	35,2
20 - 25	74,4	76,7	72,0	71,3	82,9	57,9
25 - 30	80,1	85,6	74,0	75,4	88,6	59,0
30 - 35	83,7	95,9	70,8	77,8	92,6	59,5
35 - 40	84,9	97,3	72,5	78,5	92,5	63,2
40 - 45	87,4	97,9	77,2	85,1	97,1	73,4
45 - 50	85,9	96,5	74,6	82,9	95,1	67,8
50 - 55	81,6	94,2	68,7	81,4	93,2	62,5
55 - 60	69,3	85,1	53,2	72,3	83,8	52,2
60 - 65	25,7	37,6	13,8	34,8	(41,6)	(.)
65 und mehr	2,8	4,6	1,8	(.)	(.)	(.)
Insgesamt	50,1	59,1	41,4	54,7	64,4	43,1

*) Erwerbspersonen in % der Bevölkerung.
Quelle: Mikrozensus.

6.4 Bevölkerung und Erwerbstätige in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht und Nettoeinkommen

Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	Davon im Wirtschaftsbereich						Darunter Ausländer					
	insgesamt		männlich		weiblich		zusammen		männlich		weiblich	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Insgesamt												
Kein Einkommen	2 802,2	27,4	1 096,3	21,9	1 705,9	32,6	456,4	34,8	178,4	25,0	278,0	46,3
unter 600	699,2	6,8	172,8	3,4	526,4	10,1	111,2	8,5	48,4	6,8	62,8	10,5
600 – 1 000	711,4	6,9	208,4	4,2	502,9	9,6	99,1	7,5	44,7	6,3	54,4	9,1
1 000 – 1 800	1 423,4	13,9	445,1	8,9	978,3	18,7	168,4	12,8	82,8	11,6	85,5	14,3
1 800 – 2 500	1 700,4	16,6	944,4	18,9	755,9	14,5	213,2	16,2	152,1	21,3	61,1	10,2
2 500 – 3 000	786,7	7,7	577,9	11,5	208,8	4,0	94,3	7,2	81,7	11,5	12,6	2,1
3 000 und mehr	1 508,3	14,7	1 276,0	25,5	232,4	4,4	103,8	7,9	91,0	12,8	12,9	2,2
Ohne Angabe ¹⁾	608,1	5,9	287,9	5,7	320,2	6,1	66,2	5,0	33,7	4,7	32,6	5,4
Insgesamt	10 239,9	100	5 008,9	100	5 231,0	100	1 312,7	100	712,8	100	599,9	100
darunter Erwerbstätige												
unter 600	265,7	5,6	51,2	1,9	214,5	10,7	35,9	5,9	(7,5)	(1,9)	28,4	13,0
600 – 1 000	338,0	7,1	100,5	3,7	237,5	11,9	47,6	7,9	17,6	4,6	30,0	13,7
1 000 – 1 800	668,5	14,1	151,4	5,5	517,1	25,8	106,5	17,6	37,5	9,7	69,0	31,5
1 800 – 2 500	1 180,8	24,9	645,0	23,5	536,0	26,8	198,0	32,7	140,0	36,2	58,0	26,5
2 500 – 3 000	620,1	13,1	466,2	17,0	153,9	7,7	91,2	15,1	79,3	20,5	11,9	5,4
3 000 und mehr	1 306,2	27,5	1 132,5	41,3	173,8	8,7	98,6	16,3	88,9	23,0	(9,7)	(4,4)
Ohne Angabe ¹⁾	364,9	7,7	196,5	7,2	168,3	8,4	27,9	4,6	16,0	4,1	12,0	5,5
Insgesamt	4 744,2	100	2 743,2	100	2 000,9	100	605,6	100	386,6	100	219,0	100

1) Einschließlich Selbständige und mithelfende Familienangehörige in der Land- und Forstwirtschaft.

Quelle: Mikrozensus.

6.5 Arbeitszeitverhältnisse in Baden-Württemberg im April 1994 nach Geschlecht der Erwerbstätigen

Wöchentlich normalerweise geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	1000	%	1000	%	1000	%
Insgesamt						
1 – 20	564,9	11,9	58,3	2,1	506,6	25,3
21 – 35	374,7	7,9	82,3	3,0	292,5	14,6
36 – 40	3 121,5	65,8	2 063,0	75,2	1 058,5	52,9
41 – 44	81,3	1,7	60,7	2,2	20,6	1,0
45 und mehr	601,6	12,7	478,9	17,5	122,7	6,1
Insgesamt	4 744,2	100	2 743,2	100	2 000,9	100
darunter Ausländer						
1 – 19	29,6	4,9	(.)	(.)	24,8	11,3
20 – 35	56,6	9,3	16,2	4,2	40,4	18,4
36 – 40	454,2	75,0	313,3	81,0	140,9	64,3
41 und mehr	65,2	10,8	52,2	13,5	13,0	5,9
Zusammen	605,6	100	386,6	100	219,0	100

Quelle: Mikrozensus.

6.6 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1975 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr 1)	Beschäftigte insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich					
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungssektor	
			zusammen	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel- und Verkehr	Sonstige Dienst- leistungen
Insgesamt							
1975	3 251 482	25 457	1 976 116	1 688 503	257 439	494 357	755 552
1976	3 199 448	25 296	1 905 253	1 624 450	250 767	494 109	774 790
1977	3 211 393	26 991	1 918 922	1 645 678	243 244	488 392	777 088
1978	3 262 282	27 947	1 930 135	1 653 200	246 789	496 478	807 722
1979	3 349 616	30 776	1 966 776	1 682 794	253 730	509 649	842 415
1980	3 437 982	31 937	2 006 786	1 713 134	262 950	523 820	875 439
1981	3 437 390	32 216	1 980 221	1 685 842	262 272	530 500	894 453
1982	3 387 610	33 577	1 928 521	1 637 952	257 931	520 786	904 726
1983	3 346 516	33 943	1 882 722	1 590 172	259 630	513 441	916 410
1984	3 278 856	34 985	1 790 967	1 499 162	258 218	516 180	936 724
1985	3 420 984	34 349	1 906 743	1 627 664	245 086	522 191	957 701
1986	3 495 633	34 586	1 949 626	1 676 132	240 932	522 789	988 632
1987	3 556 637	33 718	1 967 066	1 692 203	239 383	535 890	1 019 963
1988	3 596 836	33 147	1 966 225	1 693 009	237 768	550 464	1 047 000
1989	3 661 723	32 350	1 992 395	1 722 674	234 115	561 850	1 075 128
1990	3 785 977	33 480	2 045 079	1 768 516	240 762	585 041	1 122 377
1991	3 905 857	33 019	2 087 686	1 802 446	249 085	614 223	1 170 929
1992	3 953 867	32 918	2 073 766	1 777 175	260 015	632 775	1 214 408
1993	3 848 321	32 732	1 950 529	1 652 275	261 745	630 904	1 234 156
1994	3 761 726	32 110	1 853 347	1 556 070	261 048	622 031	1 254 238
darunter Ausländer							
1975	502 781	4 776	398 793	333 018	64 927	34 640	64 572
1976	461 825	4 160	362 404	301 940	59 628	32 750	62 511
1977	454 656	3 871	359 462	304 059	54 543	31 274	60 049
1978	449 434	3 844	354 167	298 815	54 568	31 314	60 104
1979	464 149	3 891	364 655	307 555	56 286	32 955	62 648
1980	494 522	4 342	384 514	321 672	62 006	36 952	68 714
1981	462 231	3 790	357 811	299 597	57 374	34 965	65 665
1982	431 413	3 761	329 575	275 678	53 048	32 863	65 214
1983	406 835	3 548	307 244	254 999	51 408	31 455	64 588
1984	358 249	3 470	260 784	211 417	48 535	30 744	63 251
1985	378 008	3 235	282 860	239 656	42 367	30 346	61 567
1986	379 326	3 115	284 396	242 353	41 225	29 618	62 197
1987	377 382	3 144	279 987	238 495	40 569	30 986	63 265
1988	382 672	3 308	278 387	237 180	40 268	33 587	67 390
1989	395 377	3 174	285 362	244 712	39 668	35 967	70 874
1990	413 969	4 030	293 449	252 620	39 834	39 342	77 148
1991	439 564	3 942	304 900	260 825	43 056	45 709	85 013
1992	470 413	5 067	315 713	262 648	51 961	52 384	97 249
1993	499 461	6 034	317 179	257 500	58 445	60 836	115 412
1994	486 969	5 891	299 784	240 051	58 483	61 911	119 383

1) Stichtag jeweils 30. Juni

Quelle: Beschäftigtenstatistik

**6.7 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 31. März 1980
nach ausgewählter Staatsangehörigkeit**

Jahr	Quartal	Beschäftigte insgesamt	Ausländische Beschäftigte	Davon nach Staatsangehörigkeit					
				Griechen- land	Italien	Jugo- slawien ¹⁾	Portugal	Spanien	Türkei
1980	31. 3.	3 443 906	489 735	37 313	110 620	116 485	10 982	16 004	115 128
	30. 6.	3 437 982	494 522	36 666	110 545	115 215	10 860	15 759	119 684
	30. 9.	3 483 477	482 545	35 650	110 626	111 991	10 677	15 432	118 233
	31. 12.	3 458 763	467 206	35 085	104 944	110 652	10 256	15 269	115 643
1985	31. 3.	3 396 849	373 515	30 324	71 917	94 787	6 421	12 584	96 063
	30. 6.	3 420 984	378 008	30 290	72 546	96 005	6 560	12 613	97 502
	30. 9.	3 484 923	377 292	30 010	71 388	96 090	6 589	12 542	97 967
	31. 12.	3 461 631	367 940	29 758	67 253	94 325	6 480	12 344	96 662
1986	31. 3.	3 464 362	370 653	29 958	67 821	94 176	6 555	12 233	97 997
	30. 6.	3 495 633	379 326	30 142	69 611	96 084	6 605	12 380	100 379
	30. 9.	3 566 482	380 665	30 047	68 942	96 400	6 701	12 451	101 441
	31. 12.	3 541 469	368 690	29 921	62 440	94 806	6 576	12 241	100 223
1987	31. 3.	3 537 697	373 045	30 203	64 690	94 464	6 709	12 207	100 658
	30. 6.	3 556 637	377 382	30 081	65 809	95 170	6 786	12 174	101 326
	30. 9.	3 614 131	381 271	29 487	65 775	95 953	6 948	12 117	103 654
	31. 12.	3 587 492	369 332	27 926	59 471	94 755	6 936	12 060	102 768
1988	31. 3.	3 576 425	373 734	28 832	61 716	94 296	7 055	11 968	103 077
	30. 6.	3 596 836	382 672	29 917	63 816	95 579	7 190	12 051	104 276
	30. 9.	3 651 813	389 430	30 289	64 859	96 766	7 393	12 110	106 577
	31. 12.	3 631 504	377 754	28 606	59 112	95 485	7 421	11 903	105 890
1989	31. 3.	3 641 009	386 893	30 024	62 466	95 997	7 623	11 871	107 247
	30. 6.	3 661 723	395 377	30 824	64 042	96 894	7 944	11 868	108 883
	30. 9.	3 715 837	404 238	31 428	64 984	98 874	8 365	11 997	111 818
	31. 12.	3 723 288	391 974	29 486	57 553	98 302	8 582	11 939	112 181
1990	31. 3.	3 757 639	405 470	31 204	61 726	99 420	9 066	11 987	113 713
	30. 6.	3 785 977	413 969	31 785	62 749	100 525	9 484	11 953	114 712
	30. 9.	3 852 535	424 044	31 852	63 591	102 219	9 959	11 980	117 811
	31. 12.	3 857 412	413 543	29 928	57 584	101 702	10 156	11 956	118 722
1991	31. 3.	3 882 945	425 809	31 300	60 566	102 547	10 714	11 959	120 854
	30. 6.	3 905 857	439 564	31 813	61 636	104 850	11 285	11 878	122 559
	30. 9.	3 960 418	456 296	31 834	61 917	109 654	11 053	11 667	126 403
	31. 12.	3 951 059	441 199	28 883	54 564	112 609	9 991	10 982	125 971
1992	31. 3.	3 953 169	455 386	29 669	56 690	118 775	10 370	10 870	126 087
	30. 6.	3 953 867	470 413	30 630	58 453	123 956	10 726	10 732	126 202
	30. 9.	3 979 310	484 675	31 272	60 179	127 671	10 864	10 684	128 319
	31. 12.	3 912 341	491 763	34 100	63 172	128 074	12 120	10 961	124 945
1993	31. 3.	3 872 988	490 810	33 779	63 484	129 056	12 114	10 769	122 396
	30. 6.	3 848 321	499 461	34 381	66 771	131 766	12 134	10 692	120 796
	30. 9.	3 863 688	507 251	34 780	69 031	134 565	12 274	10 700	121 549
	31. 12.	3 810 775	494 606	34 705	68 855	131 094	11 876	10 557	118 168
1994	31. 3.	3 774 043	488 456	33 878	68 767	129 679	11 957	10 343	115 615
	30. 6.	3 761 726	486 969	33 285	68 886	129 390	12 038	10 206	114 643
	30. 9.	3 799 376	492 598	33 244	69 528	130 907	12 206	10 153	116 849
	31. 12.	3 755 923							

1) Ab 1992: Personen aus den Ländern des ehemaligen Jugoslawien (Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Slowenien und Mazedonien und sogenanntes Rest-Jugoslawien).

Quelle: Beschäftigtenstatistik

6.8 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs seit 1975

Krs. Nr.	Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländische Beschäftigte insgesamt (Stichtag 30. Juni)					
			1975	1980	1985	1990	1993	1994
111	1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	70 182	69 210	55 029	56 238	61 673	59 228
115	2	Landkreise Böblingen	24 275	27 977	22 548	23 471	26 127	23 837
116	3	Esslingen	36 117	35 944	29 092	31 768	35 124	33 791
117	4	Göppingen	13 348	13 297	10 864	11 321	12 688	12 473
118	5	Ludwigsburg	27 892	29 586	22 483	25 234	29 892	29 248
119	6	Rems-Murr-Kreis	21 833	20 743	16 974	18 731	22 045	21 864
	7	Region Stuttgart	193 647	196 757	156 990	166 763	187 549	180 441
121	8	Stadtkreis Heilbronn	6 644	6 574	5 014	5 790	7 144	7 375
125	9	Landkreise Heilbronn	8 722	9 985	8 386	8 878	11 080	10 590
126	10	Hohenlohekreis	2 755	2 652	2 166	2 585	3 334	3 189
127	11	Schwäbisch Hall	3 686	3 621	2 676	3 219	4 785	4 338
128	12	Main-Tauber-Kreis	2 288	2 031	1 449	1 724	2 407	2 377
	13	Region Franken	24 095	24 863	19 691	22 196	28 750	27 869
135	14	Landkreise Heidenheim	7 067	5 713	4 622	5 358	6 502	6 273
136	15	Ostalbkreis	9 309	9 419	6 899	7 502	8 865	8 648
	16	Region Ostwürttemberg	16 376	15 132	11 521	12 860	15 367	14 921
	17	Regierungsbezirk Stuttgart	234 118	236 762	188 202	201 819	231 666	223 231
211	18	Stadtkreise Baden-Baden	2 492	2 839	2 388	2 787	3 989	4 069
212	19	Karlsruhe	15 765	14 855	11 681	12 897	16 375	16 331
21	20	Landkreise Karlsruhe	13 585	13 493	10 243	11 862	15 239	14 840
216	21	Rastatt	9 673	8 896	7 174	7 955	10 739	10 963
	22	Region Mittlerer Oberrhein	41 515	40 083	31 486	35 501	46 342	46 203
221	23	Stadtkreise Heidelberg	6 250	6 233	5 089	5 879	7 551	7 485
222	24	Mannheim	23 441	22 278	16 808	17 826	21 030	20 662
225	25	Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis	2 844	2 721	1 936	2 304	3 004	2 902
226	26	Rhein-Neckar-Kreis	15 415	15 472	11 417	12 808	16 049	16 005
	27	Region Unterer Neckar	47 950	46 704	35 250	38 817	47 634	47 054
231	28	Stadtkreis Pforzheim	8 095	7 583	5 684	6 594	7 712	7 565
235	29	Landkreise Calw	6 867	6 097	4 530	5 247	6 629	6 505
236	30	Enzkreis	7 660	8 077	6 052	6 783	7 694	7 438
237	31	Freudenstadt	3 362	3 375	2 443	2 922	4 154	4 024
	32	Region Nordschwarzwald	25 984	25 132	18 709	21 546	26 189	25 532
	33	Regierungsbezirk Karlsruhe	115 449	111 919	85 445	95 864	120 165	118 789
311	34	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	7 635	7 586	5 142	5 689	7 730	8 201
315	35	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	5 508	5 998	4 691	5 065	7 409	7 443
316	36	Emmendingen	2 786	2 477	1 774	2 023	3 094	3 228
317	37	Ortenaukreis	12 083	12 015	8 577	10 048	14 979	14 633
	38	Region Südlicher Oberrhein	28 012	28 076	20 184	22 825	33 212	33 505
325	39	Landkreise Rottweil	5 479	4 823	3 352	3 799	4 087	3 919
326	40	Schwarzwald-Baar-Kreis	16 007	12 755	8 833	9 373	10 030	9 590
327	41	Tuttlingen	5 378	5 437	4 372	4 929	5 971	5 887
	42	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	26 864	23 015	16 557	18 101	20 088	19 396
335	43	Landkreise Konstanz	12 477	11 324	8 320	8 369	10 509	10 568
336	44	Lörrach	9 108	8 572	6 400	6 779	8 771	8 465
337	45	Waldshut	6 413	6 397	4 672	4 954	6 089	5 821
	46	Region Hochrhein-Bodensee	27 998	26 293	19 392	20 102	25 369	24 854
	47	Regierungsbezirk Freiburg	82 874	77 384	56 133	61 028	78 669	77 755
415	48	Landkreise Reutlingen	14 161	13 440	10 104	11 824	13 983	13 385
416	49	Tübingen	8 163	7 516	5 629	6 074	7 631	7 709
417	50	Zollernalbkreis	8 607	8 413	6 272	6 898	7 653	7 295
	51	Region Neckar-Alb	30 931	29 369	22 005	24 796	29 267	28 389
421	52	Stadtkreis Ulm	11 093	10 598	6 395	7 285	8 975	8 761
425	53	Landkreise Alb-Donau-Kreis	5 008	5 173	3 725	4 734	6 323	6 117
426	54	Biberach	3 291	3 388	2 440	2 814	3 961	3 964
	55	Region Donau-Iller ¹⁾	19 392	19 159	12 560	14 833	19 259	18 842
435	56	Landkreise Bodenseekreis	8 042	8 264	5 521	6 089	7 806	7 649
436	57	Ravensburg	8 248	7 656	5 628	6 608	8 969	8 729
437	58	Sigmaringen	3 727	4 019	2 514	2 932	3 660	3 585
	59	Region Bodensee-Oberschwaben	20 017	19 939	13 663	15 629	20 435	19 963
	60	Regierungsbezirk Tübingen	70 340	68 467	48 228	55 258	68 961	67 194
	61	Baden-Württemberg	502 781	494 522	378 008	413 969	499 461	486 969

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Beschäftigtenstatistik

6.9 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach Altersgruppen

Krs. Nr.	Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländische Beschäftigte	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
				unter 20	20 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 60	60 und mehr
111	1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	59 228	3 062	15 247	13 318	15 555	10 651	1 395
115	2	Landkreise							
116	3	Böblingen	23 837	1 260	6 020	5 699	6 645	3 802	411
117	4	Esslingen	33 791	1 741	9 248	8 226	8 489	5 434	653
118	5	Göppingen	12 473	871	3 509	2 931	3 013	1 920	229
119	6	Ludwigsburg	29 248	1 658	8 385	7 029	6 958	4 641	577
	7	Rems-Murr-Kreis	21 864	1 025	6 254	5 372	5 428	3 400	385
		Region Stuttgart	180 441	9 617	48 663	42 575	46 088	29 848	3 650
121	8	Stadtkreis Heilbronn	7 375	626	2 410	1 595	1 502	1 098	144
125	9	Landkreise							
126	10	Heilbronn	10 590	716	3 360	2 692	2 271	1 390	161
127	11	Hohenlohekreis	3 189	124	972	781	780	482	50
128	12	Schwäbisch Hall	4 338	260	1 385	1 080	977	559	77
	13	Main-Tauber-Kreis	2 377	91	748	687	563	255	33
		Region Franken	27 869	1 817	8 875	6 835	6 093	3 784	465
135	14	Landkreise							
136	15	Heidenheim	6 273	319	1 946	1 590	1 445	887	86
	16	Ostalbkreis	8 648	592	2 452	2 081	2 063	1 317	143
	17	Region Ostwürttemberg	14 921	911	4 398	3 671	3 508	2 204	229
		Regierungsbezirk Stuttgart	223 231	12 345	61 936	53 081	56 689	36 836	4 344
211	18	Stadtkreise							
212	19	Baden-Baden	4 069	151	1 342	1 173	904	434	65
		Karlsruhe	16 331	736	4 498	4 245	4 171	2 382	299
21	20	Landkreise							
216	21	Karlsruhe	14 840	730	4 603	3 830	3 470	1 991	216
	22	Rastatt	10 963	500	3 250	2 959	2 751	1 361	142
		Region Mittlerer Oberrhein	46 203	2 117	13 693	12 207	11 296	6 168	722
221	23	Stadtkreise							
222	24	Heidelberg	7 485	235	2 182	2 114	1 790	1 001	163
		Mannheim	20 662	1 312	5 742	4 786	5 065	3 352	405
225	25	Landkreise							
226	26	Neckar-Odenwald-Kreis	2 902	182	945	726	623	379	47
	27	Rhein-Neckar-Kreis	16 005	843	5 122	4 260	3 310	2 185	285
		Region Unterer Neckar	47 054	2 572	13 991	11 886	10 788	6 917	900
231	28	Stadtkreis Pforzheim	7 565	445	2 240	1 783	1 789	1 142	166
235	29	Landkreise							
236	30	Calw	6 505	428	2 022	1 500	1 523	909	123
237	31	Enzkreis	7 438	402	2 099	1 883	1 773	1 162	119
	32	Freudenstadt	4 024	266	1 303	873	971	560	51
	33	Region Nordschwarzwald	25 532	1 541	7 664	6 039	6 056	3 773	459
		Regierungsbezirk Karlsruhe	118 789	6 230	35 348	30 132	28 140	16 858	2 081
311	34	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	8 201	291	2 464	2 314	1 929	1 046	157
315	35	Landkreise							
316	36	Breisgau-Hochschwarzwald	7 443	272	2 513	2 089	1 651	815	103
317	37	Emmendingen	3 228	142	1 038	868	788	346	46
	38	Ortenaukreis	14 633	510	4 859	4 110	3 354	1 595	205
		Region Südlicher Oberrhein	33 505	1 215	10 874	9 381	7 722	3 802	511
325	39	Landkreise							
326	40	Rottweil	3 919	263	1 044	884	1 066	591	71
327	41	Schwarzwald-Baar-Kreis	9 590	553	2 512	2 116	2 683	1 562	164
	42	Tuttlingen	5 887	394	1 662	1 488	1 462	814	67
		Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	19 396	1 210	5 218	4 488	5 211	2 967	302
335	43	Landkreise							
336	44	Konstanz	10 568	551	3 121	2 508	2 610	1 594	184
337	45	Lörrach	8 465	489	2 649	2 161	1 966	1 068	132
	46	Waldshut	5 821	424	1 804	1 479	1 267	750	97
	47	Region Hochrhein-Bodensee	24 854	1 464	7 574	6 148	5 843	3 412	413
		Regierungsbezirk Freiburg	77 755	3 889	23 666	20 017	18 776	10 181	1 226
415	48	Landkreise							
416	49	Reutlingen	13 385	751	3 957	3 284	3 259	1 909	225
417	50	Tübingen	7 709	435	2 334	2 093	1 697	1 009	141
	51	Zollernalbkreis	7 295	500	2 197	1 781	1 764	953	100
		Region Neckar-Alb	28 389	1 686	8 488	7 158	6 720	3 871	466
421	52	Stadtkreis Ulm	8 761	696	2 352	1 913	2 257	1 401	142
425	53	Landkreise							
426	54	Alb-Donau-Kreis	6 117	412	1 912	1 547	1 386	769	91
	55	Biberach	3 964	254	1 225	931	909	573	72
		Region Donau-Iller ¹⁾	18 842	1 362	5 489	4 391	4 552	2 743	305
435	56	Landkreise							
436	57	Bodenseekreis	7 649	453	2 161	1 802	2 003	1 112	118
437	58	Ravensburg	8 729	501	2 635	2 056	2 118	1 248	171
	59	Sigmaringen	3 585	206	1 082	894	845	490	68
	60	Region Bodensee-Oberschwaben	19 963	1 160	5 878	4 752	4 966	2 850	357
	61	Regierungsbezirk Tübingen	67 194	4 208	19 855	16 301	16 238	9 464	1 128
		Baden-Württemberg	486 969	26 672	140 805	119 531	118 843	72 339	8 779

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Beschäftigtenstatistik

**6.10 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994
nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsbereichen**

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Sozialversicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich		
			Land- und Forstwirtschaft Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe ¹⁾	Dienstleistungs- sektor
Europa zusammen (ohne Deutschland)	männlich	291 250	4 537	216 312	70 401
	weiblich	159 485	878	67 942	90 665
	zusammen	450 735	5 415	284 254	161 066
EG-Länder zusammen (ohne Deutschland)	männlich	106 178	1 345	74 823	30 010
	weiblich	55 313	228	24 169	30 916
	zusammen	161 491	1 573	98 992	60 926
davon					
Belgien	männlich	311	7	161	143
	weiblich	249	3	60	186
	zusammen	560	10	221	329
Dänemark	männlich	178	–	90	88
	weiblich	229	1	40	188
	zusammen	407	1	130	276
Frankreich	männlich	18 910	184	12 527	6 199
	weiblich	9 976	30	4 016	5 930
	zusammen	28 886	214	16 543	12 129
Griechenland	männlich	19 608	69	14 462	5 077
	weiblich	13 677	19	7 639	6 019
	zusammen	33 285	88	22 101	11 096
Großbritannien und Nordirland	männlich	2 672	39	1 238	1 395
	weiblich	1 476	8	331	1 137
	zusammen	4 148	47	1 569	2 532
Irland	männlich	337	6	119	212
	weiblich	278	4	36	238
	zusammen	615	10	155	450
Italien	männlich	48 552	590	35 363	12 599
	weiblich	20 334	51	8 778	11 505
	zusammen	68 886	641	44 141	24 104
Luxemburg	männlich	101	–	40	61
	weiblich	58	–	15	43
	zusammen	159	–	55	104
Niederlande	männlich	1 375	14	648	713
	weiblich	926	6	167	753
	zusammen	2 301	20	815	1 466
Portugal	männlich	7 742	359	5 684	1 699
	weiblich	4 296	96	1 668	2 532
	zusammen	12 038	455	7 352	4 231
Spanien	männlich	6 392	77	4 491	1 824
	weiblich	3 814	10	1 419	2 385
	zusammen	10 206	87	5 910	4 209
Nicht-EG-Länder zusammen (Europa)	männlich	185 072	3 192	141 489	40 391
	weiblich	104 172	650	43 773	59 749
	zusammen	289 244	3 842	185 262	100 140
davon					
Ehemaliges Jugoslawien	männlich	77 669	1 865	59 659	16 145
	weiblich	51 721	267	21 324	30 130
	zusammen	129 390	2 132	80 983	46 275
Österreich	männlich	8 739	103	5 357	3 279
	weiblich	5 346	25	1 482	3 839
	zusammen	14 085	128	6 839	7 118
Schweiz	männlich	1 258	15	607	636
	weiblich	1 316	13	281	1 022
	zusammen	2 574	28	888	1 658
Ehemalige Tschechoslowakei	männlich	1 560	41	808	711
	weiblich	1 435	7	351	1 077
	zusammen	2 995	48	1 159	1 788
Türkei	männlich	80 320	653	64 921	14 746
	weiblich	34 323	244	17 477	16 602
	zusammen	114 643	897	82 398	31 348
Ungarn	männlich	1 994	26	1 284	684
	weiblich	1 207	4	332	871
	zusammen	3 201	30	1 616	1 555
Übriges Europa	männlich	13 532	489	8 853	4 190
	weiblich	8 824	90	2 526	6 208
	zusammen	22 356	579	11 379	10 398

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung."

Quelle: Beschäftigtenstatistik

Noch: **6.10 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsbereichen**

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Sozialversicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich		
			Land- und Forstwirtschaft Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe ¹⁾	Dienstleistungs- sektor
Afrika zusammen	männlich	6 002	93	3 094	2 815
	weiblich	1 749	6	347	1 396
	zusammen	7 751	99	3 441	4 211
darunter					
Ägypten	männlich	465	3	186	276
	weiblich	42	—	3	39
	zusammen	507	3	189	315
Algerien	männlich	459	7	243	209
	weiblich	54	—	16	38
	zusammen	513	7	259	247
Marokko	männlich	622	12	343	267
	weiblich	182	—	37	145
	zusammen	804	12	380	412
Nord- und Südamerika zusammen	männlich	4 889	114	2 256	2 519
	weiblich	2 811	25	649	2 137
	zusammen	7 700	139	2 905	4 656
darunter					
Argentinien	männlich	101	—	50	51
	weiblich	105	—	27	78
	zusammen	206	—	77	129
Brasilien	männlich	237	61	89	87
	weiblich	353	11	84	258
	zusammen	590	72	173	345
Kanada	männlich	393	6	193	194
	weiblich	252	3	56	193
	zusammen	645	9	249	387
USA	männlich	3 494	32	1 599	1 863
	weiblich	1 578	8	345	1 225
	zusammen	5 072	40	1 944	3 088
Asien zusammen	männlich	12 543	188	6 425	5 930
	weiblich	5 282	25	1 426	3 831
	zusammen	17 825	213	7 851	9 761
darunter					
China	männlich	614	2	120	492
	weiblich	232	1	24	207
	zusammen	846	3	144	699
Indien	männlich	1 082	55	538	489
	weiblich	312	—	15	297
	zusammen	1 394	55	553	786
Indonesien	männlich	124	—	58	66
	weiblich	74	—	15	59
	zusammen	198	—	73	125
Israel	männlich	180	—	54	126
	weiblich	80	—	6	74
	zusammen	260	—	60	200
Japan	männlich	226	2	98	126
	weiblich	165	—	20	145
	zusammen	391	2	118	271
Jordanien	männlich	430	1	241	188
	weiblich	87	—	22	65
	zusammen	517	1	263	253
Pakistan	männlich	1 136	18	554	564
	weiblich	32	—	5	27
	zusammen	1 168	18	559	591
Persien/Iran	männlich	1 551	9	630	912
	weiblich	392	—	59	333
	zusammen	1 943	9	689	1 245
Australien und Ozeanien	männlich	228	5	109	114
	weiblich	131	—	18	113
	zusammen	359	5	127	227
Staatenlos und ungeklärte Staatsangehörigkeit	männlich	1 691	18	958	715
	weiblich	908	2	248	658
	zusammen	2 599	20	1 206	1 373
Insgesamt	männlich	316 603	4 955	229 154	82 494
	weiblich	170 366	936	70 630	98 800
	zusammen	486 969	5 891	299 784	181 294

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung."

Quelle: Beschäftigtenstatistik

6.11 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach Wirtschaftsabteilungen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Sozialversicherungspflichtig- beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung									
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versor- gung, Bergbau	Ver- arbeiten- des Ge- werbe ¹⁾	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Ver- sicherungs- gewerbe	Dienst- leistungen, soweit ander- weitig nicht genannt	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter u. private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- versiche- rung
Stadtkreis											
Stuttgart, Landeshauptstadt	59 228	485	453	19 802	6 859	6 844	3 867	1 648	14 565	1 758	2 947
Landkreise											
Böblingen	23 837	238	25	13 925	2 152	2 389	394	163	3 572	118	861
Esslingen	33 791	326	52	19 824	3 337	3 023	1 448	119	4 770	154	738
Göppingen	12 473	95	10	7 340	1 690	891	286	87	1 793	52	229
Ludwigsburg	29 248	514	31	15 127	3 583	2 678	2 329	256	4 222	80	428
Rems-Murr-Kreis	21 864	393	20	12 958	3 058	1 382	485	94	3 118	182	174
Stadtkreis											
Heilbronn	7 375	72	38	2 510	1 083	970	552	79	1 795	57	219
Landkreise											
Heilbronn	10 590	261	62	6 187	1 300	895	148	14	1 570	39	114
Hohenlohekreis	3 189	86	1	1 967	402	287	27	10	365	19	25
Schwäbisch Hall	4 338	70	3	2 483	571	281	109	82	648	19	72
Main-Tauber-Kreis	2 377	30	1	1 227	389	94	14	11	563	23	25
Landkreise											
Heidenheim	6 273	42	11	4 357	571	227	67	22	914	38	24
Ostalbkreis	8 648	165	7	5 136	1 323	512	97	20	1 209	46	133
Regierungsbezirk Stuttgart	223 231	2 777	714	112 843	26 318	20 473	9 823	2 605	39 104	2 585	5 989
Stadtkreise											
Baden-Baden	4 069	99	12	994	598	248	58	23	1 505	43	489
Karlsruhe	16 331	80	65	4 887	2 176	2 142	920	319	5 016	251	475
Landkreise											
Karlsruhe	14 840	176	16	8 461	2 053	1 041	321	56	2 497	54	165
Rastatt	10 963	137	15	6 501	1 508	743	246	25	1 361	26	401
Stadtkreise											
Heidelberg	7 485	34	9	1 871	504	635	176	43	3 600	159	454
Mannheim	20 662	125	109	6 965	2 421	2 694	1 198	205	6 173	192	580
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	2 902	64	7	1 474	562	195	47	11	449	46	47
Rhein-Neckar-Kreis	16 005	195	17	8 066	2 251	1 429	463	51	3 265	99	169
Stadtkreis											
Pforzheim	7 565	50	7	3 574	950	1 272	58	56	1 417	72	109
Landkreise											
Calw	6 505	267	5	2 762	996	400	111	32	1 691	42	199
Enzkreis	7 438	85	1	5 010	668	427	168	15	969	18	77
Freudenstadt	4 024	34	1	1 999	533	229	94	10	1 047	14	63
Regierungsbezirk Karlsruhe	118 789	1 346	264	52 564	15 220	11 455	3 860	846	28 990	1 016	3 228
Stadtkreis											
Freiburg im Breisgau	8 201	39	15	2 035	852	977	309	69	3 382	219	304
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	7 443	110	9	3 205	1 266	611	159	17	1 978	33	55
Emmendingen	3 228	53	4	1 657	614	294	49	15	493	19	30
Ortenaukreis	14 633	183	15	6 984	1 306	2 068	633	53	2 972	61	358
Landkreise											
Rotthweil	3 919	35	11	2 573	363	240	74	14	536	14	59
Schwarzwald-Baar-Kreis	9 590	36	11	6 164	794	529	185	38	1 592	45	196
Tuttlingen	5 887	36	6	4 123	525	307	70	13	703	16	88
Landkreise											
Konstanz	10 568	186	11	4 972	1 066	717	248	60	3 046	78	184
Lörrach	8 465	110	12	4 232	921	783	342	49	1 819	59	138
Waldshut	5 821	25	9	3 168	772	352	55	35	1 290	46	69
Regierungsbezirk Freiburg	77 755	813	103	39 113	8 479	6 878	2 124	363	17 811	590	1 481
Landkreise											
Reutlingen	13 385	128	23	7 762	1 644	1 198	391	64	1 993	72	110
Tübingen	7 709	85	24	3 128	876	616	220	44	2 462	74	180
Zollernalbkreis	7 295	155	10	4 778	785	492	102	31	823	29	90
Stadtkreis											
Ulm	8 761	77	77	3 376	851	1 258	541	48	2 238	94	201
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	6 117	88	8	3 711	1 128	357	71	5	681	17	51
Biberach	3 964	75	7	2 180	671	274	68	5	601	30	53
Landkreise											
Bodenseekreis	7 649	113	15	3 694	1 027	539	110	23	1 922	47	159
Ravensburg	8 729	132	4	4 824	948	692	129	38	1 771	59	132
Sigmaringen	3 585	102	1	2 078	536	213	27	8	514	21	85
Regierungsbezirk Tübingen	67 194	955	169	35 531	8 466	5 639	1 659	266	13 005	443	1 061
Baden-Württemberg	486 969	6 891	1 250	240 051	58 483	44 445	17 466	4 080	98 910	4 634	11 759

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung

**6.12 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994
nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen**

Wirtschaftsabteilungen Ausgewählte Wirtschaftsgruppen		Beschäftigte insgesamt	Ausländische Beschäftigte		Dagegen			
					1990		1980	
					Anzahl	%	Anzahl	%
0	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	32 110	5 891	18,4	4 030	12,0	4 342	13,6
1	Energie, Bergbau	36 229	1 250	3,5	995	2,8	836	2,7
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 556 070	240 051	15,4	252 620	14,3	321 672	18,8
20	Chemische Industrie	67 571	6 481	9,6	6 056	8,3	7 606	11,3
21	Kunststoff, Gummi- und Asbest- verarbeitung	73 243	16 717	22,8	17 164	21,4	18 366	26,4
22	Steine, Erden und Glas	44 237	8 568	19,4	6 780	16,0	10 588	21,9
23	Eisen-Metallerzeugung und Stahl- verformung	81 661	17 534	21,5	19 858	20,8	22 581	26,6
24	Stahl-, Maschinen und Fahr- zeugbau, ADV	532 748	73 173	13,7	82 733	13,1	98 920	17,7
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und EBM-Waren	407 161	63 718	15,7	68 867	14,9	85 811	19,7
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	163 676	23 414	14,3	20 096	12,0	28 401	16,6
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	84 440	17 733	21,0	22 050	19,5	38 738	22,4
28-29	Nahrungs- und Genußmittel	101 320	12 713	12,6	9 016	8,8	10 531	10,2
3	Baugewerbe	261 048	58 483	22,4	39 834	16,5	62 006	23,6
30	Bauhauptgewerbe	174 492	45 575	26,1	32 927	20,2	54 345	28,5
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	86 556	12 908	14,9	6 907	8,9	7 661	10,6
4	Handel	477 118	44 445	9,3	27 108	6,1	24 719	6,1
40-41	Großhandel	156 281	15 385	9,8	10 333	6,7	10 824	7,3
42	Handelsvermittlung	59 476	4 861	8,2	3 095	7,1	1 803	7,1
43	Einzelhandel	261 361	24 199	9,3	13 680	5,5	12 092	5,3
5	Verkehr- und Nachrichtenüber- mittlung	144 913	17 466	12,1	12 234	8,8	12 233	10,1
6	Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	151 727	4 080	2,7	2 416	1,7	2 443	2,1
7	Dienstleistungen, s.a.n.g	813 140	98 910	12,2	61 251	8,7	52 863	10,2
70	Gaststätten- und Beherbergungs- gewerbe	141 328	33 704	23,9	19 006	15,4	17 649	19,3
701-2	Reinigung und Körperpflege	50 687	15 910	31,4	10 009	20,7	6 535	16,5
706-8	Wissenschaft, Bildung und Kunst	155 402	10 048	6,5	7 497	5,2	7 054	5,7
710-1	Gesundheits- und Veterinärwesen	241 337	21 715	9,0	13 753	6,6	13 888	9,1
712-7	Rechts- und Wirtschaftsberatung u.ä.	167 914	9 224	5,5	5 521	4,1	4 876	5,8
	Sonstige Dienstleistungen	56 472	8 309	14,7	5 465	11,3	2 861	11,6
8	Organisationen ohne Erwerbs- charakter, Private Haushalte	76 852	4 634	6,0	2 960	4,4	2 453	5,0
9	Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	212 519	11 759	5,5	10 521	5,0	10 955	5,6
Insgesamt		3 761 726	486 969	12,9	413 969	10,9	494 522	14,4

Quelle: Beschäftigtenstatistik.

6.13 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Ausbildung in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Geschlecht

Wirtschaftsabteilungen Ausgewählte Wirtschaftsgruppen	Beschäftigte in Ausbildung ¹⁾			Darunter Ausländer		
	Insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	2 978	1 738	1 240	187	146	41
Produzierendes Gewerbe ²⁾	84 307	65 929	18 378	12 637	10 751	1 886
davon						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	1 562	1 228	334	131	109	22
Verarbeitendes Gewerbe	67 611	50 751	16 860	10 017	8 283	1 734
Baugewerbe	15 134	13 950	1 184	2 489	2 359	130
Handel und Verkehr	30 938	14 890	16 048	5 047	2 369	2 678
davon						
Handel	24 153	10 645	13 508	4 145	1 787	2 358
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6 785	4 245	2 540	902	582	320
Sonstige Dienstleistungen	84 846	22 248	62 598	9 651	2 003	7 648
davon						
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	10 955	4 960	5 995	625	227	398
Dienstleistungen soweit anderweitig nicht genannt	62 599	14 362	48 237	8 142	1 518	6 624
Organisation ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	3 148	776	2 372	354	127	227
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	8 144	2 150	5 994	530	131	399
Insgesamt	203 069	104 805	98 264	27 522	15 269	12 253

1) Einschließlich Praktikanten, Volontäre und Umschüler. – 2) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung.

Quelle: Beschäftigtenstatistik.

6.14 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Berufsbereichen/-abschnitten und Geschlecht

Berufsbereich/-abschnitte	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			Darunter Ausländer					
	ins-gesamt	männlich	weiblich	zu-sammen	männlich	weiblich	zu-sammen	männlich	weiblich
	Anzahl						in % der sozialversicherungs-pflichtigbeschäftigten Arbeitnehmer		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	46 050	33 526	12 524	6 727	5 664	1 063	14,6	16,9	8,5
II. Bergleute, Mineralgewinner	1 854	1 765	89	407	400	7	22,0	22,7	7,9
III. Fertigungsberufe zusammen	1 344 993	1 067 066	277 927	298 174	227 911	70 263	22,1	21,4	25,3
davon									
IIIa Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	7 339	6 802	537	2 405	2 356	49	32,8	34,6	9,1
IIIb Keramiker, Glasmacher	8 755	5 082	3 673	2 496	1 581	915	28,5	31,1	24,9
IIIc Chemiarbeiter, Kunststoffverarbeiter	63 556	41 379	22 177	19 527	13 710	5 817	30,7	33,1	26,2
IIId Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	57 006	38 702	18 304	11 027	7 795	3 232	19,3	20,1	17,7
IIIe Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	12 879	10 816	2 063	3 267	2 718	549	25,4	25,1	26,6
IIIf Metallerzeuger, -bearbeiter	118 840	103 472	15 368	35 564	30 851	4 713	29,9	29,8	30,7
IIIg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	313 522	297 320	16 202	37 616	35 802	1 814	12,0	12,0	11,2
IIIh Elektriker	113 732	105 024	8 708	11 703	9 709	1 994	10,3	9,2	22,9
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	124 350	64 074	60 276	41 642	23 062	18 580	33,5	36,0	30,8
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	43 179	10 826	32 353	12 062	4 815	7 247	27,9	44,5	22,4
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	7 359	3 467	3 892	1 936	997	939	26,3	28,8	24,1
IIIIm Ernährungsberufe	91 931	51 620	40 311	23 898	11 627	12 271	26,0	22,5	30,4
IIIn Bauberufe	133 403	132 573	830	42 386	42 200	186	31,8	31,8	22,4
IIIo Bau-, Raumausstatter, Polsterer	40 308	35 861	4 447	9 591	8 715	876	23,8	24,3	19,7
IIIp Tischler, Modellbauer	41 167	39 588	1 579	4 338	4 248	90	10,5	10,7	5,7
IIIq Maler, Lackierer und verwandte Berufe	38 602	35 897	2 705	8 169	7 815	354	21,2	21,8	13,1
IIIr Warenprüfer, Versandfertigmacher	69 555	36 041	33 514	15 675	8 276	7 399	22,5	23,0	22,1
IIIss Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	31 676	21 078	10 598	11 032	7 860	3 172	34,8	37,3	29,9
IIIIt Maschinisten und zugehörige Berufe	27 834	27 444	390	3 840	3 774	66	13,8	13,8	16,9
IV. Technische Berufe zusammen	309 161	260 858	48 303	12 756	10 547	2 209	4,1	4,0	4,6
davon									
IVa Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	113 203	106 099	7 104	5 050	4 657	393	4,5	4,4	5,5
IVb Techniker, Technische Sonderfachkräfte	195 958	154 759	41 199	7 706	5 890	1 816	3,9	3,8	4,4
V. Dienstleistungsberufe zusammen	2 051 137	765 730	1 285 407	167 539	71 042	96 497	8,2	9,3	7,5
davon									
Va Warenkaufleute	288 288	104 861	183 427	20 173	6 495	13 678	7,0	6,2	7,5
Vb Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	150 027	72 917	77 110	4 301	1 755	2 546	2,9	2,4	3,3
Vc Verkehrsberufe	242 754	196 736	46 018	36 074	30 604	5 470	14,9	15,6	11,9
Vd Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	739 098	228 745	510 353	27 516	8 699	18 817	3,7	3,8	3,7
Ve Ordnungs-, Sicherheitsberufe	40 046	32 354	7 692	3 058	2 277	781	7,6	7,0	10,2
Vf Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	29 138	14 775	14 363	2 537	1 392	1 145	8,7	9,4	8,0
Vg Gesundheitsdienstberufe	212 667	32 473	180 194	15 201	2 399	12 802	7,1	7,4	7,1
Vh Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	150 676	47 412	103 264	7 090	2 701	4 389	4,7	5,7	4,3
Vi allgemeine Dienstleistungsberufe	198 443	35 457	162 986	51 589	14 720	36 869	26,0	41,5	22,6
VI. Sonstige Arbeitskräfte	8 531	5 765	2 766	1 366	1 039	327	16,0	18,0	11,8
Insgesamt	3 761 726	2 134 710	1 627 016	486 969	316 603	170 366	12,9	14,8	10,5

Quelle: Beschäftigtenstatistik.

6.15 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1994 nach Berufsbereichen/-abschnitten und Ausbildung

Berufsbereiche Berufsabschnitte	Sozial- versicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon mit					
		Volks-/Hauptschule, mittlerer Reife oder gleichwertigem Abschluß		Abitur (Hochschule allgemein oder fachgebunden)		Abschluß an einer Höheren Fach-/Fach- hochschule, Hochschule, Universität	un- bekannter Ausbildung/ Angabe nicht möglich
		zu- sammen	mit abge- schlossener Berufsausbildung	zu- sammen	mit abge- schlossener Berufsausbildung		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	6 727	5 373	1 229	77	41	43	1 234
II. Bergleute, Mineralgewinner	407	323	77	8	4	3	73
III. Fertigungsberufe zusammen	298 174	262 740	82 851	1 531	648	385	33 518
davon							
IIIa Steinbearbeiter, Baustoff- hersteller	2 405	2 006	496	11	4	2	386
IIIb Keramiker, Glasmacher	2 496	2 319	548	11	7	5	161
IIIc Chemiarbeiter, Kunststoff- verarbeiter	19 527	17 836	2 724	107	40	40	1 544
IIId Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	11 027	9 993	2 166	92	39	25	917
IIIe Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	3 267	2 961	412	9	5	1	296
IIIf Metallerzeuger, -bearbeiter	35 564	32 908	9 505	104	40	32	2 520
IIIg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	37 616	35 018	20 809	277	142	43	2 278
IIIh Elektriker	11 703	10 902	5 970	135	81	37	629
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	41 642	38 260	5 598	190	52	37	3 155
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	12 062	10 883	1 388	28	14	12	1 139
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 936	1 748	298	8	3	4	176
IIIm Ernährungsberufe	23 898	18 728	4 931	151	58	31	4 988
IIIn Bauberufe	42 386	33 559	12 303	96	44	34	8 697
IIIo Bau-, Raumausstatter, Polsterer	9 591	8 215	3 488	22	9	14	1 340
IIIp Tischler, Modellbauer	4 338	3 967	2 718	24	10	6	341
IIIq Maler, Lackierer und verwandte Berufe	8 169	7 498	3 599	12	5	2	657
IIIr Warenprüfer, Versandfertig- macher	15 675	13 720	2 634	155	64	50	1 750
IIIs Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	11 032	8 879	1 636	88	26	7	2 058
IIIt Maschinisten und zugehörige Berufe	3 840	3 340	1 628	11	5	3	486
IV. Technische Berufe zusammen	12 756	6 615	5 287	986	756	4 665	490
davon							
IVa Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	5 050	605	543	384	301	3 918	143
IVb Techniker, Technische Sonder- fachkräfte	7 706	6 010	5 744	602	455	747	347
V. Dienstleistungsberufe zusammen	167 539	131 319	59 419	6 114	3 491	7 874	22 232
davon							
Va Warenkaufleute	20 173	17 386	9 891	602	325	407	1 778
Vb Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	4 301	3 253	2 093	622	302	180	246
Vc Verkehrsberufe	36 074	30 701	11 004	412	159	99	4 862
Vd Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	27 516	21 013	14 763	2 233	1 321	2 624	1 646
Ve Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 058	2 413	1 055	58	31	68	519
Vf Schriftwerkschaffende, schrift- werkordnende sowie künstlerische Berufe	2 537	1 204	963	234	164	710	389
Vg Gesundheitsdienstberufe	15 201	12 809	8 694	821	589	1 134	437
Vh Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	7 090	3 593	2 466	629	401	2 556	312
Vi allgemeine Dienstleistungsberufe	51 589	38 947	8 490	503	199	96	12 043
VI. Sonstige Arbeitskräfte	1 366	1 068	136	96	23	61	141
Insgesamt	486 969	407 438	148 999	8 812	4 963	13 031	57 688

Quelle: Beschäftigtenstatistik.

6.16 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Arbeitsamtsbezirk Regierungsbezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf						
		Griechen- land	Italien	ehemaliges Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	übrige Länder
a) Insgesamt								
Aalen	14 921	1 251	1 974	3 850	70	225	4 993	2 558
Göppingen	46 264	5 045	6 737	12 668	775	737	13 087	7 215
Heilbronn	17 965	702	1 837	4 647	351	434	6 733	3 261
Ludwigsburg	29 248	3 021	5 369	7 900	727	489	7 083	4 659
Schwäbisch Hall	7 527	736	533	2 286	68	93	1 773	2 038
Stuttgart	83 065	9 143	11 379	26 177	2 863	1 716	15 414	16 373
Tauberbischofsheim	5 279	122	425	1 408	68	106	1 519	1 631
Waiblingen	21 864	3 772	3 515	5 870	536	334	4 228	3 609
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	226 133	23 792	31 769	64 806	5 458	4 134	54 830	41 344
Heidelberg	15 238	542	1 444	2 472	284	416	4 944	5 136
Karlsruhe	31 171	865	3 614	7 880	445	849	6 981	10 537
Mannheim	28 914	1 482	3 832	5 904	371	1 342	9 065	6 918
Nagold	10 529	197	758	4 194	817	106	2 564	1 893
Pforzheim	15 003	712	2 873	3 341	612	561	4 172	2 732
Rastatt	15 032	236	1 351	3 373	98	97	1 583	8 294
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	115 887	4 034	13 872	27 164	2 627	3 371	29 309	35 510
Freiburg	18 872	212	2 376	3 857	631	388	2 056	9 352
Konstanz	13 165	194	3 098	2 951	833	430	2 192	3 467
Lörrach	14 286	106	4 956	2 258	308	197	2 790	3 671
Offenburg	14 633	144	1 329	1 818	239	280	2 314	8 509
Rottweil	9 806	259	1 805	3 086	141	277	2 189	2 049
Villingen Schwenningen	9 590	359	1 728	3 564	106	352	1 881	1 600
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	80 352	1 274	15 292	17 534	2 258	1 924	13 422	28 648
Balingen	10 880	229	1 691	3 290	38	173	3 486	1 973
Ravensburg	17 745	350	1 853	5 758	412	198	4 699	4 475
Reutlingen	21 094	2 982	2 871	5 989	747	225	4 214	4 066
Ulm	14 878	624	1 538	4 849	498	181	4 683	2 505
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	64 597	4 185	7 953	19 886	1 695	777	17 082	13 019
Baden-Württemberg	486 969	33 285	68 886	129 390	12 038	10 206	114 643	118 521
b) Männer								
Aalen	10 124	736	1 405	2 475	43	140	3 569	1 756
Göppingen	31 005	3 121	4 775	8 026	499	442	9 343	4 799
Heilbronn	12 145	409	1 292	2 978	247	289	4 771	2 159
Ludwigsburg	19 499	1 830	3 759	4 994	480	309	4 993	3 134
Schwäbisch Hall	4 923	453	392	1 395	45	66	1 173	1 399
Stuttgart	53 250	5 285	8 126	15 353	1 858	1 058	11 532	10 038
Tauberbischofsheim	3 473	74	310	811	43	65	1 062	1 108
Waiblingen	14 100	2 132	2 476	3 680	357	197	2 913	2 345
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	148 519	14 040	22 535	39 712	3 572	2 566	39 356	26 738
Heidelberg	9 600	322	1 041	1 510	190	278	3 234	3 025
Karlsruhe	20 135	528	2 563	4 436	313	503	4 802	6 990
Mannheim	19 751	896	2 880	3 783	241	896	6 424	4 631
Nagold	6 210	100	504	2 215	484	57	1 722	1 128
Pforzheim	9 348	435	1 918	1 791	363	361	2 813	1 667
Rastatt	10 121	124	1 012	2 131	62	67	1 183	5 542
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	75 165	2 405	9 918	15 866	1 653	2 162	20 178	22 983

1) Da die Arbeitsamtsbezirke sich teilweise über die Grenzen der Regierungsbezirke erstrecken, ergeben sich Unterschiede gegenüber den politischen Abgrenzungen der Regierungsbezirke.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

Noch: 6.16 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken Baden-Württembergs am 30. Juni 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Arbeitsamtsbezirk Regierungsbezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf						
		Griechen- land	Italien	ehemaliges Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	übrige Länder
noch: b) Männer								
Freiburg	11 897	143	1 615	2 305	354	242	1 438	5 800
Konstanz	8 207	114	2 135	1 690	532	256	1 383	2 097
Lörrach	9 269	72	3 368	1 379	206	122	1 955	2 167
Offenburg	9 972	98	937	1 043	155	188	1 636	5 915
Rottweil	6 260	173	1 251	1 794	92	178	1 499	1 273
Villingen Schwenningen	5 722	212	1 174	1 792	68	211	1 251	1 014
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	51 327	812	10 480	10 003	1 407	1 197	9 162	18 266
Balingen	7 028	138	1 193	1 960	20	102	2 349	1 266
Ravensburg	12 059	232	1 375	3 719	269	128	3 411	2 925
Reutlingen	12 672	1 580	1 930	3 435	458	123	2 641	2 505
Ulm	9 833	401	1 121	2 974	363	114	3 223	1 637
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	41 592	2 351	5 619	12 088	1 110	467	11 624	8 333
Baden-Württemberg	316 603	19 608	48 552	77 669	7 742	6 392	80 320	76 320
c) Frauen								
Aalen	4 797	515	569	1 375	27	85	1 424	802
Göppingen	15 259	1 924	1 962	4 642	276	295	3 744	2 416
Heilbronn	5 820	293	545	1 669	104	145	1 962	1 102
Ludwigsburg	9 749	1 191	1 610	2 906	247	180	2 090	1 525
Schwäbisch Hall	2 604	283	141	891	23	27	600	639
Stuttgart	29 815	3 858	3 253	10 824	1 005	658	3 882	6 335
Tauberbischofsheim	1 806	48	115	597	25	41	457	523
Waiblingen	7 764	1 640	1 039	2 190	179	137	1 315	1 264
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	77 614	9 752	9 234	25 094	1 886	1 568	15 474	14 606
Heidelberg	5 638	220	403	962	94	138	1 710	2 111
Karlsruhe	11 036	337	1 051	3 444	132	346	2 179	3 547
Mannheim	9 163	586	952	2 121	130	446	2 641	2 287
Nagold	4 319	97	254	1 979	333	49	842	765
Pforzheim	5 655	277	955	1 550	249	200	1 359	1 065
Rastatt	4 911	112	339	1 242	36	30	400	2 752
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	40 722	1 629	3 954	11 298	974	1 209	9 131	12 527
Freiburg	6 975	69	761	1 552	277	146	618	3 552
Konstanz	4 958	80	963	1 261	301	174	809	1 370
Lörrach	5 017	34	1 588	879	102	75	835	1 504
Offenburg	4 661	46	392	775	84	92	678	2 594
Rottweil	3 546	86	554	1 292	49	99	690	776
Villingen Schwenningen	3 868	147	554	1 772	38	141	630	586
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	29 025	462	4 812	7 531	851	727	4 260	10 382
Balingen	3 852	91	498	1 330	18	71	1 137	707
Ravensburg	5 686	118	478	2 039	143	70	1 288	1 550
Reutlingen	8 422	1 402	941	2 554	289	102	1 573	1 561
Ulm	5 045	223	417	1 875	135	67	1 460	868
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	23 005	1 834	2 334	7 798	585	310	5 458	4 686
Baden-Württemberg	170 366	13 677	20 334	51 721	4 296	3 814	34 323	42 201

1) Da die Arbeitsamtsbezirke sich teilweise über die Grenzen der Regierungsbezirke erstrecken, ergeben sich Unterschiede gegenüber den politischen Abgrenzungen der Regierungsbezirke.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

6.17 Arbeitslose in Baden-Württemberg seit 31. März 1980 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Jahr Quartal		Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer	Davon nach Staatsangehörigkeit						
				Griechen- land	Italien	Jugo- slawien 2)	Portugal	Spanien	Türkei	Übrige
1980	31. 3.	77 108	18 178	932	3 790	2 180	114	388	6 127	4 647
	30. 6.	69 969	15 264	873	3 540	1 983	117	342	4 579	3 830
	30. 9.	79 249	15 380	989	4 077	2 252	147	373	4 746	2 796
	31. 12.	104 316	21 394	1 248	5 576	3 565	194	459	6 776	3 576
1982	31. 3.	172 989	38 978	2 396	10 256	7 004	369	821	12 878	5 254
	30. 6.	162 192	35 469	2 340	9 287	6 096	395	867	11 501	4 983
	30. 9.	185 705	38 467	2 562	9 597	6 525	427	840	13 081	5 435
	31. 12.	229 060	47 795	3 073	11 589	9 206	544	1 033	15 763	6 587
1984	31. 3.	230 733	45 285	2 847	10 706	8 887	475	993	14 945	6 432
	30. 6. 1)	200 394	39 201	2 559	9 342	7 524	386	851	12 791	5 748
	30. 9.	205 140	37 185	2 335	9 026	7 045	326	838	11 752	5 863
	31. 12.	214 777	39 238	2 379	9 608	7 749	346	826	12 040	6 296
1985	31. 3.	222 385	40 787	2 352	9 688	8 431	319	846	12 650	6 501
	30. 6.	190 420	35 415	2 148	8 589	6 903	237	777	10 867	5 894
	30. 9.	199 526	34 668	2 149	8 058	6 291	252	810	10 982	6 126
	31. 12.	213 253	37 977	2 250	8 969	7 189	286	818	11 979	6 486
1986	31. 3.	213 670	38 242	2 193	8 879	7 613	262	824	12 017	6 454
	30. 6.	181 521	32 435	2 053	7 498	5 928	218	765	10 015	5 958
	30. 9.	184 686	32 513	2 112	7 247	5 667	265	773	10 116	6 236
	31. 12.	197 388	35 713	2 160	8 429	6 476	305	796	11 156	6 391
1987	31. 3.	206 983	37 553	2 171	8 724	6 994	305	718	11 719	6 922
	30. 6.	187 123	35 071	2 109	7 917	6 267	252	728	10 821	6 977
	30. 9.	190 738	35 233	2 228	7 656	6 092	262	784	11 108	7 103
	31. 12.	205 927	38 641	2 387	8 639	6 947	286	819	11 949	7 614
1988	31. 3.	214 750	40 730	2 675	8 837	7 303	292	818	12 445	8 360
	30. 6.	193 728	36 960	2 526	7 870	6 314	285	768	11 109	8 088
	30. 9.	192 087	36 150	2 446	7 430	6 085	276	716	11 042	8 175
	31. 12.	194 986	36 613	2 476	7 965	6 389	284	740	11 181	7 578
1989	31. 3.	189 298	35 080	2 462	7 488	6 072	250	767	10 745	7 296
	30. 6.	169 999	29 693	2 147	6 307	5 158	243	633	8 929	6 276
	30. 9.	172 978	28 522	2 084	5 829	4 782	226	617	8 630	6 354
	31. 12.	187 545	29 738	2 104	6 077	5 121	244	620	8 882	6 690
1990	31. 3.	175 378	28 034	1 952	5 464	4 774	240	548	8 355	6 701
	30. 6.	161 584	24 678	1 744	4 912	4 156	219	528	7 108	6 011
	30. 9.	164 363	24 807	1 836	4 942	4 099	223	542	7 145	6 020
	31. 12.	167 776	26 104	1 417	5 322	4 511	249	523	7 165	6 917
1991	31. 3.	155 874	27 725	1 949	5 248	4 370	243	516	7 750	7 649
	30. 6.	146 381	26 548	1 887	5 025	4 214	235	498	7 455	7 234
	30. 9.	156 567	28 623	2 122	5 402	4 513	275	579	8 440	7 292
	31. 12.	168 742	33 060	2 450	6 254	5 664	346	574	9 824	7 948
1992	31. 3.	176 659	37 391	2 749	6 716	6 564	389	640	11 278	9 055
	30. 6.	180 698	37 932	2 759	6 729	6 850	394	652	11 306	9 242
	30. 9.	197 246	41 844	3 095	7 282	7 360	419	684	13 150	9 854
	31. 12.	234 870	51 271	4 020	9 014	9 202	619	825	16 144	11 447
1993	31. 3.	265 151	59 933	4 485	10 112	10 974	746	974	18 878	13 764
	30. 6.	270 983	61 343	4 495	9 496	10 772	784	947	18 797	16 052
	30. 9.	290 589	65 101	4 892	10 723	11 101	824	1 001	20 338	16 222
	31. 12.	319 652	74 172	5 408	12 249	13 180	1 016	1 071	23 187	18 061
1994	31. 3.	338 094	79 725	5 998	12 905	14 186	1 103	1 196	25 172	19 165
	30. 6.	325 135	75 990	5 723	12 298	12 462	1 115	1 123	23 941	19 328
	30. 9.	324 485	73 983	5 603	12 181	11 013	1 125	1 086	22 725	20 250
	31. 12.	329 855	76 114	5 579	12 568	11 082	1 169	1 052	22 910	21 754

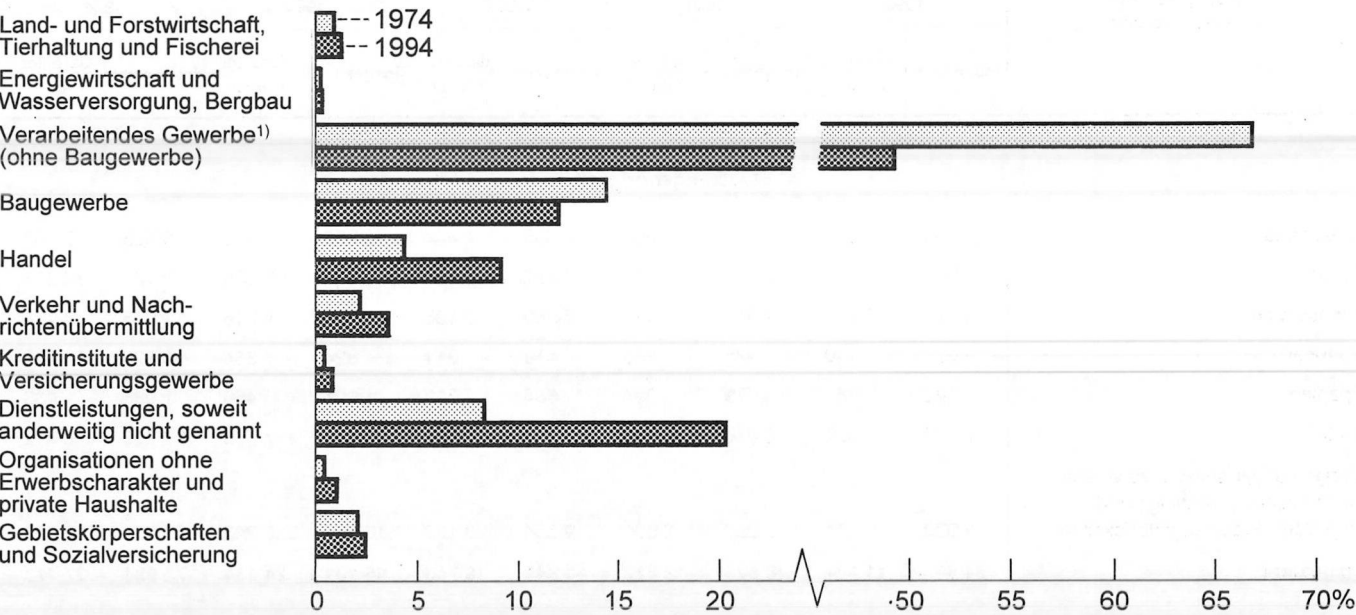
1) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit in den Quartalen eingeschränkt. – 2) Ab 1992: Personen aus den Ländern des ehemaligen Jugoslawien (Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Slowenien und Mazedonien und sogenanntes Rest-Jugoslawien)

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg

Schaubild 13

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1974 und 30. Juni 1994 nach Wirtschaftsabteilungen

Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in %

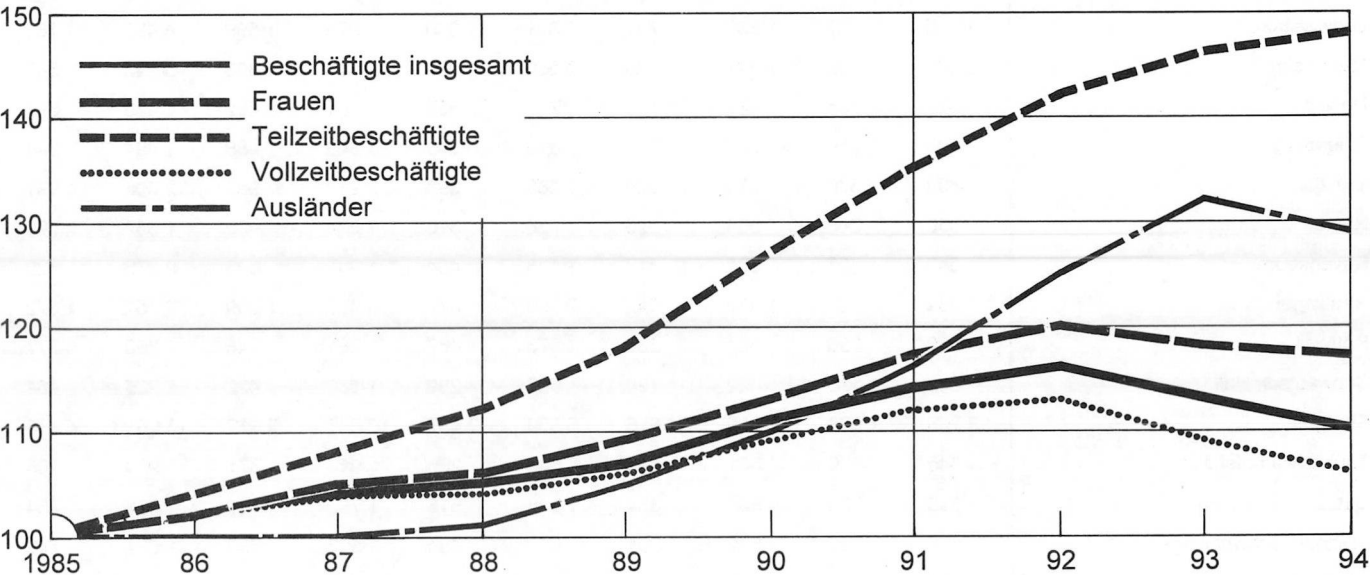


1) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilungen.

Schaubild 14

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1985*)

1985 $\hat{=}$ 100



*) Jeweils 30. Juni.

6.18 Arbeitslose Ausländer in Baden-Württemberg Ende September 1990, 1991, 1992, 1993 und 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Arbeitsamtsbezirken

Staatsangehörigkeit Arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose									
	Ende September 1990		Ende September 1991		Ende September 1992		Ende September 1993		Ende September 1994	
	Insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen
a) Staatsangehörigkeit										
Griechenland	1 836	1 007	2 122	1 052	3 095	1 444	4 892	2 079	5 603	2 352
Italien	4 942	2 110	5 402	2 163	7 282	2 857	10 723	3 978	12 181	4 363
Jugoslawien ¹⁾	4 099	2 010	4 513	2 091	7 360	3 135	11 101	4 216	11 013	4 134
Portugal	223	140	275	155	419	211	824	384	1 125	536
Spanien	542	269	579	294	684	318	1 001	458	1 086	483
Türkei	7 145	3 527	8 440	3 759	13 150	5 675	20 338	7 776	22 725	8 412
Übrige Länder sowie Staatenlose, ausländische Flüchtlinge und ungeklärte Staatsangehörigkeiten	6 020	2 321	7 292	2 508	9 854	3 113	16 222	5 243	20 250	7 193
Insgesamt	24 807	11 384	28 623	12 022	41 844	16 753	65 101	24 134	73 983	27 473
b) Arbeitsamtsbezirke										
Aalen	967	507	964	451	1 587	687	2 349	849	2 597	964
Balingen	575	271	723	297	1 233	516	1 855	706	2 078	874
Freiburg	1 051	406	1 236	407	1 574	533	2 220	677	2 410	740
Göppingen	1 854	995	2 385	1 165	3 473	1 510	5 829	2 288	6 409	2 560
Heidelberg	1 086	424	1 236	505	1 586	577	2 271	845	2 447	889
Heilbronn	1 050	529	1 191	542	1 740	767	3 128	1 190	3 804	1 387
Karlsruhe	1 709	724	1 823	727	2 413	1 024	3 538	1 346	4 192	1 601
Konstanz	740	342	823	377	960	387	1 482	581	1 665	698
Lörrach	698	354	881	351	1 443	555	2 329	782	2 607	897
Ludwigsburg	1 335	707	1 538	747	2 391	1 060	3 972	1 599	4 482	1 785
Mannheim	2 676	949	2 847	986	3 556	1 075	4 638	1 393	5 142	1 547
Nagold	323	168	430	198	721	357	1 161	482	1 450	591
Offenburg	505	250	532	225	816	345	1 349	488	1 494	544
Pforzheim	809	370	939	389	1 485	593	2 212	930	2 508	1 091
Rastatt	530	248	504	226	756	318	1 204	459	1 337	529
Ravensburg	643	307	801	317	1 138	404	1 949	648	2 075	720
Reutlingen	1 234	582	1 439	642	2 168	872	3 432	1 239	3 751	1 372
Rottweil	469	256	661	330	973	467	1 661	746	1 700	777
Schwäbisch Hall	348	170	422	198	656	289	1 130	422	1 225	464
Stuttgart	3 705	1 624	4 215	1 616	6 559	2 482	10 385	3 612	13 061	4 413
Tauberbischofsheim	345	159	401	195	646	288	919	371	989	406
Ulm	685	304	846	354	1 245	515	1 799	722	1 891	754
Villingen-Schwenningen	508	288	591	291	939	454	1 503	690	1 631	740
Waiblingen	962	450	1 195	486	1 786	678	2 786	1 069	3 038	1 130
Baden-Württemberg	24 807	11 384	28 623	12 022	41 844	16 753	65 101	24 134	73 983	27 473

1) Ab 1992: Personen des ehemaligen Jugoslawien (Bosnien-Herzegowina, Kroatien,, Slowenien, Mazedonien und sogenanntes Rest-Jugoslawien.
 Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

Kapitel 7

Kriminalität

7.1 Tatverdächtige*) in Baden-Württemberg 1974 bis 1994 nach Geschlecht

Jahr	Tatverdächtige				Darunter Ausländer				
	insgesamt		männlich	weiblich	zusammen			männlich	weiblich
	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl		in % von Sp. 1	KBZ ¹⁾	Anzahl		
1974	149 529	1 618	125 155	24 374	27 135	18,1	2 989	22 761	4 374
1975	154 672	1 676	128 950	25 722	26 949	17,4	3 009	22 560	4 389
1976	163 765	1 789	134 635	29 130	28 364	17,3	3 384	23 029	5 335
1977	168 825	1 851	138 512	30 313	30 908	18,3	3 800	24 683	6 225
1978	170 176	1 866	138 402	31 774	31 869	18,7	3 919	25 324	6 545
1979	178 100	1 949	144 449	33 651	35 036	19,7	4 225	28 033	7 003
1980	192 837	2 098	158 022	34 815	39 733	20,6	4 549	32 801	6 932
1981	203 754	2 201	166 200	37 554	43 988	21,6	4 749	36 638	7 350
1982	219 585	2 364	177 796	41 789	45 612	20,8	4 840	37 693	7 919
1983	231 252	2 494	186 075	45 177	44 508	19,2	4 854	36 451	8 057
1984 ²⁾	149 332	1 756	113 314	36 018	31 927	21,4	4 117	24 883	7 044
1985	163 316	1 920	123 928	39 388	36 678	22,5	4 839	28 616	8 062
1986	163 017	1 910	123 202	39 815	39 035	23,9	5 064	30 320	8 715
1987	163 803	1 910	124 397	39 406	42 377	25,9	5 322	32 946	9 431
1988	165 818	1 923	125 961	39 857	45 448	27,4	5 503	35 552	9 896
1989 ³⁾	167 327	1 935	127 556	39 771	48 098	28,7	4 434	37 701	10 397
1990	174 216	1 979	133 467	40 749	53 053	30,5	4 639	41 808	11 245
1991	176 024	1 963	135 605	40 419	57 712	32,8	4 889	46 279	11 433
1992	188 010	2 063	145 620	42 390	70 690	37,6	6 907	57 272	13 418
1993	205 876	2 231	160 235	45 641	85 258	41,4	6 174	70 028	15 230
1994	205 943	2 215	158 430	47 513	79 416	38,6	5 293	64 730	14 686

*) Ohne Verkehrsdelikte.

1) Kriminalitätsbelastungsziffer = Tatverdächtige auf 100 000 der entsprechenden Einwohner(-gruppe). – 2) Siehe besonderen Hinweis in den Vorbemerkungen, Seite 16. – 3) Ab 1989 KBZ der Ausländer ohne in der Zahl der Wohnbevölkerung enthaltene Tatverdächtige (Illegale, Touristen, Stationierungstreitkräfte).

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

7.2 Verurteilte*) in Baden-Württemberg 1974 bis 1994 nach Geschlecht

Jahr	Abgeurteilte insgesamt	Verurteilte insgesamt		Darunter Ausländer						
				zusammen			männlich		weiblich	
				Anzahl	in % von Sp.2	VUZ ¹⁾	Anzahl	VUZ ¹⁾	Anzahl	VUZ ¹⁾
1974	111 676	100 602	1 390	18 657	18,5	2 610	16 244	3 699	2 413	875
1975	114 559	101 840	1 401	17 476	17,2	2 559	15 221	3 755	2 255	813
1976	117 457	102 462	1 410	15 927	15,5	2 544	13 796	3 787	2 131	814
1977	122 078	104 768	1 434	15 954	15,2	2 648	13 795	3 968	2 159	848
1978	120 697	101 822	1 380	15 107	14,8	2 511	13 086	3 783	2 021	790
1979	124 528	103 951	1 392	16 254	15,6	2 654	14 079	4 001	2 175	834
1980	126 558	105 179	1 388	17 623	16,8	2 724	15 438	4 116	2 185	804
1981	128 439	106 281	1 380	17 950	16,9	2 607	16 061	3 997	1 889	659
1982	135 604	111 912	1 438	18 099	16,2	2 583	15 808	3 905	2 291	774
1983	138 852	115 372	1 475	17 181	14,9	2 513	14 956	3 842	2 225	756
1984 ²⁾	136 779	112 839	1 438	15 674	13,9	2 325	13 691	3 590	1 983	677
1985	134 502	110 037	1 395	15 939	14,5	2 416	13 757	3 712	2 182	754
1986	133 891	109 292	1 376	17 308	15,8	2 565	14 821	3 917	2 487	839
1987	133 013	108 487	1 356	18 250	16,8	2 596	15 669	3 985	2 581	833
1988	135 158	110 671	1 385	19 553	17,7	2 643	16 832	4 124	2 721	820
1989 ³⁾	133 011	109 132	1 354	21 132	19,4	2 895	18 203	4 452	2 929	912
1990	129 821	106 343	1 298	22 079	20,8	2 841	19 091	4 408	2 988	869
1991	126 667	105 668	1 267	25 118	23,8	3 011	21 797	4 693	3 321	898
1992	126 309	106 502	1 259	30 941	29,1	3 363	26 914	5 272	4 027	983
1993	139 604	120 076	1 402	44 006	36,7	4 368	39 297	6 983	4 709	1 059
1994	143 587	122 730	1 424	44 825	36,5	4 264	40 469	6 968	4 356	926

*) Einschließlich Verkehrsdelikte.

1) Verurteilenziffer = Verurteilte auf 100 000 der entsprechenden strafmündigen Bevölkerung (-gruppe).

Quelle: Strafverfolgungsstatistik.

7.3 Ausländische Tatverdächtige in Baden-Württemberg seit 1985 nach Altersgruppen

Jahr	Tatverdächtige insgesamt	Ausländische Tatverdächtige	Altersgruppen			
			Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
1985	163 316	36 678	2 162	4 477	3 977	26 062
1986	163 017	39 035	2 485	4 484	4 375	27 691
1987	163 803	42 377	2 551	4 700	4 573	30 553
1988	165 818	45 448	2 560	4 965	4 756	33 167
1989	167 327	48 098	2 801	5 314	5 237	34 746
1990	174 216	53 053	2 972	6 028	6 245	37 808
1991	176 024	57 712	2 949	6 180	7 512	41 071
1992	188 010	70 690	3 479	7 164	9 194	50 853
1993	205 876	85 258	3 082	7 414	10 862	63 900
1994	205 943	79 416	3 456	7 556	9 295	59 109

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

7.4 Ausländische Tatverdächtige *) in Baden-Württemberg 1994 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Staatsangehörigkeiten

Ausgewählte Strafbare Handlungen	Ausländische Tatverdächtige zusammen	Land der Staatsangehörigkeit								
		Algerien	Bosnien-Herzegowina	Italien	Rest-Jugoslawien	Kroatien	Polen	Rumänien	Türkei	übrige
Mord	75	3	3	8	7	2	1	–	15	36
Totschlag und Tötung auf Verlangen	130	3	11	6	21	6	1	–	42	40
Vergewaltigung	220	8	5	15	34	10	6	5	72	65
Sexuelle Nötigung	174	5	12	16	23	7	–	1	50	60
Sexueller Mißbrauch von Kindern	216	2	18	25	29	11	5	4	47	75
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 208	60	49	140	187	48	35	35	340	314
Gefährliche und schwere Körperverletzung	4 120	80	232	342	73	189	27	37	1 394	1 086
Vorsätzliche (leichte) Körperverletzung	4 943	57	233	580	743	193	55	57	1 615	1 410
Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	3 079	55	130	383	468	134	26	37	1 075	771
Diebstahlsdelikte	27 944	1 101	1 515	2 482	5 308	1 358	1 509	1 693	4 256	8 722
Betrug, Unterschlagung, Urkundenfälschung	17 151	587	756	1 672	2 870	629	488	1 101	2 650	6 398
Rauschgiftdelikte insgesamt	5 762	609	78	913	468	200	22	18	1 476	1 978
darunter Illegaler Handel und Schmuggel von/mit Betäubungsmitteln	2 816	397	23	391	222	67	10	5	684	1 017
Straftaten gegen Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	21 478	1 546	1 082	141	5 330	459	1 178	1 966	2 279	7 497
Dagegen										
Straftaten insgesamt	79 416	2 643	3 854	6 705	14 263	3 138	3 236	3 991	15 334	26 252

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten(gruppen) muß folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

7.5 Verurteilte in Baden-Württemberg 1994 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetze / §§	Strafbare Handlungen	Verurteilte insgesamt	Darunter Ausländer und Staatenlose 1)		Verurteilte Ausländer und Staatenlose		
			zusammen	weiblich	und zwar		
					unter 21	21 bis unter 30	30 und mehr
StGB	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch, außer im Straßenverkehr	59 486	21 929	2 986	4 557	10 204	7 168
80–168 (ohne 142); 331–358	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt, außer im Straßenverkehr	2 702	762	62	152	358	252
113	darunter Widerstand gegen Vollstreckungs-beamte	402	97	4	7	47	43
123,124	Hausfriedensbruch	498	202	11	38	105	59
169–241a(ohne 222, 230 im Verkehr)	Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	10 077	3 040	149	765	1 183	1 092
174–184c	davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	849	252	11	37	96	119
176 Abs. 1–3,5	darunter Sexueller Mißbrauch von Kindern	252	58	–	4	18	36
177	Vergewaltigung	173	85	–	14	41	30
169–173;185–241a (ohne 222,230i. Verk.)	Andere Straftaten gegen die Person	9 228	2 788	138	728	1 087	973
170b	darunter Verletzung der Unterhaltspflicht	615	101	2	3	27	71
211–213	Mord und Totschlag	130	53	3	7	19	27
223	Leichte Körperverletzung	2 463	796	30	207	317	272
223a,224–226	Gefährliche und schwere Körper-verletzung	2 239	873	41	331	327	215
242–305+316a	Straftaten gegen das Vermögen	45 588	17 958	2 768	3 618	8 598	5 742
242–248c	davon Diebstahl und Unterschlagung	24 563	10 806	1 945	2 424	5 140	3 242
242	darunter Einfacher Diebstahl	19 206	8 921	1 870	1 635	4 357	2 929
243,244,244a	Schwerer Diebstahl	4 263	1 655	50	729	697	229
249–255+316a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 017	434	13	200	160	74
257–305	Andere Vermögensdelikte	20 008	6 718	810	994	3 298	2 426
263	darunter Betrug	8 327	1 949	401	215	769	965
267,271–273	Urkundenfälschung	3 929	2 084	177	337	1 149	598
306–330a(ohne315b,c 316;323a im Verkehr)	Gemeingefährliche Straftaten, außer im Straßenverkehr	1 119	169	7	22	65	82
StGB+StVG	Straftaten im Straßenverkehr	43 173	10 425	628	1 195	4 488	4 742
142 StGB	darunter Verkehrsunfallflucht	6 307	1 403	160	237	525	641
222,230 StGB	Fahrlässige Tötung und fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	5 871	1 136	105	199	443	494
315c Abs. 1 Nr.1a;316 StGB	Trunkenheit im Straßenverkehr	20 871	3 102	90	134	1 054	1 914
	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB, StVG und WStG)	19 957	12 025	700	1 440	6 821	3 764
	darunter Ausländergesetz	1 920	1 767	277	103	884	780
	Betäubungsmittelgesetz	5 031	1 868	68	424	1 083	361
	Straftaten insgesamt	122 730³⁾	44 379	4 314	7 192	21 513	15 674
	darunter Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	79 557	33 954	3 686	5 997	17 025	10 932

1) Ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte. – 2) Einschließlich Angehörige ausländischer Streitkräfte. – 3) Einschließlich 114 Personen nach dem Wehrstrafge-
Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

Verurteilte Ausländer und Staatenlose										Gesetze / §§
und zwar						Verurteilte nach ²⁾				
Griechen	Italiener	Ehemaliges Jugo- slawien	Sonstiges EG-Staats- angehörige	Türken	sonstige Ausländer und Staatenlose	Jugend- strafrecht	Allgemeinem Strafrecht			
							zusammen	Freiheits- strafe	Geldstrafe	
568	1 788	6 517	806	3 544	8 706	3 092	19 016	2 971	16 045	StGB 80–168 (ohne 142); 331–358
21	83	209	28	214	207	98	674	144	530	
5	10	19	8	19	36	3	97	11	86	113
1	21	74	3	36	67	14	189	2	187	123,124
101	339	743	141	962	754	561	2 520	549	1 971	169–241a(ohne 222, 230 im Verkehr)
9	27	75	11	48	82	30	226	141	85	174–184c
–	5	18	2	12	21	4	55	25	30	176 Abs. 1–3,5
5	7	29	4	13	27	11	77	77	–	177
92	312	668	130	914	672	531	2 294	408	1 886	169–173;185–241a (ohne 222,230i.Verk.)
–	33	16	11	24	17	3	100	94	6	170b
–	5	11	3	16	18	6	47	47	–	211–213
35	93	191	39	263	175	162	645	56	589	223
18	79	219	24	294	239	273	610	144	466	223a,224–226
438	1 340	5 521	621	2 337	7 701	2 419	15 662	2 237	13 425	242–305+316a
211	674	3 425	356	1 109	5 031	1 709	9 158	1 213	7 945	242–248c
146	486	2 886	278	669	4 456	1 003	7 965	534	7 431	242
50	153	476	65	394	517	668	998	663	335	243,244,244a
15	52	80	23	137	127	188	250	240	10	249–255+316a
212	614	2 016	242	1 091	2 543	522	6 254	784	5 470	257–305
85	312	474	86	453	539	103	1 870	212	1 658	263
23	70	752	42	168	1 029	170	1 920	441	1 479	267,271–273
8	26	44	16	31	44	14	160	41	119	306–330a(ohne315b,c 316;323a im Verkehr)
384	846	3 765	692	1 812	2 926	305	10 335	593	9 742	StGB+StVG
72	126	337	112	311	445	55	1 379	60	1 319	142 StGB
58	125	275	73	313	292	45	1 118	44	1 074	222,230 StGB
150	296	821	350	505	1 000	29	3 192	281	2 911	315c Abs. 1 Nr.1a;316 StGB
163	488	4 158	213	1 769	5 244	514	11 563	1 116	10 447	
15	36	766	19	178	753	13	1 756	26	1 730	
60	251	219	95	535	708	316	1 568	865	703	
1 105	3 122	14 440	1 711	7 125	16 876	3 911	40 914	4 680	36 234	
721	2 276	10 675	1 019	5 313	13 950	3 606	30 579	4 087	26 492	

setz.

7.6 Wegen Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz (BtMG) Verurteilte in Baden-Württemberg 1985 bis 1994 nach Alters- und Personengruppen

Jahr	Insgesamt	Verurteilte					
		Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
		Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
1985	2 692	119	16	672	75	1 477	333
1990	3 337	98	31	529	163	1 933	583
1991	3 691	94	41	570	185	2 111	690
1992	3 448	90	51	474	211	1 915	707
1993	4 099	118	69	486	286	2 075	1 065
1994	5 031	116	65	573	359	2 458	1 460

Quelle: Strafverfolgungsstatistik.

7.7 Verurteilte wegen Gewaltkriminalität* in Baden-Württemberg 1985, 1990 bis 1994

Jahr	Wegen Gewaltdelikten Verurteilte insgesamt		Strafbare Handlungen							
			Mord, Totschlag		Vergewaltigung		Raub, räuberische Erpressung u.a.		Gefährliche und schwere Körperverletzung	
	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1985	3 098	2,8	127	4,1	178	5,7	842	27,2	1 951	63,0
1990	3 060	2,9	93	3,2	157	5,1	738	24,1	2 067	67,5
1991	3 024	2,9	95	3,1	149	4,9	858	28,4	1 922	63,6
1992	3 048	2,9	107	3,5	156	5,1	825	27,1	1 960	64,3
1993	3 306	2,8	136	4,1	164	5,0	907	27,4	2 099	63,5
1994	3 497	2,8	134	3,8	173	4,9	946	27,1	2 244	64,2
Darunter: Ausländer										
1985	564	3,5	31	5,5	36	6,4	150	26,6	347	61,5
1990	846	3,8	36	4,3	41	4,9	241	28,5	528	62,4
1991	955	3,8	24	2,5	59	6,2	315	33,0	557	58,3
1992	1 111	3,6	39	3,5	48	4,3	328	29,5	696	62,6
1993	1 298	3,0	57	4,4	71	5,5	410	31,6	760	58,6
1994	1 585	3,5	54	3,4	88	5,6	556	35,1	887	56,0

*) Hierzu zählen folgende begangene und versuchte Straftaten:
Tötungsdelikte, Vergewaltigung, Raub/räuberische Erpressung u.a. gefährliche u. schwere Körperverletzung.
1) Anteil der wegen Gewaltkriminalität verurteilten Personen an den Verurteilten insgesamt.

Quelle: Strafverfolgungsstatistik.

7.8 Deutsche und ausländische Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Baden-Württemberg 1975 bis 1994*) nach Altersgruppen

Jahr	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		14 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 60	60 und mehr
Deutsche									
1975	3 540	101	410	603	628	1 158	483	114	43
1976	4 006	101	469	713	774	1 198	570	134	47
1977	4 272	89	480	827	842	1 236	620	135	43
1978	4 408	105	483	841	855	1 236	675	170	43
1979	4 645	109	465	867	933	1 297	727	187	60
1980	4 722	97	491	945	952	1 263	717	201	56
1981	4 689	88	434	918	1 083	1 212	710	192	52
1982	5 132	89	482	908	1 115	1 365	878	235	60
1983	5 446	81	489	994	1 224	1 411	921	272	54
1984	5 559	71	428	1 016	1 271	1 454	991	279	49
1985	5 532	53	368	1 006	1 323	1 453	925	339	65
1986	5 255	50	321	911	1 251	1 479	847	330	66
1987	4 968	35	287	814	1 191	1 422	836	329	54
1988	4 817	33	258	777	1 142	1 442	778	321	66
1989	4 678	25	257	674	1 125	1 434	773	333	57
1990	4 405	28	210	630	1 064	1 389	676	318	90
1991	4 047	23	190	562	920	1 358	622	303	69
1992	3 908	19	171	534	860	1 405	545	305	69
1993	3 792	17	160	500	813	1 335	615	270	82
1994	3 770	26	157	460	797	1 336	638	279	77
Ausländer ¹⁾									
1975	322	10	34	68	70	79	39	21	1
1976	361	15	32	54	90	103	45	19	3
1977	364	10	25	63	79	116	48	19	4
1978	352	9	20	57	101	113	33	17	2
1979	383	14	24	75	87	107	53	18	5
1980	498	16	30	95	93	159	75	22	8
1981	610	19	52	105	124	192	79	32	7
1982	781	24	59	137	184	228	116	29	4
1983	770	31	65	110	194	230	110	25	5
1984	747	18	55	124	185	222	113	27	3
1985	716	19	53	106	167	236	97	33	5
1986	733	22	72	117	168	206	112	33	3
1987	712	23	59	113	159	228	90	32	8
1988	743	29	78	140	165	211	88	28	4
1989	825	23	75	136	232	236	81	37	5
1990	884	20	76	143	217	286	89	43	10
1991	988	31	101	183	245	279	102	41	6
1992	1 012	27	102	198	268	286	85	38	8
1993	1 210	17	116	279	312	300	123	53	10
1994	1 488	25	147	365	396	370	129	51	5

*) Stichtag jeweils 31. März. – 1) Einschließlich Staatenlose.

Quelle: Strafvollzugstatistik.

7.9 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Baden-Württemberg seit 1970¹⁾ nach Art des Strafvollzugs

Jahr	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Davon im Vollzug von						
	ins-gesamt	je 100 000 Einwohner	davon		Freiheitsstrafe ¹⁾			Jugendstrafe ²⁾			Sicherungsverwahrung
			Deutsche	Ausländer ³⁾	zusammen	Deutsche	Ausländer ³⁾	zusammen	Deutsche	Ausländer ³⁾	
1970	4 122	60	3 947	175	3 643	3 487	156	380	364	16	99
1975	3 862	53	3 540	322	3 251	2 966	285	574	537	37	37
1980	5 220	69	4 722	498	4 377	3 945	432	809	744	65	34
1981	5 299	69	4 689	610	4 479	3 963	516	782	690	92	38
1982	5 913	76	5 132	781	5 039	4 359	680	837	737	100	37
1983	6 216	80	5 446	770	5 320	4 659	661	861	752	109	35
1984	6 306	80	5 559	747	5 505	4 848	657	764	674	90	37
1985	6 248	79	5 532	716	5 537	4 909	628	676	588	88	35
1986	5 988	75	5 255	733	5 300	4 681	619	647	533	114	41
1987	5 680	71	4 968	712	5 051	4 447	604	589	482	107	40
1988	5 560	70	4 817	743	4 941	4 342	599	590	447	143	29
1989	5 503	68	4 678	825	4 907	4 220	687	567	431	136	29
1990	5 289	65	4 405	884	4 752	3 992	760	505	382	123	32
1991	5 035	60	4 047	988	4 481	3 674	807	527	347	180	27
1992	4 921	58	3 909	1 012	4 392	3 558	834	499	322	177	30
1993	5 002	58	3 792	1 210	4 497	3 470	1 027	473	291	182	32
1994	5 258	61	3 770	1 488	4 681	3 433	1 248	541	302	239	36

¹⁾ Stichtag jeweils 31. März. – 1) Einschließlich Jugendstrafe, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen ist. – 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in einer Jugendstrafanstalt vollzogen wird. – 3) Einschließlich Staatenlose.

Quelle: Strafvollzugsstatistik.

7.10 Ausländische Strafgefangene in Baden-Württemberg am 31. März 1994 nach Straftaten/-gruppen

Straftaten/-gruppen	§§	Ausländische Strafgefangene	Darunter im Vollzug von	
			Freiheitsstrafe	Jugendstrafe
I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch	StGB	1 032	837	194
1. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung (außer im Straßenverkehr)	80-168, ohne 142	29	24	5
2. Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	169-241 a	302	265	36
darunter				
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174-184 b	92	84	7
darunter				
Sexueller Mißbrauch von Kindern	176	13	12	–
Vergewaltigung	177	66	60	6
Vollendeter Mord	211	56	49	7
Versuchter Mord	211 i.V. m. 23	14	12	2
Totschlag	212, 213	60	54	6
Gefährliche und schwere Körperverletzung	223 a, 224-226	39	28	11
3. Straftaten gegen das Vermögen	242-305, 316 a	659	509	150
darunter				
Diebstahl	242	105	81	24
Besonders schwerer Diebstahl	243	199	149	50
Diebstahl mit Waffen, Bandendiebstahl	244, 244 a	15	10	5
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249-255, 316 a	236	180	56
Betrug und Untreue	263-266 b	39	33	6
Urkundenfälschung	267-281	49	42	7
4. Gemeingefährliche Straftaten (außer im Straßenverkehr), Straftaten gegen die Umwelt und im Amt	306-323 c, 324-330 a, 331-357	9	8	1
darunter				
Vorsätzliche Brandstiftung	306-308	5	5	–
5. Straftaten im Straßenverkehr	142, 222, 230, 315 b-c, 316, 323 a	33	31	2
darunter in Trunkenheit		24	23	1
II. Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen ²⁾		456	411	45
darunter				
Betäubungsmittelgesetz	BtMG	416	373	43
III. Straftaten insgesamt ²⁾		1 488	1 248	239

1) Einschließlich Staatenlose. – 2) Einschließlich 2 Straftaten nach ehemaligem DDR-Strafrecht.

Quelle: Strafvollzugsstatistik.

Kapitel 8

Aufwendungen für Ausländer und soziale Sicherung

8.1 Ausgaben des Landes Baden-Württemberg für Ausländer*) 1985 bis 1994

Bezeichnung	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994
	1 000 DM									
Beihilfe und Darlehen für ausländische Studenten	843	894	897	969	1 006	919	985	1 019	1 039	1 057
Zuschuß zur kulturellen Betreuung von heimatlosen Ausländern	53	20	20	19	20	18	15	6	4	2
Kosten der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern	60 764	150 347	192 367	203 675	253 208	289 197	395 459	564 673	792 410	819 488
Kosten der Aufnahme von Flüchtlingen aus humanitären Gründen	2 999	2 258	2 036	1 903	1 641	1 573	873	11 609	33 217	39 642
Betreuung und Beratung ausländischer Arbeitnehmer insbesondere zur Verbesserung der Situation der 2. Ausländergeneration	7 947	7 685	7 541	7 502	7 508	7 396	8 215	8 174	8 227	8 353
Insgesamt	72 606	161 204	202 861	214 068	263 383	299 103	405 547	585 481	834 897	868 542

*) 1985 bis 1992 = Ist-Ergebnisse.
Quelle: Finanzstatistik.

8.2 Sozialhilfeempfänger in Baden-Württemberg 1988 bis 1993 nach Art der Hilfe

Hilfeart ¹⁾	1988		1989		1990		1991		1992		1993	
	ins-gesamt	darunter Ausländer	ins-gesamt	darunter Ausländer	ins-gesamt	darunter Ausländer	ins-gesamt	darunter Ausländer	ins-gesamt	darunter Ausländer	ins-gesamt	darunter Ausländer
Sozialhilfe zusammen ²⁾	341 520	68 106	371 014	85 035	397 634	102 115	419 476	136 645	481 059	183 390	508 915	191 604
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	242 318	60 416	270 726	77 553	291 974	91 633	314 342	125 725	372 641	169 428	403 595	178 244
Hilfe in besonderen Lebenslagen ²⁾	146 006	31 573	153 670	40 219	171 527	54 930	178 850	66 037	199 968	83 590	198 614	87 235
Aufbau oder Sicherung der Lebensgrundlage	170	27	70	10	86	11	84	17	100	27	117	21
Vorbeugende Gesundheitshilfe	3 963	158	3 249	257	1 393	135	937	164	1 436	758	817	437
Krankenhilfe ³⁾	51 311	28 196	56 826	36 755	70 398	50 956	78 720	61 521	98 110	78 148	100 352	82 425
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	633	258	344	266	558	379	705	587	825	704	834	737
Eingliederungshilfe	29 267	1 449	30 922	1 380	33 551	1 749	34 832	2 158	35 184	2 246	34 061	2 031
Blindenhilfe	61	3	51	3	47	–	30	1	54	7	40	1
Hilfe zur Pflege	58 036	1 644	59 057	1 744	60 719	1 920	60 264	2 009	61 198	2 149	60 369	2 250
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	414	36	391	31	425	27	428	21	442	27	401	23
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	4 784	58	5 374	112	5 553	115	5 355	107	5 387	121	4 723	114
Altenhilfe	145	4	166	1	152	3	93	2	175	8	108	4
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	400	43	561	81	2 011	234	762	72	586	87	949	265

1) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurden, sind mehrfach gezählt. – 2) Ohne Mehrfachzählungen der Hilfearten. – 3) Einschließlich Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Hilfe zur Familienplanung.
Quelle: Sozialhilfestatistik.

8.3 Adoptierte Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg 1994 nach Staatsangehörigkeit und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern

Staatsangehörigkeit	Adoptierte Kinder und Jugendliche insgesamt	Und zwar Adoptionen durch				
		deutsche Staatsangehörige	ausländische ¹⁾ Staatsangehörige	Stiefeltern	Verwandte	nicht Verwandte Personen
Adoptierte insgesamt	1 169	1 025	144	690	67	412
davon						
deutsche Kinder und Jugendliche	867	823	44	568	34	265
ausländische Kinder und Jugendliche	302	202	100	122	33	147

1) Einschließlich deutsch/nichtdeutsch.

Quelle: Jugendhilfestatistik.

8.4 Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses: Am 31. Dezember 1994 andauernde Hilfen für junge Menschen in Baden-Württemberg nach persönlichen Merkmalen sowie Art der Hilfe und Unterbringungsform

Alter Kindschaftsverhältnis Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe		Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform				Intensive sozialpäda- gogische Einzel- betreuung
		zu- sammen	darunter Unterbrin- gung in einer Einrichtung	zu- sammen	davon Unterbringung bei /in		zu- sammen	davon Unterbringung in			
					Großeltern/ Verwandte	Pflege- familie		einem Heim	einer Wohnge- meinschaft	eigener Wohnung	
Insgesamt	16 839	2 728	2 583	6 078	1 483	4 595	7 795	6 782	476	537	238
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	87	—	—	79	7	72	8	8	—	—	—
1 — 3	357	14	6	283	32	251	60	55	5	—	—
3 — 6	1 076	98	72	777	136	641	201	197	4	—	—
6 — 9	1 915	418	387	1 026	236	790	471	465	6	—	—
9 — 12	2 911	906	879	999	277	722	1 006	998	8	—	—
12 — 15	3 642	869	837	1 119	339	780	1 651	1 612	39	—	3
15 — 18	3 592	346	328	1 019	270	749	2 154	1 973	122	59	73
18 — 21	2 421	69	66	609	151	458	1 644	1 143	218	283	99
21 — 27	838	8	8	167	35	132	600	331	74	195	63
unter 18	13 580	2 651	2 509	5 302	1 297	4 005	5 551	5 308	184	59	76
18 — 27	3 259	77	74	776	186	590	2 244	1 474	292	478	162
ehelich	12 180	2 213	2 121	3 558	892	2 666	6 209	5 368	393	448	200
nichtehelich	4 659	515	462	2 520	591	1 929	1 586	1 414	83	89	38
Deutsche	14 728	2 289	2 166	5 546	1 379	4 167	6 699	5 881	393	425	194
Nichtdeutsche	2 111	439	417	532	104	428	1 096	901	83	112	44

Quelle: Jugendhilfestatistik.

8.5 Schwerbehinderte*) in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1993 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen

Staatsangehörigkeit	insgesamt	Und zwar						
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren				
				unter 18	18 – 25	25 – 45	45 – 60	60 und mehr
Schwerbehinderte insgesamt	674 867	378 786	296 081	171 741	12 346	75 653	165 972	403 725
davon								
Deutsche	639 490	355 057	284 433	14 723	10 837	70 111	150 124	393 695
Ausländer	35 377	23 729	11 648	2 448	1 509	5 542	15 848	10 030
darunter								
Griechen	3 240	2 036	1 204	121	99	386	1 648	986
Italiener	6 223	4 381	1 842	446	252	1 049	2 708	1 768
Jugoslawen	9 136	5 740	3 396	339	278	1 264	5 386	1 869
Portugiesen	391	247	144	27	17	67	212	68
Spanier	1 076	742	334	43	37	127	460	409
Türken	7 994	5 830	2 164	1 153	633	1 509	3 521	1 178

*) Schwerbehinderte (grad der Behinderung von 50 v.H. und höher) mit gültigem Ausweis. – 1) Aus den Ländern des ehemaligen Jugoslawien.

Kapitel 9

Asylbewerber

9.1 Asylbewerber in Baden-Württemberg und im Bundesgebiet 1994 nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet
Bosnien-Herzegowina	174	981	122	703	117	793	73	330	73	444	46	
Kroatien	1	54	3	51	11	41	7	23	9	46	7	
Mazedonien	7	75	8	92	3	80	9	75	7	65	6	
Slowenien	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2	
Jugoslawien	670	5 119	286	2 862	268	2 934	242	2 034	361	2 568	199	
Ehem. Jugoslawien zusammen	852	6 230	419	3 708	399	3 848	331	2 462	450	3 123	260	
Albanien	6	76	3	224	5	230	2	51	5	33	1	
Bulgarien	10	236	10	268	19	280	9	263	3	221	29	
Estland	0	1	6	13	0	19	4	28	0	13	1	
Lettland	3	12	0	21	3	23	0	7	0	2	0	
Litauen	0	9	1	16	2	19	0	7	0	10	0	
Moldau	4	26	5	41	2	37	1	72	0	60	8	
Polen	2	55	1	63	0	52	0	16	0	12	0	
Rumänien	45	847	70	1 061	75	1 190	74	1 007	66	806	70	
Rußland	7	145	6	157	5	178	6	103	10	97	6	
Slowakei	8	28	9	25	4	50	0	22	0	6	5	
Tschechische Reublik	0	19	0	18	0	16	0	4	3	13	2	
Ukraine	2	136	6	104	12	188	5	101	5	125	5	
Ungarn	0	5	0	5	0	8	1	2	0	0	10	
Weißrußland	0	10	1	6	7	28	6	15	1	33	0	
Osteuropa zusammen	939	7 835	537	5 730	533	6 166	439	4 160	543	4 554	397	
Türkei	118	1 403	148	1 389	145	1 737	121	1 188	153	1 208	166	
Algerien	49	288	53	182	44	188	37	214	30	198	34	
Angola	9	43	5	56	4	66	7	33	6	45	2	
Äthiopien	1	37	8	57	1	58	1	95	4	54	8	
Ghana	1	18	1	24	0	38	1	28	1	47	1	
Liberia	5	71	9	78	3	88	3	80	6	65	3	
Marokko	6	73	5	52	7	47	10	54	2	43	6	
Nigeria	1	55	0	41	2	67	3	60	2	74	5	
Senegal	4	33	6	26	3	32	3	16	1	24	3	
Somalia	2	64	3	53	3	68	10	82	4	56	4	
Togo	9	131	12	111	18	121	11	146	7	143	9	
Zaire	9	119	5	89	8	140	6	97	3	105	5	
Afghanistan	16	333	11	395	8	509	18	429	10	427	22	
Armenien	1	282	7	186	7	265	9	121	4	122	16	
Bangladesch	4	35	5	98	7	60	2	48	1	32	6	
China	3	84	4	80	10	56	2	46	4	55	11	
Georgien	3	55	0	46	3	83	3	60	4	74	1	
Indien	27	132	19	117	16	140	19	144	13	123	41	
Irak	11	122	2	74	1	84	10	122	13	127	8	
Iran	30	204	10	165	18	235	27	264	13	290	24	
Libanon	16	143	19	151	9	207	7	96	10	102	13	
Nepal	2	16	0	20	0	29	3	13	1	12	0	
Pakistan	12	154	24	120	25	162	27	128	23	135	38	
Sri Lanka	20	297	26	257	70	410	39	261	23	353	74	
Syrien	3	78	1	55	15	87	2	65	2	59	2	
Vietnam	16	485	8	383	9	424	4	267	1	289	16	
Übrige Staaten zusammen	35	564	37	452	51	614	55	472	45	471	53	
Insgesamt	1 352	13 154	965	10 487	1 020	12 181	879	8 789	929	9 287	968	

Quelle: Innenministerium Baden-Württemberg.

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		Januar bis Dezember		Staatsangehörigkeit
Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	
82	422	76	613	70	816	64	595	46	655	66	491	1 007	7 296	Bosnien-Herzegowina
14	36	10	56	2	40	8	36	7	54	10	37	89	539	Kroatien
4	48	11	65	12	151	6	96	9	116	3	102	86	1 038	Mazedonien
0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2	4	Slowenien
112	1 405	235	1 830	258	1 947	313	2 093	318	2 614	420	3 321	3 686	30 404	Jugoslawien
212	1 911	332	2 566	342	2 954	391	2 820	380	3 439	499	3 951	4 870	39 281	Ehem. Jugoslawien zusammen
2	29	4	29	0	41	2	21	1	36	1	41	32	848	Albanien
10	382	13	523	8	367	7	187	11	175	7	184	136	3 367	Bulgarien
0	6	5	9	0	11	0	4	5	22	2	11	23	144	Estland
0	10	1	15	1	7	2	9	0	26	0	21	10	158	Lettland
3	7	0	15	0	7	0	6	0	21	0	14	6	135	Litauen
1	72	11	112	3	61	1	35	0	36	2	45	38	674	Moldau
0	19	4	24	1	14	0	21	3	15	1	12	12	326	Polen
42	769	56	844	67	779	68	547	53	575	43	366	729	9 581	Rumänien
7	97	2	87	8	83	5	93	6	86	5	96	74	1 304	Rußland
0	3	2	23	0	8	0	17	0	2	0	13	28	220	Slowakei
0	6	0	11	0	28	5	22	8	20	2	24	20	187	Tschechische Republik
8	150	1	128	4	78	12	114	9	95	1	86	70	1 447	Ukraine
0	0	0	6	0	0	1	2	8	9	0	7	20	55	Ungarn
0	20	0	46	3	20	0	13	0	14	0	21	18	236	Weißrußland
285	3 481	431	4 438	437	4 458	494	3 911	484	4 571	563	4 892	6 086	57 963	Osteuropa zusammen
176	1 356	234	1 457	200	1 690	263	1 749	238	2 198	288	2 326	2 252	19 118	Türkei
51	189	77	213	71	331	56	246	41	289	31	270	574	2 784	Algerien
7	56	8	48	4	53	3	47	7	56	11	49	73	594	Angola
9	109	8	82	18	103	3	73	15	111	7	102	83	946	Äthiopien
2	26	1	22	1	21	0	9	2	13	1	30	12	300	Ghana
5	89	6	77	5	68	4	63	2	70	13	74	64	904	Liberia
5	46	10	54	7	54	3	55	4	57	6	49	71	649	Marokko
2	80	8	71	4	95	7	64	3	81	1	80	38	838	Nigeria
2	17	1	18	0	12	2	10	1	10	0	14	25	239	Senegal
2	66	4	103	4	97	1	62	8	103	6	82	51	896	Somalia
25	268	23	306	23	364	86	565	77	751	56	377	356	3 448	Togo
7	113	12	149	19	181	10	156	8	154	3	169	95	1 579	Zaire
47	491	40	605	20	487	33	471	28	507	39	541	292	5 642	Afghanistan
3	140	2	113	12	175	2	146	9	177	0	257	72	2 127	Armenien
4	48	2	70	4	42	7	58	10	72	6	63	58	678	Bangladesch
2	40	7	53	1	39	2	42	4	45	6	36	56	628	China
2	82	13	109	1	83	3	103	11	60	8	94	52	897	Georgien
24	157	53	145	28	191	30	126	22	163	19	165	311	1 768	Indien
16	183	17	175	26	143	39	288	54	315	37	345	234	2 066	Irak
23	220	31	363	66	470	20	318	24	347	33	339	323	3 445	Iran
9	105	17	98	11	120	9	99	7	132	14	115	141	1 456	Libanon
0	11	1	14	0	5	7	13	0	12	0	6	14	170	Nepal
27	175	30	202	42	179	27	174	29	209	38	211	342	2 033	Pakistan
51	432	87	493	91	538	61	425	85	482	97	485	724	4 813	Sri Lanka
7	47	7	59	3	107	12	108	5	100	5	96	64	933	Syrien
7	203	6	196	3	191	3	199	14	297	8	281	95	3 427	Vietnam
45	500	66	599	53	570	72	657	78	674	47	638	638	6 869	Übrige Staaten zusammen
845	8 730	1 202	10 332	1 154	10 867	1 259	10 237	1 270	12 056	1 343	12 186	13 196	127 210	Insgesamt

9.2 Entwicklung des Asylbewerberzugangs in Baden-Württemberg und im Bundesgebiet *) seit 1975

Jahr	Baden-Württemberg		Bundesgebiet	
	Zugang an Asylbewerbern	Veränderung gegen Vorjahr in %	Zugang an Asylbewerbern	Veränderung gegen Vorjahr in %
1975	592	.	9 627	.
1976	1 265	+ 113,7	11 123	+ 15,5
1977	1 625	+ 28,5	16 410	+ 47,5
1978	4 172	+ 156,7	33 136	+ 101,9
1979	14 561	+ 249,0	51 493	+ 55,4
1980	23 602	+ 62,1	107 818	+ 109,4
1981	2 478	- 89,5	49 391	- 54,2
1982	2 023	- 18,4	37 423	- 24,2
1983	2 675	+ 32,2	19 737	- 47,3
1984	5 384	+ 101,3	35 278	+ 78,7
1985	10 913	+ 102,7	73 832	+ 109,3
1986	14 736	+ 35,0	99 650	+ 35,0
1987	8 343	- 43,4	57 379	- 42,4
1988	15 728	+ 88,5	103 076	+ 79,6
1989	17 565	+ 11,7	121 318	+ 17,7
1990	27 968	+ 59,2	193 063	+ 59,1
1991	43 111	+ 54,1	256 112	+ 32,7
1992	51 609	.	438 191	+ 71,1
1993	38 521	- 25,4	322 599	- 26,4
1994	13 186	- 65,8	127 210	- 60,6

*) In den Grenzen vor dem 3. Oktober 1990.

Quelle: Innenministerium Baden-Württemberg.

9.3 Zugang an Asylbewerbern in Baden-Württemberg und im Bundesgebiet 1993 und 1994 nach Monaten

	Zugang an Asylbewerbern			
	Baden-Württemberg		Bundesgebiet ¹⁾	
	1994	1993	1994	1993
Januar	1 352	3 818	13 154	36 279
Februar	965	4 188	10 487	38 071
März	1 020	5 643	12 181	43 731
April	879	5 160	8 789	43 243
Mai	929	4 323	9 287	31 705
Juni	968	4 390	8 904	31 123
Juli	845	1 864	8 730	20 658
August	1 202	1 711	10 332	14 521
September	1 154	2 015	10 867	16 681
Oktober	1 259	1 959	10 237	16 660
November	1 270	1 842	12 056	16 137
Dezember	1 343	1 608	12 186	14 033
Jahr	13 186	38 521	127 210	322 599

1) Die ausgewiesenen Jahressummen entsprechen wegen nachträglichen Korrekturen teilweise nicht der Summe der Monatszugänge.

Quelle: Innenministerium Baden-Württemberg.

Anhang

**Anschriften für die Ausländerarbeit
in Baden-Württemberg**

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
--	-----------------	-------------------------------------

Regierungsbezirk Stuttgart

Stadtkreis Stuttgart	Heilbronner Straße 180 70010 Stuttgart	Griechenland
	Landhausstraße 62 70190 Stuttgart	Griechenland
	Moserstraße 10 70182 Stuttgart	Griechenland
	Jakobstraße 3 70182 Stuttgart	Italien
	Weißenburgstraße 14 70180 Stuttgart	Ehemaliges Jugoslawien
	Weißenburgstraße 13 70180 Stuttgart	Ehemaliges Jugoslawien
	Staffenbergstraße 64 70184 Stuttgart	Ehemaliges Jugoslawien
	Weißenburgstraße 13 70180 Stuttgart	Spanien
Stadtkreis Heilbronn	Heusteigstraße 88 a 70180 Stuttgart	Türkei
	Schellengasse 7 + 9 74072 Heilbronn	Griechenland
	Austraße 14 74076 Heilbronn	Italien
	Wilhelmstraße 27 74076 Heilbronn	Ehemaliges Jugoslawien
	Austraße 14 74076 Heilbronn	Ehemaliges Jugoslawien
	Austraße 14 74076 Heilbronn	Spanien
	Wilhelmstraße 27 74072 Heilbronn	Türkei

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Landkreis Böblingen	Rathaus 71083 Herrenberg	Griechenland
	Arbeitsamt 71083 Herrenberg	Griechenland
	Sindelfinger Straße 12 71032 Böblingen	Italien
	Schloßberg 9 71032 Böblingen	Türkei
	Sindelfinger Straße 12 71032 Böblingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Stuttgarter Straße 10 71229 Leonberg	Griechenland
	Alexanderstraße 6 71063 Sindelfingen	Griechenland
	Bahnhofstraße 3 71063 Sindelfingen	Ehemaliges Jugoslawien
Landkreis Esslingen	Martinstraße 12 73728 Esslingen am Neckar	Griechenland
	Wehrneckerstraße 2 73728 Esslingen am Neckar	Italien
	Heilbronner Straße 49 73728 Esslingen am Neckar	Ehemaliges Jugoslawien
	Augustinerstraße 5 73728 Esslingen am Neckar	Ehemaliges Jugoslawien
	Augustinerstraße 5 73728 Esslingen am Neckar	Spanien
	Heilbronner Straße 49 73728 Esslingen am Neckar	Türkei
	Holzstraße 10 72622 Nürtingen	Griechenland

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Landkreis Göppingen	Kellereistraße 16 73033 Göppingen	Griechenland
	Ziegelstraße 14 73033 Göppingen	Italien
	Rosenstraße 20 73033 Göppingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Ziegelstraße 14 73033 Göppingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Ziegelstraße 14 73033 Göppingen	Spanien
	Rosenstraße 20 73033 Göppingen	Türkei
Landkreis Ludwigsburg	Gartenstraße 17 71638 Ludwigsburg	Griechenland
	Alleenstraße 8 71638 Ludwigsburg	Italien
	Eberhardstraße 29 71634 Ludwigsburg	Ehemaliges Jugoslawien
	Abelstraße 11 71636 Ludwigsburg	Ehemaliges Jugoslawien
	Eberhardstraße 29 71634 Ludwigsburg	Portugal
	Eberhardstraße 29 71634 Ludwigsburg	Spanien
	Abelstraße 11 71636 Ludwigsburg	Türkei
	Alleenstraße 74 73230 Kirchheim	Griechenland

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Landkreis Rems-Murr-Kreis	Bahnhofstr. 8 71522 Backnang	Griechenland
	Oppenländer Straße 39 71332 Waiblingen	Griechenland
	Talstraße 12 71332 Waiblingen	Italien
	Talstraße 12 71332 Waiblingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Weingärtner-Vorstadt 71332 Waiblingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Weingärtner-Vorstadt 71332 Waiblingen	Türkei
	Schlichtener Straße 25 73614 Schorndorf	Griechenland
Landkreis Schwäbisch Hall	Steinbacher Weg 55 74523 Schwäbisch Hall	Italien
	Gelbinger Gasse 39 74523 Schwäbisch Hall	Türkei
Landkreis Hohenlohekreis	Konsul-Uebele-Straße 10 74653 Künzelsau	Griechenland
	Amrichshäuser Straße 6 74653 Künzelsau	Ehemaliges Jugoslawien
Landkreis Heidenheim	Hintere Gasse 64 89522 Heidenheim	Griechenland
	Kurt-Bitter-Straße 8 89518 Heidenheim	Italien
	Talstraße 90 89518 Heidenheim	Türkei
	Spitalstraße 5 89537 Giengen	Griechenland

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Landkreis Ostalbkreis	Klarenbergstraße 56 73525 Schwäbisch Gmünd	Griechenland
	Franziskanergasse 3 73525 Schwäbisch Gmünd	Italien
	Wilhelm-Merz-Straße 13 73430 Aalen	Griechenland
	Beim Hecht 1 73430 Aalen	Ehemaliges Jugoslawien
	Wiener Straße 6 73430 Aalen	Ehemaliges Jugoslawien
	Beim Hecht 1 73430 Aalen	Türkei
Regierungsbezirk Karlsruhe		
Stadtkreis Baden-Baden	Gr. Dollenstraße 4 76530 Baden-Baden	Ehemaliges Jugoslawien
	Gr. Dollenstraße 4 76530 Baden-Baden	Spanien
Stadtkreis Karlsruhe	Stephanienstraße 98 76133 Karlsruhe	Griechenland
	Vorholzstraße 3 76137 Karlsruhe	Griechenland
	Rüppurrer Straße 4a 76137 Karlsruhe	Italien
	Kurfürstenstraße 18 76137 Karlsruhe	Ehemaliges Jugoslawien
	Rüppurrer Straße 4a 76137 Karlsruhe	Spanien
	Wilhelmstraße 47 76137 Karlsruhe	Türkei

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Stadtkreis Heidelberg	Karl-Ludwig-Straße 69117 Heidelberg	Griechenland
	Kuno-Fischer-Straße 7 69120 Heidelberg	Italien
	Kuno-Fischer-Straße 7 69120 Heidelberg	Ehemaliges Jugoslawien
	Jahnstraße 28 – 30 69120 Heidelberg	Ehemaliges Jugoslawien
	Kuno-Fischer-Straße 7 69120 Heidelberg	Portugal
	Kuno-Fischer-Straße 7 69120 Heidelberg	Spanien
	Jahnstraße 28 – 30 69120 Heidelberg	Türkei
Stadtkreis Mannheim	C 3, 5 – 6 68159 Mannheim	Griechenland
	D 6, 7 – 11 68159 Mannheim	Italien
	D 6, 7 – 11 68159 Mannheim	Ehemaliges Jugoslawien
	Murgstraße 3 68167 Mannheim	Ehemaliges Jugoslawien
	D 6, 7 – 11 68159 Mannheim	Spanien
	Murgstraße 3 68167 Mannheim	Türkei
Stadtkreis Pforzheim	Pestalozzistraße 2 75172 Pforzheim	Griechenland
	Wurmberger Straße 4 75175 Pforzheim	Italien
	Wurmberger Straße 4 75175 Pforzheim	Ehemaliges Jugoslawien

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Noch: Stadtkreis Pforzheim	Wurmberger Straße 4 75175 Pforzheim	Spanien
	Grenzstraße 24 75172 Pforzheim	Türkei
Landkreis Karlsruhe	Zollhallenstraße 16 76646 Bruchsal	Ehemaliges Jugoslawien
	Zollhallenstraße 16 76646 Bruchsal	Türkei
Landkreis Rastatt	Carl-Friedrich-Straße 10 76437 Rastatt	Italien
	Am Hasenwäldchen 8 76437 Rastatt	Türkei
Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis	Lohrtalweg 33 74821 Mosbach	Ehemaliges Jugoslawien
Landkreis Rhein-Neckar-Kreis	Markgrafenstraße 17 68723 Schwetzingen	Italien
	Alte Landstraße 6 69469 Weinheim	Spanien
Landkreis Calw	Bahnhofstraße 44 75365 Calw	Italien
	Bahnhofstraße 44 75365 Calw	Portugal
	Bahnhofstraße 44 75365 Calw	Spanien
	Kirchplatz 3 75365 Calw	Türkei
	Inselstraße 1 72202 Nagold	Ehemaliges Jugoslawien

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Regierungsbezirk Freiburg		
Stadtkreis Freiburg	Hans-Jakob-Straße 99 79117 Freiburg im Breisgau	Italien
	Markgrafenstraße 13 79115 Freiburg im Breisgau	Ehemaliges Jugoslawien
	Hans-Jakob-Straße 99 79117 Freiburg im Breisgau	Ehemaliges Jugoslawien
	Hans-Jakob-Straße 99 79117 Freiburg im Breisgau	Spanien
	Wannenstraße 33 79106 Freiburg im Breisgau	Türkei
	Hans-Jakob-Straße 99 79117 Freiburg im Breisgau	Portugal
Landkreis Ortenaukreis	Okenstraße 26 77652 Offenburg	Italien
	Okenstraße 26 77652 Offenburg	Ehemaliges Jugoslawien
	Hauptstraße 58 77652 Offenburg	Türkei
Landkreis Rottweil	Königstraße 47 78628 Rottweil	Spanien
Landkreis Schwarzwald-Baar-Kreis	Kanzleigasse 30 78050 Villingen-Schwenningen	Italien
	Kronenstraße 7a 78054 Villingen-Schwenningen	Griechenland
	Kanzleigasse 30 78050 Villingen-Schwenningen	Ehemaliges Jugoslawien
Landkreis Tuttlingen	Gutenbergstraße 16 78532 Tuttlingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Uhlandstraße 3 78532 Tuttlingen	Ehemaliges Jugoslawien

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Landkreis Konstanz	St. Stepansplatz 39a 78462 Konstanz	Italien
	Friedrichstraße 21 78464 Konstanz	Türkei
	Th.-Hanloser-Straße 5 78224 Singen (Hohentwiel)	Italien
	Heinrich-Weber-Platz 2 78224 Singen (Hohentwiel)	Ehemaliges Jugoslawien
	Th.-Hanloser-Straße 5 78224 Singen (Hohentwiel)	Portugal
	Th.-Hanloser-Straße 5 78224 Singen (Hohentwiel)	Spanien
Landkreis Lörrach	Luisenstraße 9 79539 Lörrach	Italien
	Rathausplatz 17 79713 Bad Säckingen	Italien
	Rathausplatz 17 79713 Bad Säckingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Hauensteinstraße 20 79713 Bad Säckingen	Türkei
Landkreis Waldshut	Brückenstraße 1 79761 Waldshut-Tiengen	Italien

Regierungsbezirk Tübingen

Stadtkreis Ulm	Zinglerstraße 5 89073 Ulm	Griechenland
	Olgastraße 137 89073 Ulm	Italien
	Olgastraße 119 89073 Ulm	Ehemaliges Jugoslawien

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg

Anschriften der Sozialberatungsstellen

Regierungsbezirk Stadt- / Landkreis	Beratungsstelle	Ausländische Einwohner aus (der)
Noch: Stadtkreis Ulm	Olgastraße 137 89073 Ulm	Ehemaliges Jugoslawien
	Olgastraße 119 89073 Ulm	Türkei
Landkreis Reutlingen	Metzgerstraße 56 72764 Reutlingen	Griechenland
	Kaiserstraße 27 72764 Reutlingen	Italien
	Kaiserstraße 27 72764 Reutlingen	Ehemaliges Jugoslawien
Landkreis Tübingen	im Lamm 72070 Tübingen	Griechenland
	Lembergstraße 21 77072 Tübingen-Derendingen	Griechenland
	Albrechtstraße 4 72072 Tübingen	Italien
Landkreis Zollernalbkreis	Alter Markt 1 72336 Balingen	Ehemaliges Jugoslawien
	Langestraße 13 72461 Albstadt	Italien
Landkreis Alb-Donau-Kreis	Lindenstraße 25 89584 Ehingen	Griechenland
Landkreis Bodenseekreis	Katharinenstraße 16 88045 Friedrichshafen	Italien
Landkreis Ravensburg	Oberamteigasse 1 88214 Ravensburg	Griechenland
	Schwanenstraße 5 88212 Ravensburg	Italien
Landkreis Sigmaringen	Fidelisstraße 1 72488 Sigmaringen	Ehemaliges Jugoslawien

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung Baden-Württemberg